



.SICHERHEITSBERICHT 2015
KRIMINALITÄT
VORBEUGUNG UND BEKÄMPFUNG

Bericht des Bundesministeriums für Inneres
über die Innere Sicherheit in Österreich

.SICHERHEITSBERICHT 2015

KRIMINALITÄT

VORBEUGUNG UND BEKÄMPFUNG

ANHANG

24. ANHANG

24.1	Statistische Unterlagen	5
24.2	Kriminalgeografische Darstellung	5
24.3	Aussagekraft der Kriminalstatistiken	5
24.4	Statistisch erfasste Kriminalität und Dunkelfeld	6
24.5	Begriffsdefinitionen	7
24.6	Die Kriminalität im Spiegel des Kriminalitätsberichts	9
24.6.1	Gesamtkriminalität	10
24.6.1.1	Angezeigte strafbare Handlungen	10
24.6.1.2	Häufigkeitszahlen	22
24.6.1.3	Aufklärungsquote	33
24.6.2	Verbrechen der Gesamtkriminalität	44
24.6.2.1	Angezeigte strafbare Handlungen	44
24.6.2.2	Häufigkeitszahlen	55
24.6.2.3	Aufklärungsquote	66
24.6.3	Vergehen der Gesamtkriminalität	77
24.6.3.1	Angezeigte strafbare Handlungen	77
24.6.3.2	Häufigkeitszahlen	88
24.6.3.3	Aufklärungsquote	99
24.6.3.4	Ermittelte Tatverdächtige	110
24.6.4	Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben	115
24.6.4.1	Angezeigte strafbare Handlungen	115
24.6.4.2	Häufigkeitszahlen	122
24.6.4.3	Aufklärungsquote	123
24.6.4.4	Ermittelte Tatverdächtige	124
24.6.5	Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen	129
24.6.5.1	Angezeigte strafbare Handlungen	129
24.6.5.2	Häufigkeitszahlen	136
24.6.5.3	Aufklärungsquote	137
24.6.5.4	Ermittelte Tatverdächtige	138
24.6.5.5	Formen des Einbruchsdiebstahls, Diebstahls, Betruges und Raubes	144
24.6.5.6	Diebstahl und unbefugter Gebrauch von Fahrzeugen	148
24.6.6	Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung	149
24.6.6.1	Angezeigte Fälle strafbarer Handlungen	149
24.6.6.2	Häufigkeitszahlen	156
24.6.6.3	Aufklärungsquote	157
24.6.6.4	Ermittelte Tatverdächtige	158
24.6.6.5	Delikte	161
24.6.7	Schusswaffenverwendung	163
24.6.8	Umweltschutzdelikte	165
24.6.9	Geschlechtsstruktur der Tatverdächtigen	167
24.6.10	Jugendliche Tatverdächtige	170
24.6.11	Täter – Opfer – Beziehung	176
24.6.12	Fremdenkriminalität	177
24.7.	AFIS-Statistik 2015	178

24.8.	Kriminaltechnische Untersuchungen 2015.....	178
24.9.	Schwerpunktaktionen „SOKO-Ost“2015.....	180
24.10.	Diensthundewesen	181
24.11.	Aus- und Fortbildung- Sicherheitsakademie.....	182
24.12.	Anzeigen im Rahmen von Demonstrationen	184
24.13.	Digitalfunk BOS Austria.....	186
24.14.	Automationsunterstützte Datenverarbeitung.....	187

24. ANHANG

24.1 Statistische Unterlagen

Für die Erstellung des Sicherheitsberichtes fanden folgende statistische Unterlagen Verwendung:

Kriminalitätsbericht

Der Kriminalitätsbericht stellt eine Anzeigenstatistik dar und weist die bekannt gewordenen Fälle, die durch Ermittlung eines Tatverdächtigen geklärten Fälle und die als Tatverdächtige einer strafbaren Handlung ermittelten Personen aus. Die Anzeigenstatistik geht Hand in Hand mit den an die Justizbehörden erstatteten Anzeigen und weist die rechtliche Beurteilung durch die Sicherheitsbehörden zum Zeitpunkt der Anzeige aus. Seit 1.2.2000 werden die Daten elektronisch erfasst (Kriminalstatistik Online), in einer Datenbank des Bundesministeriums für Inneres gespeichert, aufbereitet und anschließend vom Bundeskriminalamt verarbeitet.

Gerichtliche Kriminalstatistik

Die Gerichtliche Kriminalstatistik erfasst die durch die Strafgerichte rechtskräftig Verurteilten. Ihre Grundlage ist das Strafregister, das von der EDV-Zentrale des Bundesministeriums für Inneres geführt wird. Die Gerichtliche Kriminalstatistik gibt ein Bild vom Personenkreis der rechtskräftig Verurteilten wieder, ist aber keine Deliktsstatistik.

24.2 Kriminalgeografische Darstellung

Die geografischen Karten zeigen die prozentuellen Veränderungen der bekannt gewordenen und geklärten Kriminalität gegenüber dem Vorjahr. Lediglich bei den Verbrechen gegen Leib/Leben und bei den Verbrechen/Vergehen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung werden die absoluten Zahlen dargestellt, da hier die Daten der bekannt gewordenen und geklärten Fälle für aussagekräftige Abbildungen der prozentuellen Veränderungen zu gering sind.

24.3 Aussagekraft der Kriminalstatistiken

Die verschiedenen angeführten Statistiken, die sich mit dem kriminellen Geschehen und den daraus resultierenden formellen gesellschaftlichen Reaktionen befassen, haben jede für sich ihr eigenes Erkenntnisinteresse. Zur Messung des kriminellen Geschehens ist unter den zur Verfügung stehenden Hilfsmitteln die polizeiliche Kriminalstatistik (Kriminalitätsbericht) am besten geeignet. Dies unter anderem deshalb, weil

- die Daten der polizeilichen Kriminalstatistik tatnäher sind und
- die polizeiliche Kriminalstatistik auch die ungeklärten strafbaren Handlungen ausweist

Zu beachten ist jedoch, dass die polizeiliche Kriminalstatistik keine Aussage darüber treffen kann, welchen Verlauf das durch die Anzeige bei den Justizbehörden in Gang gesetzte Verfahren nimmt. Es beinhaltet daher auch Fälle, in denen das Verfahren durch die Staatsanwaltschaft eingestellt wurde oder es zu einem Freispruch durch das Gericht gekommen ist.

Der Erfassung liegt ein Straftatenkatalog unter teils strafrechtlichen, teils kriminologischen Aspekten zugrunde. Die Erfassung der Daten richtet sich inhaltlich nach den bundeseinheitlichen Richtlinien der PKS (Vorschrift über die Polizeiliche Kriminalstatistik).

Grundsätzlich haben die meldepflichtigen Stellen jede einzelne bekannt gewordene Straftat sowie zu jeder einzelnen Straftat alle Tatverdächtigen und Geschädigten zu erfassen. Ausnahmen gibt es bei gleichartigen Folgehandlungen und bei Fällen der Tat- und Handlungseinheit.

Fallbeispiele

Bei der Polizei wird der Diebstahl eines Autos zur Anzeige gebracht. Der Beamte, der die Anzeige aufnimmt, gibt die Daten in die Onlinedatenbank ein. Diese Speicherung muss vom Fachvorgesetzten auf Richtigkeit kontrolliert und bestätigt werden. In der Folge werden die Daten an die zentrale Datenbank im Bundesministerium für Inneres weitergeleitet.

Werden drei Wohnungen in einem Haus aufgebrochen, sind auch immer drei Delikte zu speichern, unabhängig davon, ob letztlich ein oder mehrere Tatverdächtige ausgeforscht werden.

Eine Tateinheit hingegen ist gegeben, wenn im Zuge eines Einbruchs in ein Einfamilienhaus in mehrere Räumlichkeiten sowie im dazugehörigen Keller eingebrochen wird und Wertsachen entwendet werden. Hier ist lediglich ein Delikt zu speichern.

Werden von einem Betrunkenen in einer Nacht zehn Schneestangen ausgerissen, wird lediglich ein Delikt erfasst (Tateinheit).

Werden von einer 23-köpfigen Täterbande in einer Nacht 200 Autos aufgebrochen und Wertgegenstände gestohlen, werden 200 Fälle in der Statistik erfasst.

Begeht eine Jugendbande 200 Diebstähle, um sich davon ihr Leben zu finanzieren, werden 199 einzelne Diebstähle und ein gewerbsmäßiger Diebstahl statistiert.

Die Daten, die von unterschiedlichen Behörden (Polizei, Staatsanwaltschaft, Gericht) gesammelt werden, sind nur schwer miteinander vergleichbar. Dies liegt einerseits daran, dass die Daten zu verschiedenen Zeitpunkten erfasst werden, andererseits in den unterschiedlichen Erfassungsmodalitäten der einzelnen Statistiken. Auf der staatsanwaltschaftlichen Ebene und bei den Gerichten werden vorrangig Verfahren, daneben teils Personen gezählt. Im Bereich des Strafvollzugs werden nur Personen erfasst, meist an einem bestimmten Stichtag.

24.4 Statistisch erfasste Kriminalität und Dunkelfeld

Statistisch gesicherte Aussagen sind nur über die den Sicherheitsbehörden bekannt gewordenen Delikte möglich.

Jene Delikte, die den Sicherheitsbehörden und Sicherheitsdienststellen nicht bekannt werden, werden unter dem Begriff Dunkelfeld zusammengefasst. Nicht bekannt werden vor allem jene Straftaten, die von den Geschädigten aus den unterschiedlichsten Motiven nicht angezeigt werden.

Wichtig erscheint der Zusammenhang zwischen Hell- und Dunkelfeld und die Auswirkung auf die polizeiliche Kriminalstatistik (Kriminalitätsbericht). Aus bisherigen Untersuchungen scheint sich zu ergeben, dass zwischen Hell- und Dunkelfeld ein modifiziertes konstantes Verhältnis besteht, nämlich dahingehend, dass

- neben hohen Dunkelfeldzahlen auch hohe Hellfeldzahlen stehen, das heißt, dass dort, wo das Hellfeld groß ist, auch das Dunkelfeld als groß angenommen werden kann, und
- das Dunkelfeld und das Hellfeld in wechselnder Relation stehen.

Die unter Zuhilfenahme des Kriminalitätsberichts registrierten Veränderungen des kriminellen Geschehens sind daher theoretisch auf folgende Faktoren zurückzuführen, wobei diese Faktoren jeweils mit verschiedener Gewichtung an der ausgewiesenen Veränderung beteiligt sein können:

- Änderung der Aktivitäten der Sicherheitsbehörden und/oder
- geänderte Anzeigeneigung der Bevölkerung und/oder
- tatsächliche Änderung der Anzahl der begangenen strafbaren Handlungen

Es scheint jedoch vertretbar, die Ergebnisse interpretativ bei Schlussfolgerungen der Daten des Kriminalitätsberichts heranzuziehen.

24.5 Begriffsdefinitionen

Häufigkeitszahl (HZ)

Die Häufigkeitszahl gibt an, wie viele bekannt gewordene strafbare Handlungen auf je 100.000 Einwohner der Wohnbevölkerung entfallen. Dividiert man die ausgewiesene HZ durch 1.000, ergibt sich, wie viel Prozent der Wohnbevölkerung von einer deliktischen Handlung betroffen sind. Die Tatsache, dass mehrere Delikte lediglich eine Person betreffen können, wird nicht berücksichtigt.

Kriminalitätsbelastungszahl (KBZ)

Die Kriminalitätsbelastungszahl gibt an, wie viele ermittelte Tatverdächtige auf je 100.000 Einwohner der Wohnbevölkerung entfallen.

Besondere Kriminalitätsbelastungszahl (BKBZ)

Die besondere Kriminalitätsbelastungszahl gibt an, wie viele ermittelte Tatverdächtige einer Altersgruppe auf je 100.000 Angehörige der Wohnbevölkerung dieser Altersgruppe entfallen.

Verurteiltenbelastungszahl

Unter der Verurteiltenbelastungszahl ist die Anzahl der gerichtlich verurteilten Personen auf je 100.000 der strafmündigen Bevölkerung Österreichs zu verstehen.

Die Verwendung der oben angeführten Maßzahlen gestattet den Vergleich kriminalstatistischer Ergebnisse, unabhängig von der Zu- oder Abnahme der Bevölkerung im zeitlichen Verlauf bzw. von unterschiedlicher Bevölkerungsdichte in verschiedenen regionalen Bereichen.

Auch die angeführten Häufigkeitszahlen entbehren in Bezug auf ihre Aussagekraft und Interpretation nicht einer gewissen Problematik. Dies deshalb, weil sie - wie angeführt - durch Relativierung auf die jeweilige Wohnbevölkerung gewonnen werden. So ist bei starker Mobilität der Wohnbevölkerung (zB Pendler) im Vergleich mit anderen Gebieten mit einer geringeren oder höheren Belastung der Kriminalität zu rechnen.

Die Problematik der Häufigkeitszahl kann sich – speziell für Österreich – auch für jene Gebiete zeigen, die ausgesprochene Fremdenverkehrsregionen sind, da zwischen Wohnbevölkerung und tatsächlich anwesenden Personen erhebliche Abweichungen bestehen können, die durch die Häufigkeitszahl nicht erfasst werden.

Es besteht nicht nur die Möglichkeit, eine Beziehungszahl wie die Häufigkeitszahl durch Relativierung mit der (jeweiligen) Bevölkerungszahl zu bilden, sondern auch andere Bezugswerte zu wählen.

Geht man davon aus, dass die Höhe der Diebstahlskriminalität auch mit dem Umfang verfügbarer Güter in Relation steht, ist es sinnvoll, die Entwicklung des Diebstahls mit den Konsumausgaben für dauerhafte Güter bzw. den Konsumausgaben privater Haushalte zu korrelieren. So kann man infolge der Änderung der Bezugsgröße zu unterschiedlichen Aussagen über die Entwicklung der Diebstahlskriminalität im Vergleich zur Häufigkeitszahl kommen.

24.6 Die Kriminalität im Spiegel des Kriminalitätsberichts

In diesem Teil werden die angezeigten und geklärten strafbaren Handlungen sowohl für das gesamte Berichtsjahr 2015 als auch im Vergleich dargestellt. Außerdem werden die ermittelten Tatverdächtigen in ihrer altersmäßigen Tatverdächtigenstruktur ausgewiesen.

Die Aussagen zu den ermittelten statistischen Daten beschränken sich in der Regel bewusst auf Zusammenhänge, die sich aus dem Zahlenmaterial unmittelbar ableiten lassen.

Spezifische Kapitel befassen sich unter anderem mit Delikten im Zusammenhang mit Kraftfahrzeugen, der Verwendung von Schusswaffen bei Begehung von strafbaren Handlungen und der Kriminalität von Fremden.

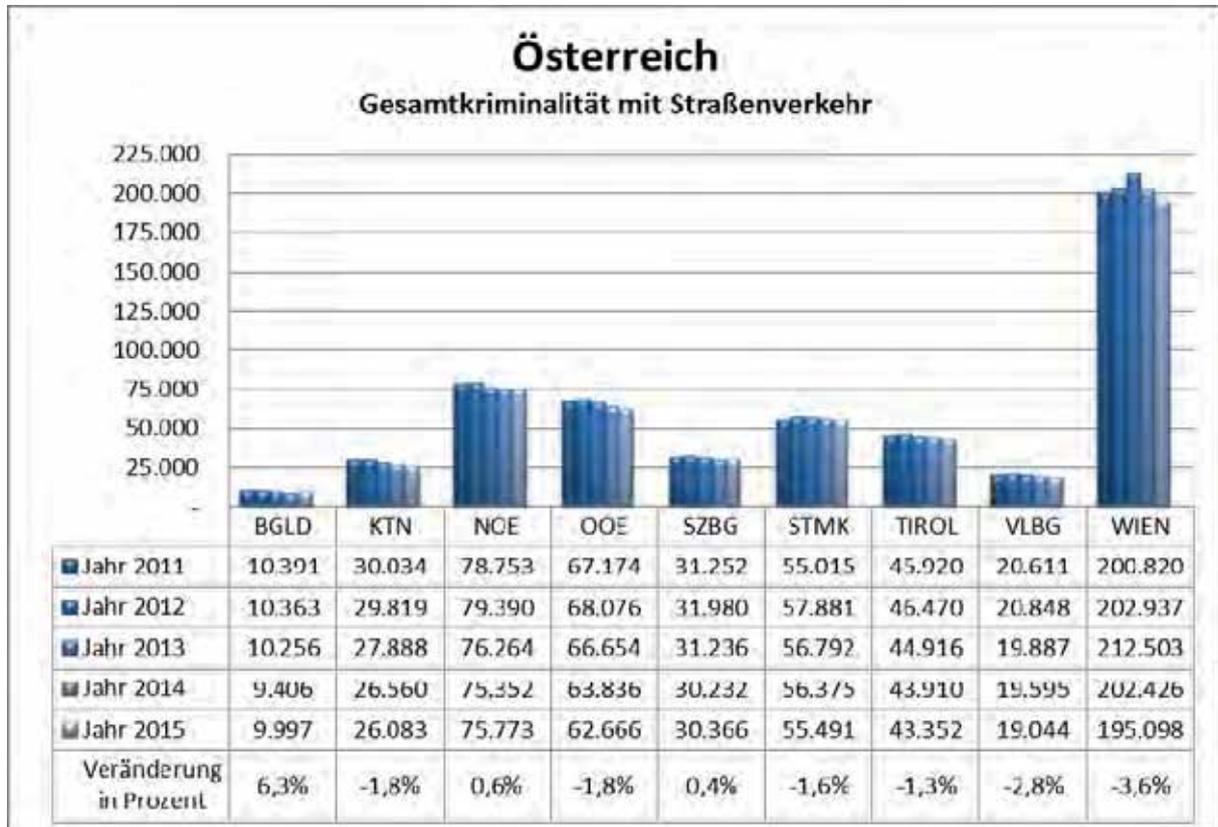
Die Darstellung des Sicherheitsberichtes konzentriert sich im Bereich der Einzeldelikte im Allgemeinen auf strafbare Handlungen, die den Tatbestand des Verbrechens erfüllen. Dies deshalb, weil einerseits die Verbrechen im engeren Sinne für die Einschätzung der Sicherheit die besonders ins Gewicht fallenden Tatbestände repräsentieren und andererseits die Beschränkung auf einzelne Verbrechenstatbestände den Umfang der Darstellung im überschaubaren Rahmen halten.

Aus verwaltungsökonomischen Gründen werden die Daten der Verwaltungsstrafverfahren nicht in den Sicherheitsbericht aufgenommen. Hinzu kommt noch, dass die Daten in detaillierter und somit aussagekräftiger Form nicht erhoben werden und daher auch nicht vorliegen. Darüber hinaus wird das Verwaltungsstrafverfahren auch von Behörden durchgeführt, welche zwar funktionell, jedoch nicht organisatorisch Bundesbehörden sind. Eine Darstellung über durchgeführte Verwaltungsstrafverfahren, beschränkt auf die Bundespolizeidirektionen oder Sicherheitsdirektionen, vom obigen Einwand abgesehen, würde ein unvollständiges Bild auf dem Sektor des Verwaltungsstrafrechtes liefern.

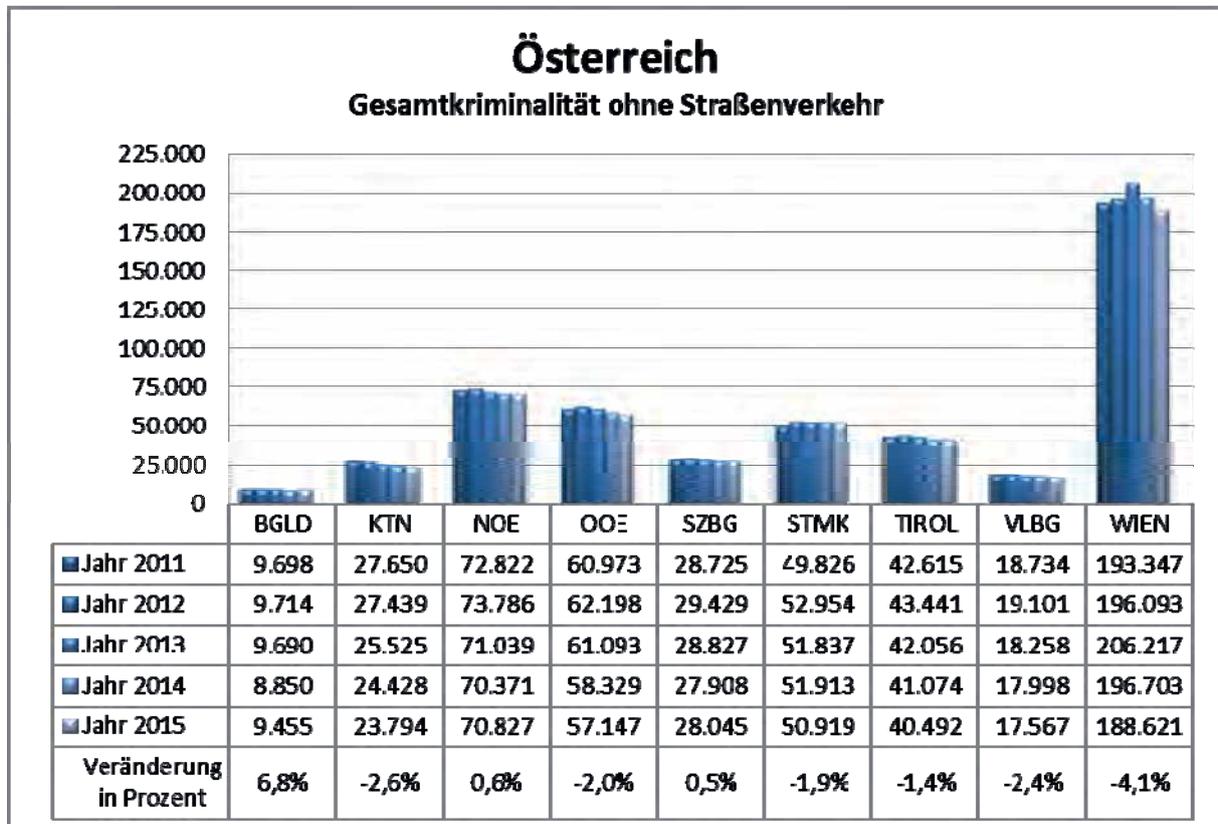
Sämtliche in diesen Bericht eingeflossenen Zahlen betreffend die gerichtlich strafbaren Handlungen für das Berichtsjahr sind in der Broschüre Kriminalitätsbericht veröffentlicht, die dem Sicherheitsbericht beigegeben ist.

24.6.1 Gesamtkriminalität

24.6.1.1 Angezeigte strafbare Handlungen

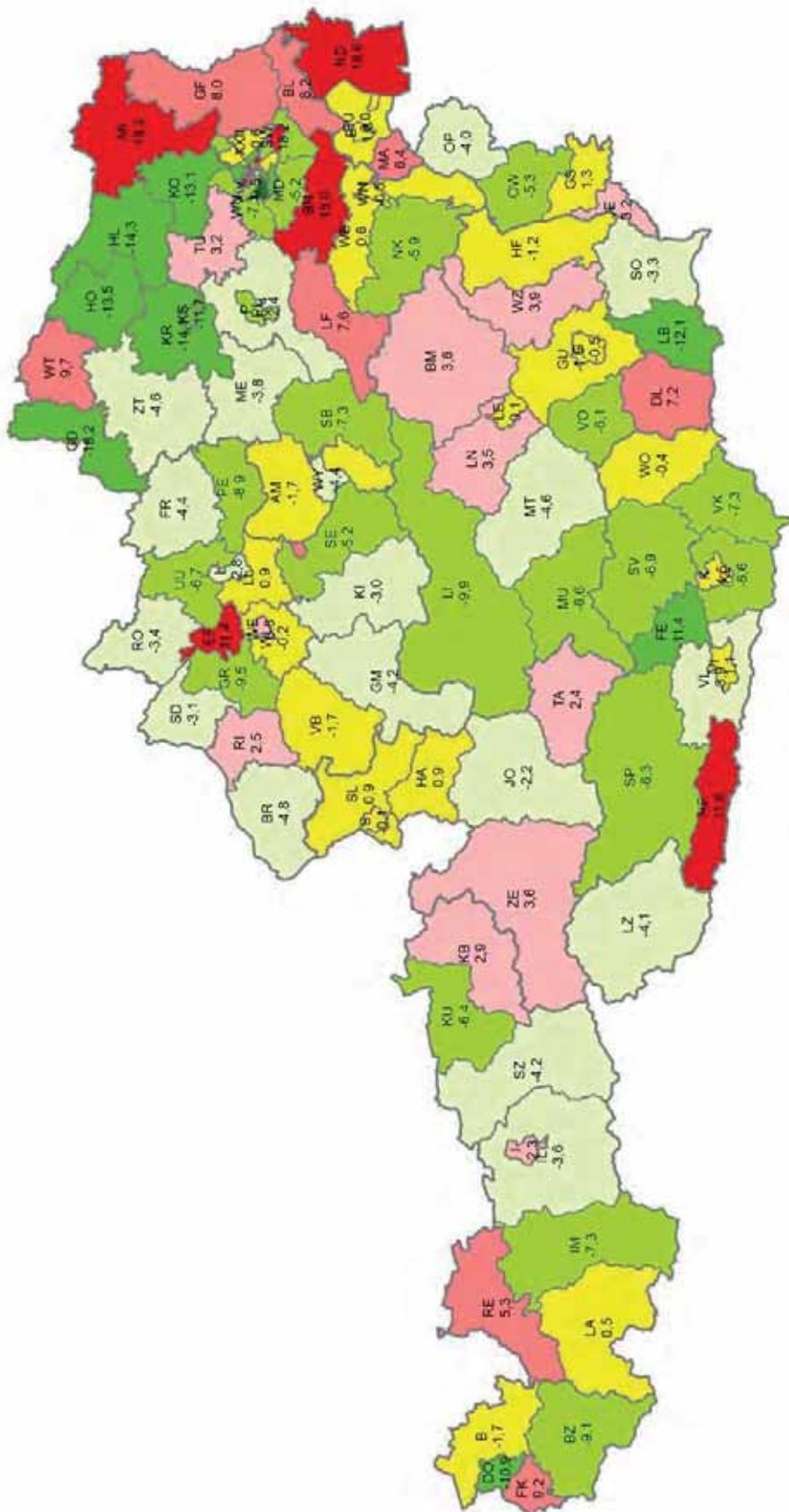


Die Tabelle und die Grafik bieten eine Gesamtübersicht über die Kriminalität in Österreich anhand von absoluten Zahlen. In den Abbildungen sind auch die gerichtlich strafbaren Handlungen im Straßenverkehr enthalten.



KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Veränderung der Gesamtkriminalität 2015 gegenüber 2014 in Prozent



Veränderung in % Darstellung in Wertestufen

- rot: mehr als 10% Anstieg
- gelb: 5 bis 10% Anstieg
- grün: 0 bis 5% Anstieg
- hellgrün: weniger als 5% Anstieg

Gesamtsumme aller Straftaten 2015: 517 870

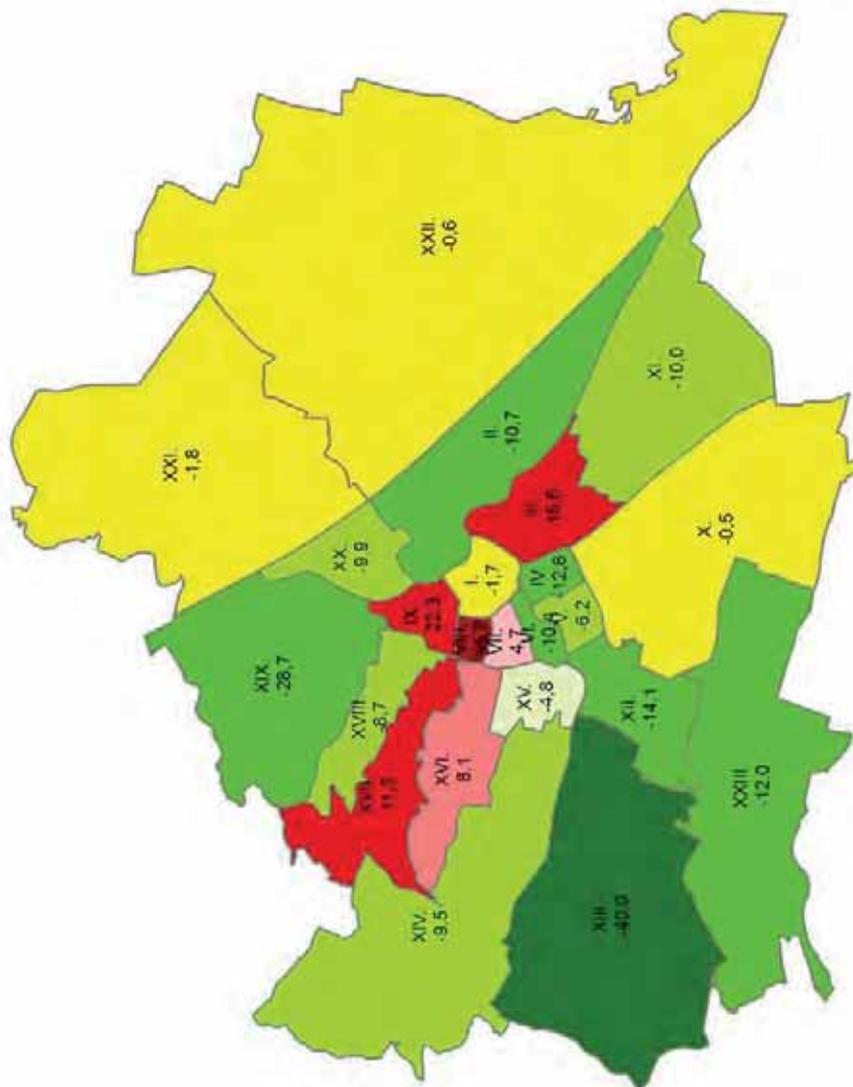
.BK BUNDEKÜRSTELLE
BUNDEMINISTERIUM FÜR INNERES
BUNDEJUSTIZIARBEIT

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Veränderung der Gesamtkriminalität 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Wien

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Innere Stadt	15 560	15 298
Leopoldsdorf	16 803	15 012
Landstraße	8 463	9 869
Wieden	3 764	3 283
Margareten	6 050	5 675
Mariahilf	5 605	5 023
Neubau	6 403	6 702
Josefstadt	2 014	3 941
Alsergrund	5 405	6 608
Favoriten	19 125	19 037
Simmering	8 349	7 515
Meidling	10 183	8 745
Hietzing	5 241	3 144
Penzing	6 423	5 815
Rudolfstetten-Fünfhaus	12 821	12 202
Ottakring	11 274	12 188
Hernals	4 708	5 241
Währing	3 934	3 591
Döbling	7 171	5 116
Brigittenau	8 638	7 783
Floridsdorf	13 277	13 038
Donaustadt	14 011	13 933
Liesing	7 204	6 339



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

- sehr starker Rückgang (>20%)
- starker Rückgang (15.1 bis 20%)
- mäßiger Rückgang (5.1 bis 10%)
- kein starker Anstieg (>20%)
- starker Anstieg (10.1 bis 20%)
- sehr starker Anstieg (>20%)



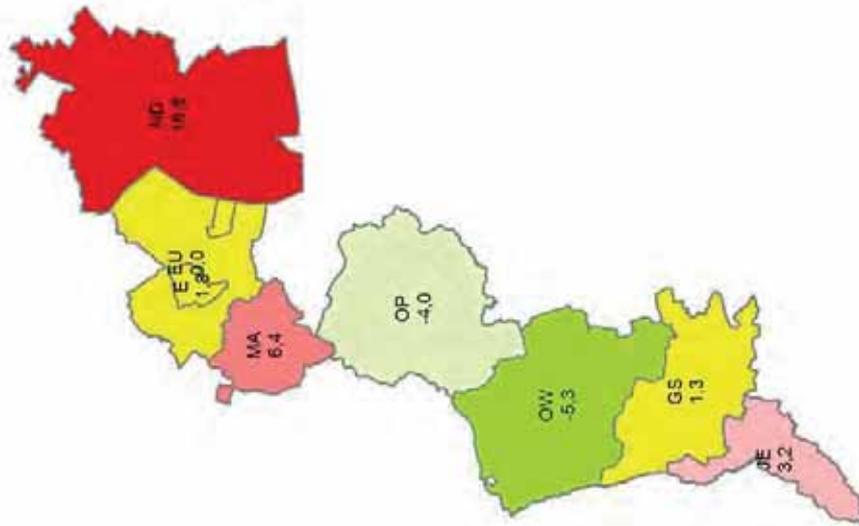
Gesamtsumme aller Straftaten 2015: **195 098**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Veränderung der Gesamtkriminalität 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Burgenland

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Eisenstadt	950	967
Eisenstadt-Umgebung	956	956
Güssing	679	688
Jannersdorf	373	385
Mattersburg	984	1 047
Neusiedl am See	3 232	3 832
Oberpullendorf	679	652
Oberwart	1 553	1 470



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

- steil ansteigend (> 20%)
- stark ansteigend (15,1 bis 20%)
- ansteigend (10,1 bis 15%)
- leicht ansteigend (5,1 bis 10%)
- stabil (0 bis 5%)
- leicht sinkend (-5,1 bis -10%)
- stark sinkend (-10,1 bis -15%)
- stark sinkend (< -20%)

Gesamtsumme aller Straftaten 2015: 9 997

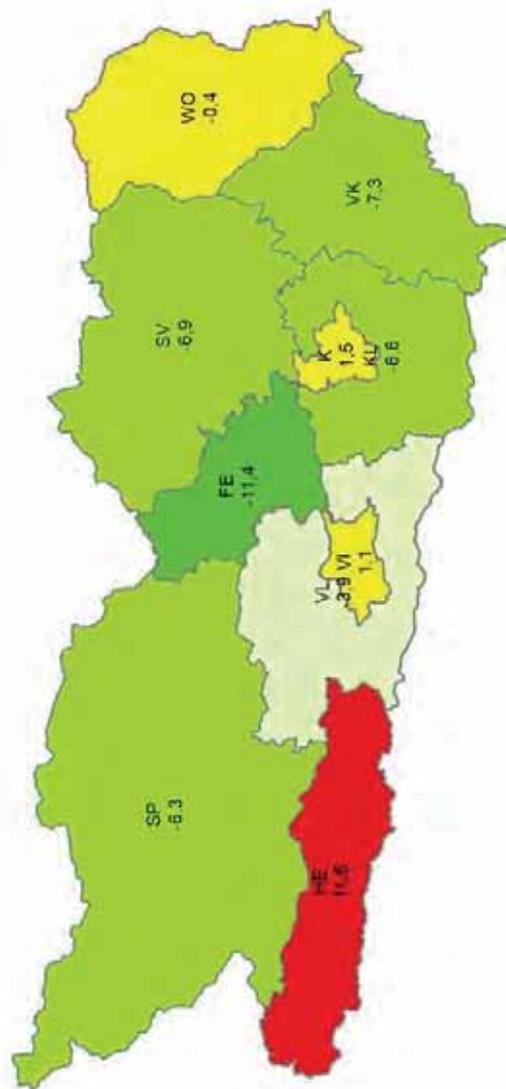


KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Veränderung der Gesamtkriminalität 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Kärnten

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Klagenfurt	9 314	9 455
Villach	3 955	3 988
Feldkirchen	889	876
Hermagor	476	531
Klagenfurt-Land	2 100	1 962
Sankt Veit an der Glan	1 794	1 671
Spittal an der Drau	2 346	2 199
Villach Land	2 186	2 100
Völkermarkt	1 382	1 281
Wolfsberg	2 018	2 010



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen

sehr starker Rückgang (>20%)

starker Rückgang (15,7 bis 20%)

mäßiger Rückgang (10,1 bis 15%)

kein Rückgang (0 bis 10%)

starker Anstieg (10,1 bis 20%)

mäßiger Anstieg (5,1 bis 10%)

sehr starker Anstieg (>20%)

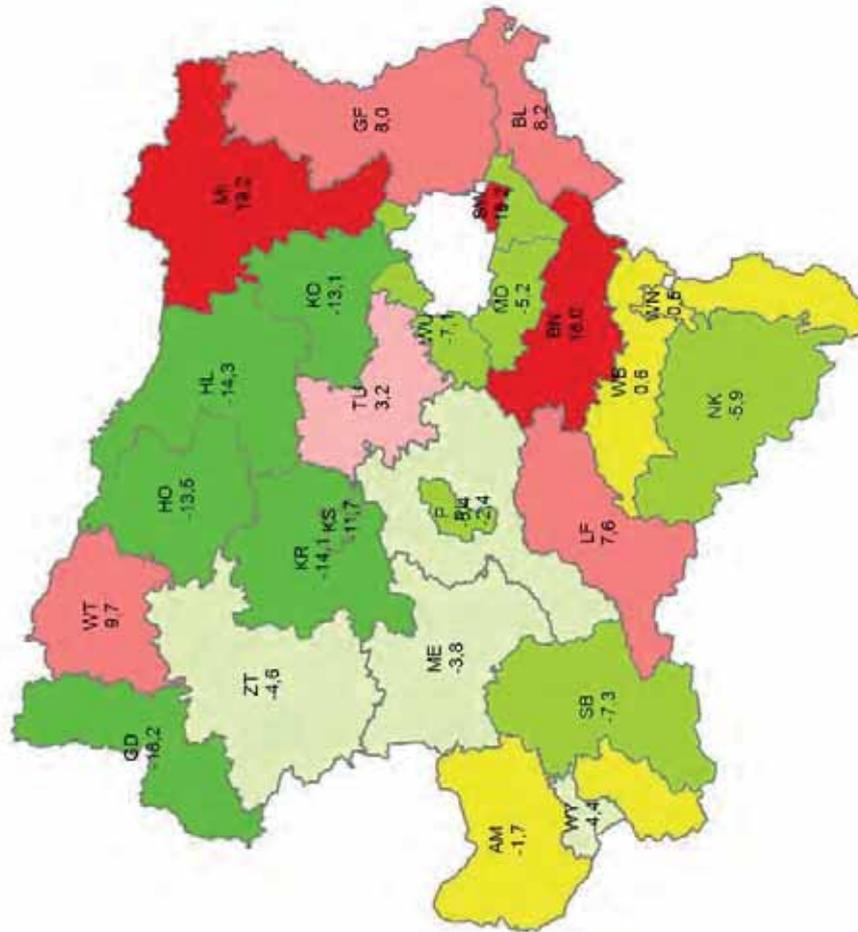
Gesamtsumme aller Straftaten 2015: **26 083**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Veränderung der Gesamtkriminalität 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Niederösterreich

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
St. Pölten	4 239	3 969
Schwwechat	3 138	3 708
Wt. Neustadt	3 674	3 657
Amstetten	3 968	3 901
Baden	10 397	12 270
Bruck an der Leitha	2 247	2 432
Glönsdorf	3 793	4 098
Gmünd	1 392	1 138
Hollabrunn	1 938	1 660
Horn	1 063	920
Korneuburg	3 387	2 942
Krems-Land	1 387	1 191
Krems-Stadt	2 187	1 932
Lilienfeld	833	866
Melk	2 723	2 619
Mistelbach	2 365	2 820
Modling	8 031	7 611
Neunkirchen	3 023	2 844
St. Pölten-Land	2 861	2 792
Scheibbs	983	911
Tulln	2 709	2 795
Waidhofen an der Thaya	587	644
Waidhofen an der Ybbs	505	483
Wien-Umgebung	4 948	4 597
Wt. Neustadt-Land	2 035	2 047
Zwettl	939	866



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

- sehr starker Rückgang (> 20%)
- starker Rückgang (15 % bis 20%)
- mäßiger Rückgang (5 % bis 14%)
- mäßiger Anstieg (5 % bis 9%)
- starker Anstieg (10 % bis 20%)
- sehr starker Anstieg (> 20%)

Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

- sehr starker Rückgang (> 20%)
- starker Rückgang (15 % bis 20%)
- mäßiger Rückgang (5 % bis 14%)
- mäßiger Anstieg (5 % bis 9%)
- starker Anstieg (10 % bis 20%)
- sehr starker Anstieg (> 20%)

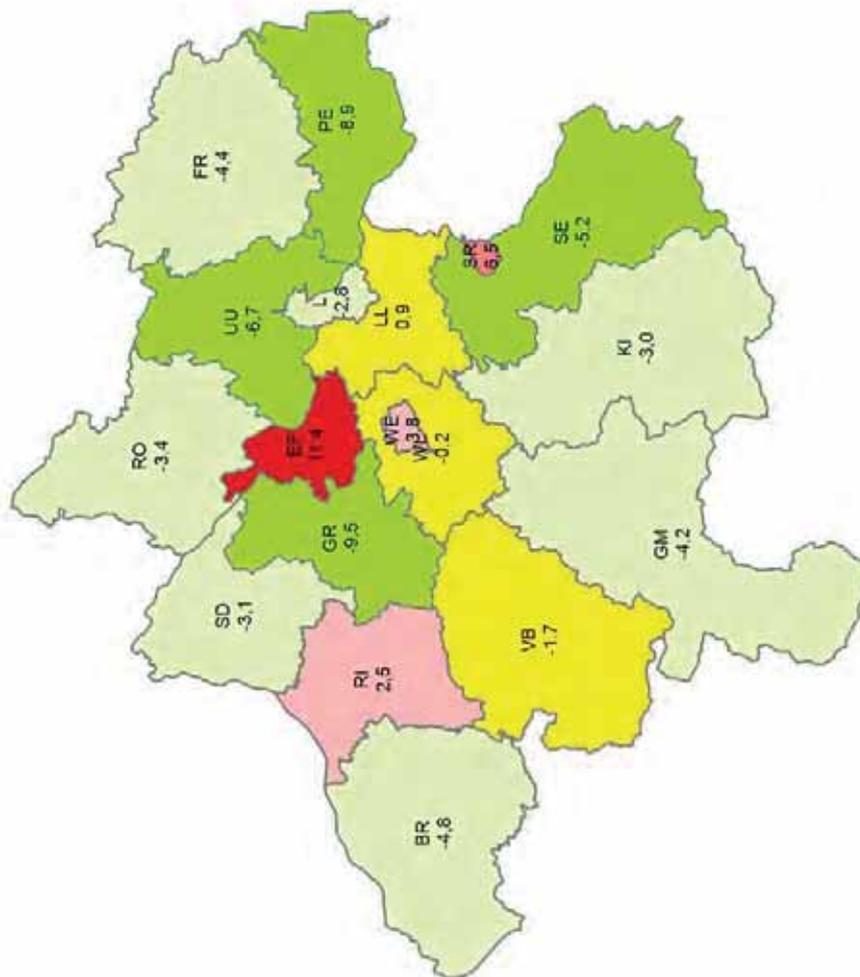
Gesamtsumme aller Straftaten 2015: **75 773**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Veränderung der Gesamtkriminalität 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Oberösterreich

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Linz	17 789	17 295
Steyr	2 314	2 484
Wels	5 080	5 250
Braunau am Inn	3 685	3 509
Eferding	815	903
Freiburg	1 716	1 640
Gmunden	3 551	3 402
Grieskirchen	1 903	1 723
Kirchdorf an der Krems	1 542	1 485
Linz-Land	6 853	6 915
Perg	2 167	1 975
Ried im Innkreis	2 135	2 189
Rohrbach	1 343	1 298
Schärding am Inn	1 687	1 616
Steyr-Land	1 597	1 504
Urfahr	1 883	1 756
Vöcklabruck	5 526	5 431
Wels-Land	2 300	2 296



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

- +10% oder mehr (Rosa) (10 bis 20%)
- +5 bis +9,9% (Gelb) (5 bis 10%)
- 0 bis +4,9% (Hellgrün) (0 bis 5%)
- -5% oder weniger (Hellgrün) (0 bis 10%)
- +10% oder mehr (Rosa) (10 bis 20%)
- +5 bis +9,9% (Gelb) (5 bis 10%)
- 0 bis +4,9% (Hellgrün) (0 bis 5%)
- -5% oder weniger (Hellgrün) (0 bis 10%)

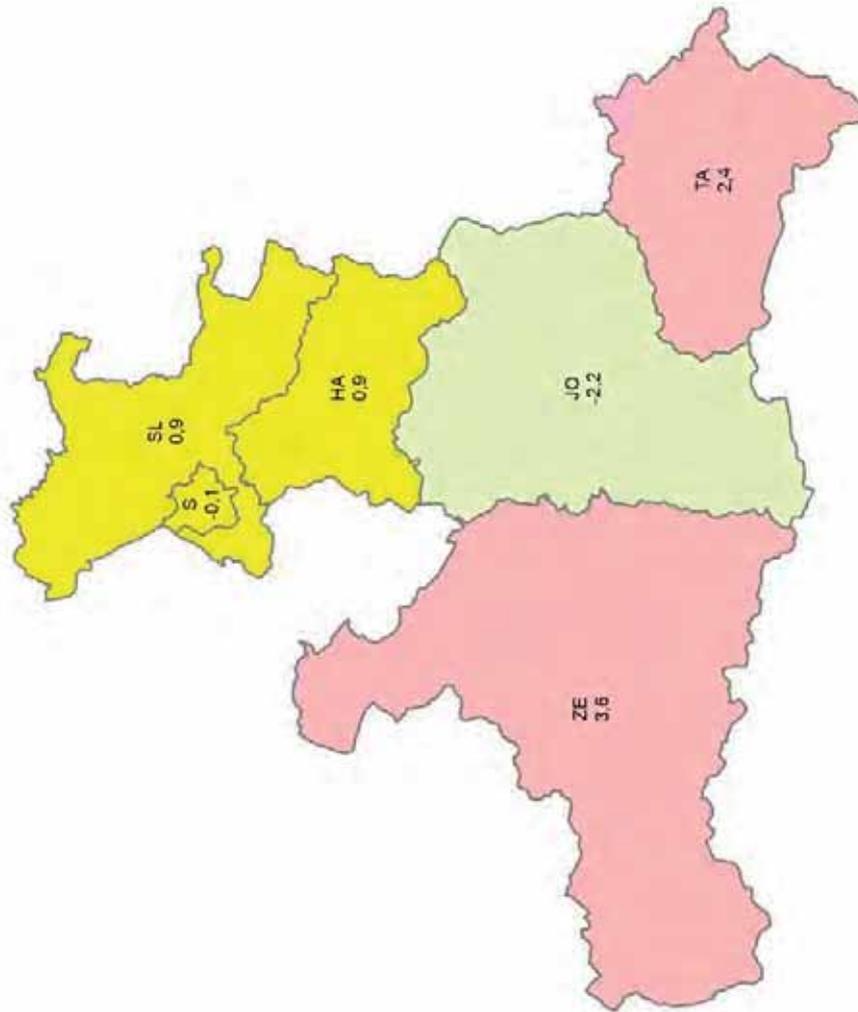
Gesamtsumme aller Straftaten 2015: **62 666**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Veränderung der Gesamtkriminalität 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Salzburg

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Salzburg	14 890	14 880
Hallein	1 749	1 765
Salzburg-Land	4 600	4 641
St. Johann im Pongau	3 820	3 735
Tamsweg	1 177	1 205
Zell am See	3 996	4 140



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen



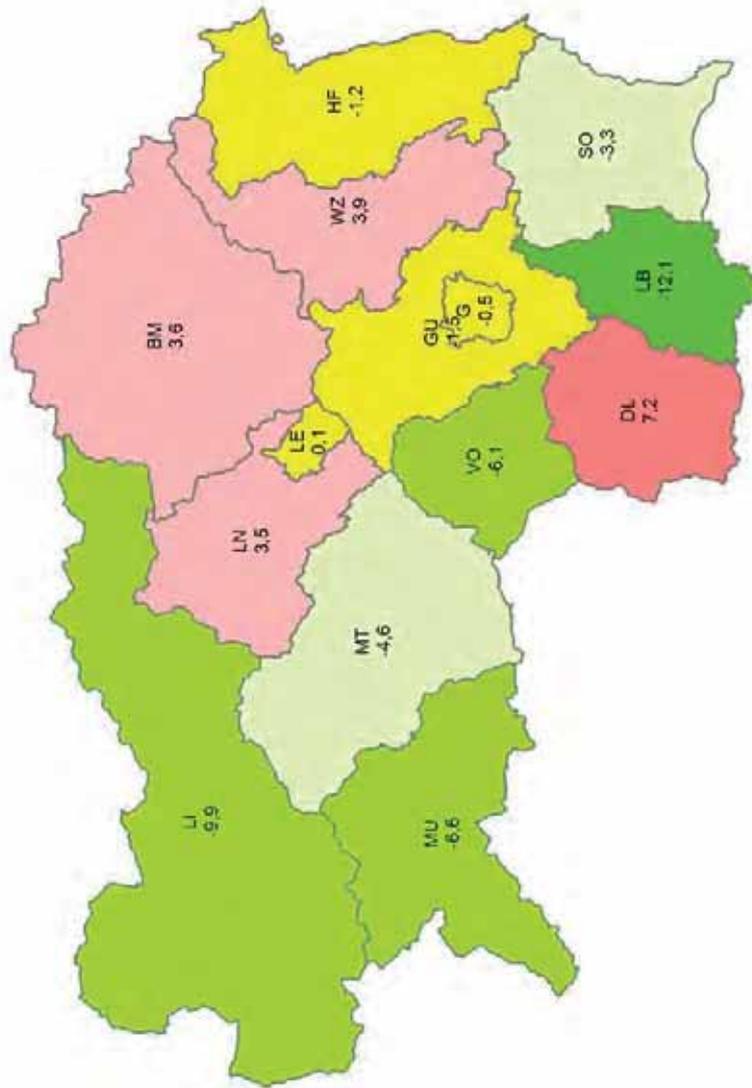
Gesamtsumme aller Straftaten 2015: 30 366

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Veränderung der Gesamtkriminalität 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Steiermark

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Graz	24 421	24 291
Leoben	1 570	1 571
Bruck-Mürzzuschlag	3 835	3 973
Deutschlandsberg	1 551	1 663
Graz-Umgebung	4 991	4 918
Hartberg-Fürstenfeld	2 757	2 725
Leibnitz	2 954	2 598
Leoben-Land	1 262	1 306
Liezen	3 153	2 842
Murau	879	821
Murtal	2 626	2 506
Südsteiermark	2 797	2 705
Voitsberg	1 450	1 361
Weiz	2 129	2 211



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



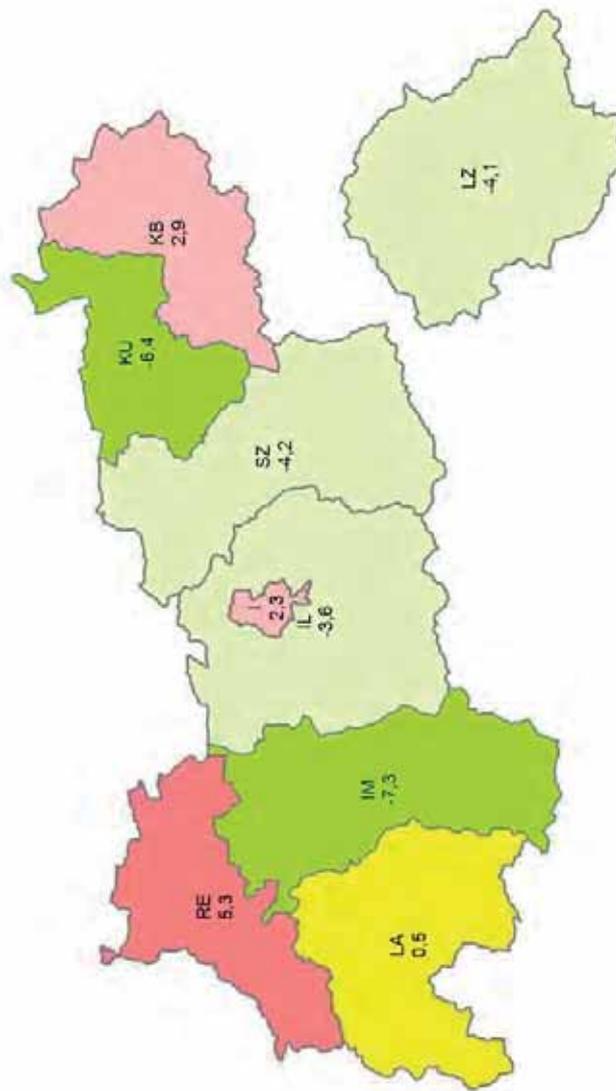
Gesamtsumme aller Straftaten 2015: **55 491**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Veränderung der Gesamtkriminalität 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Tirol

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Innsbruck	14 104	14 435
Imst	3 092	2 865
Innsbruck-Land	7 411	7 142
Kitzbühel	3 396	3 493
Kufstein	5 083	4 753
Landeck	3 914	3 932
Lienz	1 721	1 650
Reutte	1 103	1 162
Schwaz	4 086	3 915



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



.BK
REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDEMINISTERIUM FÜR INNERES
UND VERKEHR

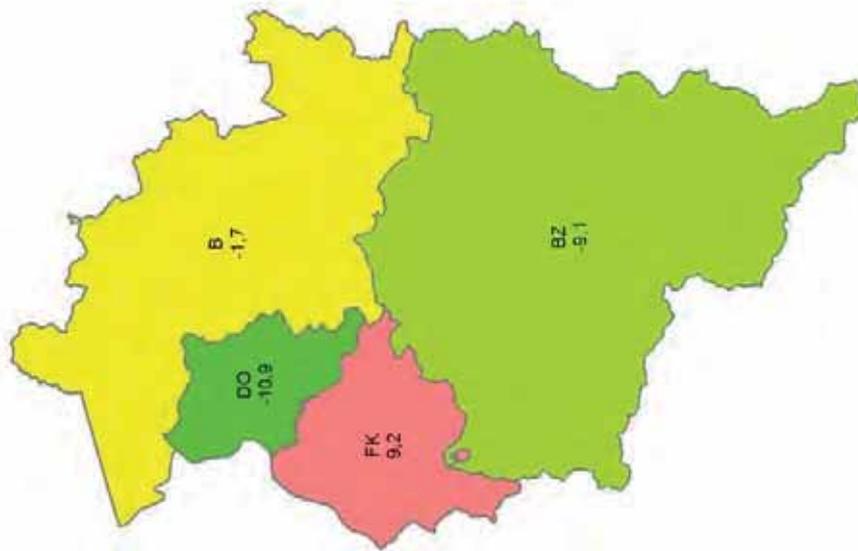
Gesamtsumme aller Straftaten 2015: **43 352**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Veränderung der Gesamtkriminalität 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Vorarlberg

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Bludenz	3 458	3 142
Bregenz	6 784	6 646
Dornbirn	4 853	4 322
Feldkirch	4 520	4 934



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen



Gesamtsumme aller Straftaten 2015: **19 044**

24.6.1.2 Häufigkeitszahlen

Gesamtkriminalität pro 100.000 Einwohner

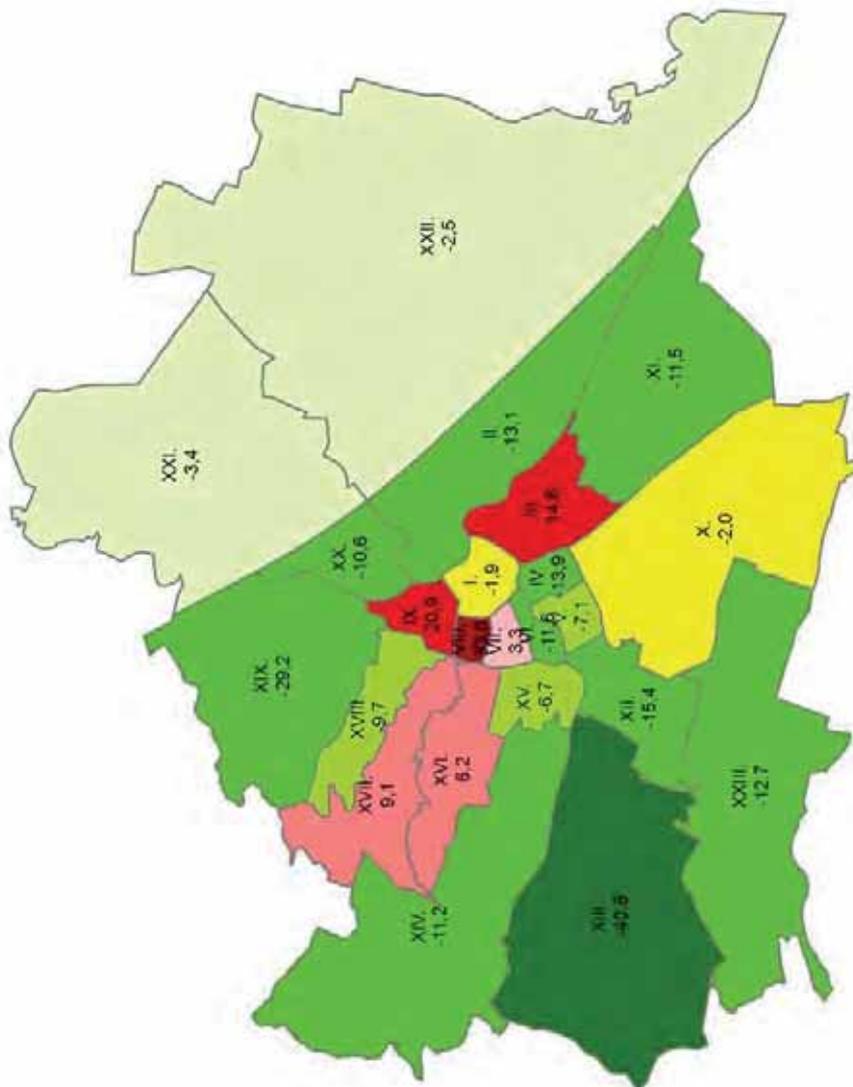
Häufigkeitszahl	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in Prozent
Burgenland	3.654,1	3.631,3	3.584,2	3.277,5	3.473,7	6,0%
Kärnten	5.373,2	5.343,4	5.018,1	4.780,5	4.685,8	-2,0%
Niederösterreich	4.892,2	4.916,8	4.718,8	4.647,1	4.645,4	0,0%
Oberösterreich	4.756,5	4.811,0	4.705,9	4.489,4	4.378,4	-2,5%
Salzburg	5.889,8	6.003,2	5.887,7	5.673,1	5.661,7	-0,2%
Steiermark	4.549,6	4.777,6	4.695,6	4.649,5	4.556,4	-2,0%
Tirol	6.490,6	6.534,4	6.300,9	6.112,4	5.980,6	-2,2%
Vorarlberg	5.578,8	5.621,9	5.350,3	5.241,1	5.051,8	-3,6%
Wien	11.774,0	11.787,9	12.302,4	11.543,5	10.954,1	-5,1%
Österreich	6.437,6	6.504,8	6.484,4	6.224,8	6.061,3	-2,6%

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl Gesamtkriminalität pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Wien

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Innere Stadt	96 191,9	94 403,0
Leopoldstadt	17 149,2	14 899,2
Landstraße	9 847,3	11 300,2
Wieden	12 078,0	10 402,7
Margareten	11 332,8	10 530,7
Mariahilf	18 440,5	16 310,0
Neubau	20 919,4	21 610,3
Josefstadt	8 366,5	16 143,7
Alsergrund	13 447,3	16 290,2
Favoriten	10 357,4	10 146,7
Simmering	9 008,7	7 974,9
Meidling	11 290,2	9 550,7
Hietzing	10 266,0	6 078,3
Penzing	7 392,6	6 568,2
Rudolfshern-Fünfhaus	17 290,6	16 126,8
Ortlaing	11 465,1	12 174,9
Hernals	8 723,8	9 520,8
Wahing	8 159,1	7 367,4
Döbling	10 378,9	7 352,1
Brigittenau	10 263,4	9 175,1
Floridsdorf	8 986,2	8 679,1
Donaustadt	8 395,0	8 186,2
Liesing	7 531,5	6 575,2



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

- rot: übersteigerter Rückgang (> 10%)
- gelb: mäßiger Rückgang (5 bis 10%)
- grün: gleichbleibend (0 bis +2%)
- hellgrün: mäßiger Anstieg (2 bis 5%)
- rot: übersteigerter Anstieg (> 10%)
- gelb: mäßiger Anstieg (5 bis 10%)
- grün: gleichbleibend (0 bis +2%)
- hellgrün: mäßiger Anstieg (2 bis 5%)

BK REPUBLIK ÖSTERREICH
 BUNDEMINISTERIUM FÜR INNERES
 UND SICHERHEIT

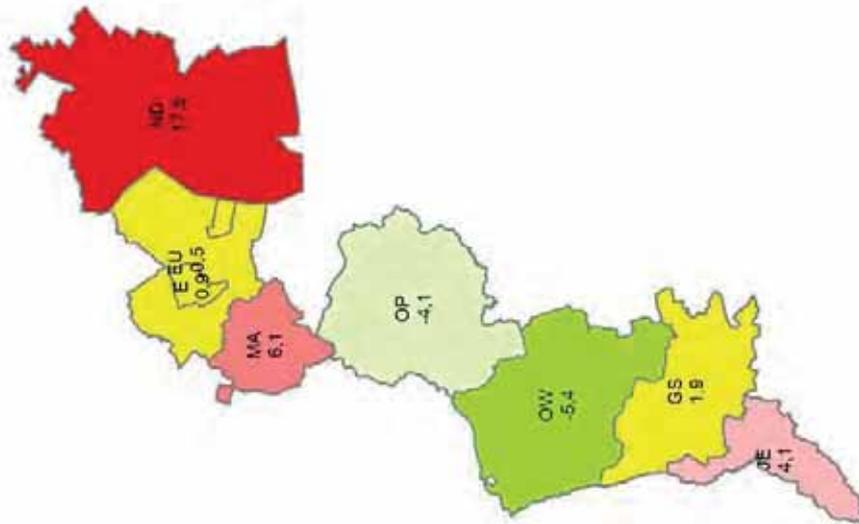
Straftaten pro 100.000 Einwohner 2015: 10 954

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl Gesamtkriminalität pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Burgenland

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Eisenstadt	6 188,1	6 242,3
Eisenstadt-Umgebung	2 313,2	2 300,8
Güssing	2 566,4	2 614,3
Jennersdorf	2 139,7	2 227,2
Mattersburg	2 513,6	2 666,8
Neusiedl am See	5 750,0	6 756,7
Oberpullendorf	1 809,3	1 734,5
Oberwart	2 901,2	2 743,5



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



.BK

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES
UND JUSTIZ

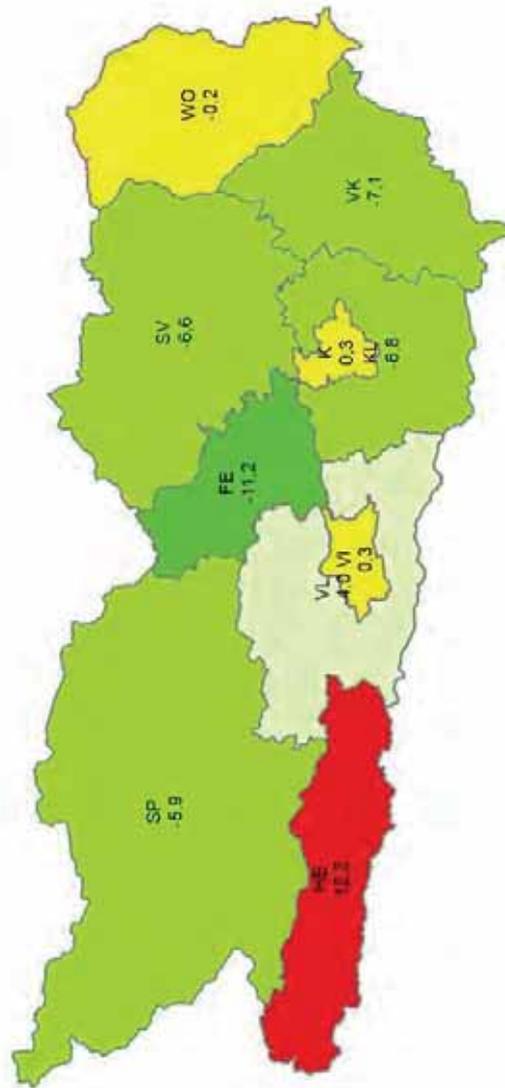
Straftaten pro 100.000 Einwohner 2015: **3 474**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl Gesamtkriminalität pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Kärnten

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Klagenfurt	9 704,1	9 730,7
Villach	6 615,5	6 633,7
Feldkirchen	3 279,3	2 913,6
Hermagor	2 660,4	2 871,5
Klagenfurt-Land	3 594,2	3 350,6
Sankt Veit an der Glan	3 232,0	3 017,4
Spittal an der Drau	3 041,6	2 861,3
Villach Land	3 401,4	3 266,8
Völkermarkt	3 279,4	3 045,8
Wolfsberg	3 766,0	3 757,4



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen

- sehr starker Rückgang (>20%)
- starker Rückgang (15,1 bis 20%)
- mäßiger Rückgang (10,1 bis 15%)
- schwacher Rückgang (5,1 bis 10%)
- keine Rückgang (0,1 bis 5%)
- mäßiger Anstieg (5,1 bis 10%)
- starker Anstieg (10,1 bis 20%)
- sehr starker Anstieg (>20%)

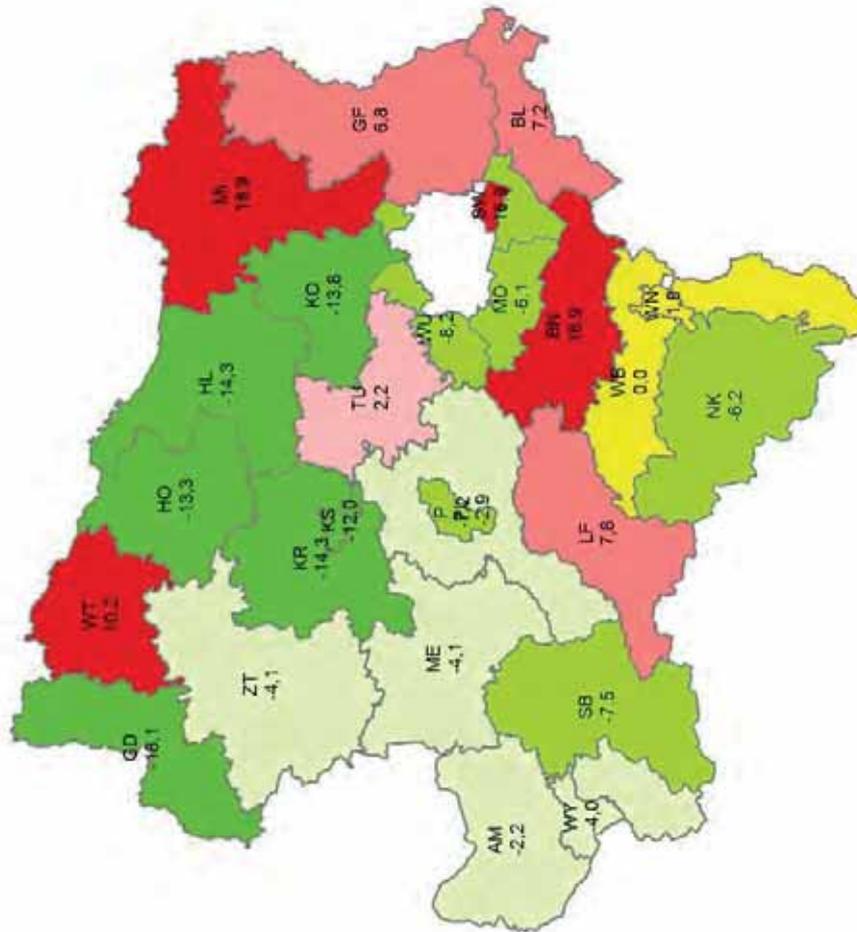
Straftaten pro 100.000 Einwohner 2015: **4 686**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl Gesamtkriminalität pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Niederösterreich

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
St. Pölten	8 154,1	7 564,9
Schwechat	18 556,0	21 695,6
Wr. Neustadt	8 752,0	8 585,1
Amstetten	3 520,1	3 444,3
Baden	7 444,5	8 704,2
Bruck an der Leitha	5 173,8	5 546,7
Gänserndorf	3 910,6	4 176,3
Gmünd	3 713,5	3 042,9
Hollabrunn	3 868,4	3 314,8
Horn	3 399,6	2 946,2
Korneuburg	4 453,2	3 838,2
Krems-Land	2 478,7	2 123,5
Krems-Stadt	9 118,2	8 023,9
Lilienfeld	3 191,4	3 438,9
Melk	3 565,9	3 419,1
Mistelbach	3 194,1	3 796,3
Mödling	6 970,7	6 543,1
Neunkirchen	3 540,2	3 321,5
St. Pölten-Land	2 944,8	2 859,7
Scheibbs	2 398,4	2 218,2
Tulln	3 771,5	3 853,2
Waidhofen an der Thaya	2 215,6	2 442,5
Waidhofen an der Ybbs	4 447,0	4 270,6
Wien-Umgebung	4 966,8	4 557,6
Wr. Neustadt-Land	2 706,2	2 706,4
Zwettl	2 174,0	2 084,3



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



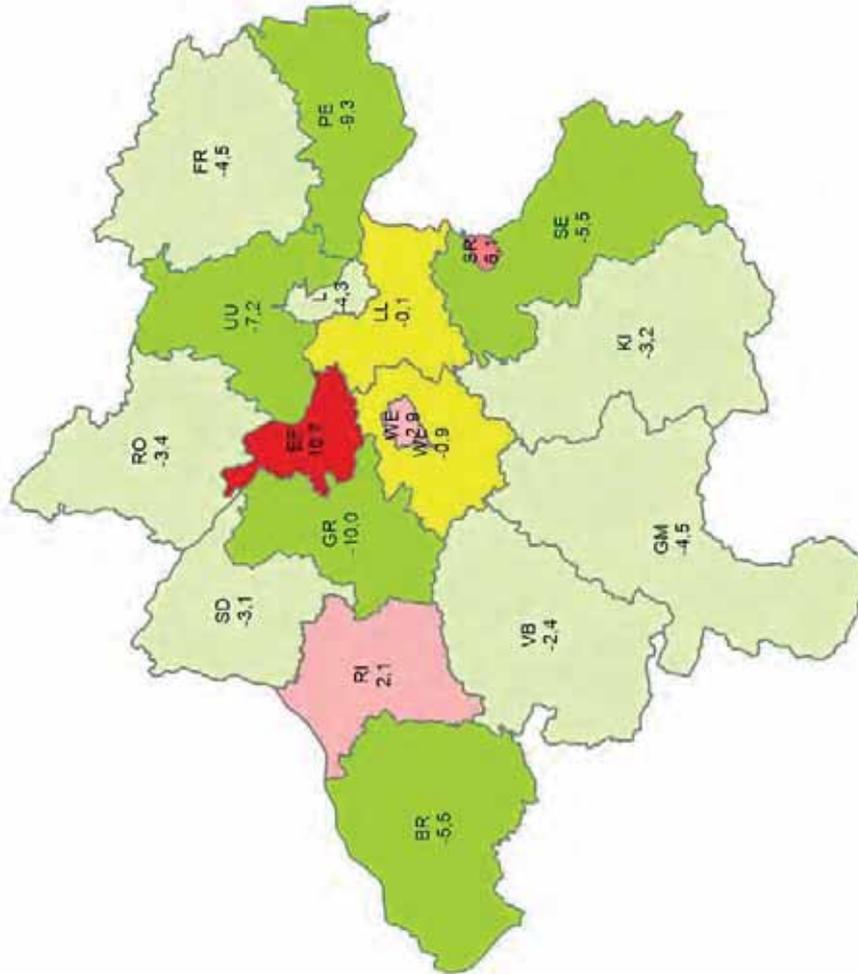
Straftaten pro 100.000 Einwohner 2015: **4 645**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl Gesamtkriminalität pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Oberösterreich

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Linz	9 237,2	8 843,9
Steyr	6 075,6	6 445,5
Wels	8 564,5	8 809,9
Braunau am Inn	3 737,5	3 532,9
Eferding	2 557,2	2 830,4
Freistadt	2 633,2	2 514,4
Gmunden	3 570,9	3 410,2
Grieskirchen	3 028,7	2 727,3
Kirchdorf an der Krems	2 775,5	2 696,9
Linz-Land	4 865,9	4 860,8
Perg	3 276,9	2 972,7
Ried im Innkreis	3 638,8	3 715,4
Rohrbach	2 379,4	2 299,6
Schärding am Inn	2 856,4	2 865,4
Steyr-Land	2 709,0	2 560,1
Urfahr	2 296,4	2 131,0
Vöcklabruck	4 211,1	4 112,1
Wels-Land	3 359,9	3 328,1



Straftaten pro 100.000 Einwohner 2015: **4 378**

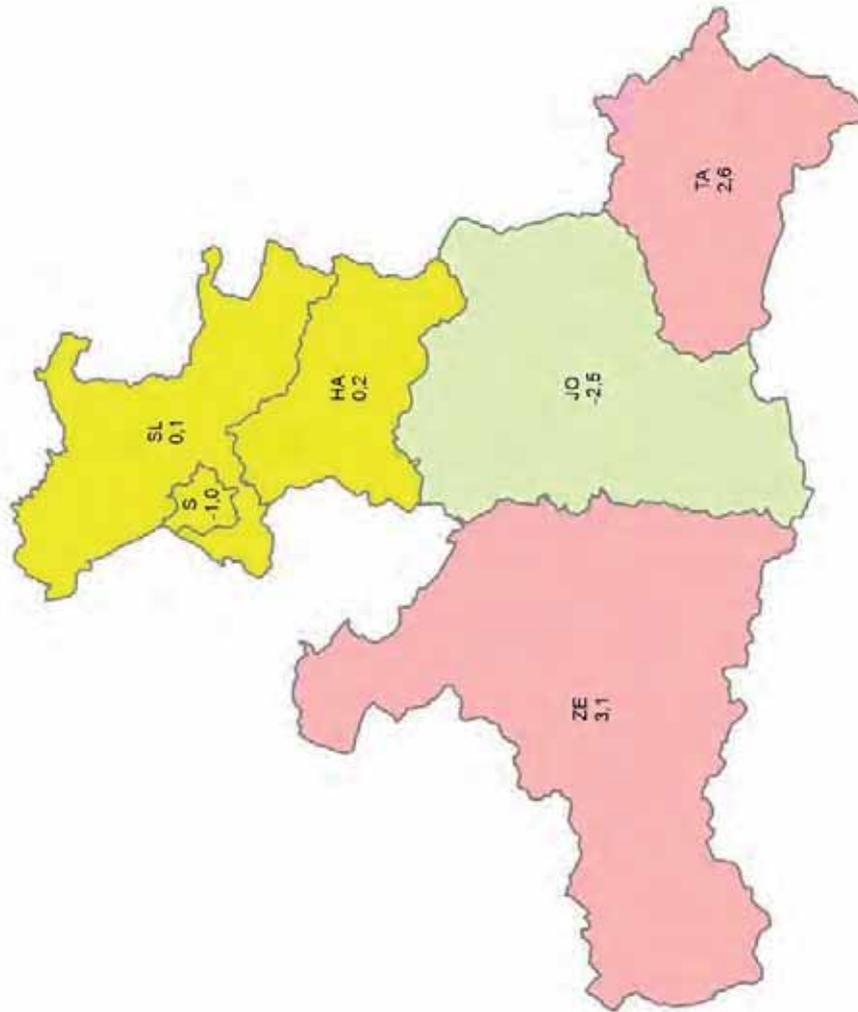


KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl Gesamtkriminalität pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Salzburg

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Salzburg	10 186,3	10 089,4
Hallein	3 006,5	3 011,2
Salzburg-Land	3 178,7	3 182,9
St. Johann im Pongau	4 865,7	4 744,4
Tamsweg	5 733,4	5 880,6
Zell am See	4 712,2	4 858,0



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



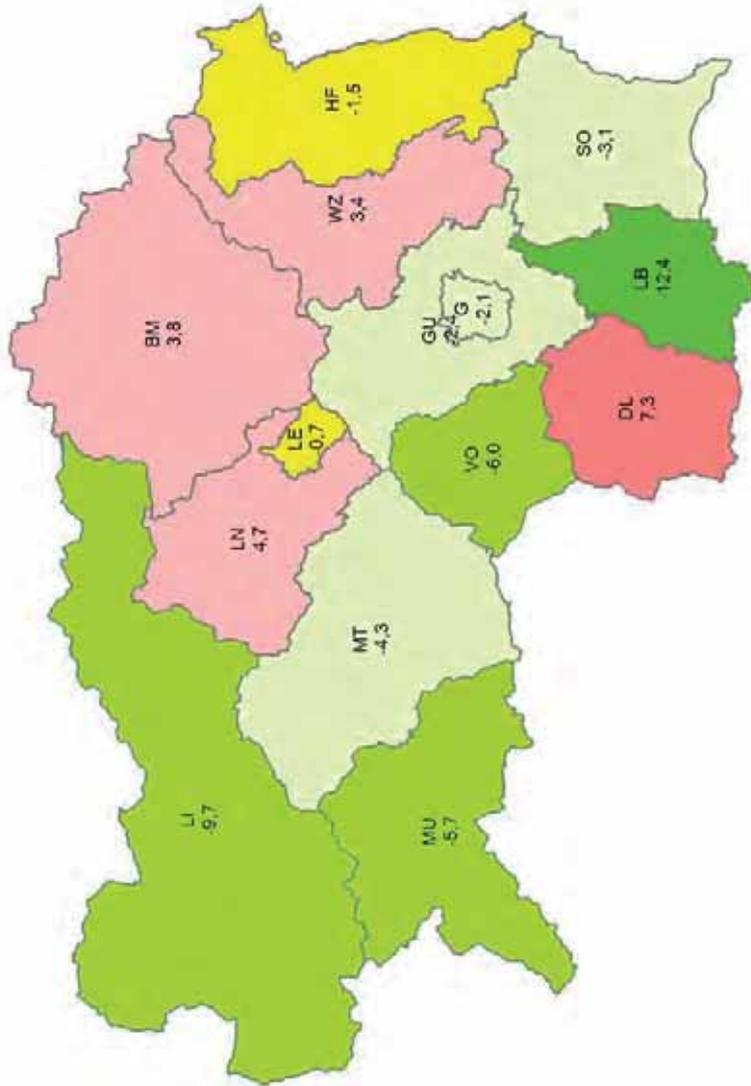
Straftaten pro 100.000 Einwohner 2015: **5 662**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl Gesamtkriminalität pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Steiermark

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Graz	9 131,9	8 939,3
Leoben	6 447,1	6 399,4
Bruck-Mürzzuschlag	3 797,1	3 941,2
Deutschlandsberg	2 666,7	2 752,9
Graz-Umgebung	3 443,4	3 360,8
Hartberg-Fürstenfeld	3 092,2	3 044,4
Leibnitz	3 801,0	3 327,8
Leoben-Land	3 363,4	3 522,2
Liezen	3 989,7	3 602,7
Murau	3 045,7	2 872,2
Murtal	3 587,7	3 434,1
Südsteiermark	3 144,5	3 048,0
Vöcklabruck	2 806,3	2 636,7
Weiz	2 413,4	2 496,5



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

- über +200% (200% bis 200%)
- +100% bis +200% (100% bis 200%)
- +50% bis +100% (50% bis 100%)
- +20% bis +50% (20% bis 50%)
- +10% bis +20% (10% bis 20%)
- +5% bis +10% (5% bis 10%)
- +1% bis +5% (1% bis 5%)
- +0% bis +1% (0% bis 1%)
- -1% bis -5% (-1% bis -5%)
- -5% bis -10% (-5% bis -10%)
- -10% bis -20% (-10% bis -20%)
- -20% bis -50% (-20% bis -50%)
- -50% bis -100% (-50% bis -100%)
- -100% bis -200% (-100% bis -200%)

Straftaten pro 100.000 Einwohner 2015: 4 556

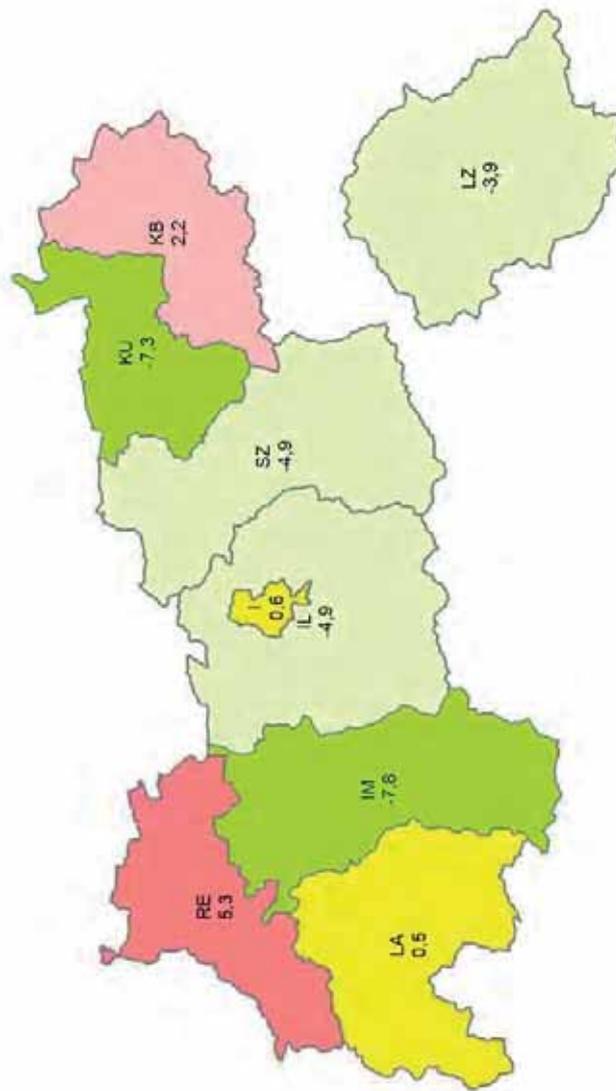


KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl Gesamtkriminalität pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Tirol

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Innsbruck	11 433,5	11 502,6
Imst	5 415,6	4 995,8
Innsbruck-Land	4 393,0	4 179,8
Kitzbühel	5 470,6	5 593,6
Kufstein	4 950,8	4 537,1
Landeck	8 934,2	8 975,9
Lienz	3 506,7	3 370,9
Reutte	3 480,3	3 666,0
Schwaz	5 112,2	4 860,6



Veränderung in %
 Darstellung in Wertestufen

Wert überer Rückgang (>20%)
 Wert überer Rückgang (15,7 bis 20%)
 Wert überer Rückgang (10,1 bis 15%)
 Wert überer Rückgang (5,1 bis 10%)
 Wert überer Rückgang (0,1 bis 5%)
 Wert überer Rückgang (0,1 bis 5%)

Straftaten pro 100.000 Einwohner 2015: **5 981**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl Gesamtkriminalität pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Vorarlberg

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Bludenz	5 653,5	5 124,9
Bregenz	5 283,3	5 149,9
Dornbirn	5 802,9	5 109,7
Feldkirch	4 466,3	4 835,8



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



Straftaten pro 100.000 Einwohner 2015: 5 052

24.6.1.3 Aufklärungsquote

Gesamtkriminalität

Aufklärungsquote	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
Burgenland	56,4%	50,7%	52,9%	49,9%	46,3%	-3,6
Kärnten	47,9%	48,4%	47,8%	49,6%	49,5%	-0,1
Niederösterreich	42,4%	41,5%	43,2%	42,9%	42,0%	-0,9
Oberösterreich	49,2%	47,8%	49,9%	51,2%	50,6%	-0,6
Salzburg	45,9%	44,9%	45,7%	45,8%	45,9%	0,2
Steiermark	47,4%	46,3%	48,3%	47,2%	46,6%	-0,6
Tirol	50,8%	49,5%	50,2%	51,1%	51,2%	0,1
Vorarlberg	59,3%	59,7%	57,3%	58,2%	57,4%	-0,9
Wien	34,8%	35,2%	35,2%	34,7%	37,9%	3,2
Österreich	43,1%	42,6%	43,1%	43,1%	44,0%	0,9

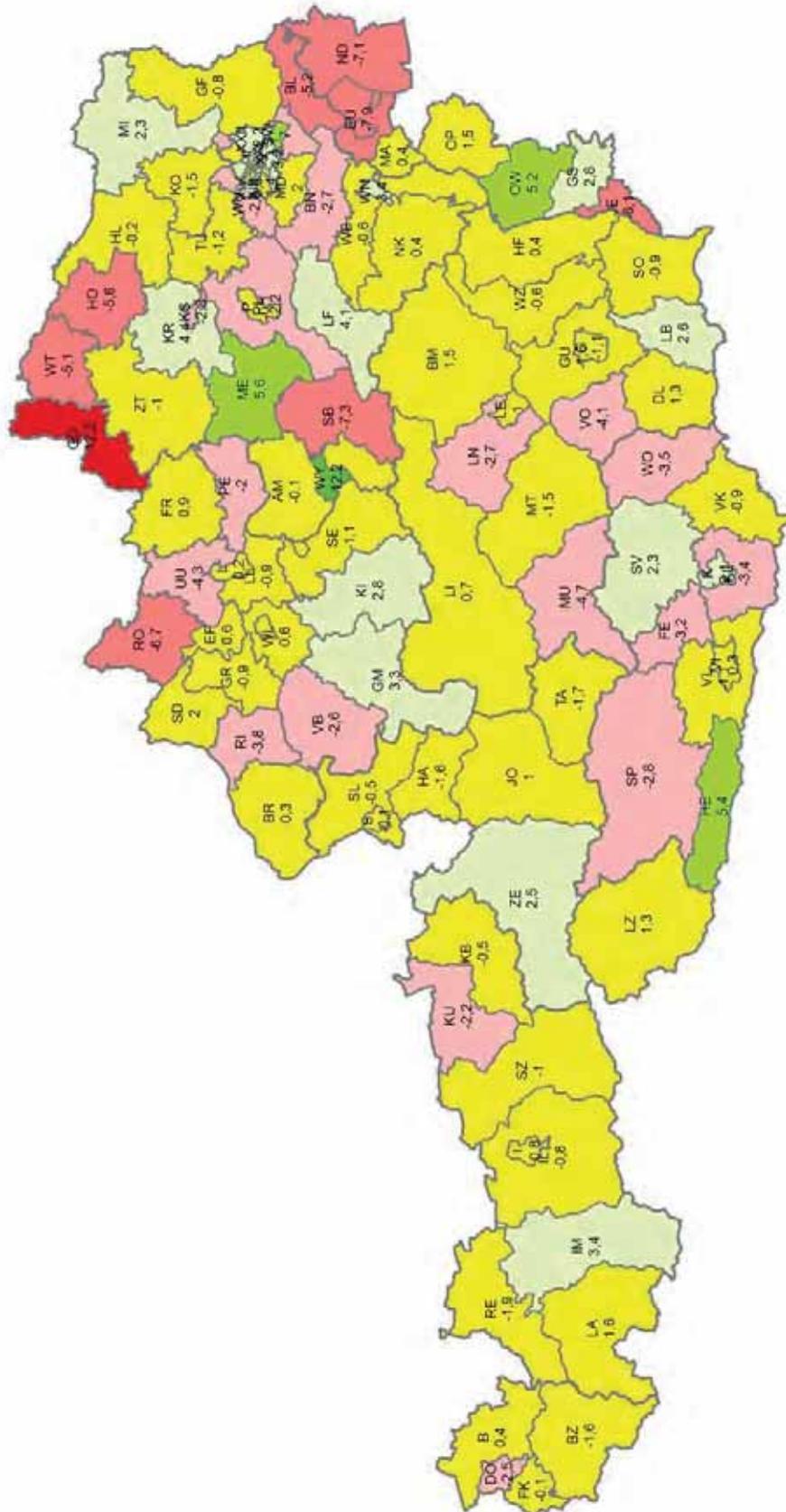
In den unterschiedlichen Aufklärungsquoten haben auch alle Überlegungen hinsichtlich der kriminalgeografischen Vergleiche Eingang zu finden. Im Speziellen wäre darauf zu verweisen, dass die Kriminalität im städtischen Bereich höher als im ländlichen Bereich ist, wogegen sich die Aufklärungsquoten im Wesentlichen umgekehrt verhalten, wobei die sprichwörtliche „Anonymität der Großstadt“ die Aufklärungsquoten im Bereich der Bundeshauptstadt Wien deutlich negativ beeinflusst.

Weiters sollte erwähnt werden, dass im kleinstädtischen und ländlichen Bereich die Kriminalität anteilmäßig mehr von fahrlässigen und vorsätzlichen Körperverletzungen geprägt wird als im großstädtischen Bereich, während in diesem Bereich die Vermögensdelikte anteilmäßig überwiegen, woraus sich schon aus der unterschiedlichen Kriminalitätsstruktur unterschiedliche Aufklärungsquoten ergeben müssten.

Einem nicht unerheblichen Einfluss kommt der Kriminalitätsmobilität und der damit verbunden „Aktivitätenströme“ zu, welche durch die Rolle Österreichs als Fremdenverkehrs- und Transitland sowie durch die Öffnung der Ostgrenzen verursacht werden. Dies vor allem deshalb, weil bei durch fremde Tatverdächtige begangenen Delikten, wobei sich oftmals die Tatverdächtigen nur kurze Zeit am Tatort aufhalten, im Allgemeinen weniger kriminalpolizeiliche Anhaltspunkte für die Tataufklärung bestehen.

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote, Gesamtkriminalität, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDEMINISTERIUM FÜR INNERES
BÜRO FÜR KRI-MI-NALITÄT

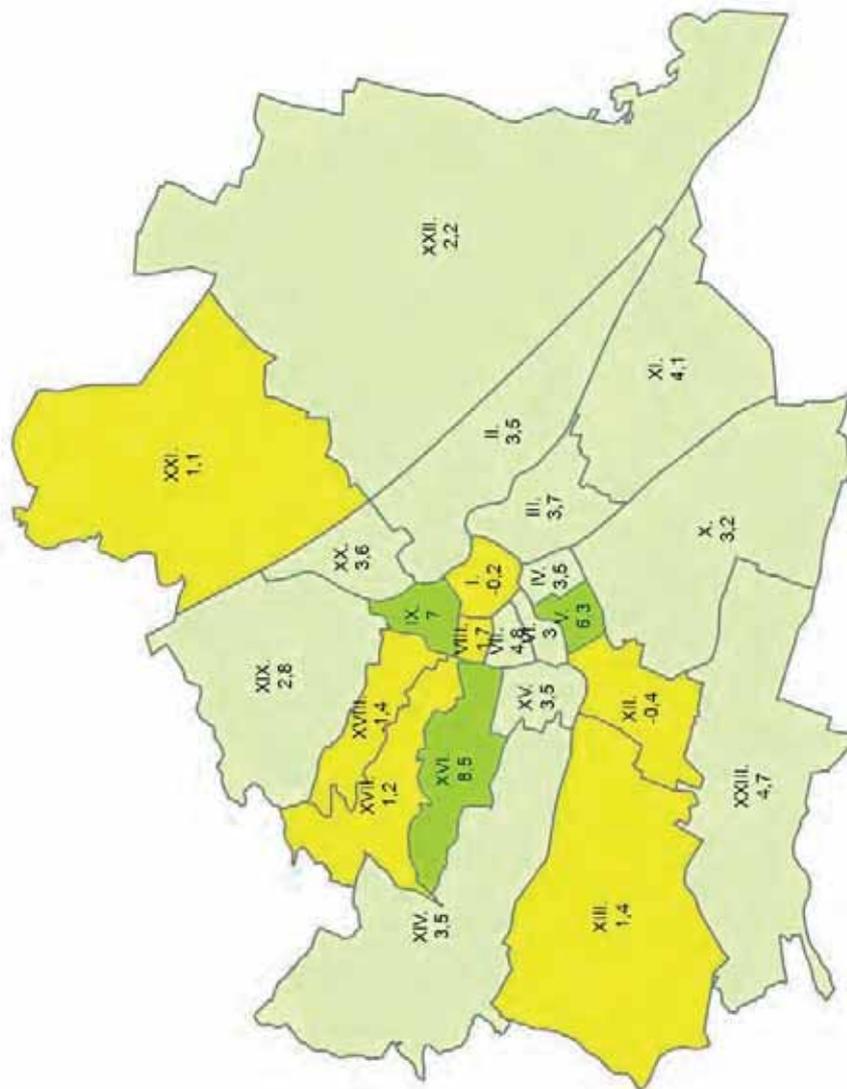
sehr starker Rückgang (-2 bis -5%)
 starker Rückgang (-1 bis -2%)
 mittlerer Rückgang (-0.1 bis 0%)
 starker Anstieg (2 bis 5%)
 mittlerer Anstieg (0.1 bis 1%)
 stärker Anstieg (1 bis 2%)
 starkster Anstieg (2 bis 5%)

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote, Gesamtkriminalität, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Wien

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Innere Stadt	26,9%	26,7%
Leopoldstadt	39,0%	42,5%
Landstraße	31,9%	35,6%
Wieden	23,3%	26,9%
Margareten	30,6%	36,8%
Mariahilf	35,8%	38,8%
Neubau	36,3%	41,1%
Josefstadt	39,0%	40,8%
Alsergrund	28,4%	35,3%
Favoriten	34,4%	37,6%
Simmering	36,0%	40,1%
Meidling	40,4%	40,0%
Hietzing	31,3%	32,8%
Penzing	31,7%	35,2%
Rudolfshern-Fünfhaus	36,1%	39,6%
Ortlaing	42,5%	51,0%
Hernals	39,6%	40,8%
Wahing	34,5%	33,1%
Döbling	34,9%	37,7%
Brigittenau	38,2%	41,7%
Floridsdorf	35,3%	36,4%
Donaustadt	33,1%	35,3%
Liesing	31,5%	36,1%



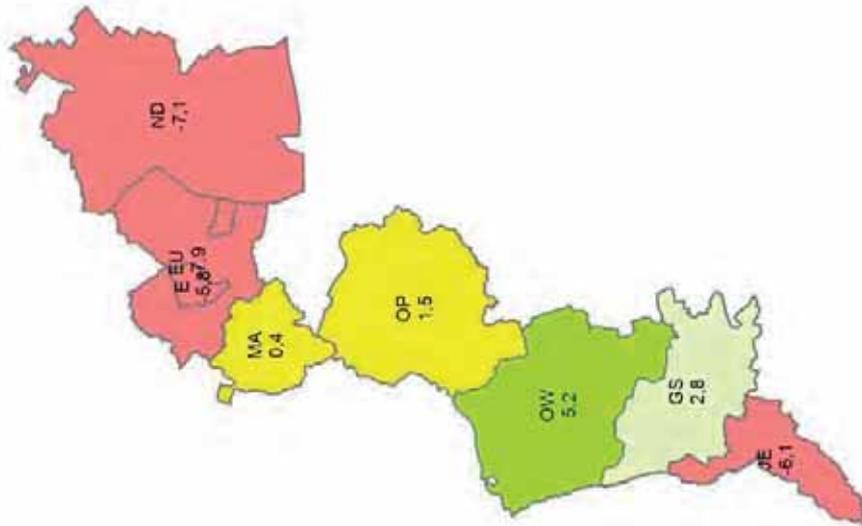
Aufklärungsquote aller Straftaten 2015: **37,9%**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote, Gesamtkriminalität, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Burgenland

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Eisenstadt	48,9%	43,1%
Eisenstadt-Umgebung	49,1%	41,1%
Güssing	63,8%	66,6%
Jennersdorf	63,8%	57,7%
Mattersburg	44,9%	45,3%
Neusiedl am See	44,1%	37,0%
Oberpullendorf	47,4%	48,9%
Oberwart	58,0%	63,2%



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen



Aufklärungsquote aller Straftaten 2015: **46,3%**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote, Gesamtkriminalität, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Kärnten

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Klagenfurt	43,4%	45,5%
Villach	44,5%	44,7%
Feldkirchen	62,2%	59,0%
Hermagor	53,4%	58,8%
Klagenfurt-Land	52,0%	48,6%
Sankt Veit an der Glan	52,0%	54,3%
Spittal an der Drau	57,1%	52,1%
Villach Land	53,2%	60,6%
Völkermarkt	61,4%	52,8%
Wolfsberg	56,3%	52,8%



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



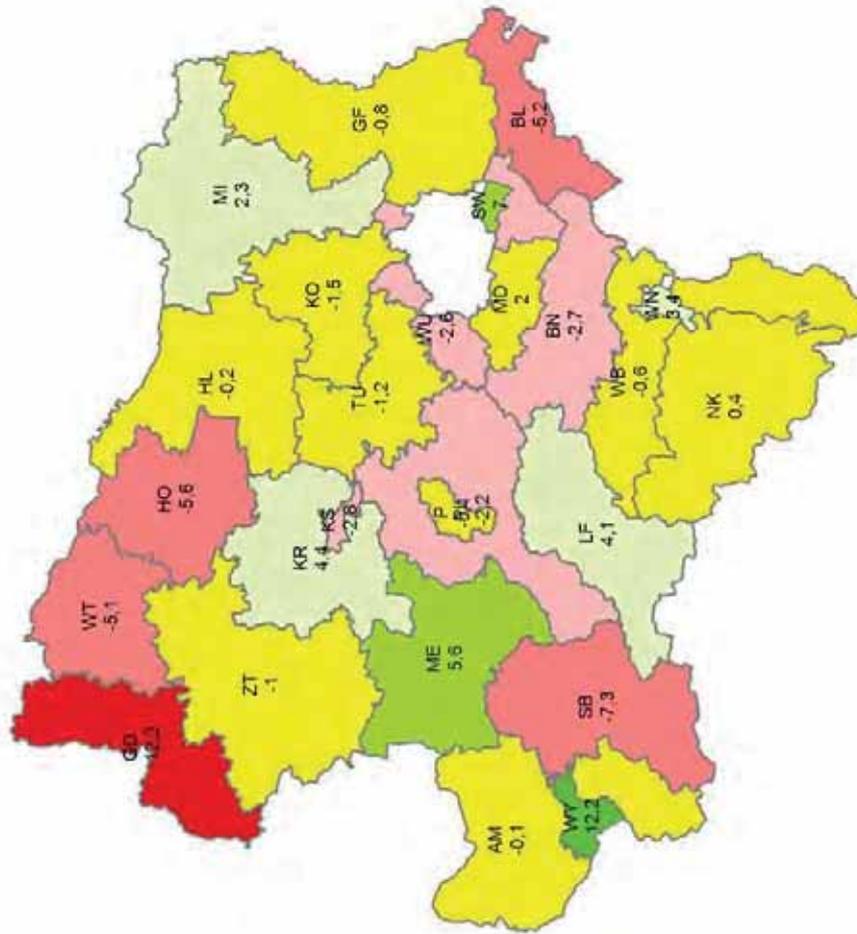
Aufklärungsquote aller Straftaten 2015: **49,5%**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote, Gesamtkriminalität, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Niederösterreich

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
St. Pölten	46,4%	46,3%
Schwwechat	32,8%	39,8%
Wr. Neustadt	48,4%	51,8%
Amstetten	49,2%	49,2%
Baden	29,3%	26,6%
Bruck an der Leitha	37,8%	32,6%
Gänserndorf	42,0%	41,2%
Gmünd	66,9%	54,7%
Hollabrunn	49,9%	49,7%
Horn	55,8%	50,2%
Korneuburg	43,9%	42,4%
Krems-Land	47,2%	51,6%
Krems-Stadt	49,9%	47,0%
Lilienfeld	54,1%	58,3%
Melk	42,5%	48,1%
Mistelbach	40,7%	42,9%
Mödling	39,9%	41,8%
Neunkirchen	45,4%	45,8%
St. Pölten-Land	48,4%	46,2%
Scheibbs	56,1%	48,7%
Tulln	44,1%	42,9%
Waidhofen an der Thaya	63,0%	57,9%
Waidhofen an der Ybbs	49,5%	61,7%
Wien-Umgebung	40,9%	38,2%
Wr. Neustadt-Land	45,7%	45,1%
Zwettl	56,5%	55,6%



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

- sinker Rückgang (≥ 10%)
- sinker Rückgang (5 bis 9,9%)
- sinker Rückgang (1 bis 4%)
- gleichbleibend (± 0%)
- sinker Anstieg (1 bis 4%)
- sinker Anstieg (5 bis 9,9%)

Aufklärungsquote aller Straftaten 2015: 42,0%

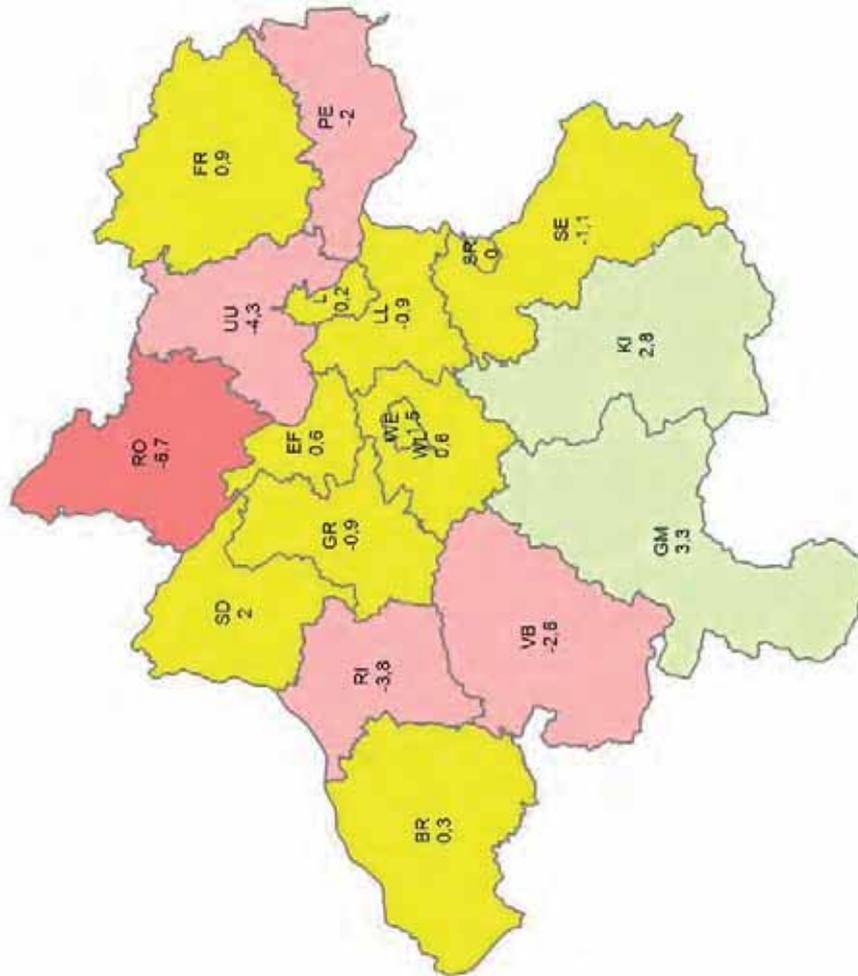


KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote, Gesamtkriminalität, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Oberösterreich

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Linz	46,1%	46,3%
Steyr	50,6%	50,7%
Wels	52,6%	51,1%
Braunau am Inn	57,6%	57,9%
Eferding	50,7%	51,3%
Freistadt	56,1%	57,0%
Gmunden	50,4%	53,7%
Grieskirchen	54,4%	53,6%
Kirchdorf an der Krems	53,6%	56,4%
Linz-Land	47,7%	46,8%
Perg	55,9%	53,9%
Ried im Innkreis	52,6%	48,8%
Rohrbach	70,8%	64,1%
Schärding am Inn	64,3%	66,3%
Steyr-Land	56,8%	55,7%
Urfahr	54,9%	50,6%
Vöcklabruck	51,2%	48,6%
Wels-Land	48,3%	48,9%



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen



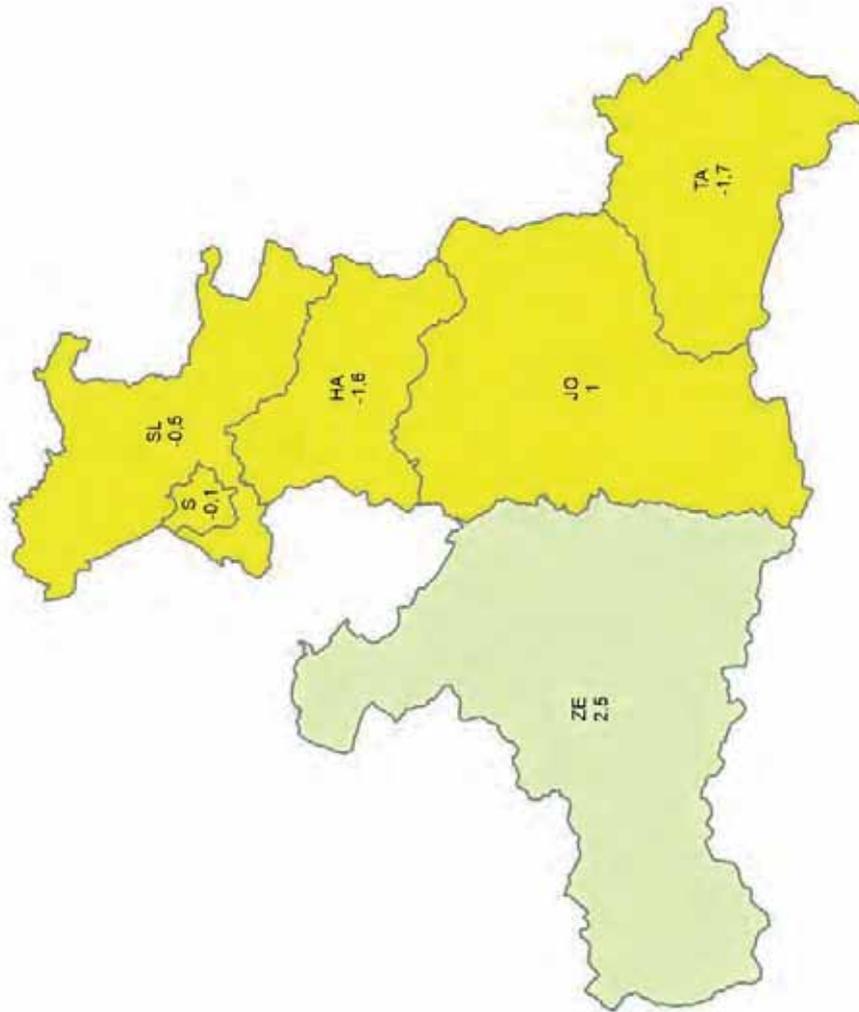
Aufklärungsquote aller Straftaten 2015: 50,6%

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote, Gesamtkriminalität, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Salzburg

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Salzburg	45,2%	45,1%
Hallein	47,7%	46,1%
Salzburg-Land	51,1%	50,6%
St. Johann im Pongau	44,5%	45,5%
Tamsweg	40,1%	38,4%
Zell am See	43,9%	46,4%



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen



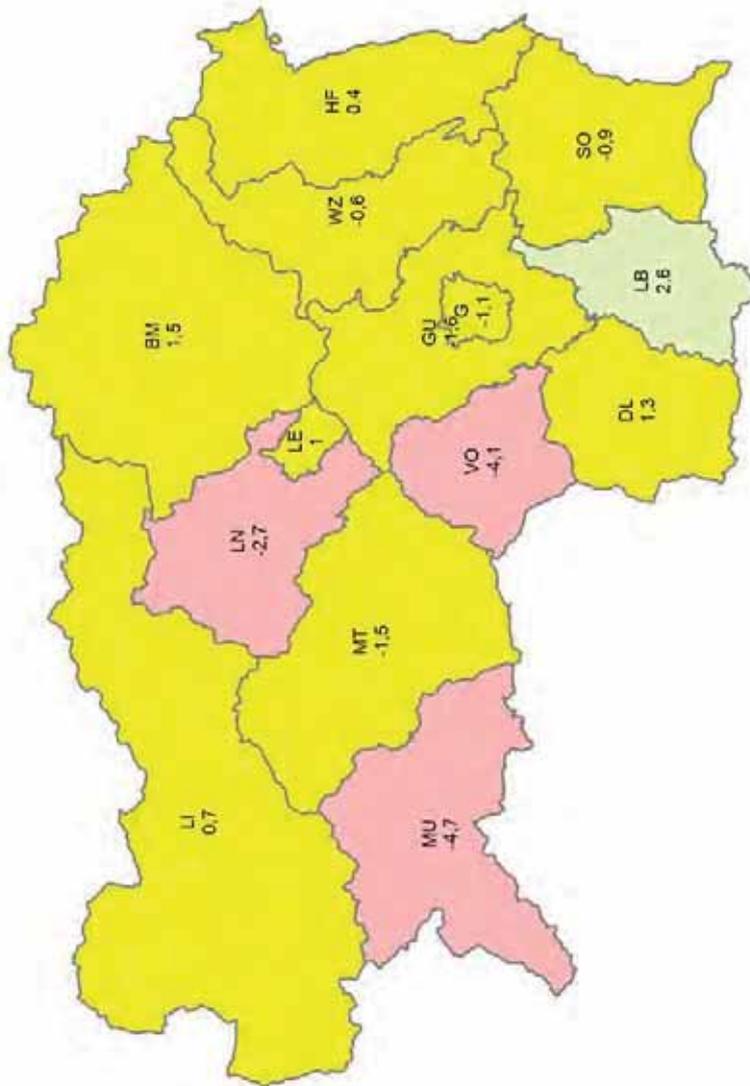
Aufklärungsquote aller Straftaten 2015: 45,9%

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote, Gesamtkriminalität, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Steiermark

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Graz	41,9%	40,8%
Leoben	54,0%	55,0%
Bruck-Mürzzuschlag	50,2%	51,7%
Deutschlandsberg	54,4%	55,7%
Graz-Umgebung	48,6%	46,9%
Hartberg-Fürstenfeld	53,4%	53,8%
Leibnitz	46,7%	49,3%
Leoben-Land	58,5%	55,7%
Liezen	47,4%	48,1%
Murau	55,5%	50,8%
Murtal	54,0%	52,5%
Südsteiermark	53,0%	52,1%
Vöcklabruck	54,0%	49,9%
Weiz	50,6%	50,1%



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen



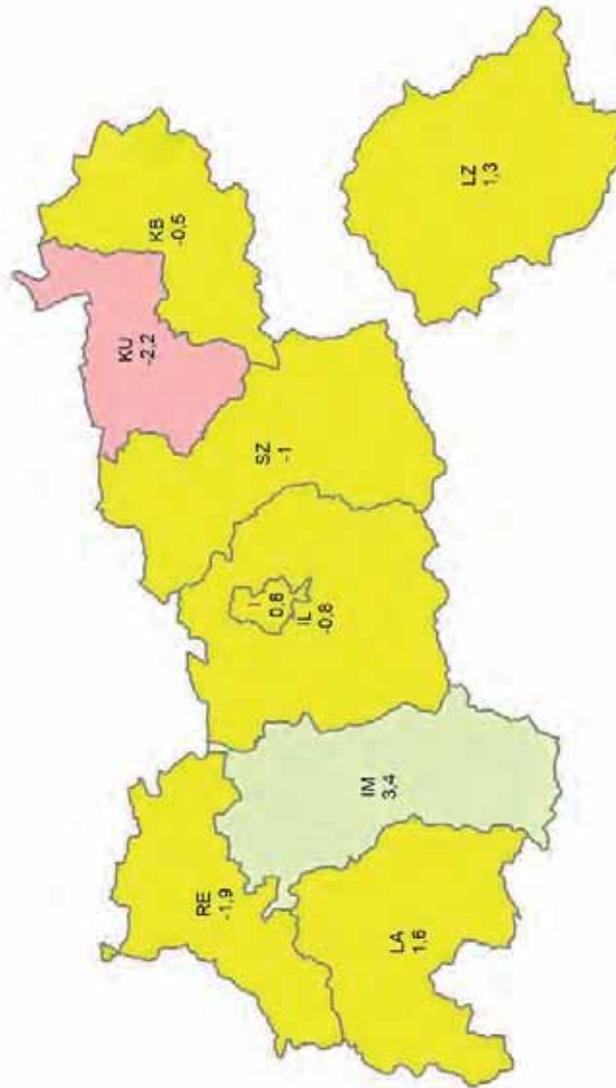
Aufklärungsquote aller Straftaten 2015: **46,6%**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote, Gesamtkriminalität, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

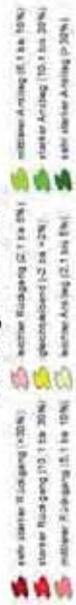
Tirol

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Innsbruck	49,9%	50,6%
Imst	47,3%	50,8%
Innsbruck-Land	57,0%	56,2%
Kitzbühel	55,6%	55,1%
Kufstein	58,4%	56,2%
Landeck	34,9%	36,5%
Lienz	53,3%	54,6%
Reutte	62,5%	60,6%
Schwaz	46,0%	45,1%



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen



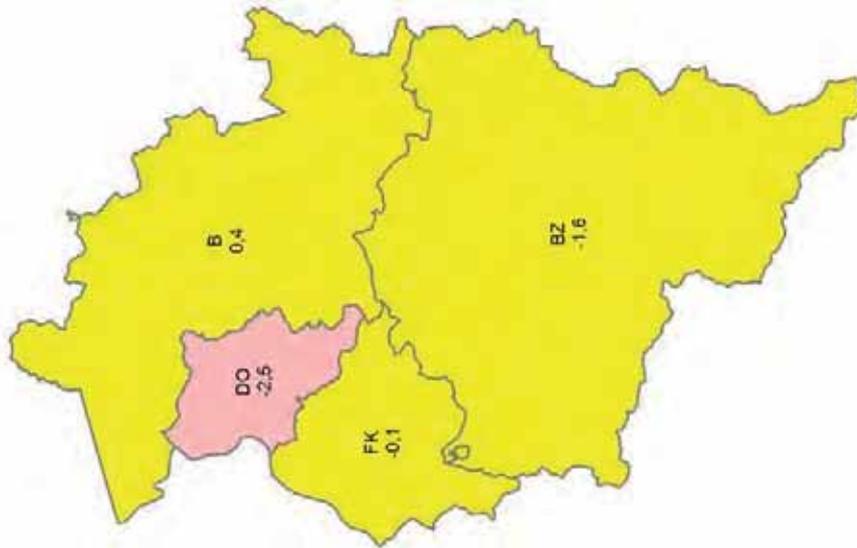
Aufklärungsquote aller Straftaten 2015: **51,2%**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote, Gesamtkriminalität, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Vorarlberg

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Bludenz	57,3%	55,7%
Bregenz	56,3%	56,7%
Dornbirn	62,7%	60,2%
Feldkirch	57,0%	56,9%



Veränderung in %

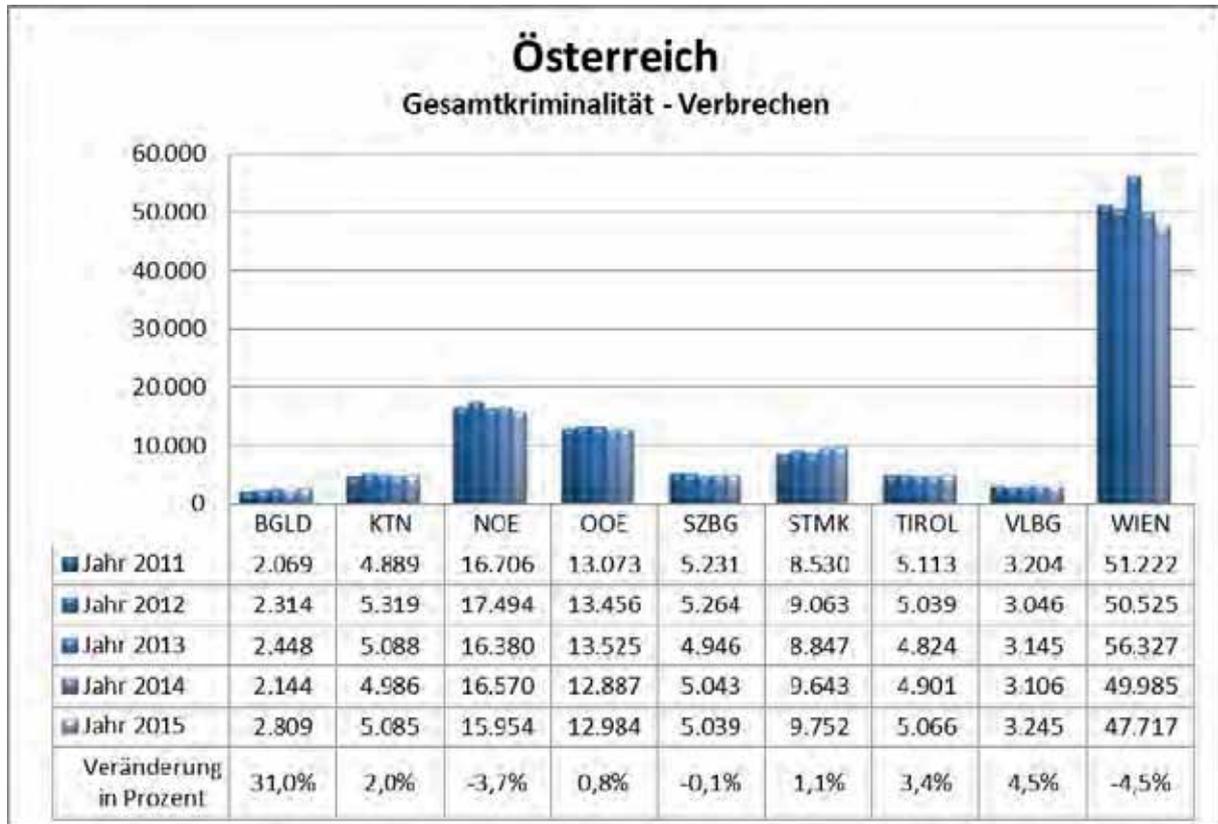
Darstellung in Wertestufen



Aufklärungsquote aller Straftaten 2015: **57,4%**

24.6.2 Verbrechen der Gesamtkriminalität

24.6.2.1 Angezeigte strafbare Handlungen

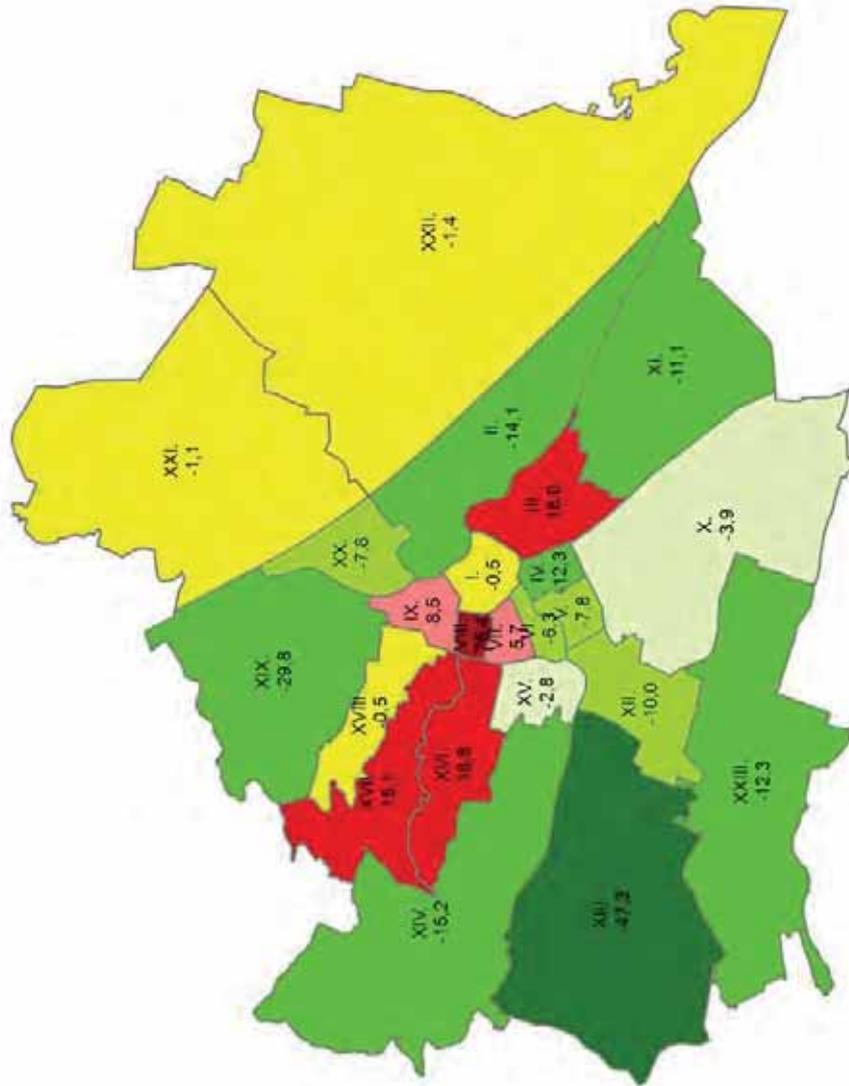


KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Wien

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Innere Stadt	2 331	2 320
Leopoldsdorf	4 013	3 447
Landstraße	2 243	2 647
Wieden	1 163	1 020
Margareten	1 602	1 477
Mariahilf	1 244	1 166
Neubau	1 168	1 234
Josefstadt	482	815
Alsergrund	1 417	1 538
Favoriten	5 137	4 935
Simmering	2 385	2 121
Meidling	2 176	1 958
Hietzing	1 558	821
Penzing	1 837	1 557
Rudolfshelm-Fünfhaus	2 740	2 663
Ottakring	2 380	2 827
Hernals	1 162	1 337
Währing	1 073	1 068
Döbling	1 978	1 388
Brigittenau	2 363	2 178
Floridsdorf	3 392	3 353
Donaustadt	4 085	4 008
Liesing	2 096	1 839



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen

- über 10% Anstieg (10 bis 20%)
- 5 bis 10% Anstieg (5 bis 10%)
- 0 bis 5% Anstieg (0 bis 5%)
- 5 bis 10% Abnahme (5 bis 10%)
- über 10% Abnahme (10 bis 20%)

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDEMINISTERIUM FÜR INNERES
UND VERKEHR



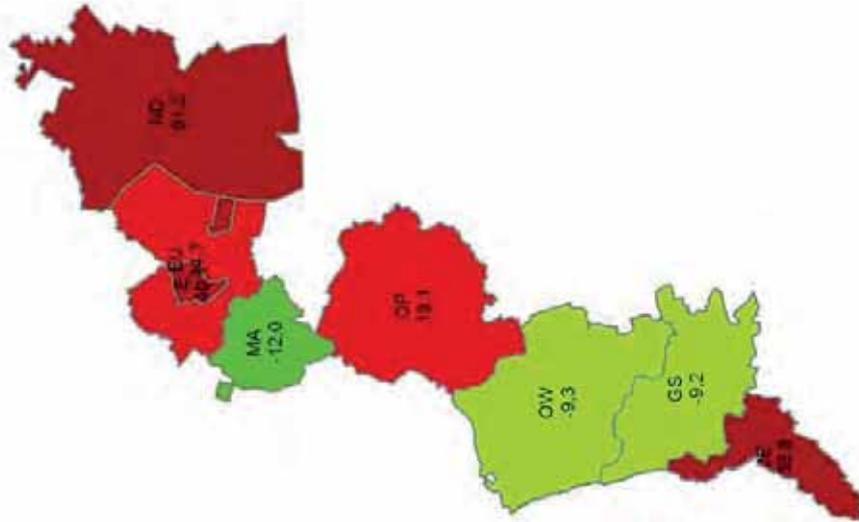
Gesamtsumme aller Verbrechen 2015: **47 717**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Burgenland

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Eisenstadt	177	248
Eisenstadt-Umgebung	218	250
Güssing	120	109
Jannersdorf	67	91
Mattersburg	233	205
Neusiedl am See	950	1 531
Oberpullendorf	110	131
Oberwart	269	244



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

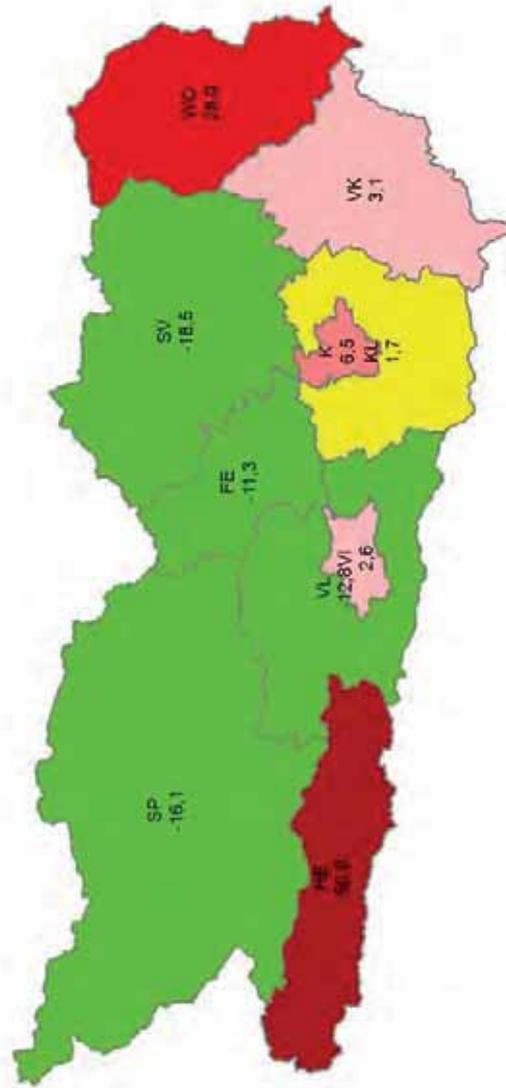


KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Kärnten

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Klagenfurt	2 021	2 153
Villach	799	820
Feldkirchen	106	94
Hermagor	44	66
Klagenfurt-Land	410	417
Sankt Veit an der Glan	265	216
Spittal an der Drau	367	308
Villach Land	460	401
Völkermarkt	192	188
Wolfsberg	322	412



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen



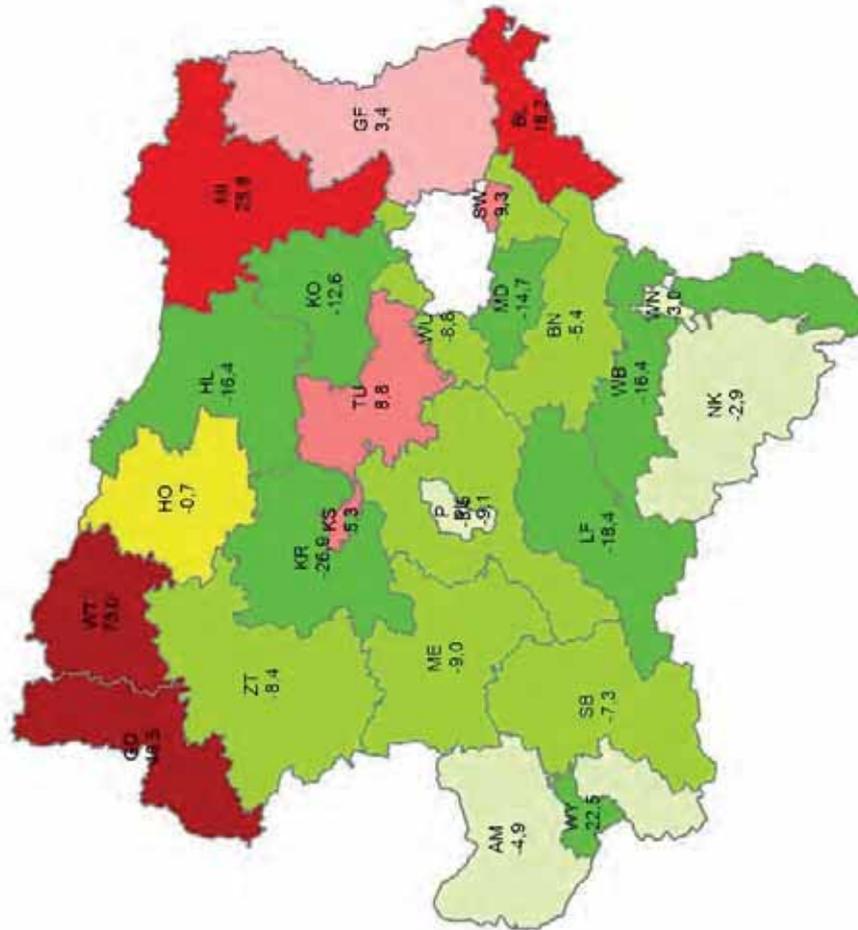
Gesamtsumme aller Verbrechen 2015: **5 085**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Niederösterreich

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
St. Pölten	694	670
Schwechat	580	612
Wf. Neustadt	633	614
Amstetten	876	833
Baden	1 791	1 695
Bruck an der Leitha	781	884
Glönsdorf	1 139	1 178
Gmünd	144	211
Hollabrunn	422	353
Horn	145	144
Korneuburg	851	744
Krems-Land	312	228
Krems-Stadt	437	480
Lilienfeld	147	120
Melk	609	554
Mistelbach	573	721
Modling	2 117	1 806
Neunkirchen	624	606
St. Pölten-Land	628	571
Scheibbs	151	140
Tulln	658	716
Waidhofen an der Thaya	63	109
Waidhofen an der Ybbs	80	62
Wien-Umgebung	1 457	1 329
Wf. Neustadt-Land	567	474
Zwettl	131	120



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



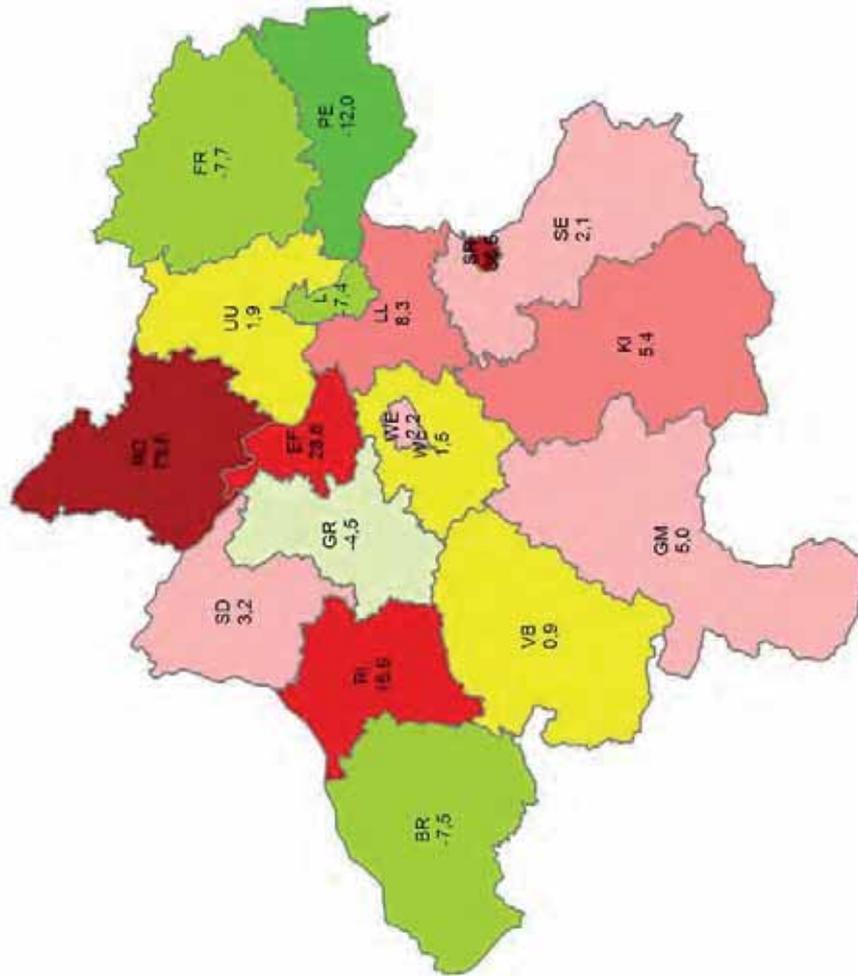
Gesamtsumme aller Verbrechen 2015: **15 954**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Oberösterreich

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Linz	4 408	4 083
Steyr	373	509
Wels	1 048	1 071
Braunau am Inn	666	616
Eferding	126	162
Freibach	312	288
Gmunden	583	612
Graßkirchen	311	297
Kirchdorf an der Krems	259	273
Linz-Land	1 663	1 801
Perg	424	373
Ried im Innkreis	334	387
Rohrbach	130	226
Schärding am Inn	219	226
Steyr-Land	243	248
Urfahr	360	367
Vöcklabruck	845	853
Wels-Land	583	592



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



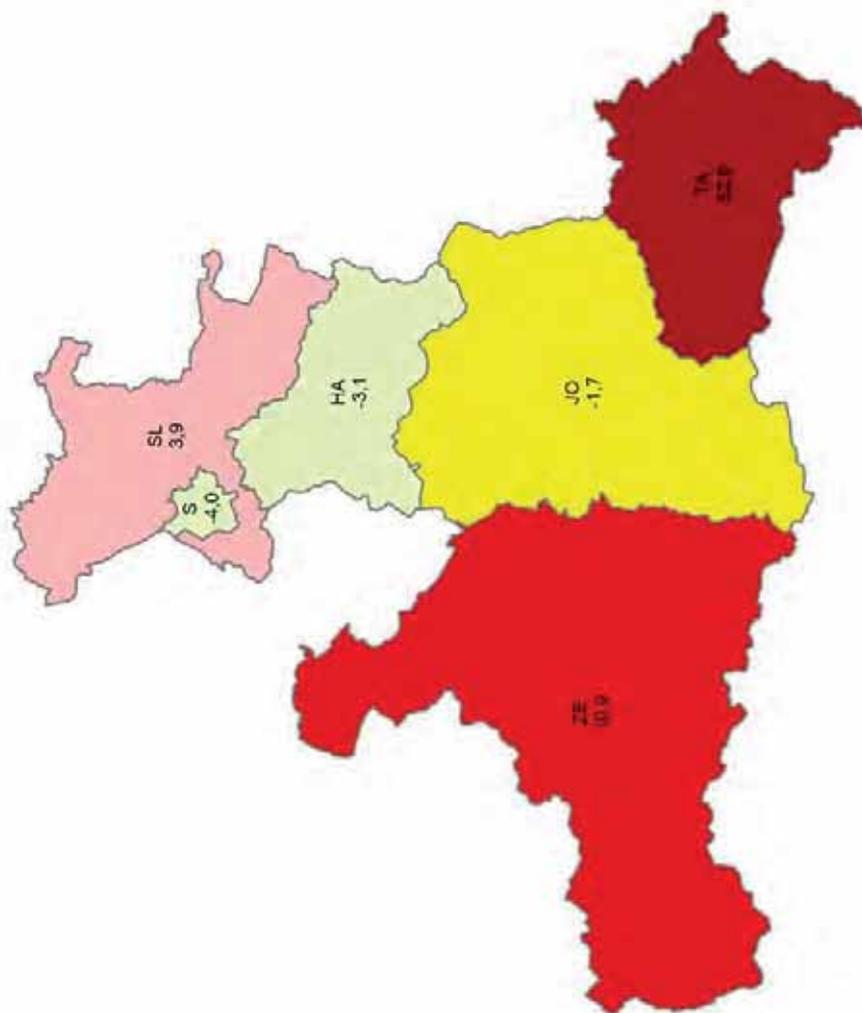
Gesamtsumme aller Verbrechen 2015: **12 984**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Salzburg

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Salzburg	2 802	2 690
Hallein	323	313
Salzburg-Land	848	881
St. Johann im Pongau	541	532
Tamsweg	87	133
Zell am See	442	490



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



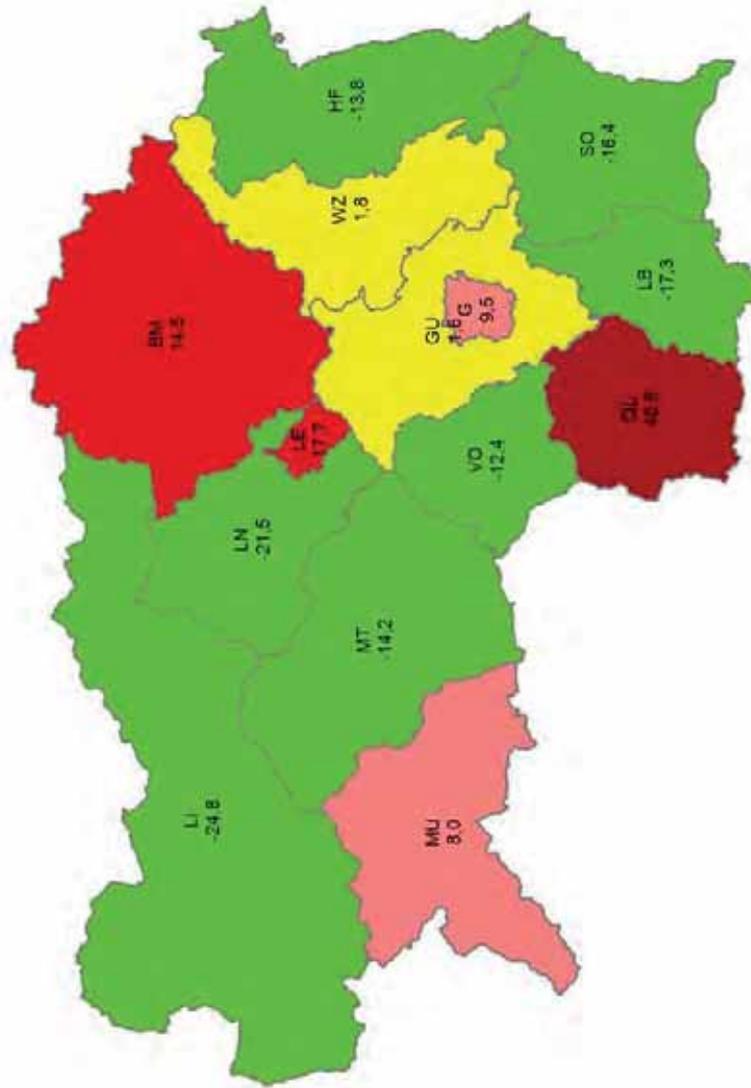
Gesamtsumme aller Verbrechen 2015: **5 039**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Steiermark

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Graz	4 289	4 675
Leoben	192	226
Bruck-Mürzzuschlag	599	686
Deutschlandsberg	187	263
Graz-Umgebung	978	994
Hartberg-Fürstenfeld	463	399
Leibnitz	572	473
Leoben-Land	228	179
Liezen	548	412
Murau	88	95
Murtal	430	369
Südsteiermark	517	432
Voitsberg	234	205
Weiz	338	344



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen



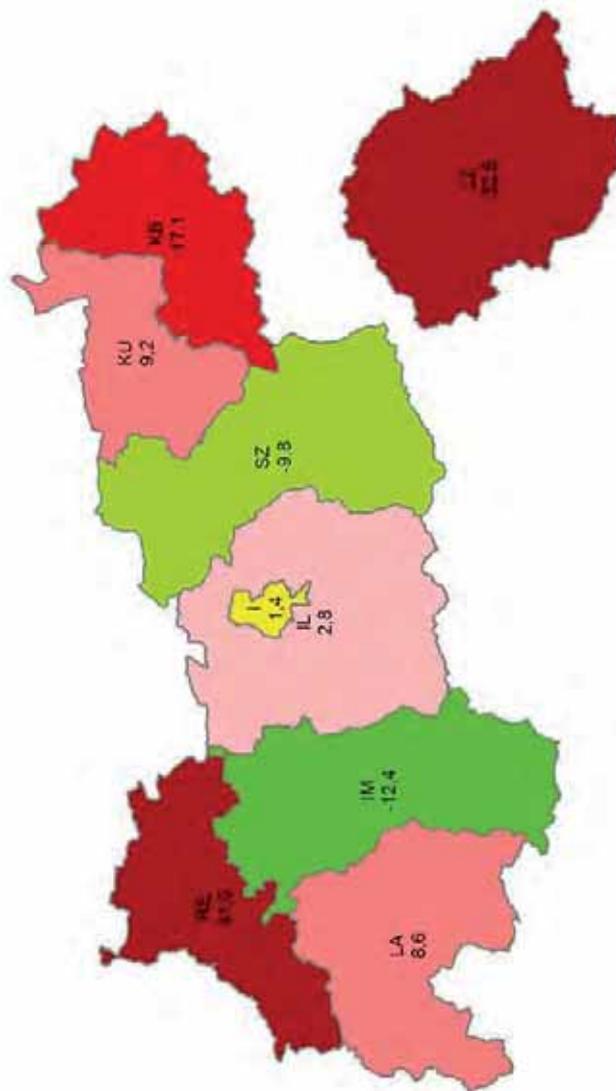
Gesamtsumme aller Verbrechen 2015: 9 752

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Tirol

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Innsbruck	2 005	2 034
Imst	274	240
Innsbruck-Land	568	595
Kitzbühel	292	342
Kufstein	601	655
Landeck	174	189
Lienz	117	155
Reutte	61	86
Schwaz	409	369



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



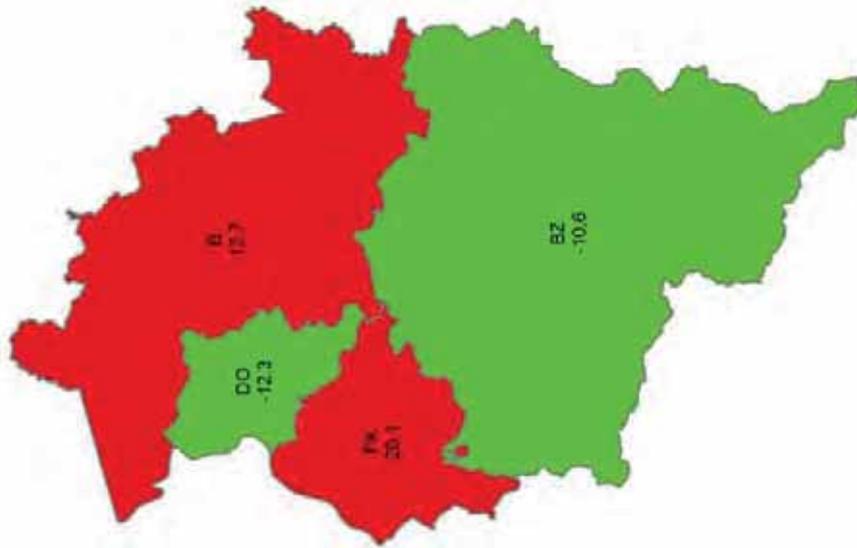
Gesamtsumme aller Verbrechen 2015: **5 066**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Vorarlberg

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Bludenz	416	372
Bregenz	1 131	1 275
Dornbirn	847	743
Feldkirch	712	855



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen



Gesamtsumme aller Verbrechen 2015: 3 245

24.6.2.2 Häufigkeitszahlen

Verbrechen pro 100.000 Einwohner

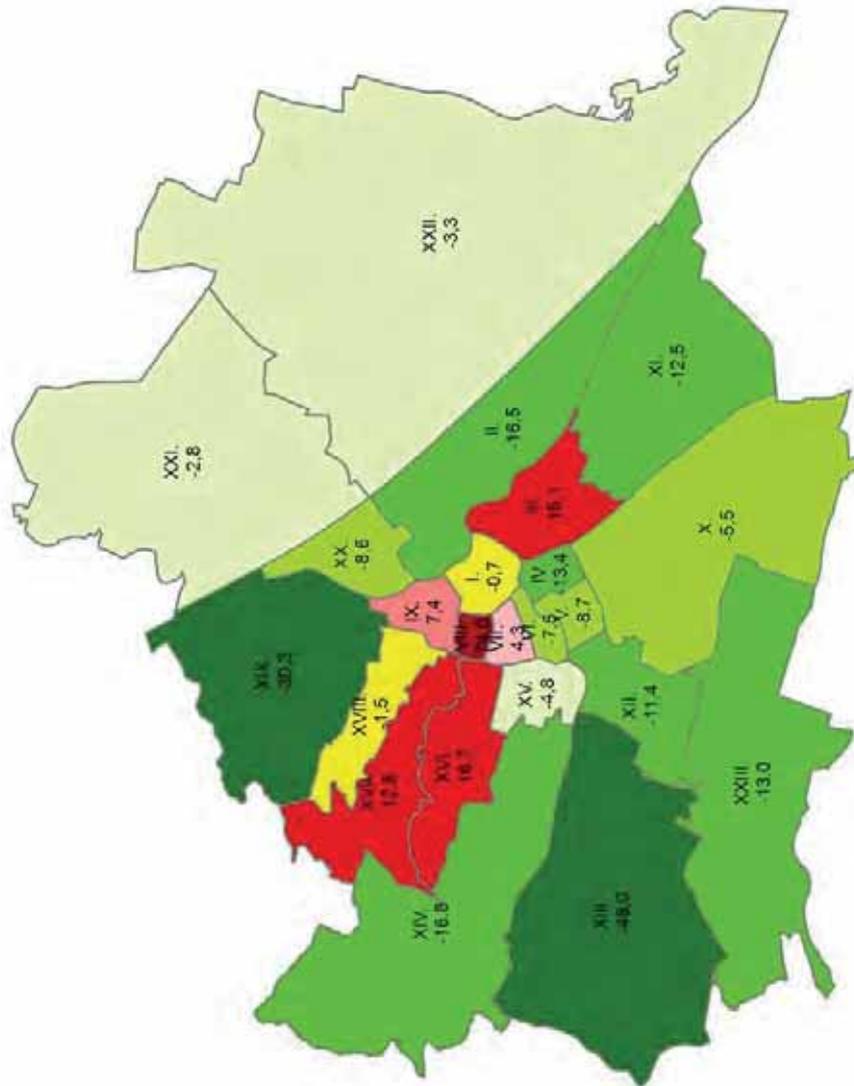
Häufigkeitszahl	Jahr 2011 Verbrechen	Jahr 2012 Verbrechen	Jahr 2013 Verbrechen	Jahr 2014 Verbrechen	Jahr 2015 Verbrechen	Veränderung in Prozent
Burgenland	727,6	810,9	855,5	747,1	976,1	30,6%
Kärnten	874,7	953,1	915,5	897,4	913,5	1,8%
Niederösterreich	1.037,8	1.083,4	1.013,5	1.021,9	978,1	-4,3%
Oberösterreich	925,7	950,9	954,9	906,3	907,2	0,1%
Salzburg	985,8	988,1	932,3	946,3	939,5	-0,7%
Steiermark	705,4	748,1	731,5	795,3	800,7	0,7%
Tirol	722,7	708,6	676,7	682,2	698,9	2,4%
Vorarlberg	867,2	821,4	846,1	830,8	860,8	3,6%
Wien	3.003,1	2.934,8	3.260,9	2.850,4	2.679,2	-6,0%
Österreich	1.311,9	1.324,3	1.371,1	1.288,9	1.260,0	-2,2%

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Verbrechen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Wien

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Innere Stadt	14 410,2	14 316,6
Leopoldstadt	4 095,7	3 421,1
Landstraße	2 609,9	3 030,9
Wieden	3 731,9	3 232,0
Margareten	3 000,8	2 740,8
Mariahilf	4 092,8	3 796,1
Neubau	3 816,0	3 979,0
Josefstadt	1 919,0	3 338,5
Alsergrund	3 525,4	3 794,5
Favoriten	2 782,0	2 630,4
Simmering	2 573,5	2 250,8
Meidling	2 412,6	2 138,4
Hietzing	3 051,5	1 587,2
Penzing	2 114,3	1 758,7
Rudolfshern-Fünfhaus	3 695,2	3 519,6
Ottakring	2 420,3	2 824,0
Hernals	2 153,2	2 428,8
Wahring	2 225,4	2 191,1
Döbling	2 862,8	1 994,7
Brigittenau	2 807,6	2 567,6
Floridsdorf	2 295,8	2 232,0
Donaustadt	2 435,6	2 355,4
Liesing	2 191,3	1 907,5



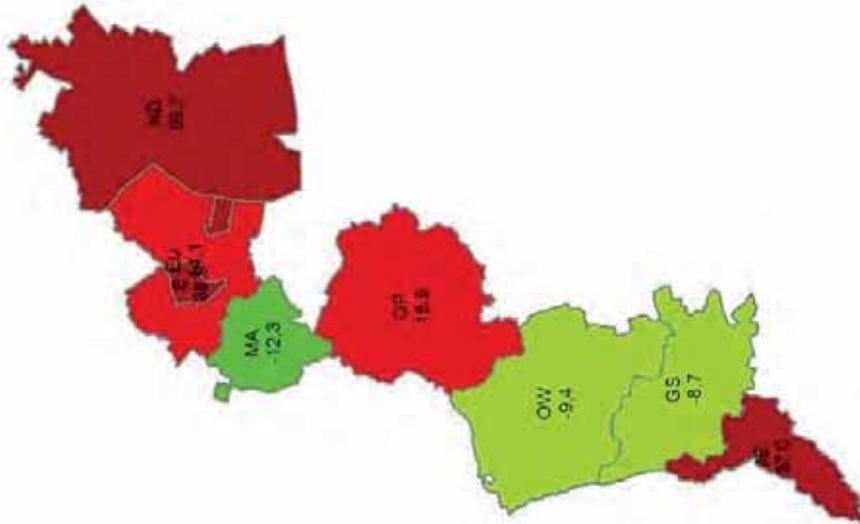
Verbrechen pro 100.000 Einwohner 2015: **2 679**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Verbrechen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Burgenland

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Eisenstadt	1 152,9	1 600,9
Eisenstadt-Umgebung	527,5	601,7
Güssing	453,6	414,2
Jennersdorf	394,4	526,4
Mattersburg	595,2	522,2
Neusiedl am See	1 690,1	2 699,5
Oberpullendorf	293,1	348,5
Oberwart	502,5	455,4



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



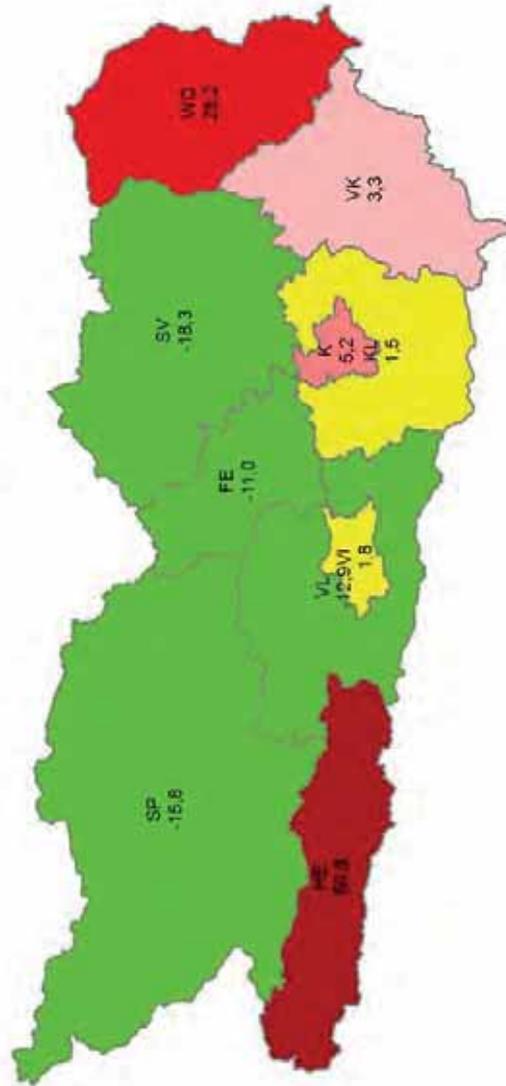
Verbrechen pro 100.000 Einwohner 2015: **976**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Verbrechen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Kärnten

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Klagenfurt	2 105,6	2 215,8
Villach	1 336,5	1 360,6
Feldkirchen	351,5	312,6
Hermagor	236,7	356,9
Klagenfurt-Land	701,7	712,1
Sankt Veit an der Glan	477,4	390,0
Spittal an der Drau	475,8	400,8
Villach Land	715,8	623,6
Völkermarkt	455,6	470,8
Wolfsberg	600,8	770,2



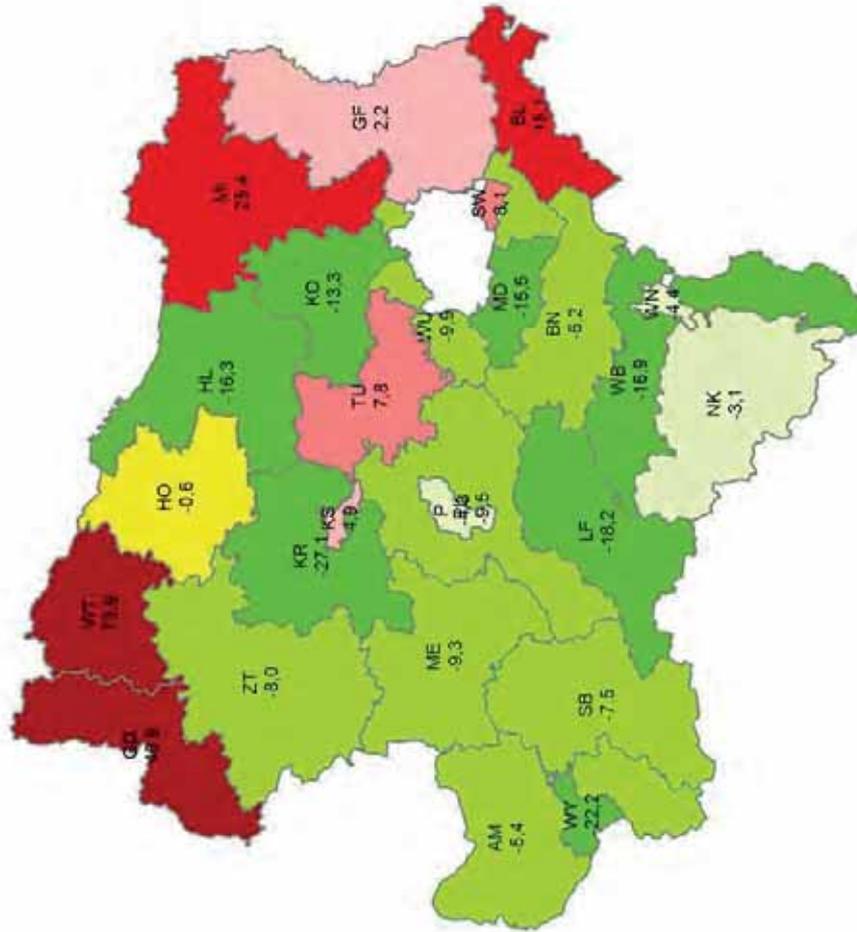
Verbrechen pro 100.000 Einwohner 2015: **914**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Verbrechen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Niederösterreich

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
St. Pölten	1 335,0	1 277,0
Schwechat	3 311,5	3 580,8
Wr. Neustadt	1 507,9	1 441,4
Amstetten	777,1	735,5
Baden	1 282,4	1 202,4
Bruck an der Leitha	1 752,2	2 016,1
Gänserndorf	1 174,3	1 200,5
Gmünd	384,2	584,2
Hollabrunn	842,3	704,9
Horn	463,7	461,1
Korneuburg	1 118,9	970,6
Krems-Land	557,6	406,5
Krems-Stadt	1 822,0	1 910,5
Lilienfeld	563,2	460,6
Melk	797,5	723,2
Mistelbach	773,9	970,6
Mödling	1 837,5	1 552,6
Neunkirchen	730,8	707,8
St. Pölten-Land	646,4	584,8
Scheibbs	368,4	340,9
Tulln	916,1	987,1
Waidhofen an der Thaya	237,8	413,4
Waidhofen an der Ybbs	704,5	548,2
Wien-Umgebung	1 462,5	1 317,6
Wr. Neustadt-Land	754,0	626,7
Zwettl	303,3	279,1



Veränderung in %
 Darstellung in Wertestufen
 +10% oder mehr (rot) +5 bis +10% (rosa) +0 bis +5% (gelb) -5 bis -10% (hellgrün) -10% oder mehr (dunkelgrün)

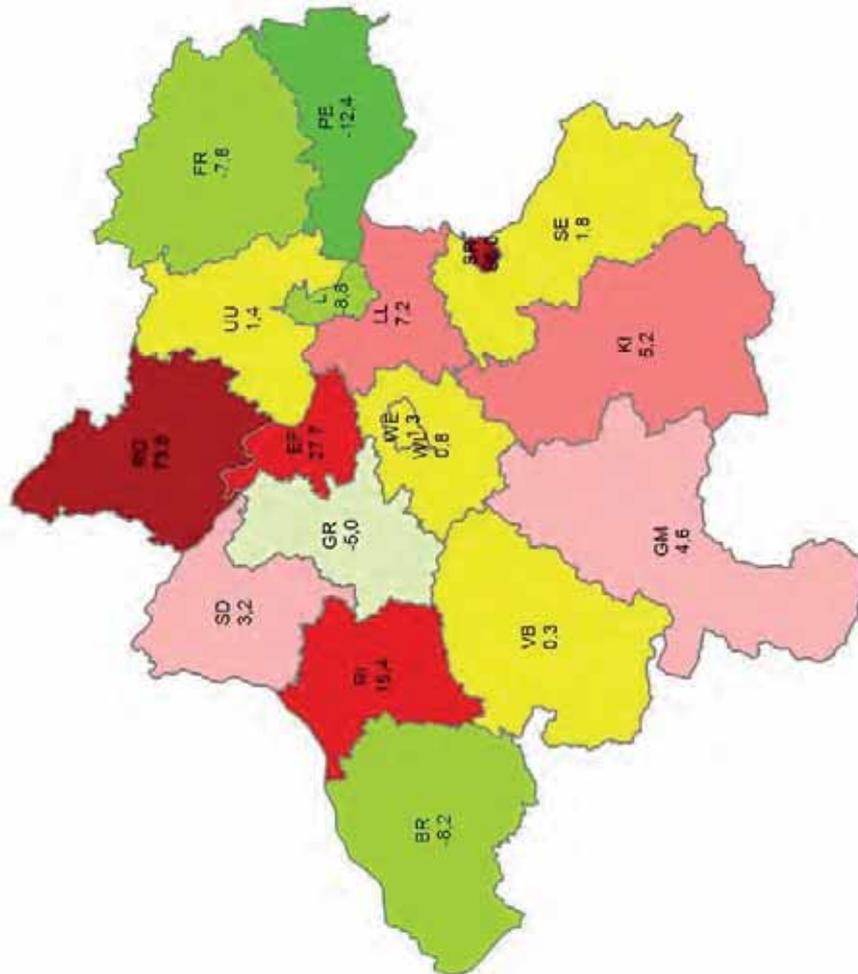
Verbrechen pro 100.000 Einwohner 2015: **978**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Verbrechen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Oberösterreich

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Linz	2 288,9	2 087,9
Steyr	979,3	1 331,5
Wels	1 773,8	1 797,2
Braunau am Inn	675,5	620,2
Eferding	395,3	505,0
Freistadt	478,8	441,6
Gmunden	586,3	613,5
Grieskirchen	495,0	470,1
Kirchdorf an der Krems	466,2	490,7
Linz-Land	1 180,8	1 266,0
Perg	641,2	561,4
Ried im Innkreis	569,3	656,9
Rohrbach	230,3	400,4
Schärding am Inn	388,4	400,7
Steyr-Land	414,8	422,1
Urfahr	439,0	445,4
Vöcklabruck	643,9	645,8
Wels-Land	851,7	858,1



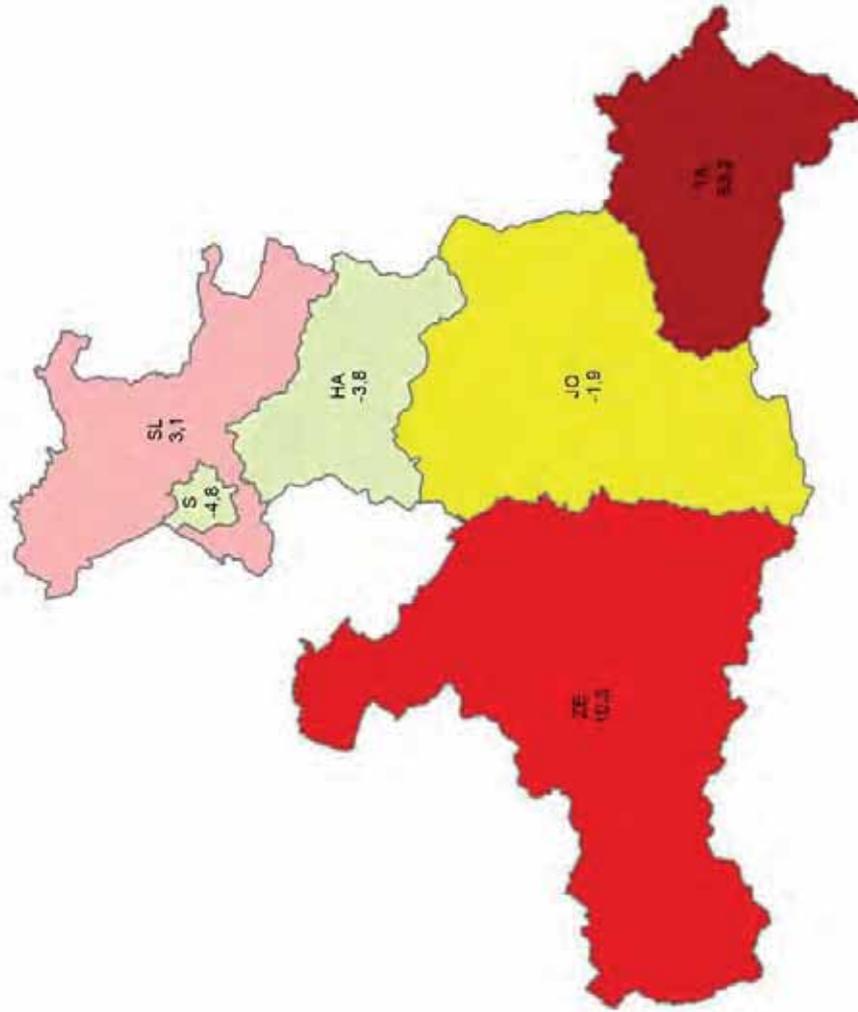
Verbrechen pro 100.000 Einwohner 2015: **907**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Verbrechen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Salzburg

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Salzburg	1 916,9	1 824,0
Hallein	555,2	534,0
Salzburg-Land	586,0	604,2
St. Johann im Pongau	689,1	675,8
Tamsweg	423,8	649,1
Zell am See	521,2	575,0



Veränderung in %
 Darstellung in Wertestufen
 sehr starker Rückgang (> 20%)
 starker Rückgang (15,2 bis 20%)
 mäßiger Rückgang (8,1 bis 15%)
 keine Veränderung (0,1 bis 8%)
 mäßiger Anstieg (0,1 bis 10%)
 starker Anstieg (10,1 bis 20%)
 sehr starker Anstieg (> 20%)

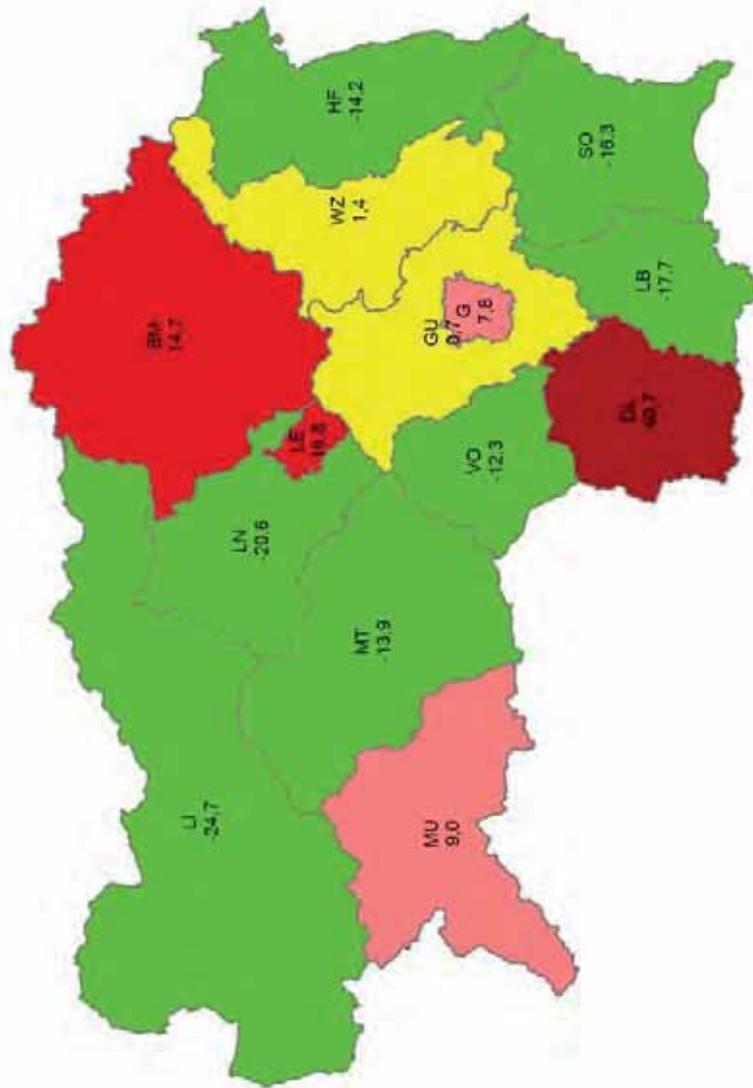
Verbrechen pro 100.000 Einwohner 2015: **940**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Verbrechen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Steiermark

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Graz	1 596,3	1 720,4
Leoben	788,4	920,6
Bruck-Mürzzuschlag	593,1	680,5
Deutschlandsberg	309,3	435,4
Graz-Umgebung	674,7	679,3
Hartberg-Fürstenfeld	519,3	445,8
Leibnitz	736,0	605,9
Leoben-Land	607,7	482,8
Liezen	693,4	522,3
Murau	304,9	332,4
Murtal	587,5	505,7
Südsteiermark	581,2	486,8
Voitsberg	452,7	397,2
Weiz	383,1	388,4



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



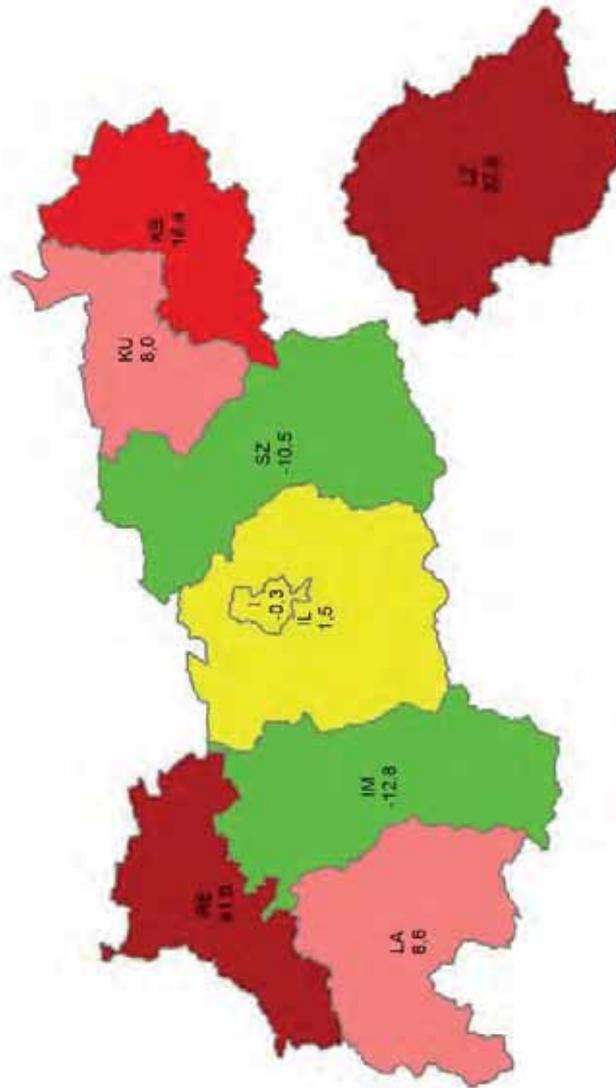
Verbrechen pro 100.000 Einwohner 2015: **801**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Verbrechen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Tirol

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Innsbruck	1 625,4	1 620,8
Innst	479,9	418,5
Innsbruck-Land	573,8	582,3
Kitzbühel	470,4	547,7
Kufstein	585,4	632,4
Landeck	397,2	431,4
Lienz	238,5	316,7
Reutte	192,5	271,3
Schwaz	511,7	458,1



Veränderung in %
 Darstellung in Wertestufen

- sehr starker Rückgang (> 20%)
- starker Rückgang (10 bis 20%)
- mäßiger Rückgang (5 bis 10%)
- kein starker Anstieg (0 bis 5%)
- starker Anstieg (10 bis 20%)
- sehr starker Anstieg (> 20%)

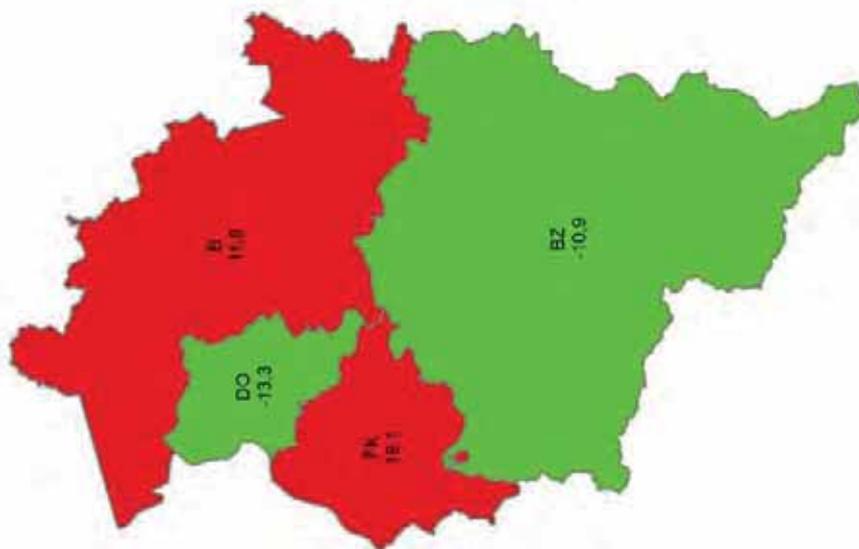
Verbrechen pro 100.000 Einwohner 2015: **699**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Verbrechen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Vorarlberg

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Bludenz	631,3	606,8
Bregenz	833,4	988,0
Dornbirn	1 012,8	878,4
Feldkirch	703,9	838,0



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen



Verbrechen pro 100.000 Einwohner 2015: **861**

24.6.2.3 Aufklärungsquote

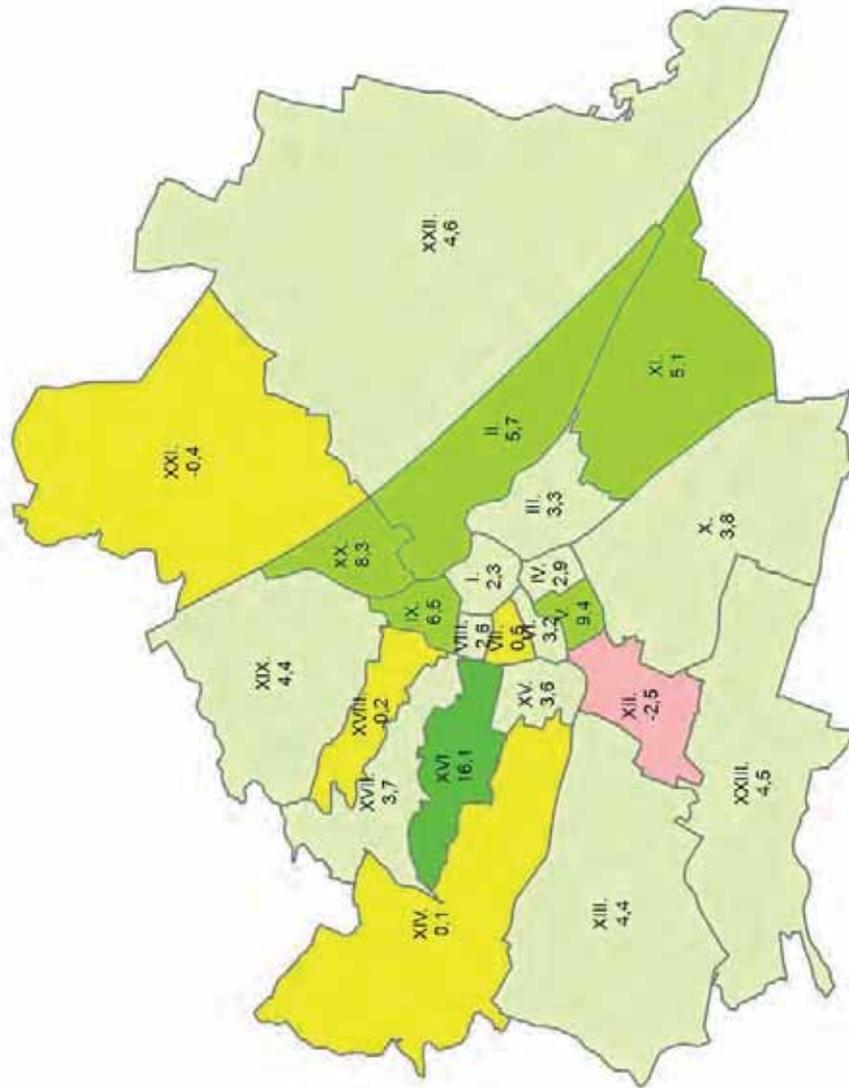
Aufklärungsquote	Jahr 2011 Verbrechen	Jahr 2012 Verbrechen	Jahr 2013 Verbrechen	Jahr 2014 Verbrechen	Jahr 2015 Verbrechen	Veränderung in %punkten
Burgenland	43,1%	39,7%	42,9%	31,7%	29,3%	-2,3
Kärnten	23,6%	28,4%	23,7%	21,9%	21,6%	-0,3
Niederösterreich	19,8%	19,7%	21,5%	20,4%	20,3%	-0,2
Oberösterreich	25,6%	22,4%	25,1%	25,2%	23,1%	-2,1
Salzburg	28,2%	27,8%	28,6%	26,8%	26,0%	-0,8
Steiermark	26,4%	24,7%	28,1%	23,9%	23,1%	-0,7
Tirol	34,0%	35,7%	37,6%	33,6%	37,8%	4,2
Vorarlberg	36,0%	34,8%	32,9%	34,4%	33,1%	-1,2
Wien	17,6%	16,0%	16,3%	16,6%	21,1%	4,4
Österreich	22,1%	21,1%	21,7%	21,1%	23,0%	1,9

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Wien

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Innere Stadt	20,8%	23,2%
Leopoldstadt	15,4%	21,1%
Landstraße	14,9%	18,3%
Wieden	8,9%	11,9%
Margareten	15,2%	24,6%
Mariahilf	17,4%	20,7%
Neubau	21,0%	21,5%
Josefstadt	11,9%	14,5%
Alsergrund	11,6%	18,1%
Favoriten	21,1%	24,9%
Simmering	17,2%	22,3%
Meidling	21,7%	19,2%
Hietzing	13,0%	17,4%
Penzing	14,4%	14,5%
Rudolfshirn-Fünfhaus	20,7%	24,3%
Ottakring	21,6%	37,7%
Hernals	15,2%	18,9%
Wahring	12,7%	12,5%
Döbling	13,3%	17,7%
Brigittenau	15,5%	23,8%
Floridsdorf	17,1%	16,7%
Donaustadt	14,1%	18,7%
Liesing	11,1%	15,7%



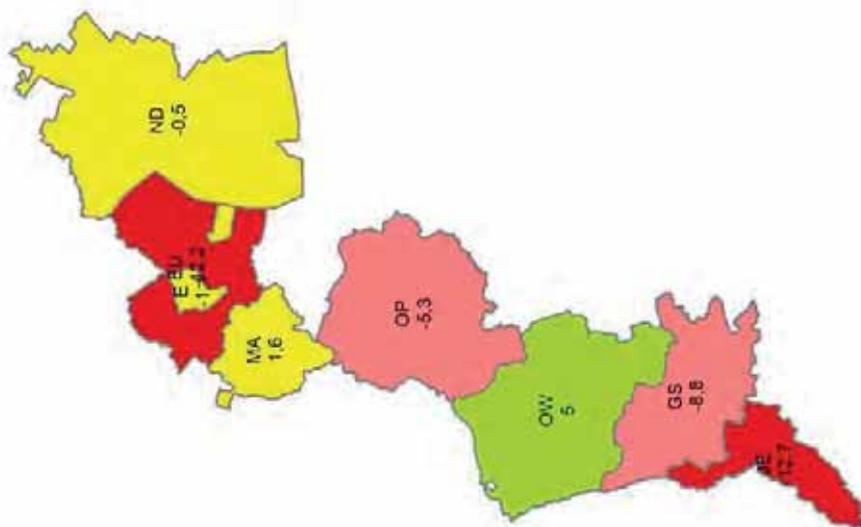
Aufklärungsquote aller Verbrechen 2015: 21,1%

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Burgenland

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Eisenstadt	27,7%	26,6%
Eisenstadt-Umgebung	32,6%	20,4%
Güssing	49,2%	40,4%
Jennersdorf	35,8%	23,1%
Mattersburg	25,8%	27,3%
Neusiedl am See	30,1%	29,7%
Oberpullendorf	28,2%	22,9%
Oberwart	36,8%	41,8%



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen



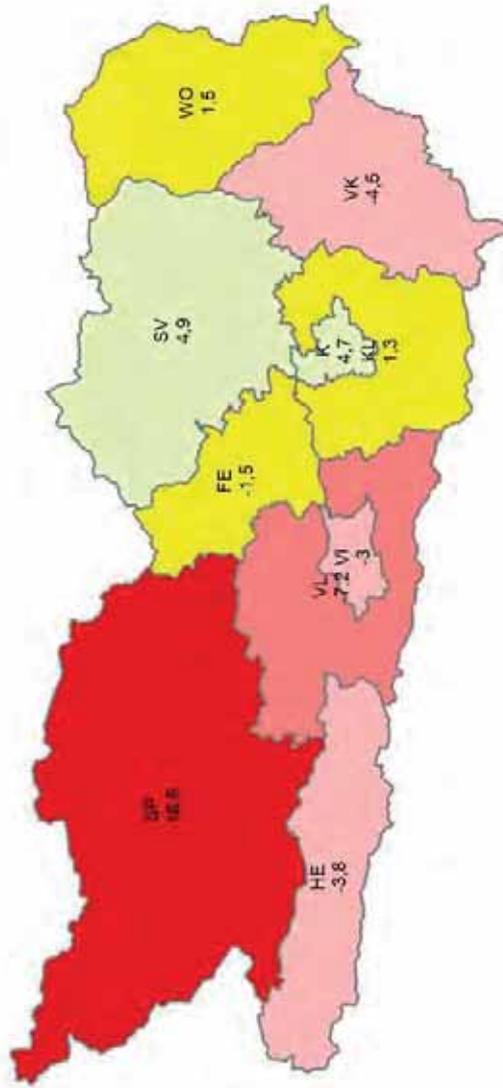
Aufklärungsquote aller Verbrechen 2015: 29,3%

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Kärnten

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Klagenfurt	14,9%	19,6%
Villach	18,1%	15,1%
Feldkirchen	30,2%	28,7%
Hermagor	38,6%	34,8%
Klagenfurt-Land	21,5%	22,8%
Sankt Veit an der Glan	29,8%	34,7%
Spittal an der Drau	40,6%	24,0%
Villach Land	27,4%	20,2%
Völkermarkt	33,3%	28,8%
Wolfsberg	27,6%	29,1%



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

- mehr als 10% (10% bis 20%)
- 5 bis 10% (5 bis 10%)
- 0 bis 5% (0 bis 5%)
- -5 bis -10% (-5 bis -10%)
- -10% oder weniger (-10% bis 0%)

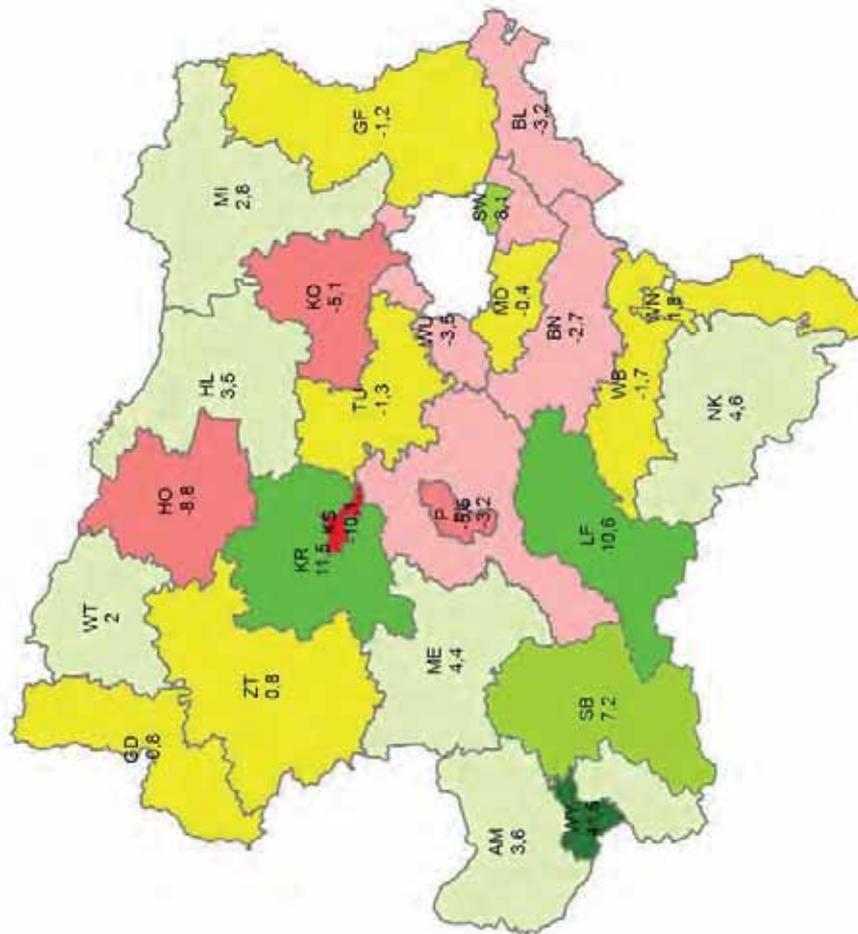
Aufklärungsquote aller Verbrechen 2015: 21,6%

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Niederösterreich

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
St. Pölten	24,6%	19,1%
Schwechat	19,6%	27,8%
Wr. Neustadt	25,9%	27,7%
Amstetten	17,9%	21,5%
Baden	21,8%	19,1%
Bruck an der Leitha	18,6%	15,6%
Gänserndorf	22,2%	21,1%
Gmünd	38,2%	37,4%
Hollabrunn	20,9%	24,4%
Horn	28,3%	19,4%
Korneuburg	18,7%	13,6%
Krems-Land	19,2%	30,7%
Krems-Stadt	29,1%	18,9%
Lilienfeld	13,6%	24,2%
Melk	18,7%	23,1%
Mistelbach	22,2%	25,0%
Mödling	16,9%	16,4%
Neunkirchen	20,2%	24,8%
St. Pölten-Land	20,7%	17,5%
Scheibbs	19,2%	26,4%
Tulln	16,4%	15,1%
Waidhofen an der Thaya	36,5%	38,5%
Waidhofen an der Ybbs	15,0%	56,5%
Wien-Umgebung	18,3%	14,7%
Wr. Neustadt-Land	21,5%	19,8%
Zwettl	26,7%	27,5%



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen



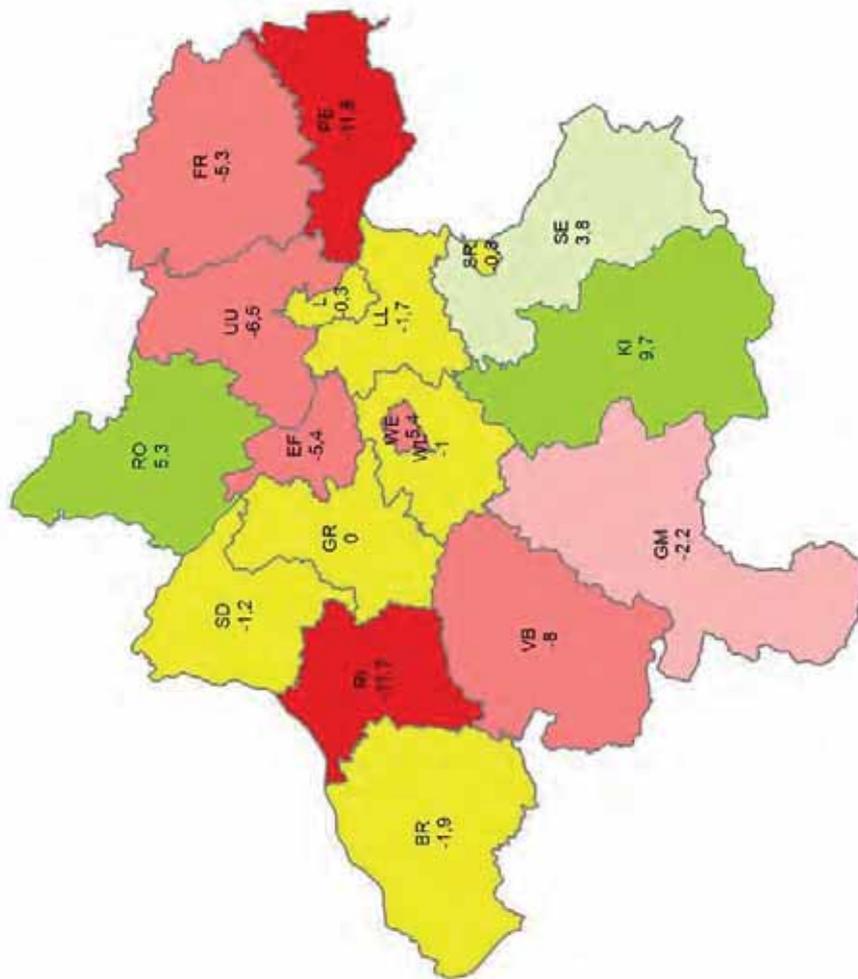
Aufklärungsquote aller Verbrechen 2015: **20,3%**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Oberösterreich

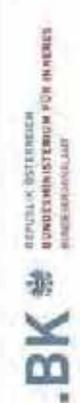
Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Linz	19,6%	19,2%
Steyr	27,9%	27,1%
Wels	27,2%	21,8%
Braunau am Inn	28,8%	26,9%
Eferding	27,0%	21,6%
Freistadt	40,4%	35,1%
Gmunden	25,4%	23,2%
Grieskirchen	28,6%	28,6%
Kirchdorf an der Krems	18,5%	28,2%
Linz-Land	23,0%	21,3%
Perg	33,0%	21,2%
Ried im Innkreis	34,4%	22,7%
Rohrbach	32,3%	37,6%
Schärding am Inn	39,3%	38,1%
Steyr-Land	29,6%	33,5%
Urfahr	27,5%	21,0%
Vöcklabruck	37,6%	29,7%
Wels-Land	18,2%	17,2%



Veränderung in %
 Darstellung in Wertestufen

- rot: mehr als 10% Rückgang (-10% bis -20%)
- rot: mehr als 10% Anstieg (+10% bis +20%)
- gelb: 5% bis 9,9% Rückgang (-5% bis -9,9%)
- gelb: 5% bis 9,9% Anstieg (+5% bis +9,9%)
- grün: 1% bis 4,9% Rückgang (-1% bis -4,9%)
- grün: 1% bis 4,9% Anstieg (+1% bis +4,9%)
- hellgrün: 5% oder mehr Anstieg (+5% bis +20%)

Aufklärungsquote aller Verbrechen 2015: 23,1%

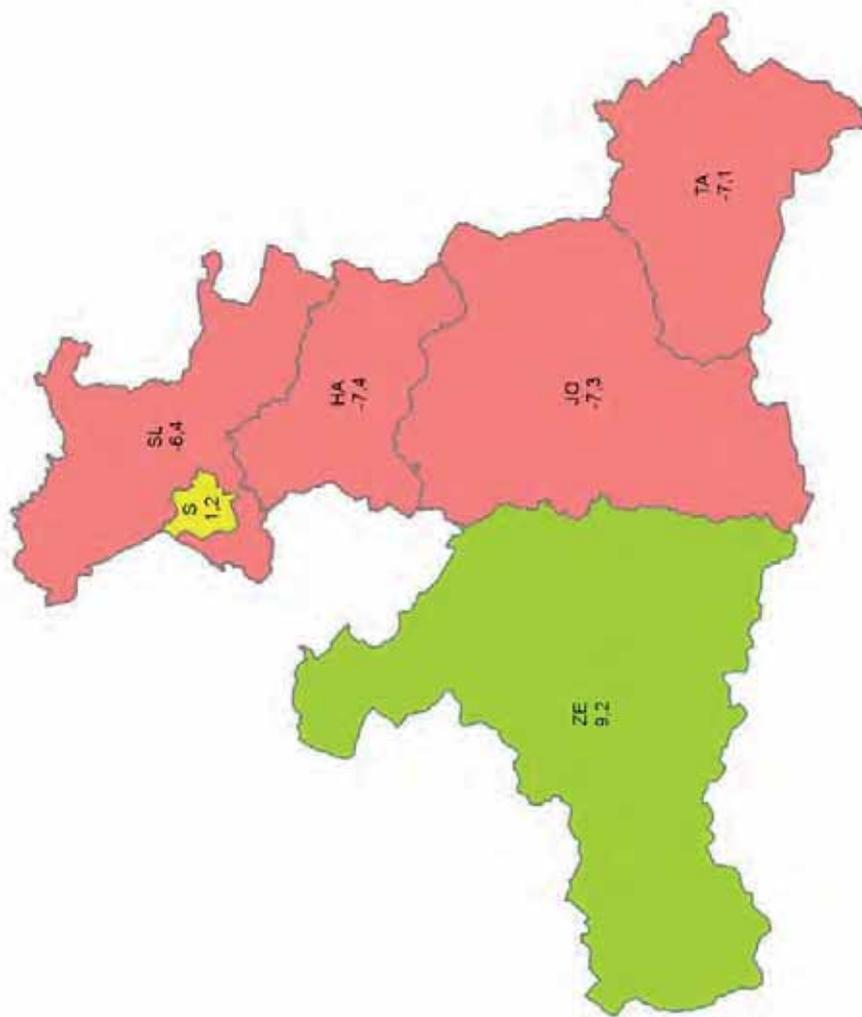


KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Salzburg

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Salzburg	23,8%	25,0%
Hallein	29,7%	22,4%
Salzburg-Land	28,7%	22,2%
St. Johann im Pongau	32,9%	25,6%
Tamsweg	35,6%	28,6%
Zell am See	30,8%	40,0%



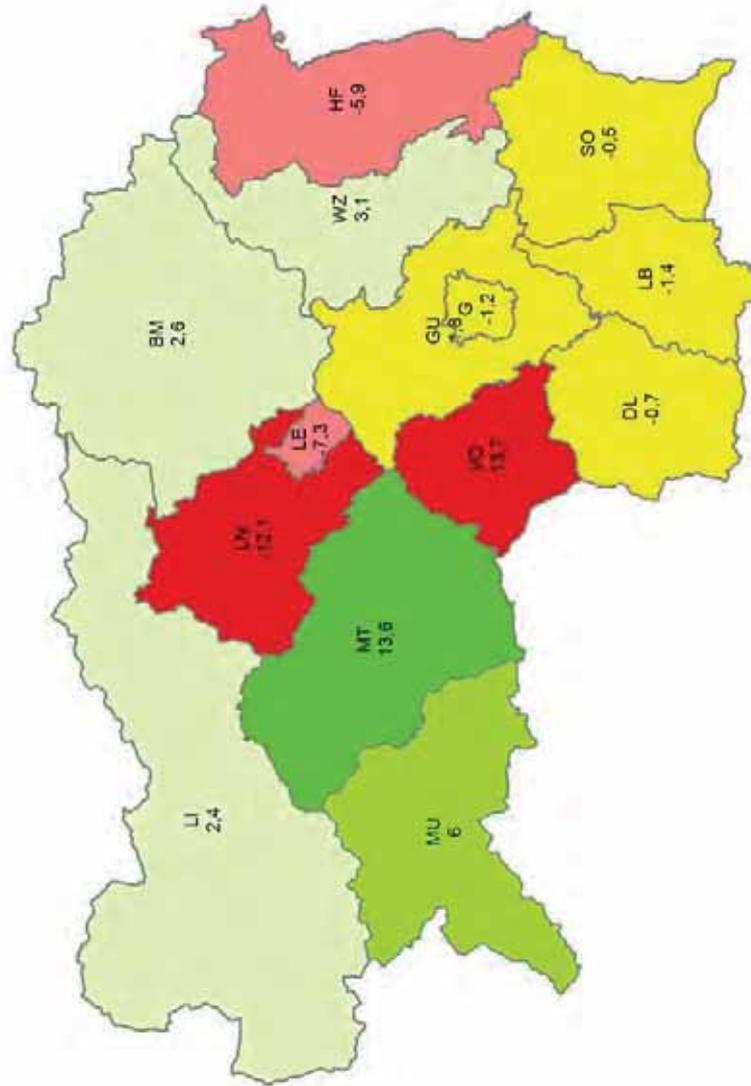
Aufklärungsquote aller Verbrechen 2015: 26,0%

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Steiermark

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Graz	21,3%	20,1%
Leoben	36,5%	29,2%
Bruck-Mürzzuschlag	26,4%	29,0%
Deutschlandsberg	27,3%	26,6%
Graz-Umgebung	15,3%	17,1%
Hartberg-Fürstenfeld	32,2%	26,3%
Leibnitz	21,5%	20,1%
Leoben-Land	47,8%	35,8%
Liezen	30,8%	33,3%
Murau	33,0%	38,9%
Murtal	25,1%	38,8%
Südsteiermark	24,6%	24,1%
Vöcklabruck	34,2%	20,5%
Weiz	20,7%	23,8%



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

- sehr starker Rückgang (-20%)
- starker Rückgang (-10 bis -20%)
- mittlerer Rückgang (-5 bis -10%)
- gleicher Wert (-2 bis +2%)
- starker Anstieg (+10 bis +20%)
- mittlerer Anstieg (+5 bis +10%)
- sehr starker Anstieg (+20%)

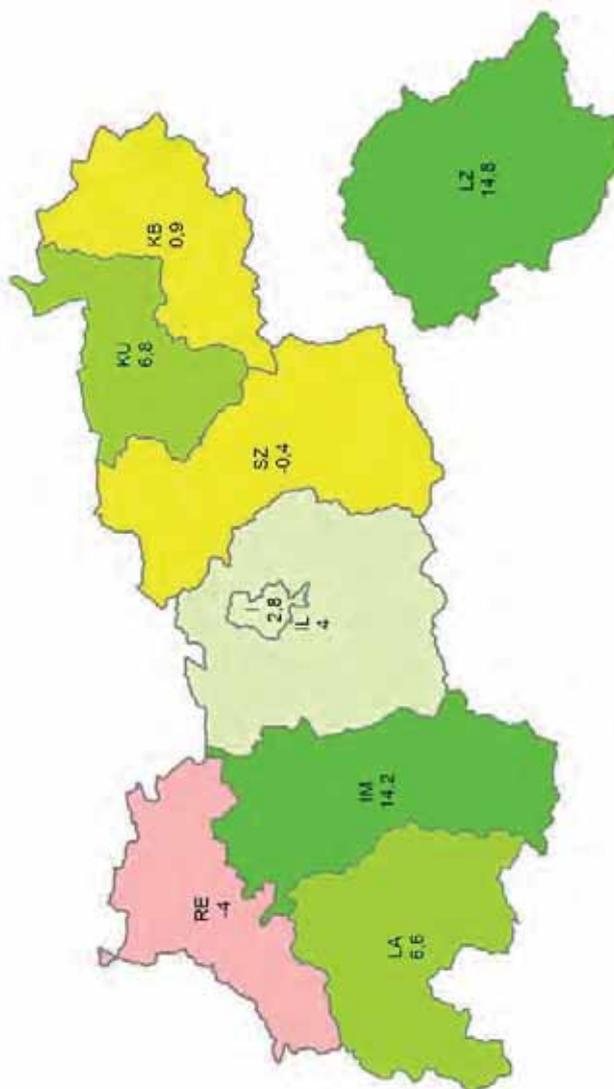
Aufklärungsquote aller Verbrechen 2015: 23,1%

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Tirol

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Innsbruck	29,4%	32,2%
Imst	35,8%	50,0%
Innsbruck-Land	35,5%	39,5%
Kitzbühel	38,0%	38,9%
Kufstein	38,6%	45,4%
Landeck	43,7%	50,3%
Lienz	31,6%	46,5%
Reutte	37,7%	33,7%
Schwaz	33,5%	33,1%



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



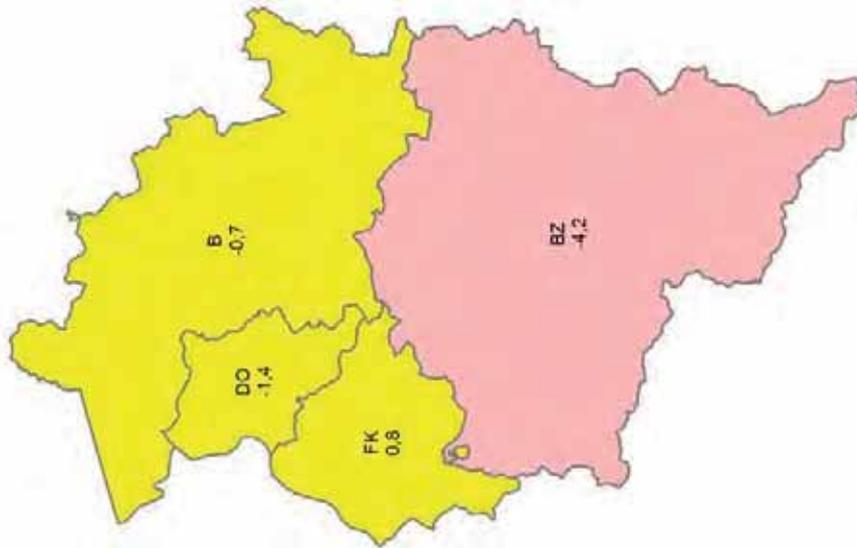
Aufklärungsquote aller Verbrechen 2015: **37,8%**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Verbrechen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Vorarlberg

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Bludenz	39,9%	35,8%
Bregenz	30,6%	29,9%
Dornbirn	37,3%	35,9%
Feldkirch	33,6%	34,4%



Veränderung in %

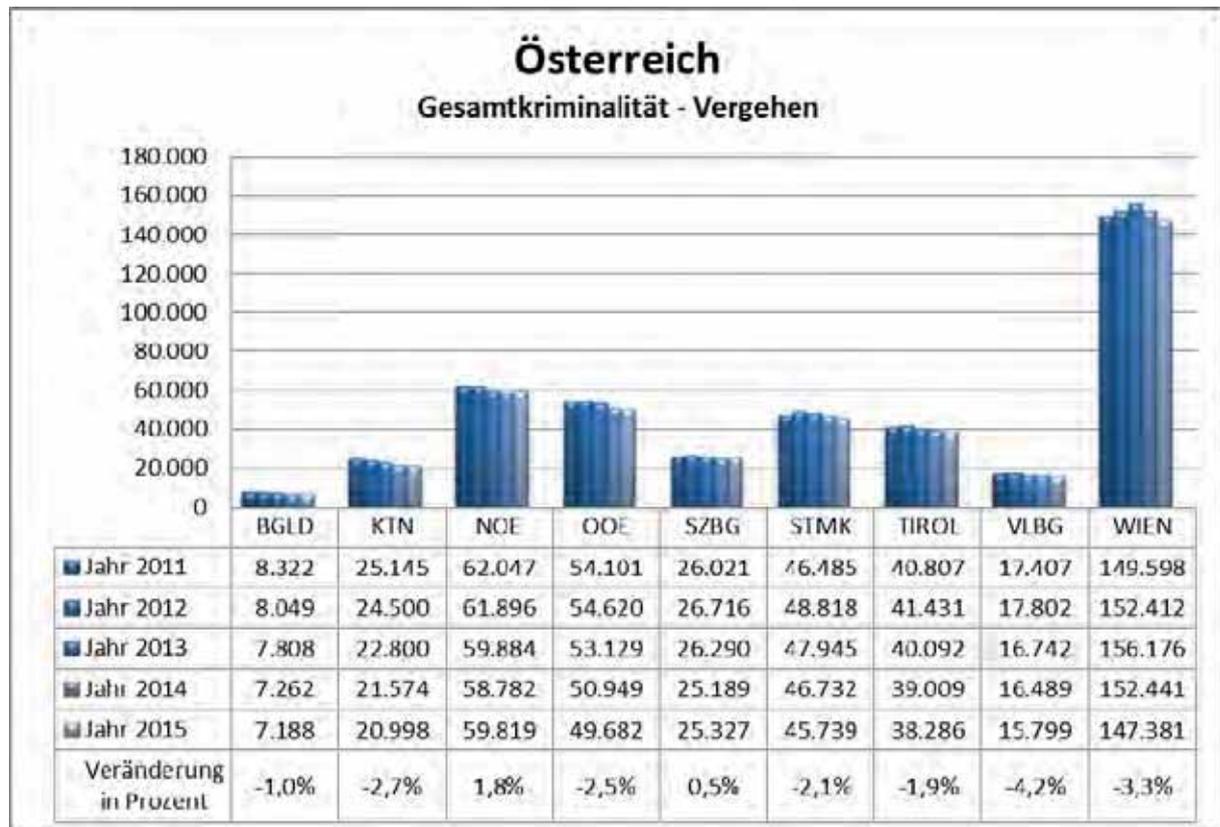
Darstellung in Wertestufen



Aufklärungsquote aller Verbrechen 2015: 33,1%

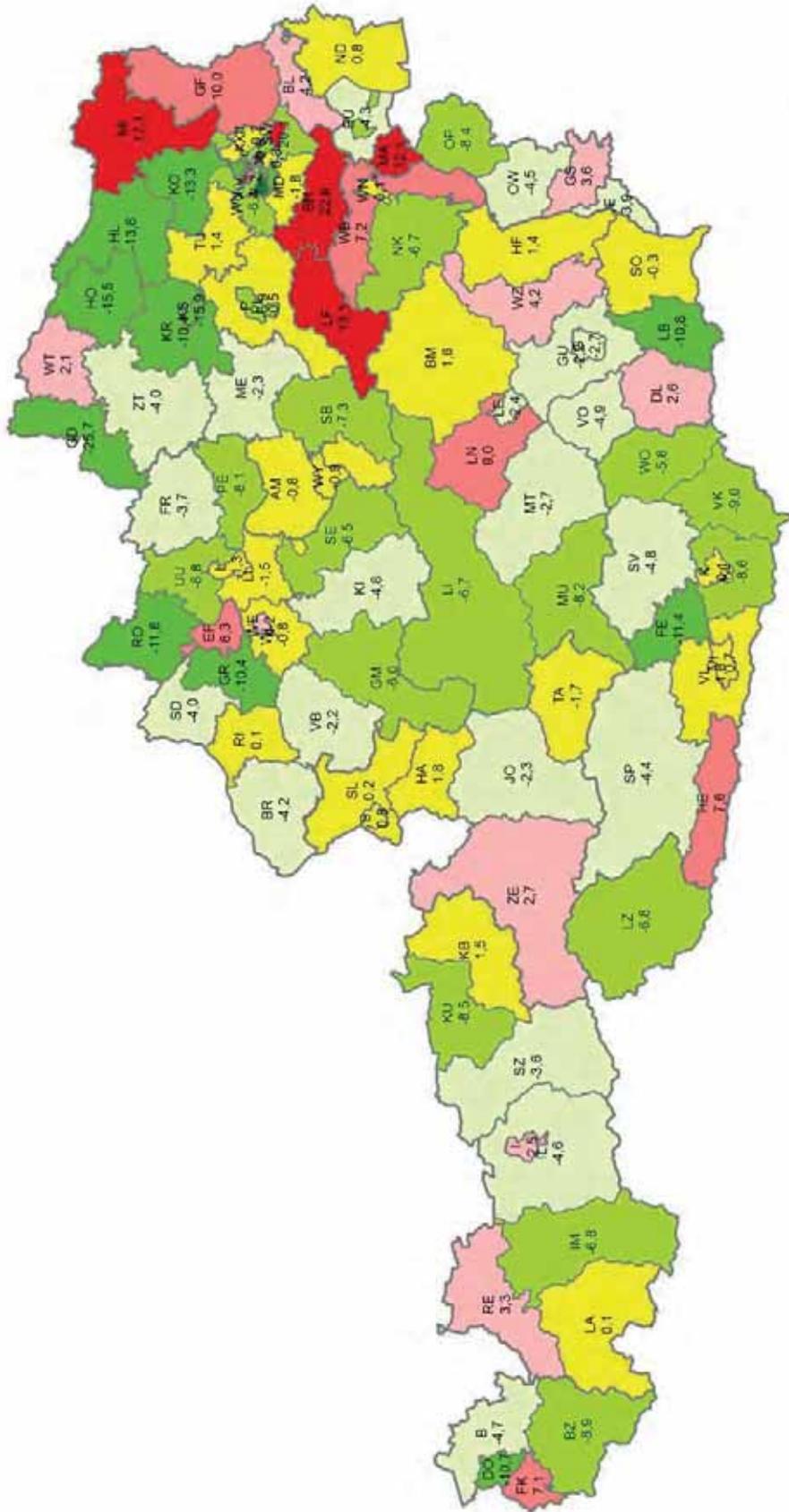
24.6.3 Vergehen der Gesamtkriminalität

24.6.3.1 Angezeigte strafbare Handlungen



KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent



Veränderung in %
 Darstellung in Wertestufen

- sehr positiver Rückgang (>20%)
- positiver Rückgang (15 bis 20%)
- neutraler Rückgang (10 bis 15%)
- starker Rückgang (5 bis 10%)
- starker Anstieg (10 bis 20%)
- starker Anstieg (15 bis 20%)
- sehr starker Anstieg (>20%)

Gesamtsumme aller Vergehen 2015: 410 219

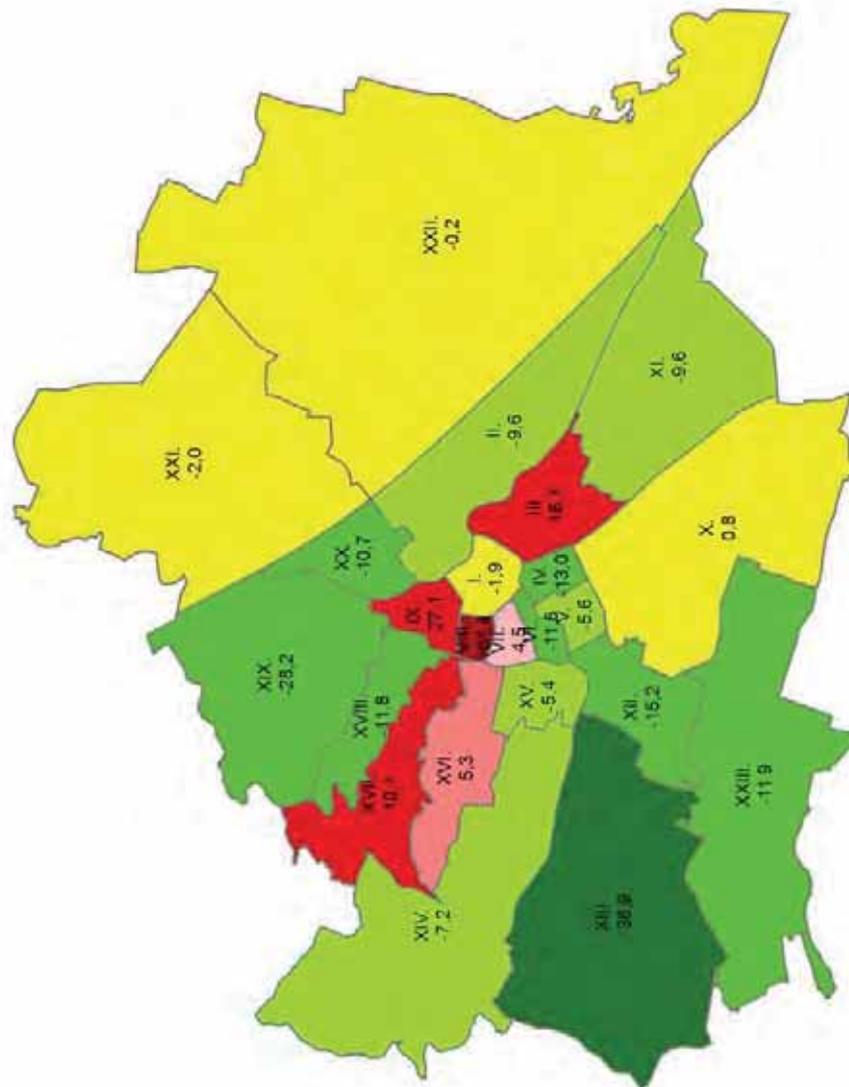
BK
 REPUBLIK ÖSTERREICH
 BUNDEMINISTERIUM FÜR INNERES
 BUNDESTATISTIK

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Wien

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Innere Stadt	13 229	12 978
Leopoldsdorf	12 790	11 565
Landstraße	6 220	7 222
Wieden	2 601	2 263
Margareten	4 448	4 198
Mariahilf	4 361	3 857
Neubau	5 235	5 468
Josefstadt	1 552	3 126
Alsergrund	3 988	5 070
Favoriten	13 988	14 102
Simmering	5 954	5 394
Meidling	8 007	6 787
Hietzing	3 693	2 323
Penzing	4 596	4 258
Rudolfshelm-Fünfhaus	10 081	9 539
Ottakring	8 894	9 361
Hernals	3 546	3 904
Währing	2 861	2 523
Döbling	5 193	3 728
Brigittenau	6 275	5 605
Floridsdorf	9 885	9 685
Donaustadt	9 946	9 925
Liesing	5 108	4 500



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDEMINISTERIUM FÜR INNERES
UND JUSTIZ

.BK

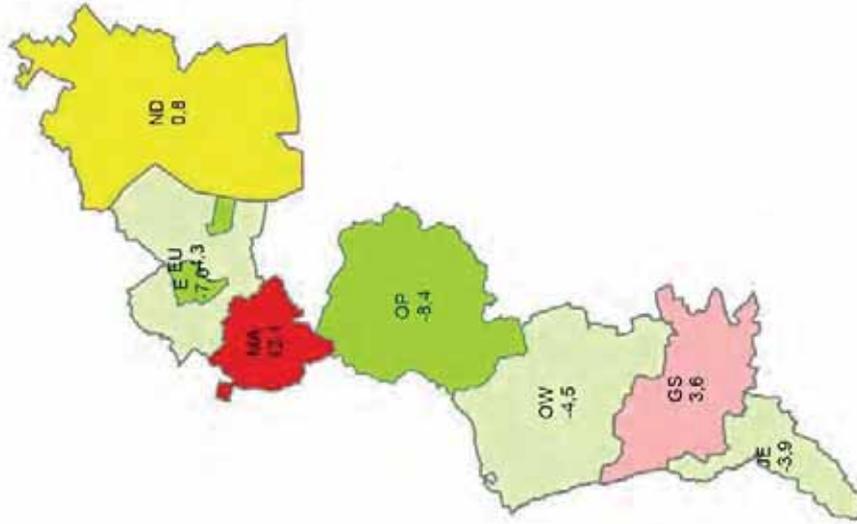
Gesamtsumme aller Vergehen 2015: **147 381**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Burgenland

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Eisenstadt	773	719
Eisenstadt-Umgebung	738	706
Güssing	559	579
Jannersdorf	306	294
Mattersburg	751	842
Neusiedl am See	2 282	2 301
Oberpullendorf	589	521
Oberwart	1 284	1 226



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



Gesamtsumme aller Vergehen 2015: **7 188**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Kärnten

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Klagenfurt	7 293	7 302
Villach	3 156	3 178
Feldkirchen	883	782
Hermagor	432	465
Klagenfurt-Land	1 690	1 545
Sankt Veit an der Glan	1 529	1 455
Spittal an der Drau	1 979	1 891
Villach Land	1 726	1 689
Völkermarkt	1 190	1 083
Wolfsberg	1 696	1 593



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen

steiler Anstieg (2,1 bis 10%)

starker Anstieg (10,1 bis 20%)

mäßiger Anstieg (2,1 bis 10%)

starker Rückgang (10,1 bis 20%)

mäßiger Rückgang (2,1 bis 10%)

starker Anstieg (2,1 bis 10%)

starker Anstieg (10,1 bis 20%)

starker Anstieg (2,1 bis 10%)

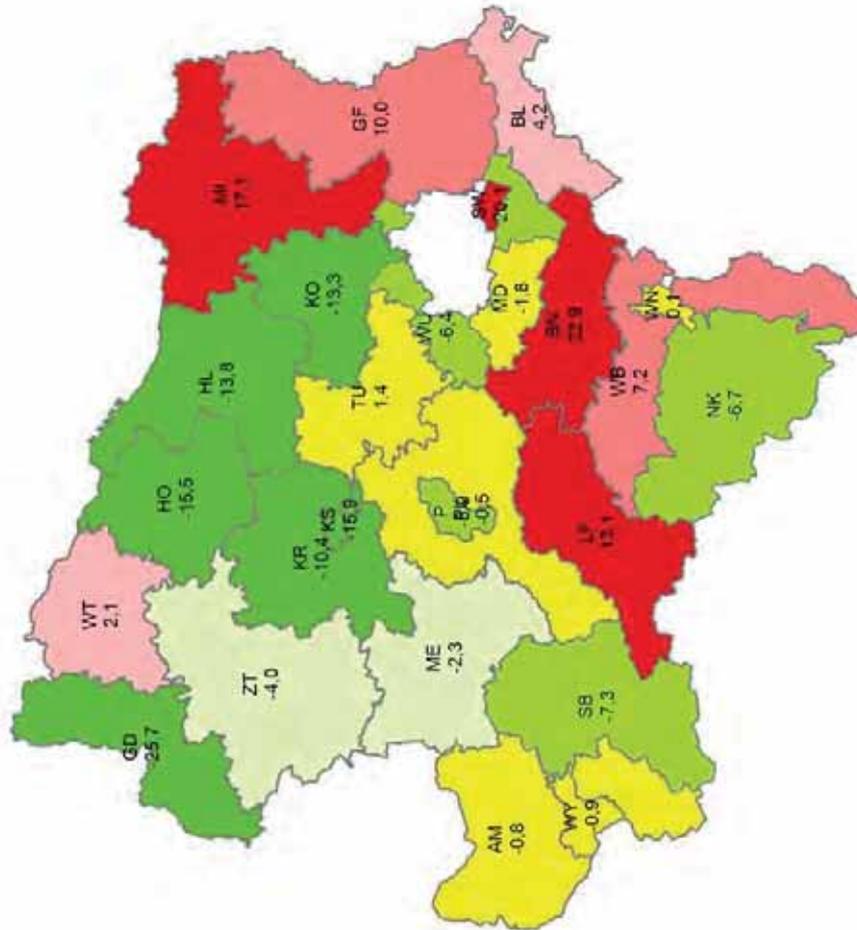
starker Anstieg (10,1 bis 20%)

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Niederösterreich

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
St. Pölten	3 545	3 299
Schwedat	2 578	3 086
Wr. Neustadt	3 041	3 043
Amstetten	3 092	3 068
Baden	8 606	10 575
Bruck an der Leitha	1 486	1 548
Glönsdorf	2 654	2 920
Gmünd	1 248	927
Hollabrunn	1 516	1 307
Horn	918	776
Korneuburg	2 536	2 198
Krems-Land	1 075	963
Krems-Stadt	1 750	1 472
Lilienfeld	686	776
Melk	2 114	2 065
Mistelbach	1 792	2 089
Modling	5 914	5 805
Neunkirchen	2 399	2 238
St. Pölten-Land	2 233	2 221
Scheibbs	832	771
Tulln	2 051	2 079
Waidhofen an der Thaya	524	535
Waidhofen an der Ybbs	425	421
Wien-Umgebung	3 491	3 268
Wr. Neustadt-Land	1 488	1 573
Zwettl	808	776



Veränderung in %
 Darstellung in Wertestufen
 sehr starker Rückgang (> 20%)
 starker Rückgang (15 % bis 20%)
 mäßiger Rückgang (5 % bis 10%)
 keine Veränderung (0 % bis 5%)
 mäßiger Anstieg (5 % bis 10%)
 starker Anstieg (10 % bis 20%)
 sehr starker Anstieg (> 20%)

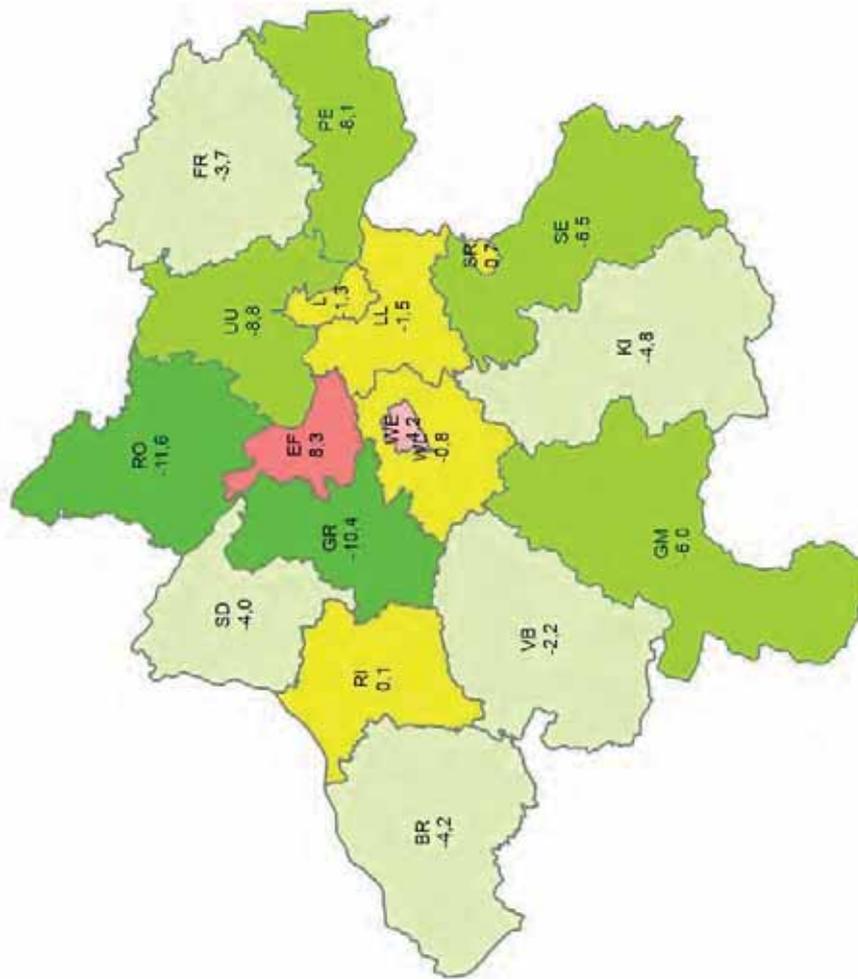
Gesamtsumme aller Vergehen 2015: **59 819**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Oberösterreich

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Linz	13 381	13 212
Steyr	1 941	1 955
Wels	4 012	4 179
Braunau am Inn	3 019	2 893
Eferding	699	746
Freibach	1 404	1 352
Gmunden	2 958	2 790
Grieskirchen	1 592	1 426
Kirchdorf an der Krems	1 283	1 222
Linz-Land	5 190	5 114
Perg	1 743	1 602
Ried im Innkreis	1 801	1 802
Rohrbach	1 213	1 072
Schärding am Inn	1 448	1 390
Steyr-Land	1 344	1 256
Urfahr	1 523	1 389
Vöcklabruck	4 681	4 578
Wels-Land	1 717	1 704



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



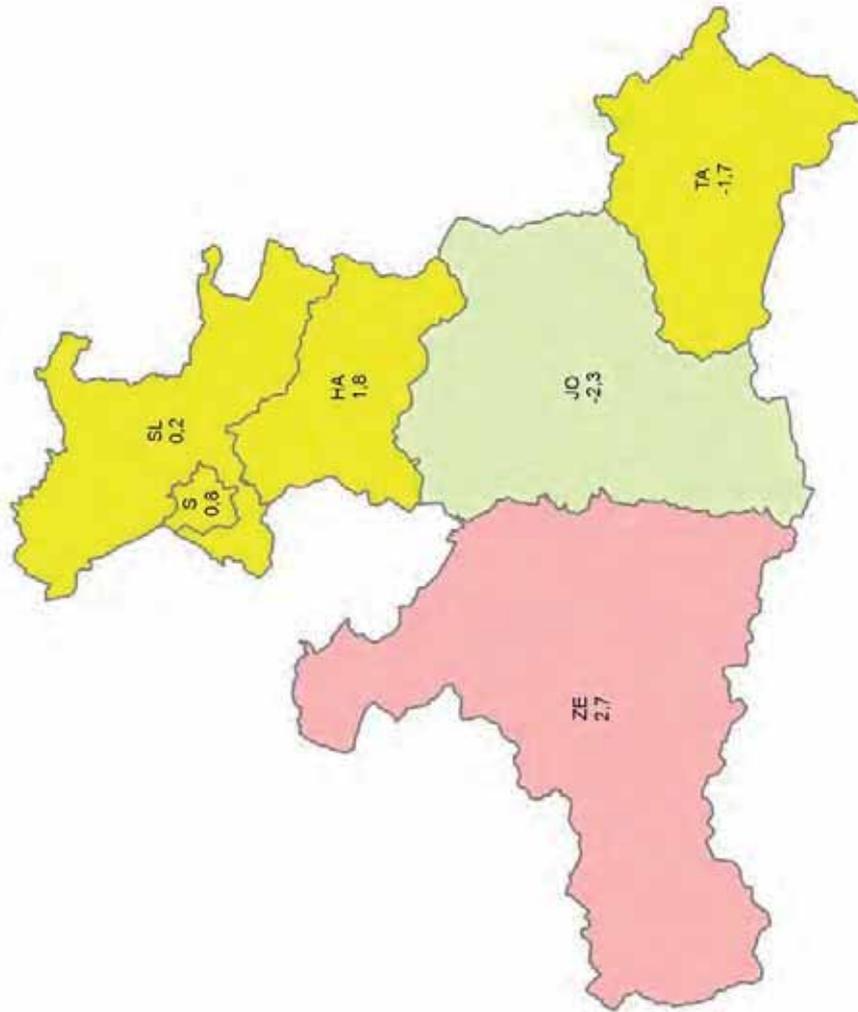
Gesamtsumme aller Vergehen 2015: **49 682**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Salzburg

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Salzburg	12 088	12 190
Hallein	1 426	1 452
Salzburg-Land	3 752	3 760
St. Johann im Pongau	3 279	3 203
Tamsweg	1 090	1 072
Zell am See	3 554	3 650



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen



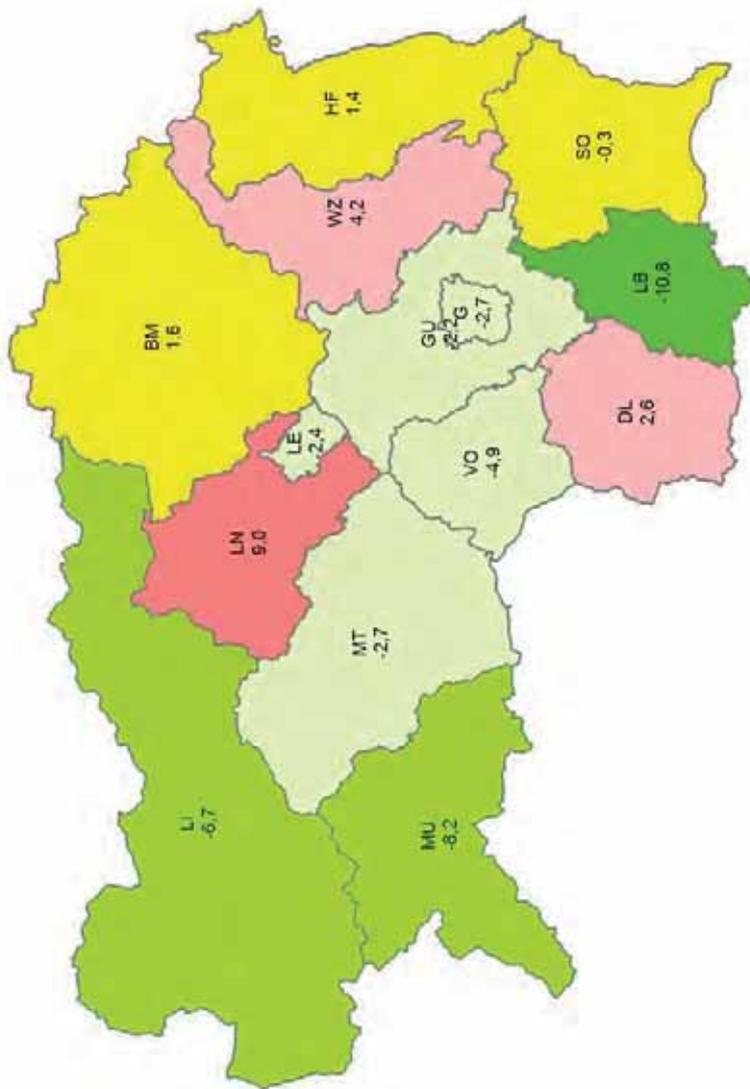
Gesamtsumme aller Vergehen 2015: **25 327**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Steiermark

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Graz	20 152	19 616
Leoben	1 378	1 345
Bruck-Mürzzuschlag	3 236	3 287
Deutschlandsberg	1 364	1 400
Graz-Umgebung	4 013	3 924
Hartberg-Fürstenfeld	2 294	2 326
Leibnitz	2 382	2 125
Leoben-Land	1 034	1 127
Liezen	2 605	2 430
Murau	791	726
Murtal	2 196	2 137
Sudoststeiermark	2 280	2 273
Voitsberg	1 216	1 156
Weiz	1 791	1 867



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



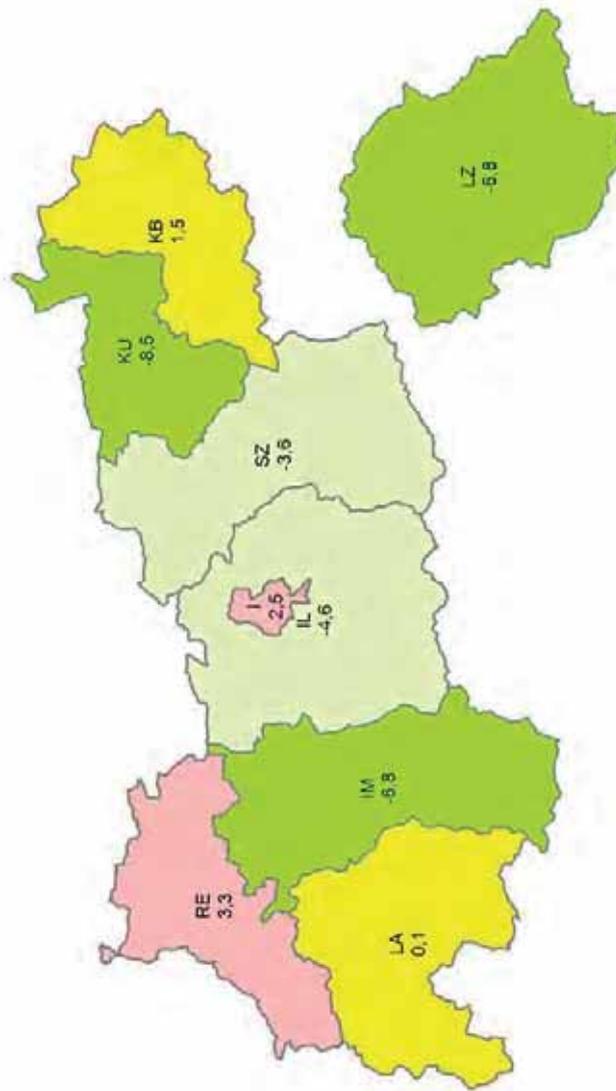
Gesamtsumme aller Vergehen 2015: **45 739**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Tirol

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Innsbruck	12 099	12 401
Imst	2 818	2 625
Innsbruck-Land	6 443	6 147
Kitzbühel	3 104	3 151
Kufstein	4 492	4 102
Landeck	3 740	3 743
Lienz	1 604	1 495
Reutte	1 042	1 076
Schwaz	3 677	3 546



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



Gesamtsumme aller Vergehen 2015: **38 286**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Gesamtkriminalität - Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Vorarlberg

Bezirk	Straftaten 2014	Straftaten 2015
Bludenz	3 042	2 770
Bregenz	5 633	5 371
Dornbirn	4 006	3 579
Feldkirch	3 808	4 079



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen



Gesamtsumme aller Vergehen 2015: **15 799**

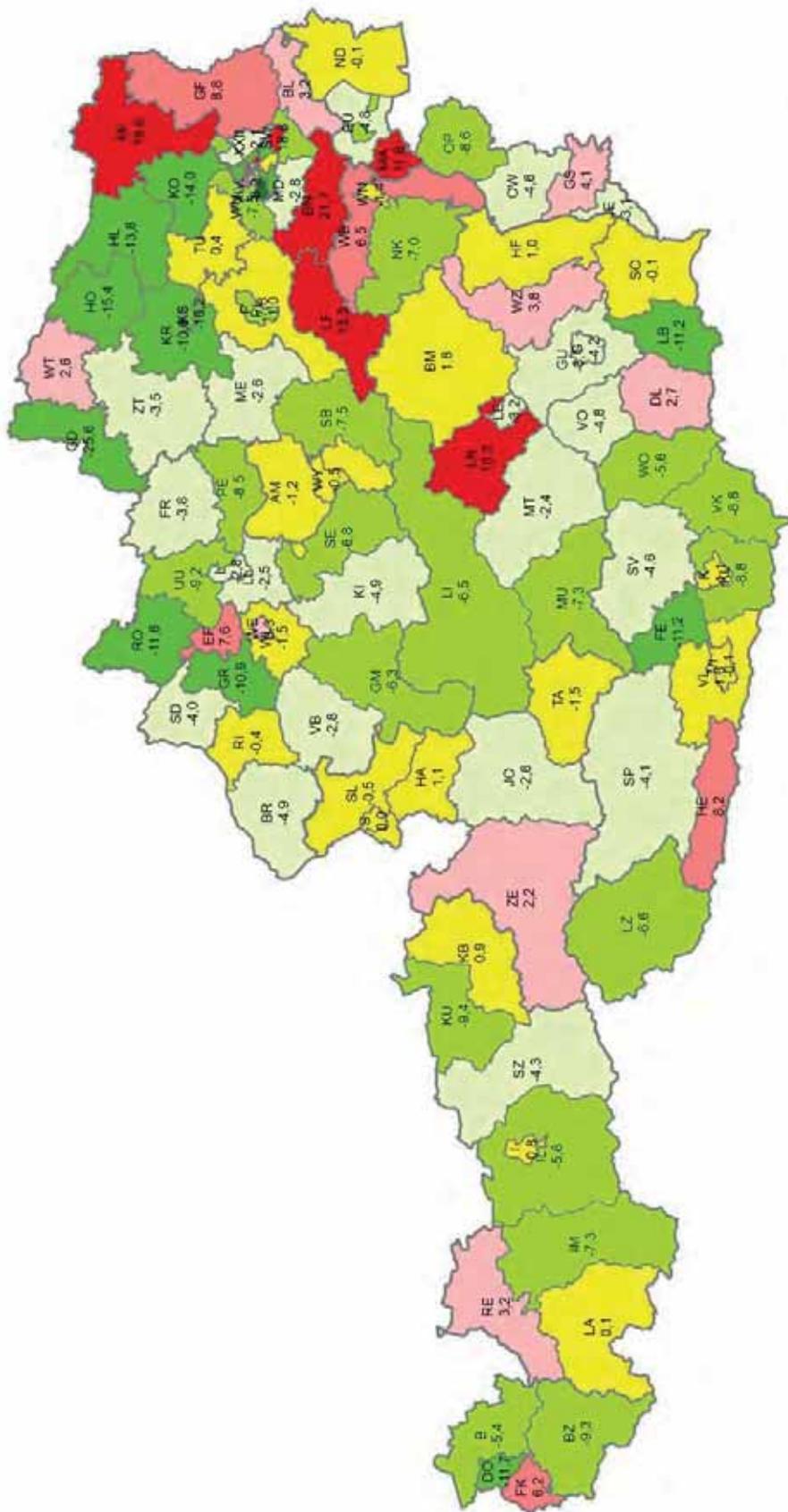
24.6.3.2 Häufigkeitszahlen

Vergehen pro 100.000 Einwohner

Häufigkeitszahl	Jahr 2011 Vergehen	Jahr 2012 Vergehen	Jahr 2013 Vergehen	Jahr 2014 Vergehen	Jahr 2015 Vergehen	Veränderung in Prozent
Burgenland	2.926,5	2.820,5	2.728,7	2.530,5	2.497,6	-1,3%
Kärnten	4.498,6	4.390,2	4.102,6	3.883,1	3.772,3	-2,9%
Niederösterreich	3.854,4	3.833,4	3.705,3	3.625,2	3.667,3	1,2%
Oberösterreich	3.830,8	3.860,0	3.751,0	3.583,1	3.471,2	-3,1%
Salzburg	4.904,0	5.015,1	4.955,4	4.726,8	4.722,2	-0,1%
Steiermark	3.844,2	4.029,5	3.964,1	3.854,2	3.755,7	-2,6%
Tirol	5.767,9	5.825,8	5.624,2	5.430,1	5.281,7	-2,7%
Vorarlberg	4.711,6	4.800,5	4.504,2	4.410,4	4.191,0	-5,0%
Wien	8.770,9	8.853,1	9.041,5	8.693,0	8.275,0	-4,8%
Österreich	5.125,7	5.180,5	5.113,3	4.935,9	4.801,3	-2,7%

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Vergehen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

- von positiv (bis +20%)
- stark positiv (10 bis 20%)
- mittel positiv (5 bis 10%)
- von negativ (bis -20%)
- stark negativ (10 bis -20%)
- mittel negativ (5 bis -10%)

Legende:

- rot: starker Anstieg (20,1 bis 10%)
- gelb: mittlerer Anstieg (10,1 bis 20%)
- rosa: starker Anstieg (10,1 bis 20%)
- rot: starker Rückgang (20,1 bis 10%)
- gelb: mittlerer Rückgang (10,1 bis 20%)
- rosa: starker Rückgang (10,1 bis 20%)

Verbrechen pro 100.000 Einwohner 2015: 4 801

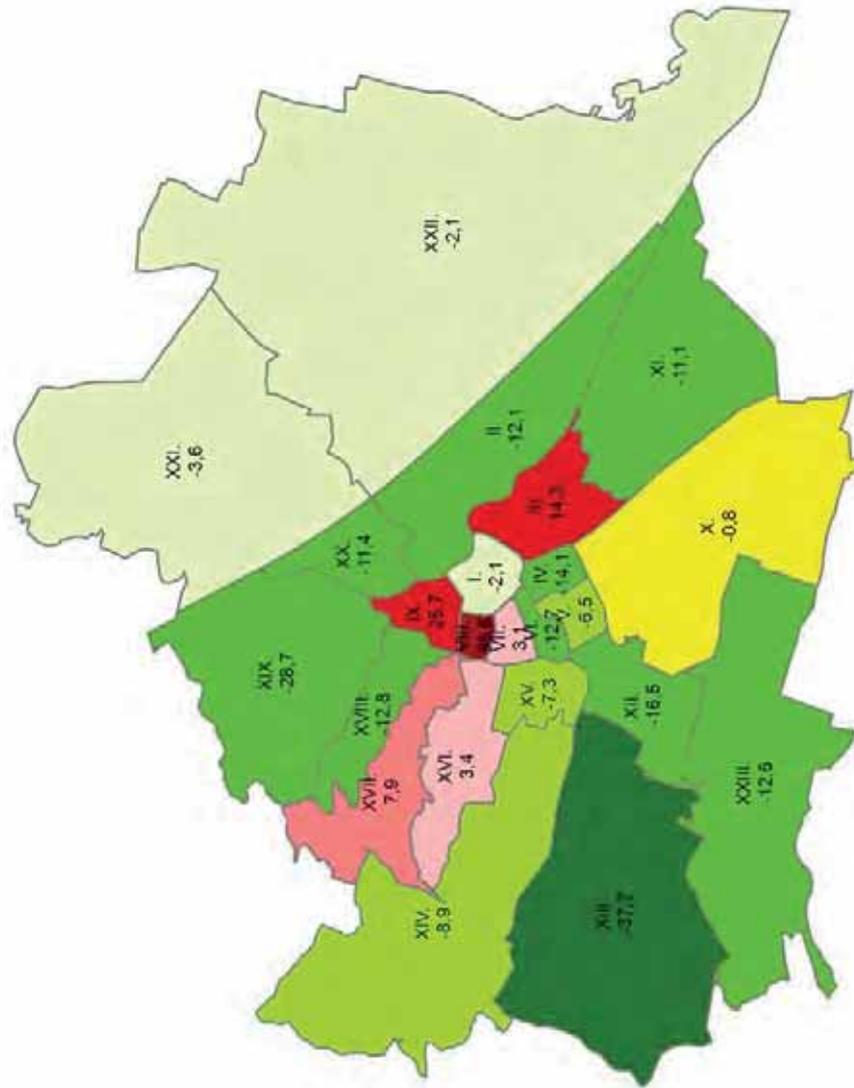
BK **REPUBLIK ÖSTERREICH**
 BUNDEMINISTERIUM FÜR INNERES
 BUNDEPOLIZEIDIREKTORAT

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Vergehen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Wien

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Innere Stadt	81 781,7	80 086,4
Leopoldstadt	13 053,6	11 478,1
Landstraße	7 237,4	8 269,3
Wieden	8 346,2	7 170,7
Margareten	8 331,9	7 789,9
Mariahilf	14 347,8	12 523,9
Neubau	17 103,4	17 631,3
Josefstadt	6 446,5	12 805,2
Alsergrund	9 821,9	12 475,7
Favoriten	7 575,4	7 516,4
Simmering	6 435,3	5 724,1
Meidling	8 877,6	7 412,3
Hietzing	7 213,5	4 491,1
Penzing	5 278,3	4 809,6
Rudolfshern-Fünfhaus	13 595,4	12 607,2
Ortakring	9 044,8	9 350,9
Hernals	6 570,7	7 082,0
Wahring	5 933,7	5 176,2
Döbling	7 516,1	5 357,4
Brigittenau	7 455,8	6 607,6
Floridsdorf	6 690,4	6 447,1
Donaustadt	5 959,4	5 832,8
Liesing	5 340,2	4 667,7



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

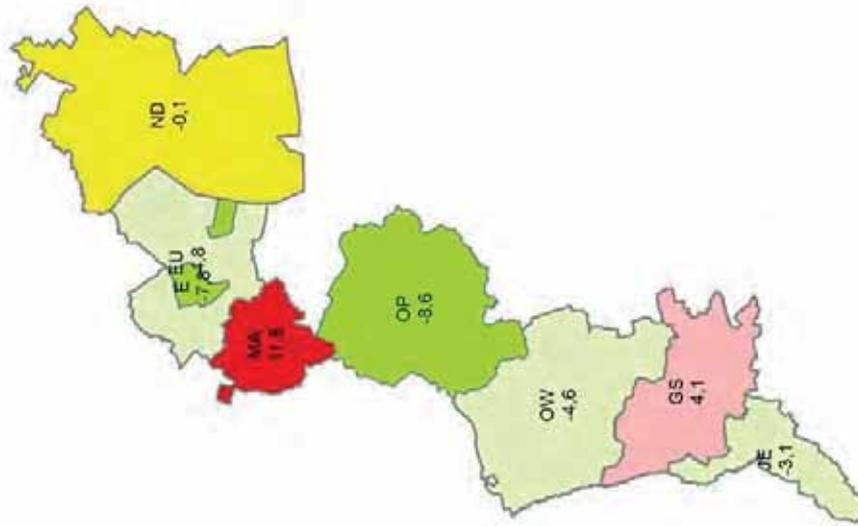
- über 20% (dunkelgrün)
- 10 bis 20% (hellgrün)
- 0 bis 10% (gelb)
- unter 0% (rot)

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Vergehen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Burgenland

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Eisenstadt	5 035,2	4 641,4
Eisenstadt-Umgebung	1 785,7	1 699,1
Güssing	2 112,9	2 200,1
Jennersdorf	1 755,4	1 700,8
Mattersburg	1 918,4	2 144,7
Neusiedl am See	4 059,8	4 057,2
Oberpullendorf	1 516,2	1 386,0
Oberwart	2 398,7	2 288,1



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Vergehen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Kärnten

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Klagenfurt	7 598,5	7 514,9
Villach	5 279,0	5 273,1
Feldkirchen	2 927,8	2 600,9
Hermagor	2 323,7	2 514,6
Klagenfurt-Land	2 892,4	2 638,5
Sankt Veit an der Glan	2 754,6	2 627,4
Spittal an der Drau	2 565,8	2 460,5
Villach Land	2 685,6	2 642,2
Völkermarkt	2 823,8	2 575,0
Wolfsberg	3 164,2	2 987,3



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen

- sehr starker Rückgang (>20%)
- starker Rückgang (15,7 bis 20%)
- mäßiger Rückgang (5,1 bis 15%)
- schwacher Rückgang (0,1 bis 5%)
- gleichbleibend (0,2 bis -2%)
- mäßiger Anstieg (2,1 bis 5%)
- starker Anstieg (5,1 bis 10%)
- sehr starker Anstieg (>10%)

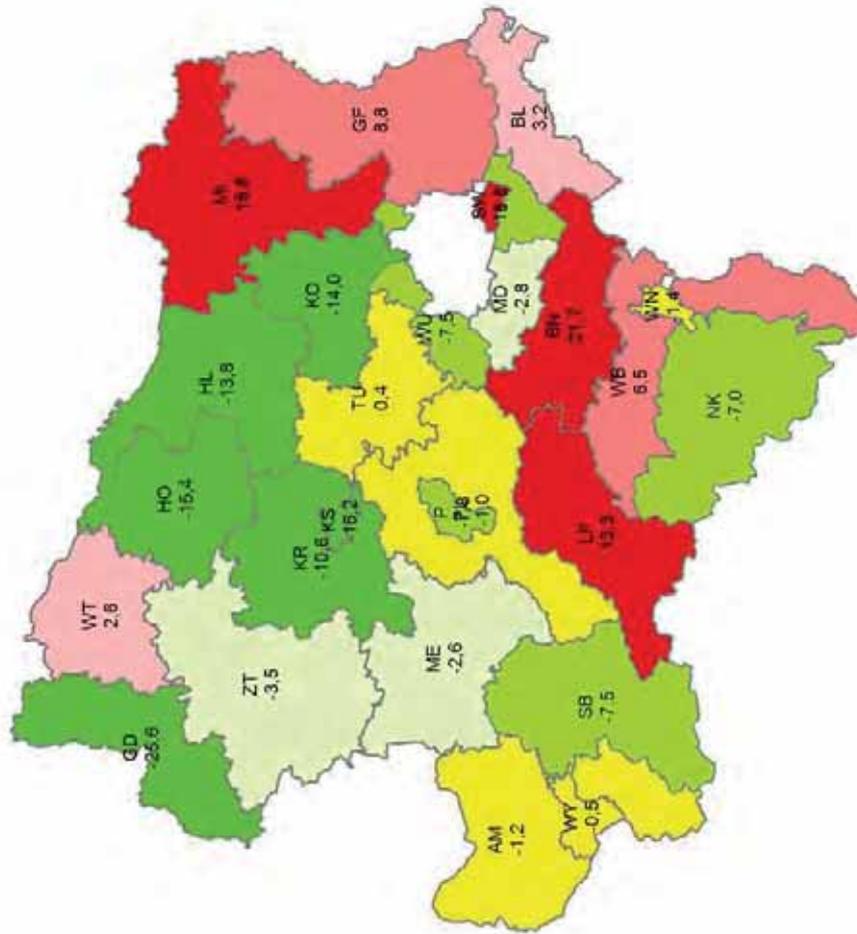
Vergehen pro 100.000 Einwohner 2015: 3 772

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Vergehen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Niederösterreich

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
St. Pölten	6 819,1	6 287,9
Schwechat	15 244,5	18 114,8
Wr. Neustadt	7 244,1	7 143,7
Amstetten	2 743,0	2 708,8
Baden	6 162,1	7 501,8
Bruck an der Leitha	3 421,6	3 530,5
Gänserndorf	2 736,3	2 975,8
Gmünd	3 329,3	2 478,7
Hollabrunn	3 026,1	2 609,9
Horn	2 935,9	2 485,0
Korneuburg	3 334,3	2 867,5
Krems-Land	1 921,2	1 717,0
Krems-Stadt	7 296,2	6 113,5
Lilienfeld	2 628,3	2 978,3
Melk	2 768,4	2 695,8
Mistelbach	2 420,2	2 825,7
Mödling	5 133,2	4 990,5
Neunkirchen	2 809,5	2 613,8
St. Pölten-Land	2 298,4	2 274,9
Scheibbs	2 030,0	1 877,3
Tulln	2 855,4	2 886,1
Waidhofen an der Thaya	1 977,8	2 029,1
Waidhofen an der Ybbs	3 742,5	3 722,4
Wien-Umgebung	3 504,3	3 240,0
Wr. Neustadt-Land	1 952,2	2 079,7
Zwettl	1 870,7	1 805,1



Veränderung in %
 Darstellung in Wertestufen
 sehr starker Rückgang (>20%)
 starker Rückgang (15,7 bis 20%)
 mäßiger Rückgang (5,1 bis 10%)
 kein Rückgang (0,1 bis 5%)
 starker Rückgang (0,1 bis 10%)
 mäßiger Rückgang (10,1 bis 20%)
 kein Rückgang (10,1 bis 20%)
 starker Anstieg (10,1 bis 20%)
 sehr starker Anstieg (>20%)

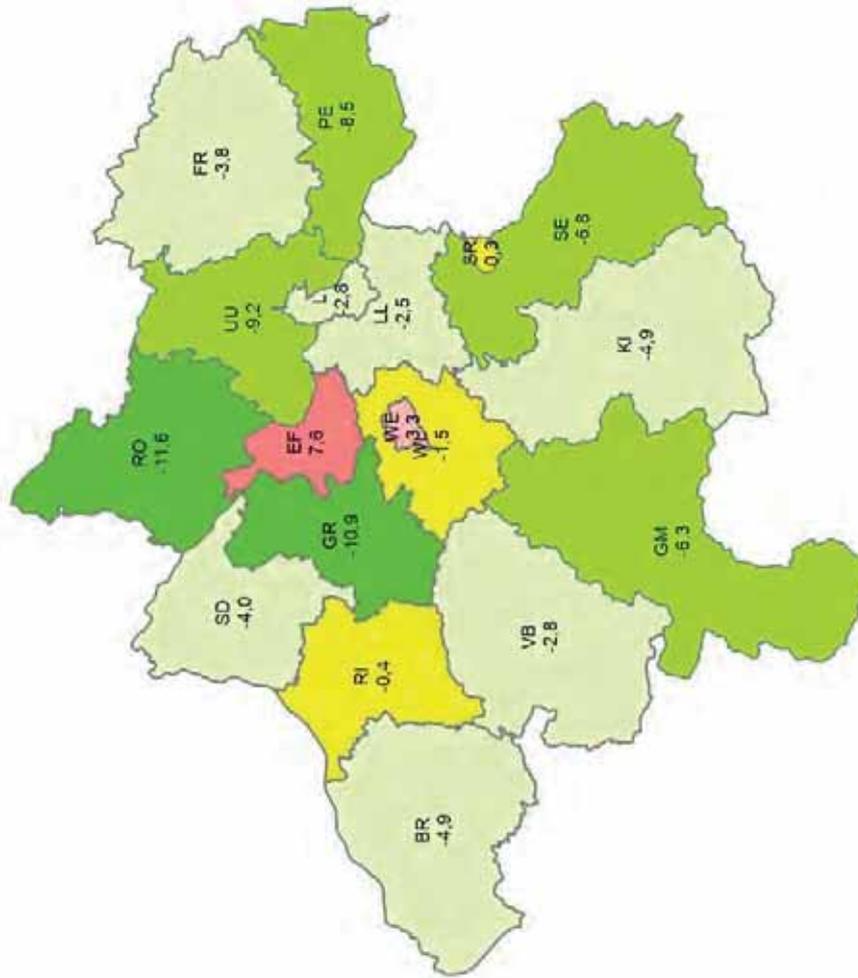
Vergehen pro 100.000 Einwohner 2015: **3 667**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Vergehen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Oberösterreich

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Linz	6 946,3	6 756,1
Steyr	5 096,2	5 114,1
Wels	6 790,7	7 012,7
Braunau am Inn	3 052,0	2 912,7
Eferding	2 161,8	2 325,4
Freistadt	2 154,5	2 072,9
Gmunden	2 984,7	2 796,7
Grieskirchen	2 533,7	2 257,2
Kirchdorf an der Krems	2 309,3	2 196,3
Linz-Land	3 685,1	3 594,8
Perg	2 635,7	2 411,2
Ried im Innkreis	3 069,6	3 058,5
Rohrbach	2 149,1	1 899,2
Schärding am Inn	2 568,0	2 464,7
Steyr-Land	2 294,2	2 137,9
Urfahr	1 857,4	1 685,7
Vöcklabruck	3 567,2	3 466,2
Wels-Land	2 508,3	2 470,0



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

- +10 bis +20%
- +5 bis +10%
- +0 bis +5%
- -5 bis 0%
- -10 bis -20%

.BK
REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDEMINISTERIUM FÜR INNERES
UND VERKEHR

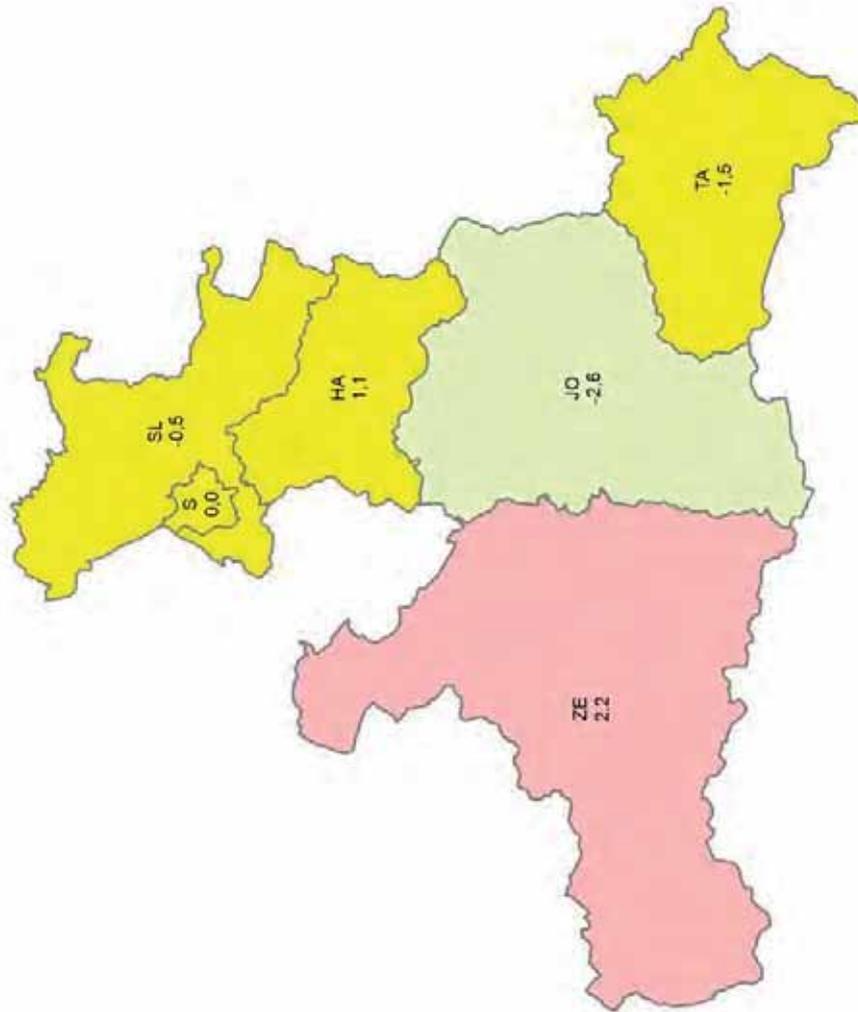
Vergehen pro 100.000 Einwohner 2015: 3 471

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Vergehen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Salzburg

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Salzburg	8 269,4	8 265,5
Hallein	2 451,3	2 477,2
Salzburg-Land	2 592,7	2 578,7
St. Johann im Pongau	4 176,6	4 068,6
Tamsweg	5 309,6	5 231,6
Zell am See	4 190,9	4 283,0



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



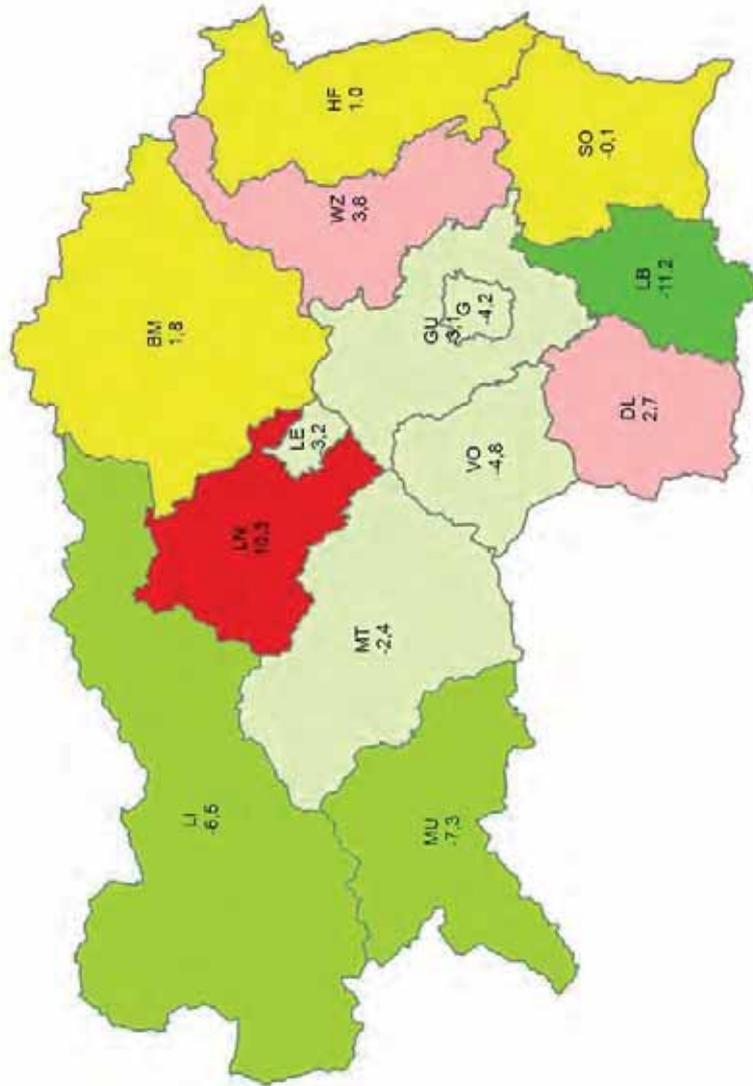
Vergehen pro 100.000 Einwohner 2015: 4 722

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Vergehen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Steiermark

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Graz	7 535,6	7 218,8
Leoben	5 658,7	5 478,8
Bruck-Mürzschlag	3 204,0	3 250,7
Deutschlandsberg	2 256,4	2 317,5
Graz-Umgebung	2 768,7	2 681,5
Hartberg-Fürstenfeld	2 572,9	2 598,6
Leibnitz	3 065,0	2 721,9
Leoben-Land	2 755,8	3 039,5
Liezen	3 296,3	3 090,4
Murau	2 740,8	2 539,9
Murtal	3 000,2	2 928,5
Südsteiermark	2 563,3	2 561,2
Vöcklabruck	2 352,6	2 239,6
Weiz	2 030,2	2 108,1



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

- sehr starker Rückgang (>20%)
- starker Rückgang (15,2 bis 20%)
- mäßiger Rückgang (5 bis 14,9%)
- schwacher Rückgang (1 bis 4,9%)
- schwacher Rückgang (0,1 bis 10%)
- starker Anstieg (5 bis 20%)
- mäßiger Anstieg (1 bis 4,9%)
- sehr starker Anstieg (>20%)

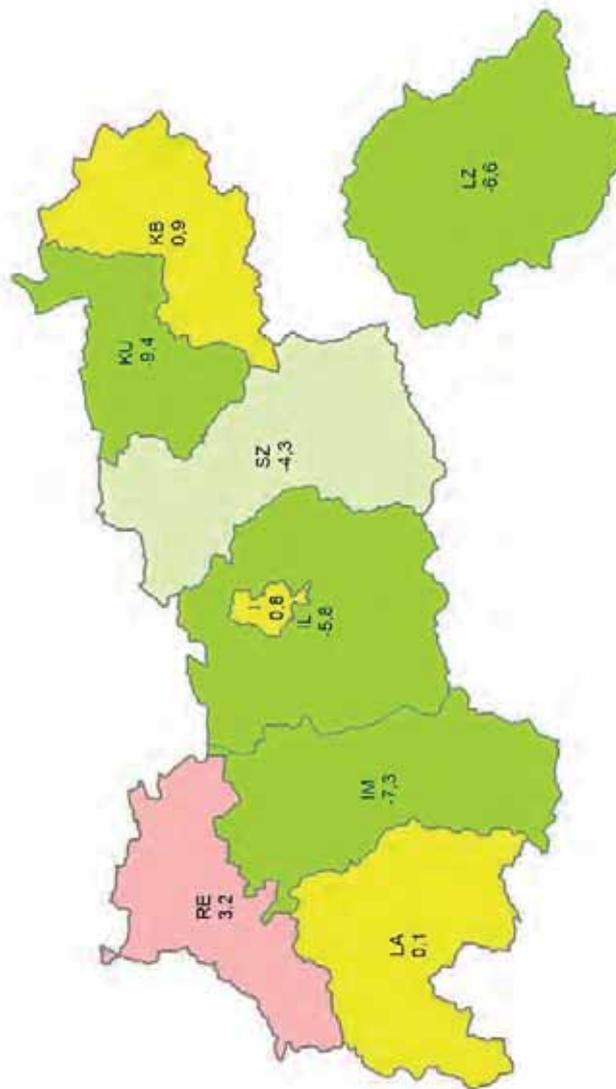
Vergehen pro 100.000 Einwohner 2015: 3 756

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Vergehen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Tirol

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Innsbruck	9 808,1	9 881,8
Imst	4 935,7	4 577,3
Innsbruck-Land	3 819,2	3 597,5
Kitzbühel	5 000,2	5 046,0
Kurstein	4 365,4	3 954,6
Landeck	8 537,1	8 544,5
Lienz	3 270,1	3 054,3
Reutte	3 287,8	3 394,6
Schwaz	4 600,5	4 402,5



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



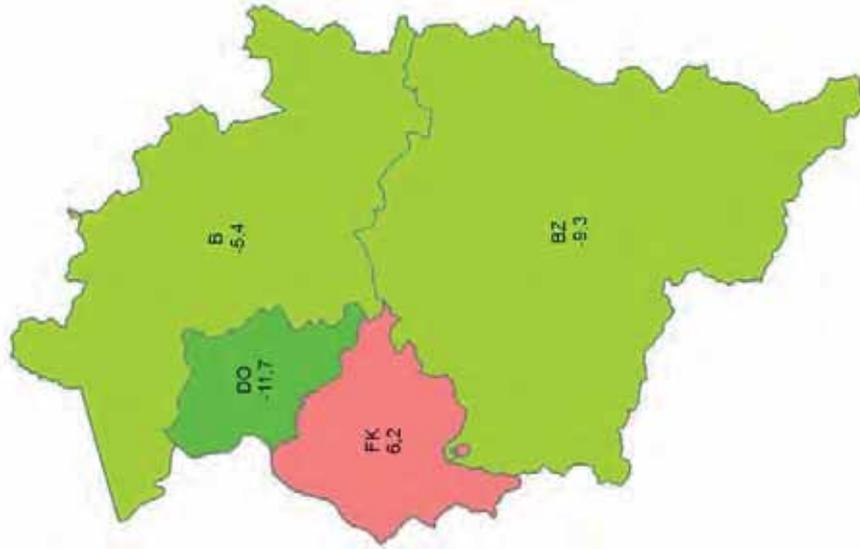
Vergehen pro 100.000 Einwohner 2015: **5 282**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Häufigkeitszahl aller Vergehen pro 100.000 Einwohner, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent

Vorarlberg

Bezirk	Häufigkeitszahl 2014	Häufigkeitszahl 2015
Bludenz	4 982,1	4 518,2
Bregenz	4 399,9	4 161,9
Dornbirn	4 790,1	4 231,3
Feldkirch	3 764,5	3 997,8



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen

- sehr starke Rückgang (>20%)
- starker Rückgang (15.1 bis 20%)
- mäßiger Rückgang (10.1 bis 15%)
- schwacher Rückgang (5.1 bis 10%)
- keine Rückgang (0.1 bis 5%)
- mäßiger Anstieg (5.1 bis 10%)
- starker Anstieg (10.1 bis 20%)
- sehr starker Anstieg (>20%)

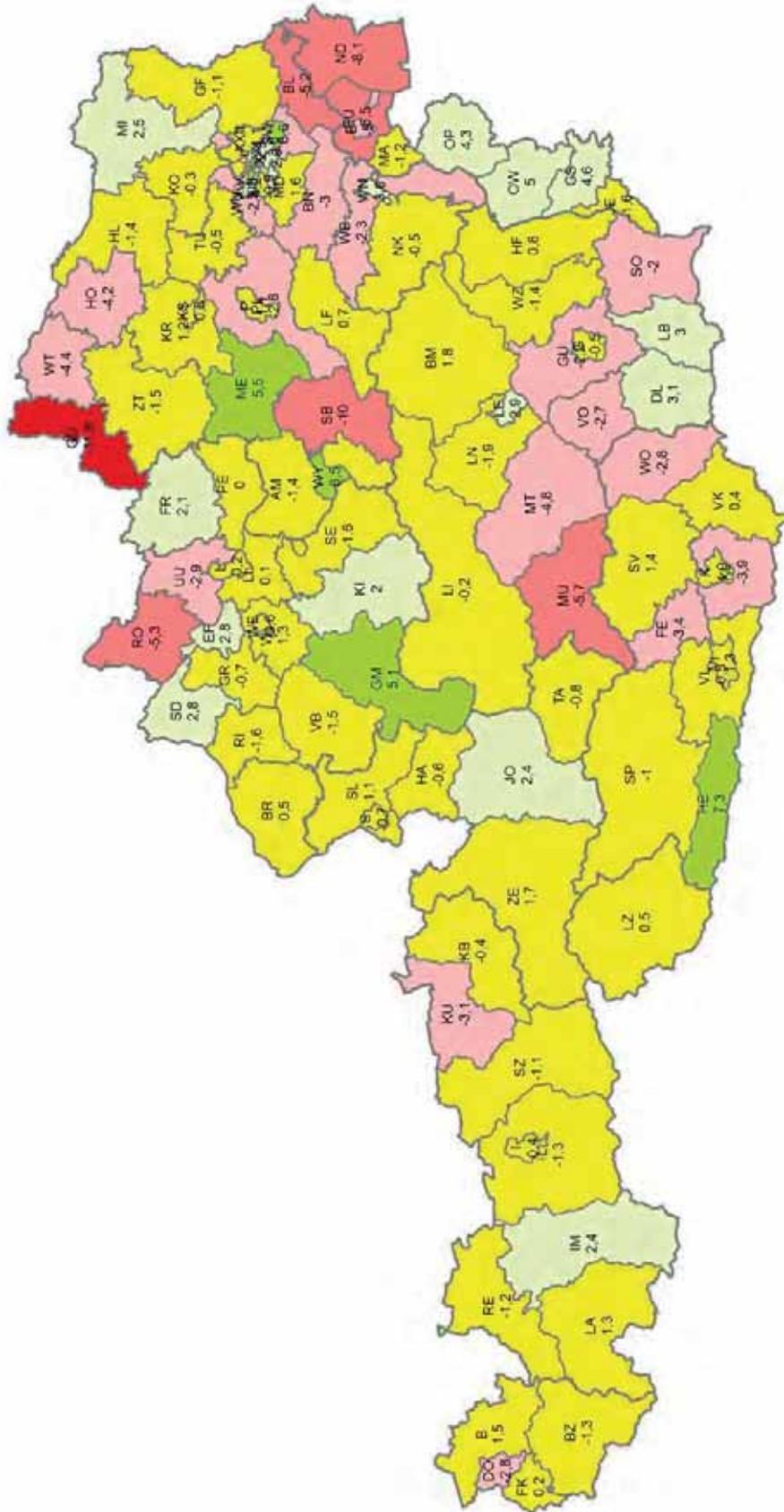
Vergehen pro 100.000 Einwohner 2015: 4 191

24.6.3.3 Aufklärungsquote

Aufklärungsquote	Jahr 2011 Vergehen	Jahr 2012 Vergehen	Jahr 2013 Vergehen	Jahr 2014 Vergehen	Jahr 2015 Vergehen	Veränderung in %punkten
Burgenland	59,7%	53,9%	56,0%	55,3%	52,9%	-2,4
Kärnten	52,6%	52,7%	53,2%	56,1%	56,2%	0,2
Niederösterreich	48,4%	47,6%	49,1%	49,2%	47,8%	-1,4
Oberösterreich	54,9%	54,0%	56,2%	57,8%	57,8%	0,0
Salzburg	49,5%	48,3%	49,0%	49,6%	49,9%	0,3
Steiermark	51,2%	50,3%	52,0%	52,0%	51,6%	-0,4
Tirol	52,9%	51,2%	51,8%	53,3%	52,9%	-0,3
Vorarlberg	63,5%	64,0%	61,9%	62,7%	62,4%	-0,4
Wien	40,7%	41,5%	42,0%	40,6%	43,3%	2,7
Österreich	48,4%	48,0%	48,8%	48,8%	49,5%	0,7

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

- mehr als 2 Punkte Rückgang (> 2%)
- 1 bis 2 Punkte Rückgang (1 bis 2%)
- 1 bis 2 Punkte Anstieg (1 bis 2%)
- mehr als 2 Punkte Anstieg (> 2%)
- 1 bis 2 Punkte Anstieg (1 bis 2%)
- 1 bis 2 Punkte Rückgang (1 bis 2%)

Aufklärungsquote aller Vergehen 2015: **49,5%**

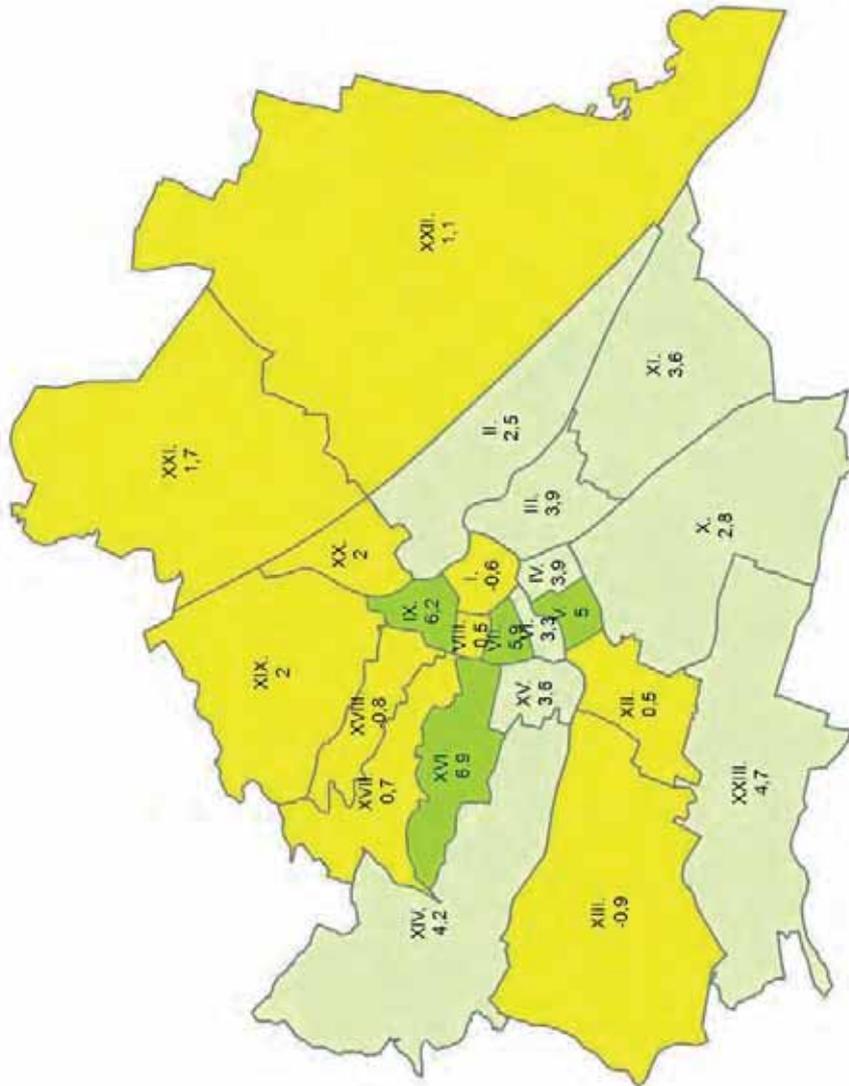


KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

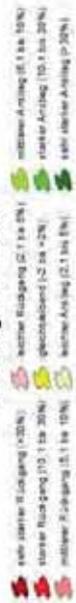
Aufklärungsquote aller Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Wien

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Innere Stadt	28,0%	27,3%
Leopoldstadt	46,4%	48,9%
Landstraße	38,1%	42,0%
Wieden	29,8%	33,6%
Margareten	36,1%	41,1%
Mariahilf	41,0%	44,3%
Neubau	39,7%	45,6%
Josefstadt	47,1%	47,6%
Alsergrund	34,3%	40,6%
Favoriten	39,3%	42,1%
Simmering	43,5%	47,1%
Meidling	45,5%	46,0%
Hietzing	39,1%	38,2%
Penzing	38,6%	42,8%
Rudolfshern-Fünfhaus	40,3%	43,9%
Ortlaing	48,2%	56,0%
Hernals	47,6%	48,3%
Wahring	42,7%	41,9%
Döbling	43,2%	45,2%
Brigittenau	46,7%	48,7%
Floridsdorf	41,5%	43,2%
Donaustadt	40,9%	42,1%
Liesing	39,8%	44,5%



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen

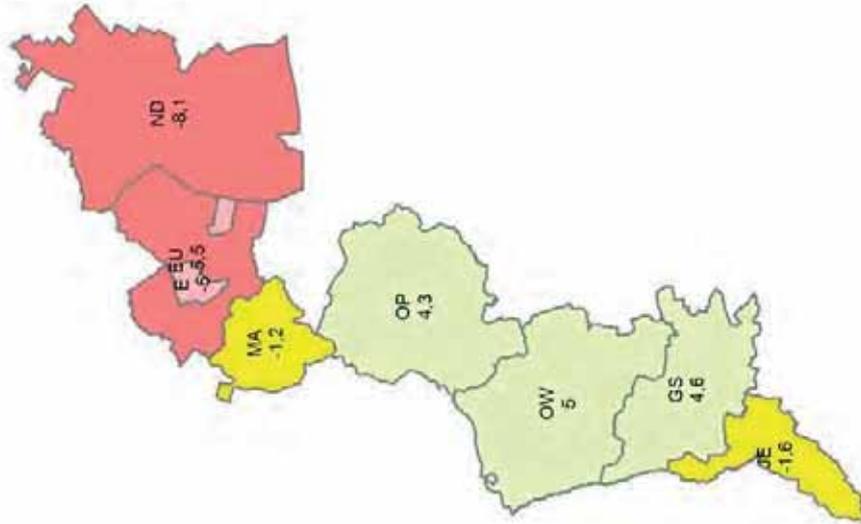


KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Burgenland

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Eisenstadt	53,8%	48,8%
Eisenstadt-Umgebung	53,9%	48,4%
Güssing	66,9%	71,5%
Jennersdorf	69,9%	68,4%
Mattersburg	50,9%	49,6%
Neusiedl am See	49,9%	41,9%
Oberpullendorf	51,1%	55,5%
Oberwart	62,5%	67,5%



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen



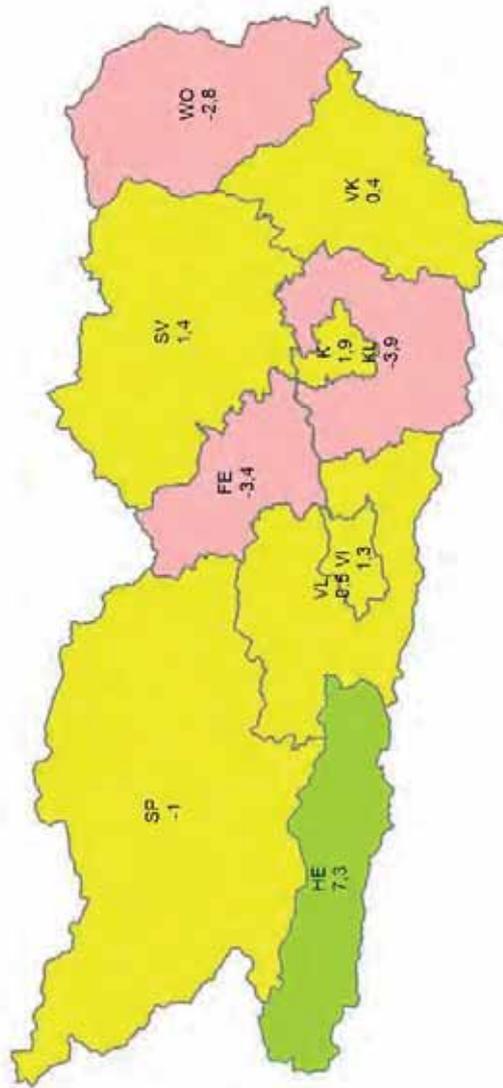
Aufklärungsquote aller Vergehen 2015: 52,9%

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

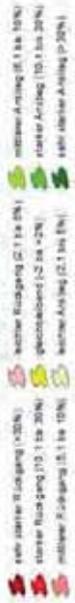
Kärnten

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Klagenfurt	51,3%	53,2%
Villach	51,1%	52,4%
Feldkirchen	66,0%	62,7%
Hermagor	54,9%	62,2%
Klagenfurt-Land	59,4%	55,5%
Sankt Veit an der Glan	55,9%	57,3%
Spittal an der Drau	60,1%	59,2%
Villach Land	60,1%	59,6%
Völkermarkt	66,0%	66,4%
Wolfsberg	61,8%	58,9%



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen



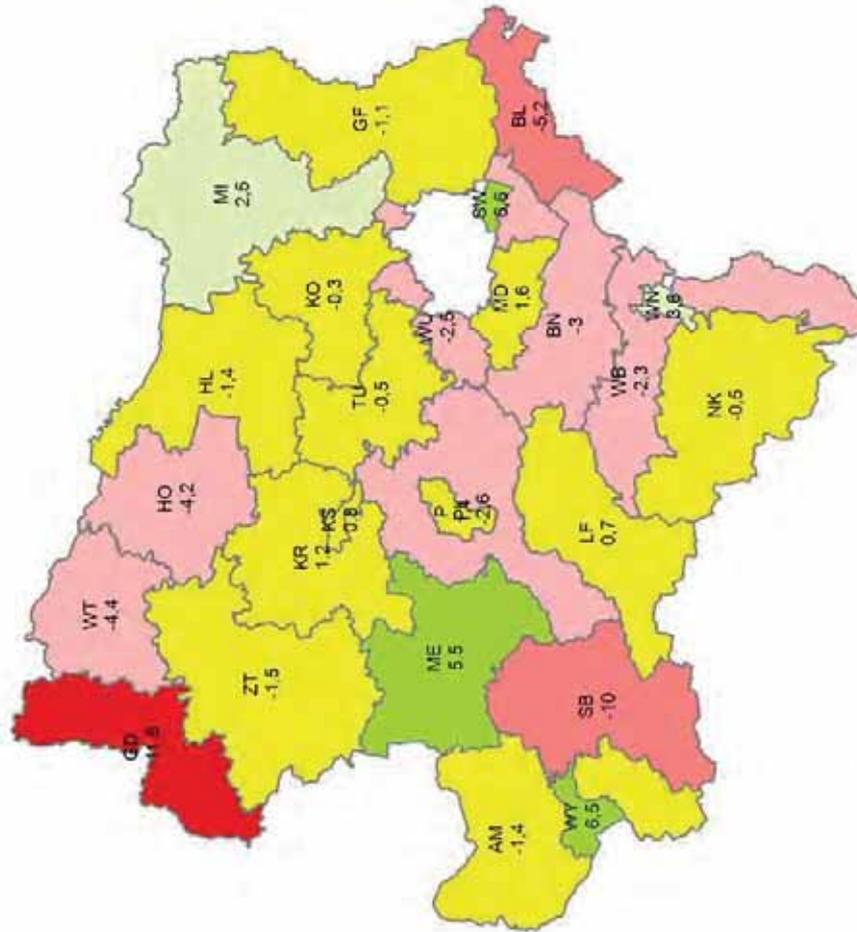
Aufklärungsquote aller Vergehen 2015: **56,2%**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Niederösterreich

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
St. Pölten	50,7%	51,8%
Schwwechat	35,6%	42,2%
Wr. Neustadt	53,1%	56,7%
Amstetten	58,1%	56,7%
Baden	30,9%	27,8%
Bruck an der Leitha	47,6%	42,4%
Gänserndorf	50,5%	49,4%
Gmünd	70,2%	58,6%
Hollabrunn	58,0%	56,5%
Horn	60,1%	55,9%
Korneuburg	52,4%	52,1%
Krems-Land	55,3%	56,5%
Krems-Stadt	55,1%	55,8%
Lilienfeld	62,8%	63,5%
Melk	49,3%	54,8%
Mistelbach	46,6%	49,1%
Mödling	48,1%	49,7%
Neunkirchen	52,0%	51,5%
St. Pölten-Land	56,2%	53,6%
Scheibbs	62,7%	52,8%
Tulln	52,9%	52,5%
Waidhofen an der Thaya	66,2%	61,9%
Waidhofen an der Ybbs	56,0%	62,5%
Wien-Umgebung	50,3%	47,8%
Wr. Neustadt-Land	55,0%	52,7%
Zwettl	61,4%	59,9%



Veränderung in %
 Darstellung in Wertestufen
 sehr starker Rückgang (>2%)
 starker Rückgang (1,1 bis 2%)
 mittlerer Rückgang (0,1 bis 1%)
 gleichbleibend (±2 bis ±2%)
 leichter Anstieg (0,1 bis 1%)
 mittlerer Anstieg (1,1 bis 2%)
 starker Anstieg (2 bis 2%)
 sehr starker Anstieg (>2%)

Aufklärungsquote aller Vergehen 2015: 47,8%

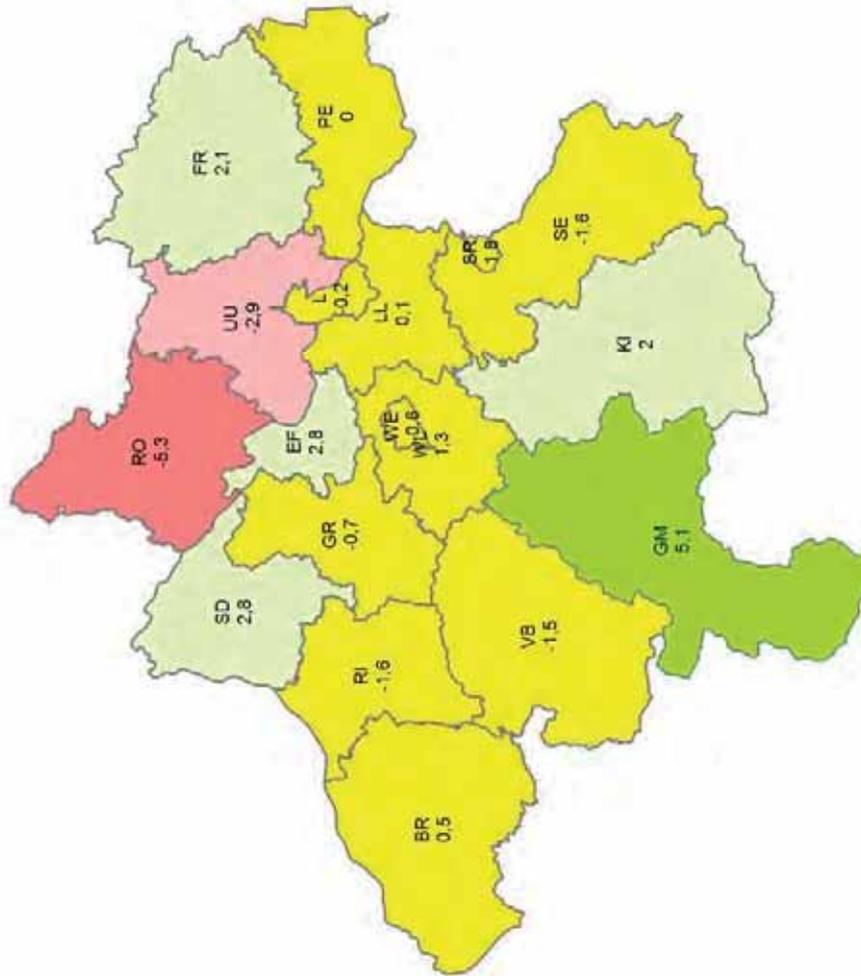


KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

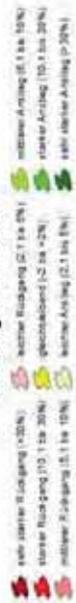
Oberösterreich

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Linz	54,9%	54,7%
Steyr	55,0%	56,8%
Wels	59,2%	58,6%
Braunau am Inn	63,9%	64,4%
Eferding	55,0%	57,8%
Freistadt	59,5%	61,6%
Gmunden	55,3%	60,4%
Grieskirchen	59,5%	58,8%
Kirchdorf an der Krems	60,6%	62,7%
Linz-Land	55,7%	55,8%
Perg	61,4%	61,5%
Ried im Innkreis	56,0%	54,4%
Rohrbach	74,9%	69,7%
Schärding am Inn	68,1%	70,9%
Steyr-Land	61,8%	60,1%
Urfahr	61,4%	58,5%
Vöcklabruck	53,7%	52,2%
Wels-Land	58,6%	59,9%



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen

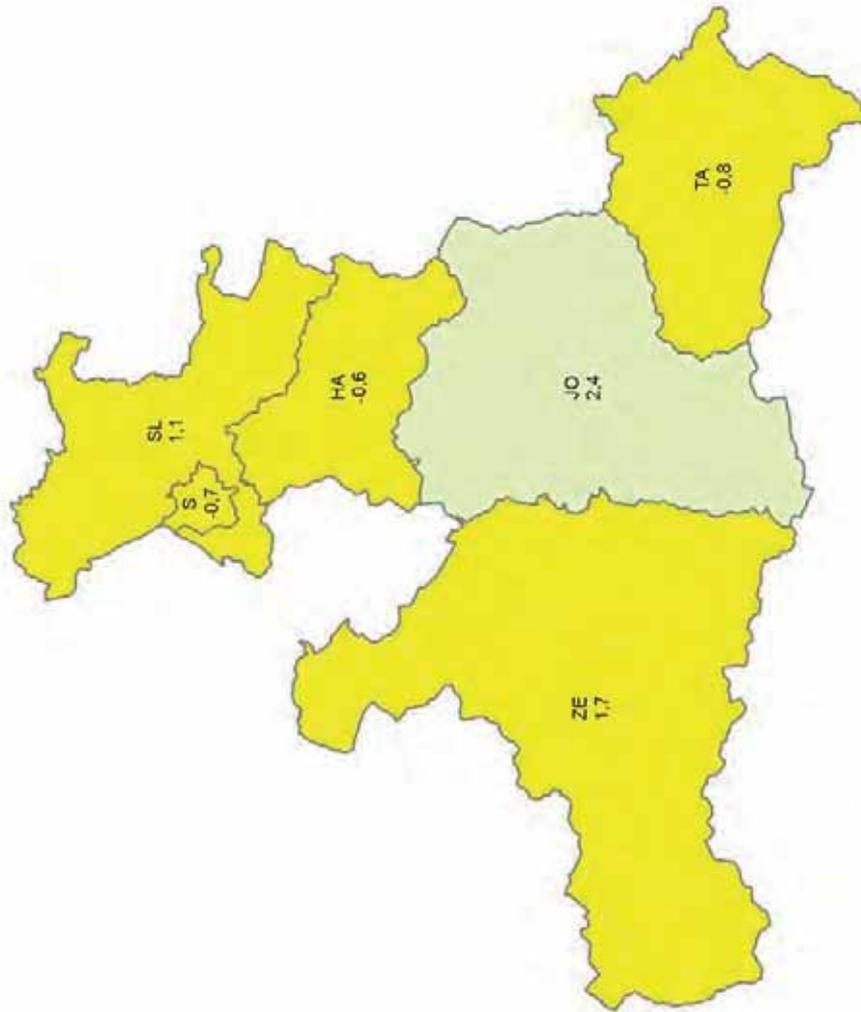


KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Salzburg

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Salzburg	50,2%	49,5%
Hallein	51,8%	51,2%
Salzburg-Land	56,1%	57,2%
St. Johann im Pongau	46,4%	48,8%
Tamsweg	40,5%	39,6%
Zell am See	45,5%	47,2%



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen



.BK REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDEMINISTERIUM FÜR INNERES
UND JUSTIZ

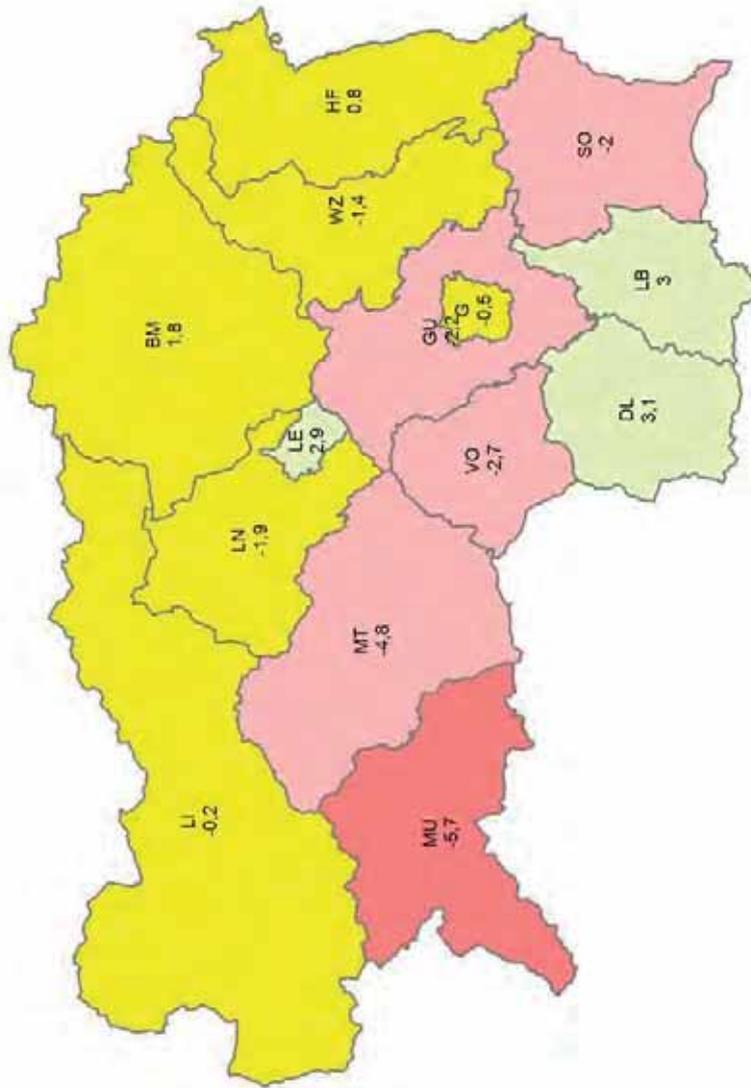
Aufklärungsquote aller Vergehen 2015: **49,9%**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Steiermark

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Graz	46,3%	45,8%
Leoben	56,5%	59,3%
Bruck-Mürzzuschlag	54,6%	56,4%
Deutschlandsberg	58,1%	61,2%
Graz-Umgebung	56,7%	54,5%
Hartberg-Fürstenfeld	57,7%	58,6%
Leibnitz	52,8%	55,8%
Leoben-Land	60,8%	58,9%
Liezen	50,9%	50,6%
Murau	58,0%	52,3%
Murtal	59,6%	54,8%
Südsteiermark	59,5%	57,5%
Vöcklabruck	57,8%	55,1%
Weiz	56,3%	54,9%



Veränderung in %
Darstellung in Wertestufen



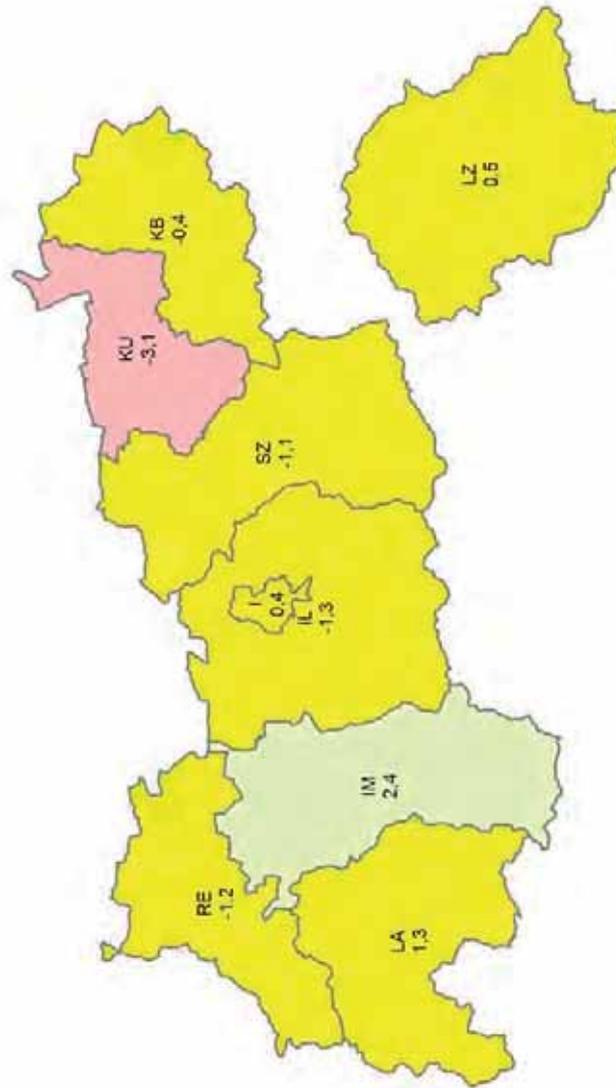
Aufklärungsquote aller Vergehen 2015: **51,6%**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Tirol

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Innsbruck	53,3%	53,7%
Imst	48,4%	50,8%
Innsbruck-Land	60,2%	58,9%
Kitzbühel	57,2%	56,8%
Kurstein	61,0%	57,9%
Landeck	34,5%	35,9%
Lienz	54,9%	55,5%
Reutte	63,9%	62,7%
Schwaz	47,4%	46,3%



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen



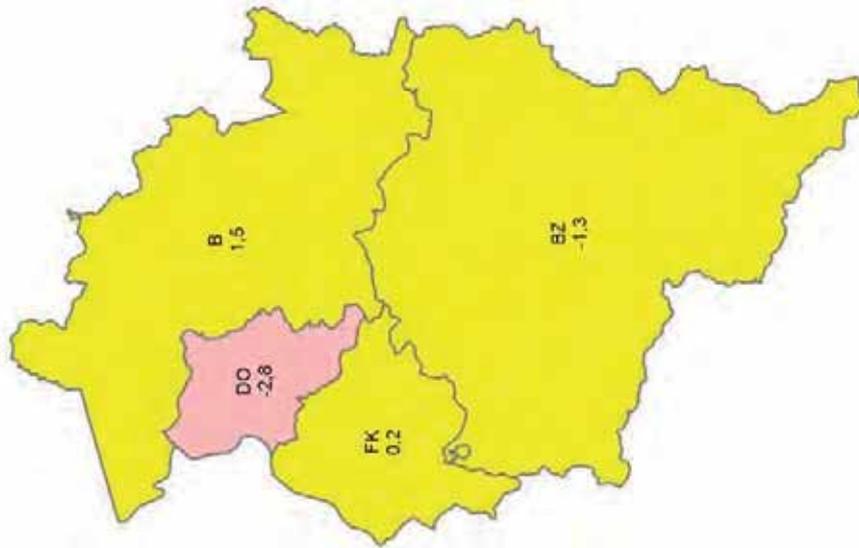
Aufklärungsquote aller Vergehen 2015: **52,9%**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Aufklärungsquote aller Vergehen, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozentpunkten

Vorarlberg

Bezirk	Aufklärungsqu. 2014	Aufklärungsqu. 2015
Bludenz	59,7%	58,4%
Bregenz	61,5%	63,1%
Dornbirn	68,0%	65,2%
Feldkirch	61,4%	61,6%



Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen



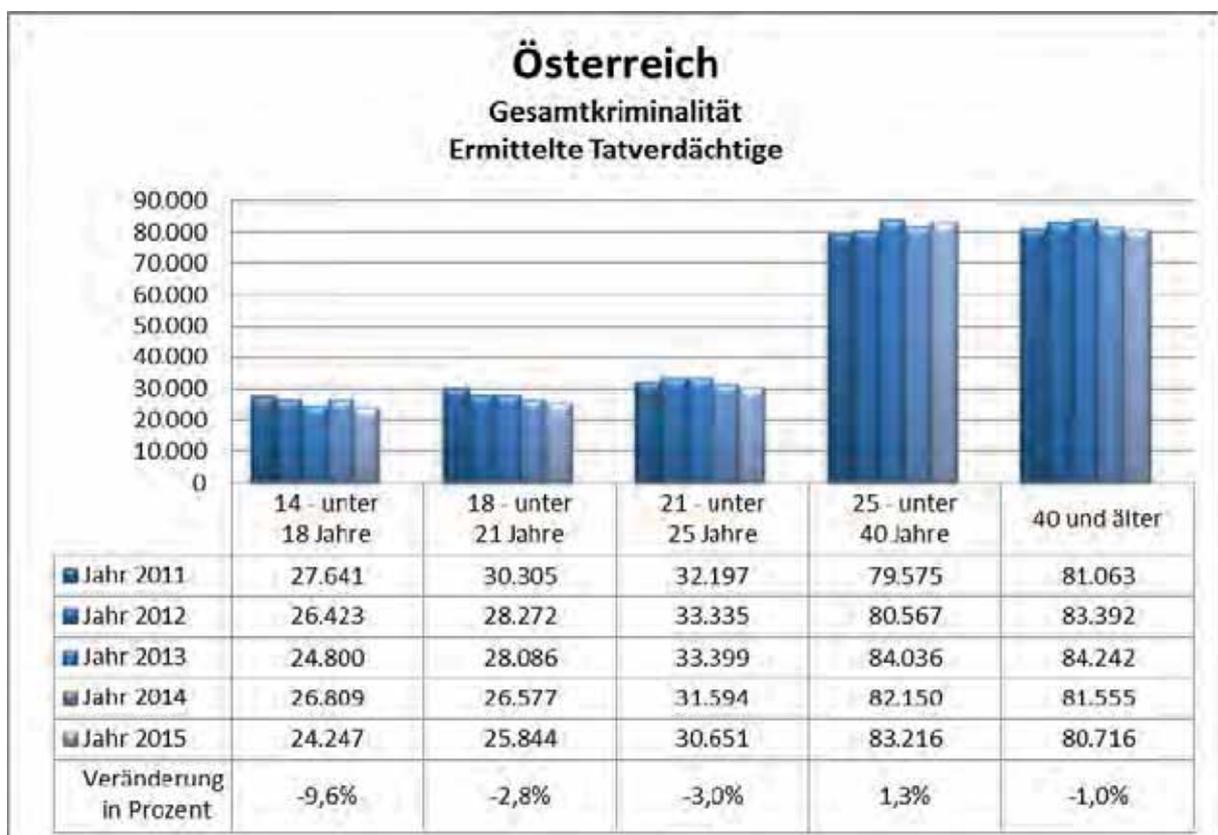
Aufklärungsquote aller Vergehen 2015: 62,4%

24.6.3.4 Ermittelte Tatverdächtige

In den folgenden Tabellen sind die absoluten Zahlen der verschiedenen Altersgruppen der ermittelten Tatverdächtigen gemäß der Altersgruppierung des Kriminalitätsberichtes ausgewiesen.

Es wird für jede Altersgruppe deren Anteilswert in Prozent, bezogen auf die Summe der Tatverdächtigen, berechnet (Tatverdächtigenstruktur). Diese dient zur Verdeutlichung der unterschiedlichen Beteiligung der Altersgruppen bei den verschiedenen Deliktgruppen durch Vergleich der jeweiligen Prozentwerte einzelner Altersgruppen der ermittelten Tatverdächtigen für einzelne Deliktgruppen.

Ermittelte Tatverdächtige – absolute Zahlen und Prozent



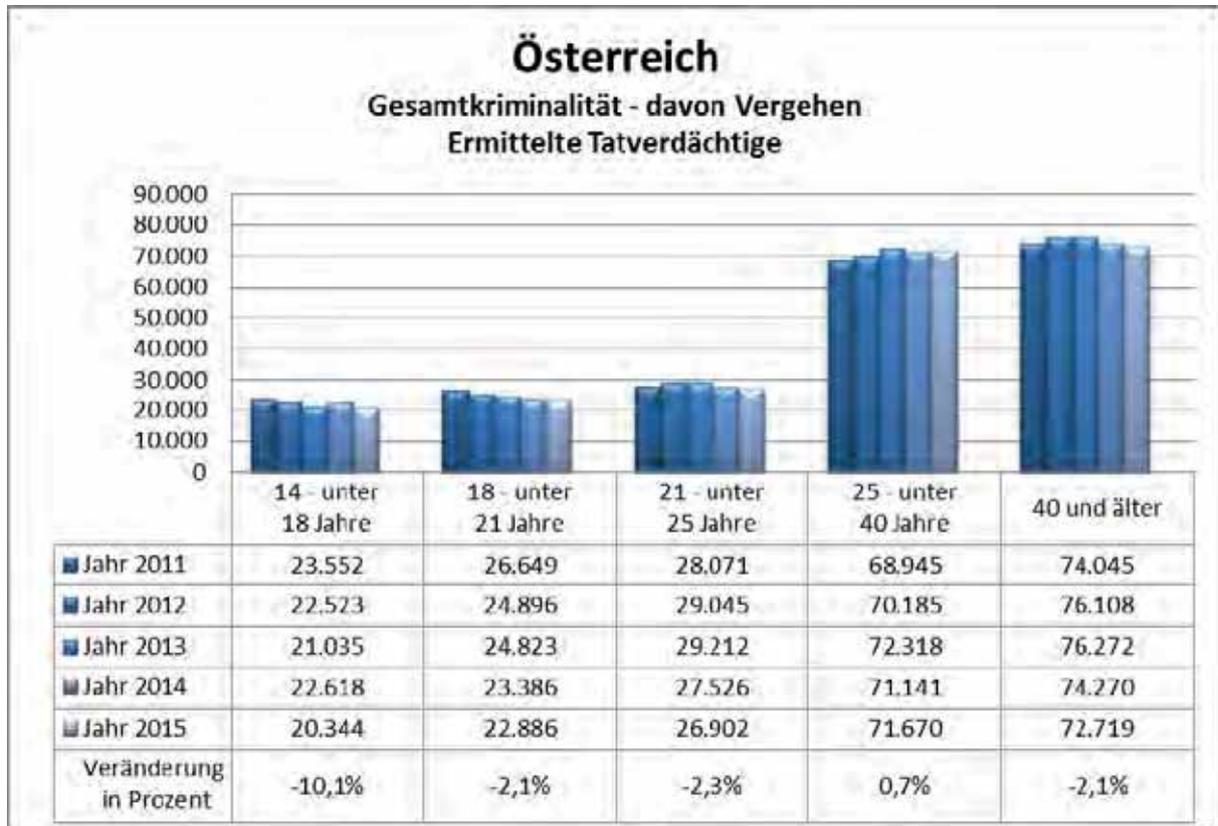
Gesamtsumme aller gerichtl. strafbaren Handlungen	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
14 - unter 18 Jahre	11,0%	10,5%	9,7%	10,8%	9,9%	-0,9
18 - unter 21 Jahre	12,1%	11,2%	11,0%	10,7%	10,6%	-0,1
21 - unter 25 Jahre	12,8%	13,2%	13,1%	12,7%	12,5%	-0,2
25 - unter 40 Jahre	31,7%	32,0%	33,0%	33,0%	34,0%	1,0
40 und älter	32,3%	33,1%	33,1%	32,8%	33,0%	0,2
Gesamt	100%	100%	100%	100%	100%	0,0

Ermittelte Tatverdächtige – absolute Zahlen und Prozent



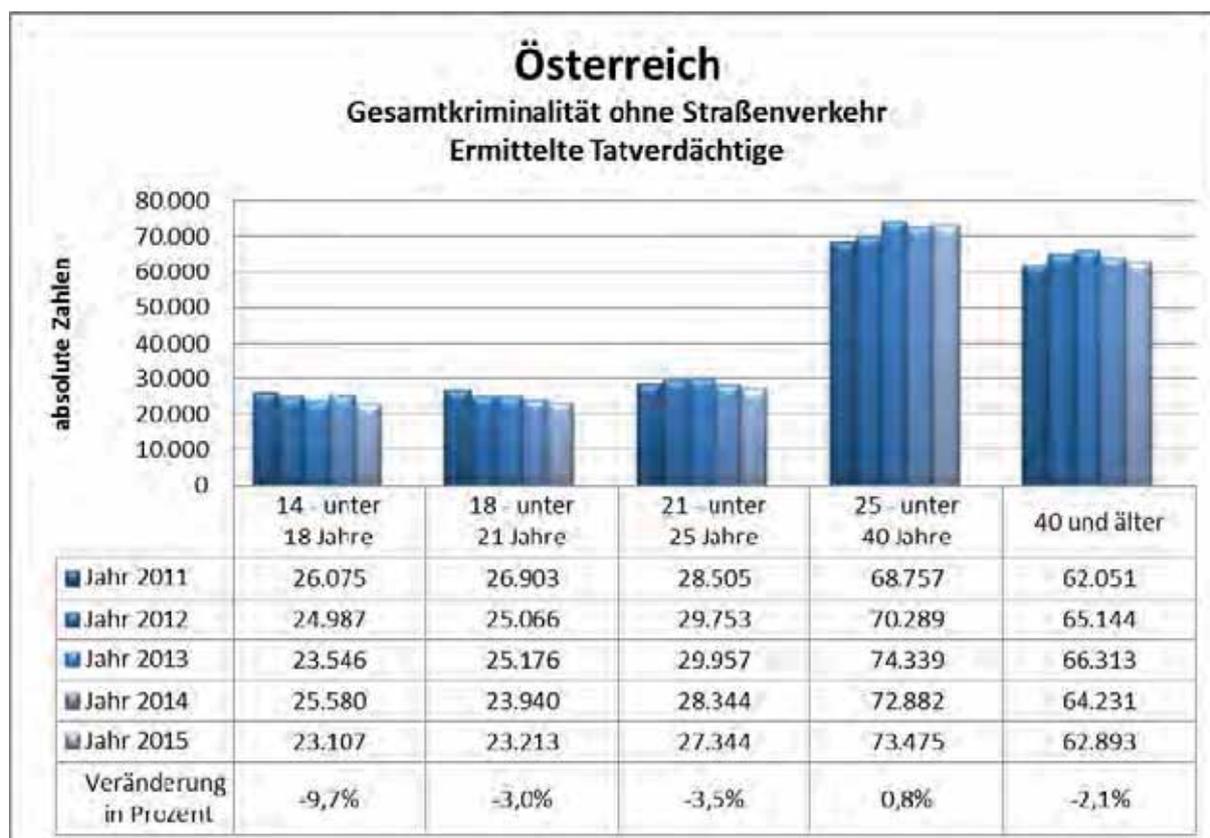
davon Verbrechen	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
14 - unter 18 Jahre	13,9%	13,3%	12,2%	14,1%	12,9%	-1,1
18 - unter 21 Jahre	12,4%	11,5%	10,6%	10,7%	9,8%	-0,9
21 - unter 25 Jahre	14,0%	14,7%	13,5%	13,7%	12,4%	-1,2
25 - unter 40 Jahre	36,0%	35,5%	37,9%	37,0%	38,3%	1,3
40 und älter	23,8%	24,9%	25,8%	24,5%	26,5%	2,0
Gesamt	100%	100%	100%	100%	100%	0,0

Ermittelte Tatverdächtige – absolute Zahlen und Prozent



davon Vergehen	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
14 - unter 18 Jahre	10,6%	10,1%	9,4%	10,3%	9,5%	-0,8
18 - unter 21 Jahre	12,0%	11,2%	11,1%	10,7%	10,7%	-0,0
21 - unter 25 Jahre	12,7%	13,0%	13,1%	12,6%	12,5%	-0,0
25 - unter 40 Jahre	31,2%	31,5%	32,3%	32,5%	33,4%	0,9
40 und älter	33,5%	34,2%	34,1%	33,9%	33,9%	-0,0
Gesamt	100%	100%	100%	100%	100%	0,0

Ermittelte Tatverdächtige – absolute Zahlen und Prozent



Gesamtsumme aller gerichtl. strafbaren Handlungen ohne Delikte im Straßenverkehr	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
14 - unter 18 Jahre	12,3%	11,6%	10,7%	11,9%	11,0%	-0,9
18 - unter 21 Jahre	12,7%	11,6%	11,5%	11,1%	11,1%	-0,1
21 - unter 25 Jahre	13,4%	13,8%	13,7%	13,2%	13,0%	-0,2
25 - unter 40 Jahre	32,4%	32,7%	33,9%	33,9%	35,0%	1,1
40 und älter	29,2%	30,3%	30,2%	29,9%	29,9%	0,1
Gesamt	100%	100%	100%	100%	100%	0,0

Die Altersstruktur der ermittelten Tatverdächtigen bei den verschiedenen globalen Deliktgruppen zeigt einige Besonderheiten. So weicht die Altersstruktur der Deliktgruppe der Gesamtkriminalität gegenüber jener, welche keine Delikte im Straßenverkehr umfassen, dahingehend ab, dass in dieser Altersstruktur die jugendlichen Tatverdächtigen etwas stärker belastet erscheinen. Diese Tatsache erklärt sich daraus, dass sich in der Altersgruppe der jugendlichen Tatverdächtigen ein Gutteil von Personen befindet, die aus rechtlichen und ökonomischen Gegebenheiten weniger Zugang zu Kraftfahrzeugen besitzen, wodurch auch die Verkehrsunfallsdelinquenz für diese Altersgruppe von geringer Bedeutung ist.

Betrachtet man die Altersstruktur im Bereich der Verbrechen, fällt insbesondere die Belastung der jüngeren Jahrgänge der ermittelten Tatverdächtigen auf. Im Bereich der Vergehen ist eine Umkehr dieser Struktur erkennbar. Dies ist darauf zurückzuführen, die eher von Tatverdächtigen älterer Jahrgänge begangen werden.

24.6.4 Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben

24.6.4.1 Angezeigte strafbare Handlungen

Jahr 2015	Angezeigte Fälle	Verbrechen	Vergehen
Burgenland	1.291	6	1.285
Kärnten	5.544	36	5.508
Niederösterreich	10.926	48	10.878
Oberösterreich	11.408	67	11.341
Salzburg	6.225	88	6.137
Steiermark	10.038	56	9.982
Tirol	8.675	46	8.629
Vorarlberg	3.943	15	3.928
Wien	24.689	218	24.471
Österreich	82.739	580	82.159



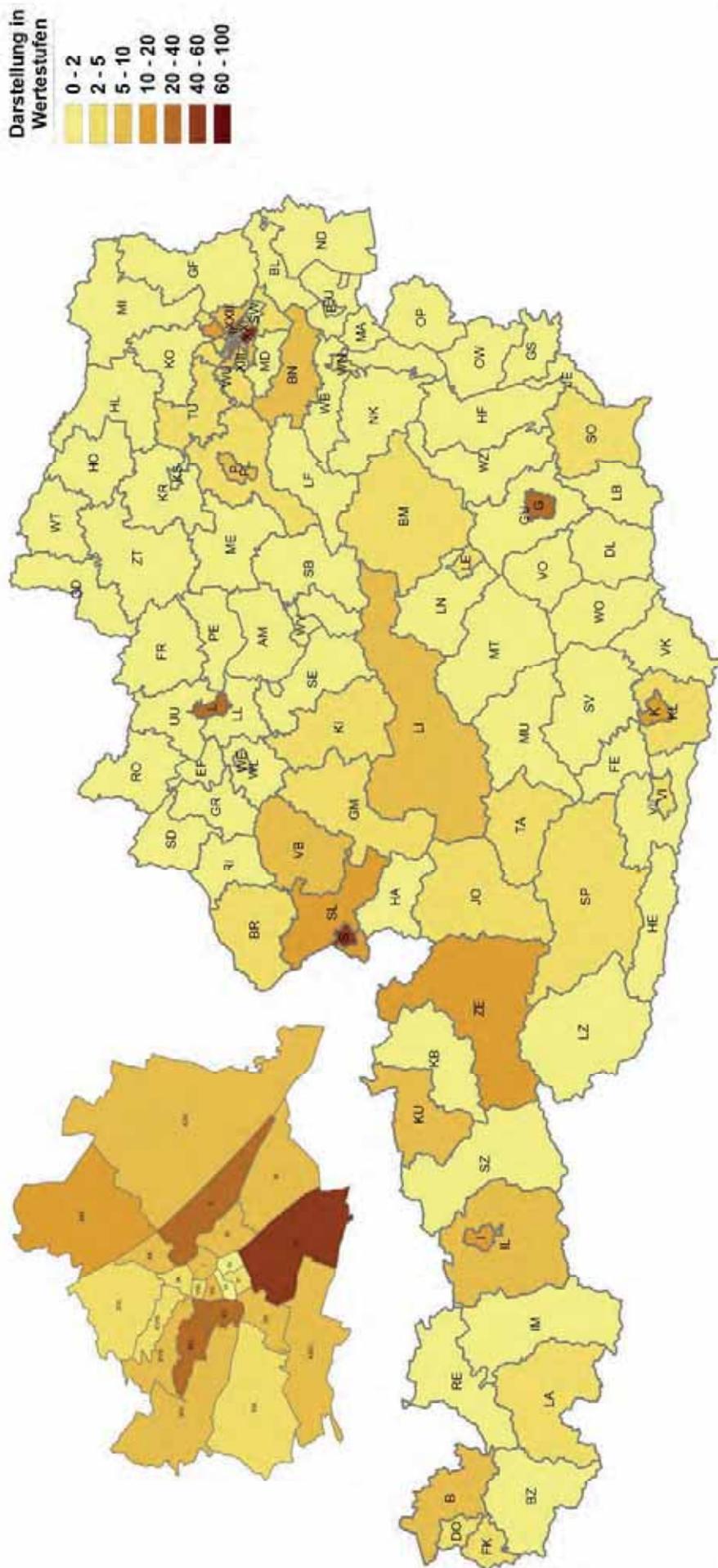
Die Tabelle und die Grafik zeigen die Änderungen der angezeigten Fälle gegen Leib und Leben der Jahre 2011 bis 2015.

Absolute Zahlen der Verbrechen gegen Leib und Leben

Burgenland		2014	2015	Oberösterreich		2014	2015	Tirol		2014	2015
Eisenstadt	E	0	0	Braunau am Inn	BR	5	4	Imst	IM	8	2
Eisenstadt-Umgebung	EU	2	2	Eferding	EF	0	1	Innsbruck	I	13	20
Güssing	GS	1	0	Freistadt	FR	0	1	Innsbruck-Land	IL	14	10
Jennersdorf	JE	0	0	Gmunden	GM	3	3	Kitzbühel	KB	2	1
Mattersburg	MA	1	0	Grieskirchen	GR	2	1	Kufstein	KU	5	7
Neusiedl am See	ND	0	2	Kirchdorf an der Krems	KI	2	5	Landeck	LA	4	3
Oberpullendorf	OP	0	0	Linz	L	14	28	Lienz	LZ	1	1
Oberwart	OW	2	2	Linz-Land	LL	3	2	Reutte	RE	0	1
Kärnten		2014	2015	Perg	PE	4	0	Schwaz	SZ	2	1
Feldkirchen	FE	0	1	Ried im Innkreis	RI	2	1	Vorarlberg			
Hermagor	HE	1	0	Rohrbach	RO	0	2	Bludenz	BZ	2	0
Klagenfurt	K	8	18	Schärding am Inn	SD	1	2	Bregenz	B	4	6
Klagenfurt-Land	KL	0	4	Steyr	SR	2	1	Dornbirn	DO	4	4
Sankt Veit an der Glan	SV	0	0	Steyr-Land	SE	2	2	Feldkirch	FK	2	5
Spittal an der Drau	SP	2	3	Urfahr	UU	1	2	Wien			
Villach	VI	5	5	Vöcklabruck	VB	6	6	Alsergrund	IX	6	5
Villach Land	VL	3	1	Wels	WE	5	4	Brigittenau	XX	7	8
Völkermarkt	VK	2	2	Wels-Land	WL	2	2	Döbling	XIX	7	3
Wolfsberg	WO	2	2	Salzburg				Donaustadt	XXII	12	6
Niederösterreich		2014	2015	Hallein	HA	2	0	Favoriten	X	15	41
Amstetten	AM	4	1	Salzburg	S	72	55	Floridsdorf	XXI	10	16
Baden	BN	6	10	Salzburg-Land	SL	11	11	Hermals	XVII	2	6
Bruck an der Leitha	BL	1	1	St. Johann im Pongau	JO	5	5	Hietzing	XIII	2	3
Gänserndorf	GF	5	1	Tamsweg	TA	2	3	Innere Stadt	I	14	9
Gmünd	GD	0	0	Zell am See	ZE	15	14	Josefstadt	VIII	0	3
Hollabrunn	HL	2	2	Steiermark				Landstraße	III	4	9
Horn	HO	1	1	Bruck-Mürzschlag	BM	5	4	Leopoldsdorf	II	26	22
Korneuburg	KO	4	0	Deutschlandsberg	DL	2	1	Liesing	XXIII	3	6
Krems-Land	KR	1	1	Graz	G	28	31	Margareten	V	8	4
Krems-Stadt	KS	2	2	Graz-Umgebung	GU	3	1	Mariahilf	VI	6	0
Lilienfeld	LF	0	2	Harberg-Fürstenfeld	HF	6	0	Meidling	XII	21	6
Melk	ME	1	2	Leibnitz	LB	1	1	Neubau	VII	9	8
Mistelbach	MI	2	2	Leoben	LE	3	4	Ottakring	XVI	12	24
Mödling	MD	4	0	Leoben-Land	LN	2	2	Penzing	XIV	8	7
Neunkirchen	NK	2	1	Liezen	LI	6	8	Rudolfsheim-Fünfhaus	XV	16	21
Scheibbs	SB	1	0	Murau	MU	1	0	Simmering	XI	9	8
Schwechat	SW	3	0	Murtal	MT	0	1	Währing	XVIII	1	3
St. Pölten	P	5	6	Südoststeiermark	SO	3	3	Wieden	IV	2	0
St. Pölten-Land	PL	2	4	Voitsberg	VO	0	0				
Tulln	TU	1	4	Weiz	WZ	4	0				
Waidhofen an der Thaya	WT	0	0								
Waidhofen an der Ybbs	WY	0	0								
Wien-Umgebung	WU	4	4								
Wr. Neustadt	WN	3	4								
Wr. Neustadt-Land	WB	3	0								
Zwettl	ZT	0	0								

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

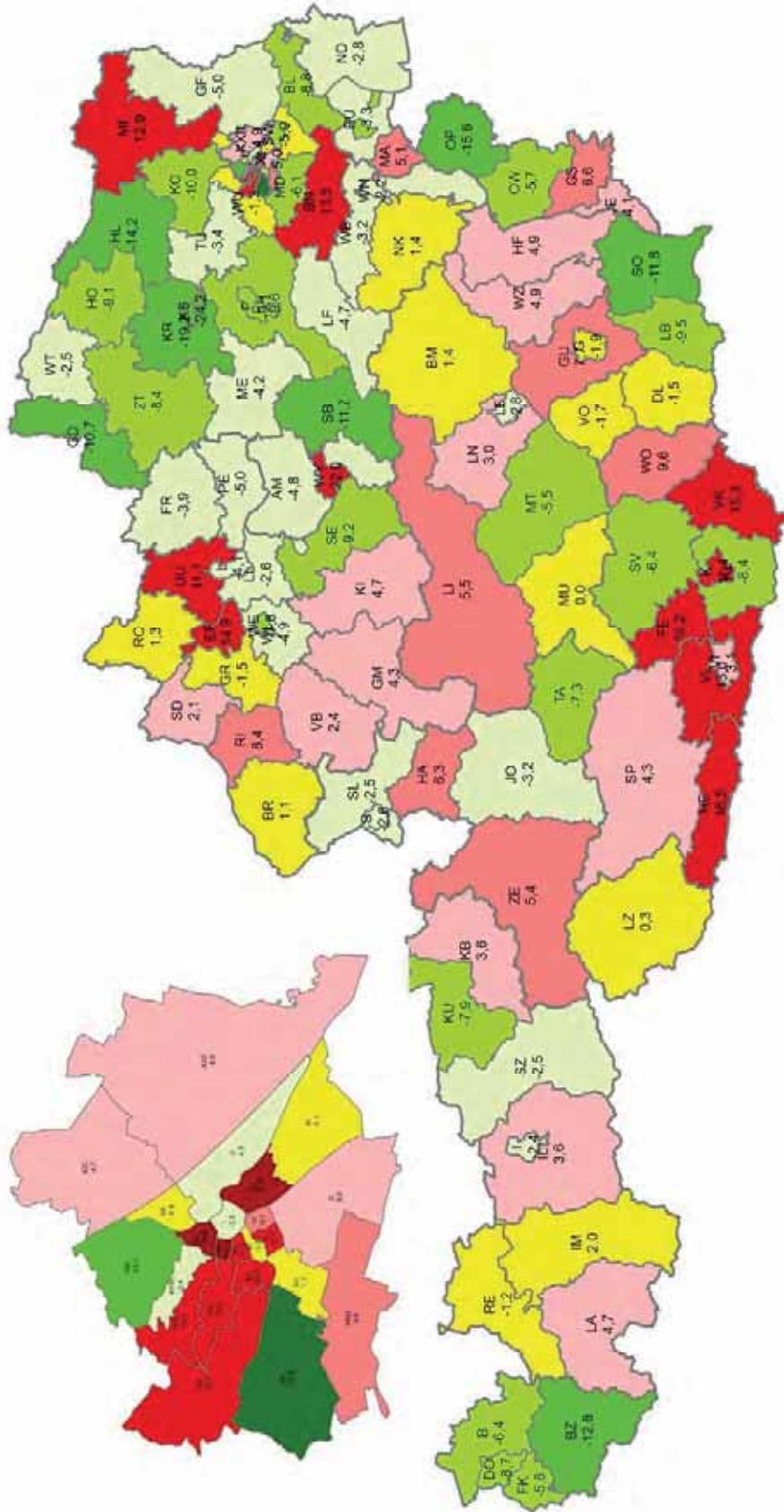
Absolute Zahlen der Verbrechen gegen Leib und Leben 2015



Verbrechen gegen Leib und Leben 2015: **580**

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Vergehen gegen Leib und Leben, Veränderung 2015 gegenüber 2014 in Prozent



Veränderung in %
 Darstellung in Wertestufen
 sehr starker Rückgang (>10%)
 starker Rückgang (5 bis 10%)
 mittlerer Rückgang (1 bis 5%)
 kleiner Rückgang (0 bis 1%)
 mittlerer Anstieg (5 bis 10%)
 starker Anstieg (10 bis 15%)
 sehr starker Anstieg (>15%)

Vergehen gegen Leib und Leben 2015: **82 159**



24.6.4.2 Häufigkeitszahlen

Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben pro 100.000 Einwohner

Häufigkeitszahl	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in Prozent
Burgenland	591,5	560,0	501,5	467,3	448,6	-4,0%
Kärnten	1.089,7	1.079,1	1.040,6	929,5	996,0	7,2%
Niederösterreich	804,8	773,9	736,7	703,0	669,8	-4,7%
Oberösterreich	937,1	886,2	845,9	809,5	797,1	-1,5%
Salzburg	1.279,1	1.232,4	1.266,5	1.185,4	1.160,6	-2,1%
Steiermark	956,6	933,1	909,6	834,0	824,2	-1,2%
Tirol	1.341,4	1.275,1	1.241,9	1.210,6	1.196,8	-1,1%
Vorarlberg	1.301,4	1.258,2	1.201,5	1.145,9	1.046,0	-8,7%
Wien	1.471,4	1.480,5	1.410,8	1.308,6	1.386,2	5,9%
Österreich	1.093,4	1.065,8	1.026,7	964,6	968,4	0,4%

24.6.4.3 Aufklärungsquote**Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben**

Aufklärungsquote	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
Burgenland	91,0%	92,4%	91,3%	92,5%	91,4%	-1,1
Kärnten	86,7%	87,1%	86,5%	87,5%	86,9%	-0,6
Niederösterreich	88,6%	89,2%	89,4%	90,0%	90,1%	0,1
Oberösterreich	89,9%	89,8%	90,6%	90,4%	91,3%	0,9
Salzburg	81,6%	83,3%	81,9%	82,6%	81,9%	-0,7
Steiermark	85,9%	86,8%	88,2%	87,6%	88,1%	0,6
Tirol	86,2%	86,5%	86,2%	86,0%	86,1%	0,0
Vorarlberg	89,0%	90,5%	89,8%	91,0%	90,8%	-0,2
Wien	78,3%	78,4%	79,3%	79,7%	80,3%	0,6
Österreich	84,8%	85,2%	85,5%	85,8%	85,9%	0,1

Aufklärungsquote	Jahr 2011 Verbrechen	Jahr 2012 Verbrechen	Jahr 2013 Verbrechen	Jahr 2014 Verbrechen	Jahr 2015 Verbrechen	Veränderung in %punkten
Burgenland	42,9%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	0,0
Kärnten	94,3%	92,3%	84,8%	95,7%	88,9%	-6,8
Niederösterreich	80,0%	59,4%	94,6%	89,5%	87,5%	-2,0
Oberösterreich	88,0%	82,4%	92,6%	88,9%	92,5%	3,6
Salzburg	86,6%	87,3%	85,0%	84,1%	84,1%	-0,0
Steiermark	90,7%	90,9%	92,5%	93,8%	91,1%	-2,7
Tirol	85,7%	90,9%	91,1%	98,0%	95,7%	-2,3
Vorarlberg	92,0%	96,8%	96,2%	91,7%	93,3%	1,7
Wien	86,0%	81,7%	82,5%	81,5%	87,6%	6,1
Österreich	86,0%	82,1%	88,0%	87,2%	89,0%	1,7

Aufklärungsquote	Jahr 2011 Vergehen	Jahr 2012 Vergehen	Jahr 2013 Vergehen	Jahr 2014 Vergehen	Jahr 2015 Vergehen	Veränderung in %punkten
Burgenland	91,2%	92,4%	91,2%	92,4%	91,4%	-1,1
Kärnten	86,6%	87,1%	86,5%	87,4%	86,9%	-0,6
Niederösterreich	88,7%	89,5%	89,3%	90,0%	90,1%	0,2
Oberösterreich	89,9%	89,9%	90,6%	90,4%	91,3%	0,9
Salzburg	81,5%	83,3%	81,9%	82,6%	81,9%	-0,7
Steiermark	85,9%	86,8%	88,1%	87,5%	88,1%	0,6
Tirol	86,2%	86,4%	86,1%	86,0%	86,0%	0,1
Vorarlberg	89,0%	90,5%	89,8%	91,0%	90,8%	-0,2
Wien	78,3%	78,3%	79,3%	79,7%	80,3%	0,6
Österreich	84,8%	85,2%	85,5%	85,8%	85,9%	0,1

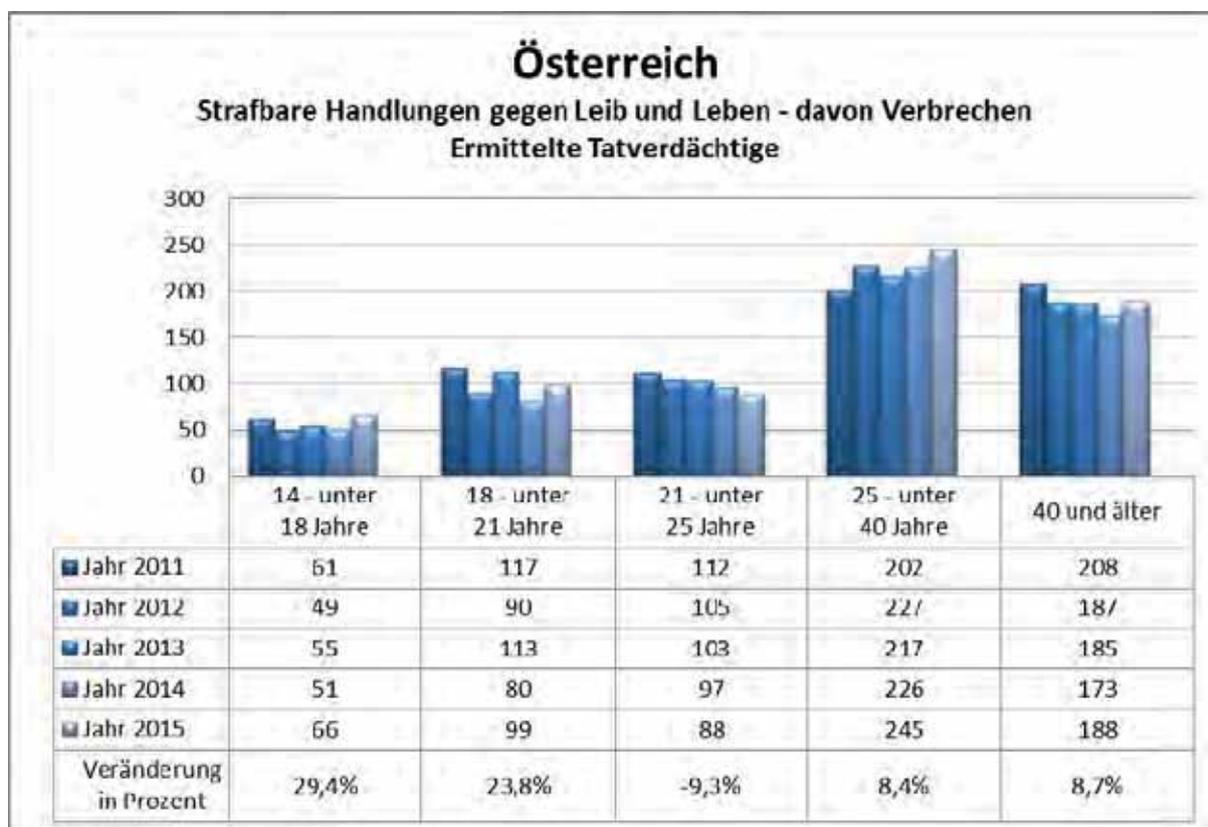
24.6.4.4 Ermittelte Tatverdächtige

Ermittelte Tatverdächtige - in absoluten Zahlen und in Prozent



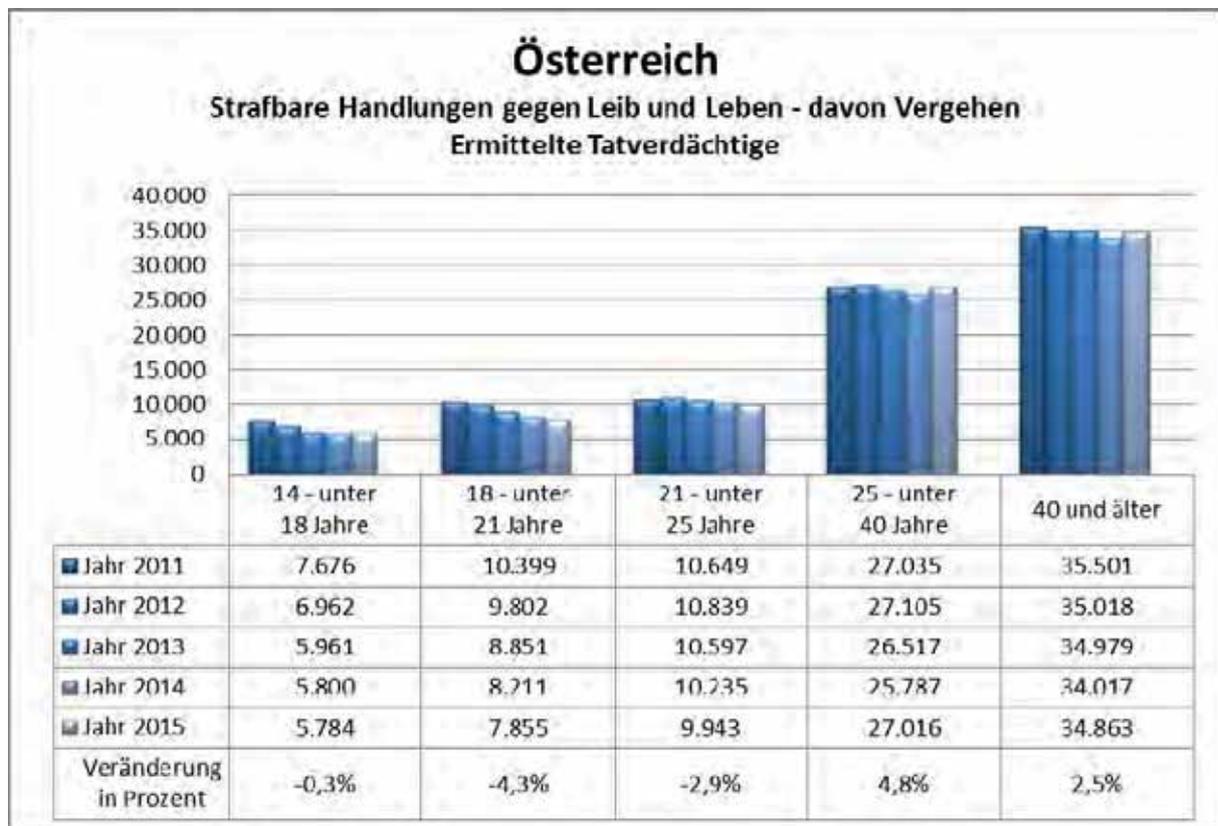
Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
14 - unter 18 Jahre	8,4%	7,8%	6,9%	6,9%	6,8%	-0,1
18 - unter 21 Jahre	11,4%	10,9%	10,2%	9,8%	9,2%	-0,6
21 - unter 25 Jahre	11,7%	12,1%	12,2%	12,2%	11,6%	-0,6
25 - unter 40 Jahre	29,6%	30,2%	30,5%	30,7%	31,6%	0,9
40 und älter	38,8%	39,0%	40,2%	40,4%	40,7%	0,3
Gesamt	100%	100%	100%	100%	100%	0,0

Ermittelte Tatverdächtige - in absoluten Zahlen und in Prozent



davon Verbrechen	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
14 - unter 18 Jahre	8,7%	7,4%	8,2%	8,1%	9,6%	1,5
18 - unter 21 Jahre	16,7%	13,7%	16,8%	12,8%	14,4%	1,7
21 - unter 25 Jahre	16,0%	16,0%	15,3%	15,5%	12,8%	-2,6
25 - unter 40 Jahre	28,9%	34,5%	32,2%	36,0%	35,7%	-0,3
40 und älter	29,7%	28,4%	27,5%	27,6%	27,4%	-0,2
Gesamt	100%	100%	100%	100%	100%	0,0

Ermittelte Tatverdächtige - in absoluten Zahlen und in Prozent



davon Vergehen	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
14 - unter 18 Jahre	8,4%	7,8%	6,9%	6,9%	6,8%	-0,1
18 - unter 21 Jahre	11,4%	10,9%	10,2%	9,8%	9,2%	-0,6
21 - unter 25 Jahre	11,7%	12,1%	12,2%	12,2%	11,6%	-0,5
25 - unter 40 Jahre	29,6%	30,2%	30,5%	30,7%	31,6%	0,9
40 und älter	38,9%	39,0%	40,2%	40,5%	40,8%	0,3
Gesamt	100%	100%	100%	100%	100%	0,0

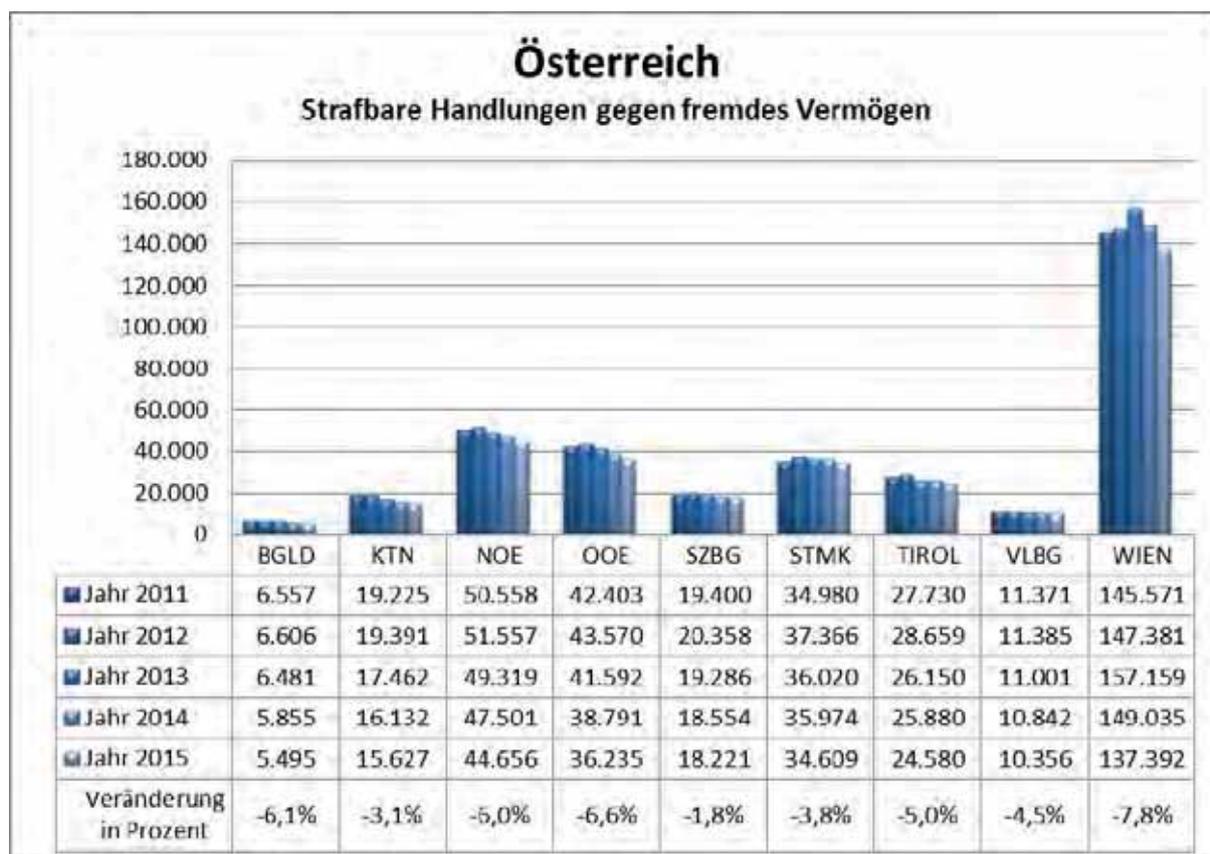
Jahr 2015	Angezeigte Fälle	Häufigkeitszahl	geklärt	Aufklärungsquote
Mord - § 75 StGB	133	1,56	130	97,7%
Totschlag - § 76 StGB	1	0,01	1	100,0%
Mitwirkung am Selbstmord - § 78 StGB	3	0,04	2	66,7%
Tötung eines Kindes bei der Geburt - § 79 StGB	1	0,01	1	100,0%
Aussetzung - § 82 StGB	8	0,09	5	62,5%
Körperverletzung mit schweren Dauerfolgen - § 85 StGB	24	0,28	23	95,8%
Körperverletzung mit tödlichem Ausgang - § 86 StGB	3	0,04	2	66,7%
Absichtliche schwere Körperverletzung - § 87 StGB	392	4,59	337	86,0%
Quälen oder Vernachlässigen unmündiger, jüngerer oder wehrloser Personen - § 92 StGB - Verbrechen	15	0,18	15	100,0%

Angezeigte Fälle	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in Prozent
Mord - § 75 StGB	168	185	156	105	133	26,7%
Totschlag - § 76 StGB	2	-	-	-	1	---
Tötung auf Verlangen - § 77 StGB	2	2	1	-	-	---
Mitwirkung am Selbstmord - § 78 StGB	19	42	1	4	3	-25,0%
Tötung eines Kindes bei der Geburt - § 79 StGB	6	5	1	2	1	-50,0%
Aussetzung - § 82 StGB	11	6	8	9	8	-11,1%
Körperverletzung mit schweren Dauerfolgen - § 85 StGB	33	26	34	32	24	-25,0%
Körperverletzung mit tödlichem Ausgang - § 86 StGB	9	5	9	2	3	50,0%
Absichtliche schwere Körperverletzung - § 87 StGB	344	410	416	412	392	-4,9%
Quälen oder Vernachlässigen unmündiger, jüngerer oder wehrloser Personen - § 92 StGB - Verbrechen	48	11	16	6	15	150,0%

24.6.5 Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen

24.6.5.1 Angezeigte strafbare Handlungen

Jahr 2015	Angezeigte Fälle	Verbrechen	Vergehen
Burgenland	5.495	1.551	3.944
Kärnten	15.627	4.182	11.445
Niederösterreich	44.656	14.144	30.512
Oberösterreich	36.235	10.279	25.956
Salzburg	18.221	4.005	14.216
Steiermark	34.609	8.498	26.111
Tirol	24.580	4.305	20.275
Vorarlberg	10.356	2.369	7.987
Wien	137.392	42.141	95.251
Österreich	327.171	91.474	235.697

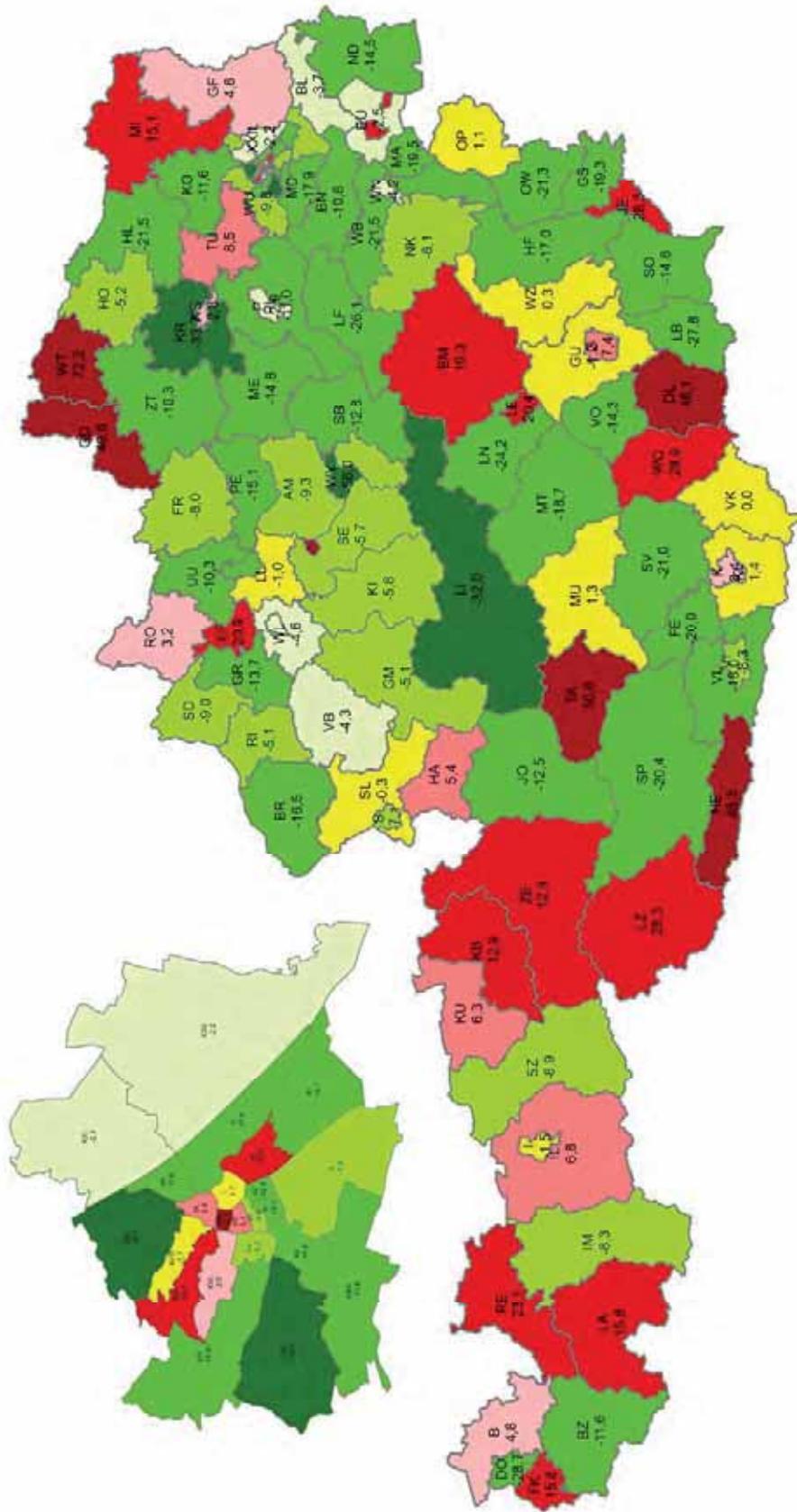


Absolute Zahlen der Straftaten gegen fremdes Vermögen

	2014	2015	Veränderung %		2014	2015	Veränderung %		2014	2015	Veränderung %
Burgenland				Oberösterreich				Tirol			
Eisenstadt	E	578	622	Braunau am Inn	BR	1.946	1.806	Imst	IM	1.798	1.549
Eisenstadt-Umgebung	EU	607	615	Eferding	EF	455	499	Innsbruck	I	8.739	8.454
Güssing	GS	341	338	Freistadt	FR	1.001	945	Innsbruck-Land	IL	4.046	3.834
Jennersdorf	JE	217	207	Gmunden	GM	2.158	1.876	Kitzbühel	KB	1.808	1.851
Mattersburg	MA	650	659	Grieskirchen	GR	1.062	897	Kufstein	KU	2.839	2.682
Neusiedl am See	ND	2.129	1.935	Kirchdorf an der Krems	KI	856	788	Landeck	LA	2.646	2.479
Oberpullendorf	OP	419	377	Linz	L	11.338	10.413	Lienz	LZ	1.021	942
Oberwart	OW	914	742	Linz-Land	LL	4.667	4.519	Reutte	RE	526	534
				Perg	PE	1.244	1.096	Schwarz	SZ	2.457	2.255
Kärnten				Ried im Innkreis	RI	1.261	1.168				
Feldkirchen	FE	489	463	Roßbach	RO	805	566	Vorarlberg			
Hermagor	HE	275	282	Schärding am Inn	SD	806	730	Bludenz	BZ	1.949	1.725
Klagenfurt	K	6.061	6.034	Steyr	SR	1.498	1.593	Bregenz	B	3.751	3.615
Klagenfurt-Land	KL	1.188	1.205	Steyr-Land	SE	926	837	Dornbirn	DO	2.593	2.237
Sankt Veit an der Glan	SV	1.021	965	Urfahr	UU	1.167	995	Feldkirch	FK	2.549	2.779
Spittal an der Drau	SP	1.295	1.197	Vöcklabruck	VB	2.976	2.893				
Villach	VI	2.614	2.488	Wels	WE	3.248	3.276	Wien			
Villach Land	VL	1.246	1.139	Wels-Land	WL	1.377	1.378	Alsergrund	IX	4.171	4.569
Völkermarkt	VK	743	660					Brigittenuau	XX	6.047	5.197
Wolfsberg	WO	1.200	1.204	Salzburg				Döbling	XIX	5.151	3.639
				Hallein	HA	1.067	1.077	Donaustadt	XXII	10.660	10.246
				Salzburg	S	8.440	9.327	Favoriten	X	14.036	13.446
Niederösterreich				Salzburg-Land	SL	2.709	2.692	Floridsdorf	XXI	9.925	9.360
Amstetten	AM	2.483	2.331	St. Johann im Pongau	JO	2.160	1.980	Hernals	XVII	3.240	3.598
Baden	BN	4.782	4.819	Tamsweg	TA	742	778	Hietzing	XVIII	4.002	2.324
Bruck an der Leitha	BL	1.572	1.475	Zell am See	ZE	2.436	2.367	Innere Stadt	I	12.118	11.991
Gänserndorf	GF	2.680	2.871					Josefstadt	VIII	1.383	2.480
Gmünd	GD	706	646	Steiermark				Landstraße	III	6.521	7.239
Hollabrunn	HL	1.168	1.042	Bruck-Mürzschlag	BM	2.352	2.440	Leopoldsdorf	II	11.193	9.976
Horn	HO	619	523	Deutschlandsberg	DL	892	972	Liesing	XXIII	5.425	4.506
Korneuburg	KO	2.298	1.930	Graz	G	16.208	15.926	Margareten	V	4.503	3.935
Krems-Land	KR	846	686	Graz-Umgebung	GU	3.164	3.131	Mariahilf	VI	4.267	3.768
Krems-Stadt	KS	1.346	1.287	Harberg-Fürstenfeld	HF	1.705	1.539	Meidling	XII	7.308	5.971
Lilienfeld	LF	465	493	Leibnitz	LB	1.863	1.426	Neubau	VII	5.095	5.004
Melk	ME	1.803	1.661	Leoben	LE	958	930	Ottakring	XVI	7.400	6.747
Mistelbach	MI	1.573	1.703	Leoben-Land	LN	749	793	Penzling	XIV	4.817	4.145
Mödling	MD	5.749	5.198	Liezen	LI	2.037	1.656	Rudolfshelm-Fünfhaus	XV	9.656	8.825
Neunkirchen	NK	1.942	1.790	Murau	MU	510	448	Simmering	XI	6.126	5.228
Scheibbs	SB	590	479	Murtal	MT	1.631	1.578	Währing	XVIII	2.917	2.626
Schwechat	SW	2.047	1.876	Südoststeiermark	SO	1.674	1.566	Wieden	IV	3.074	2.572
St. Pölten	P	2.697	2.541	Voitsberg	VO	911	838				
St. Pölten-Land	PL	1.808	1.768	Weiz	WZ	1.320	1.366				
Tulln	TU	1.782	1.816								
Waidhofen an der Thaya	WT	330	342								
Waidhofen an der Ybbs	WY	306	230								
Wien-Umgebung	WU	3.586	3.161								
Wr. Neustadt	WN	2.475	2.189								
Wr. Neustadt-Land	WB	1.339	1.293								
Zwettl	ZT	509	506								

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Verbrechen gegen fremdes Vermögen 2015 gegenüber 2014 in Prozent



REPUBLIC ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES
BUNDESPOLIZEI
BK

Veränderung in %

Darstellung in Wertestufen

- sehr starker Rückgang (≥ 20%)
- starker Rückgang (10.1 bis 20%)
- mäßiger Rückgang (5.1 bis 10%)
- keine Veränderung (0 bis 5%)
- mäßiger Anstieg (5.1 bis 10%)
- starker Anstieg (10.1 bis 20%)
- sehr starker Anstieg (≥ 20%)

Verbrechen gegen fremdes Vermögen 2015: **91 474**

Absolute Zahlen der Vergehen gegen fremdes Vermögen

Burgenland		2014	2015	Veränderung %	Oberösterreich		2014	2015	Veränderung %	Tirol		2014	2015	Veränderung %
Eisenstadt	E	433	441	1,8	Braunau am Inn	BR	1.370	1.325	-3,3	Imst	IM	1.570	1.340	-14,6
Eisenstadt-Umgebung	EU	410	423	3,2	Eferding	EF	345	366	6,1	Innsbruck	I	6.994	6.735	-3,7
Güssing	GS	258	271	5,0	Freistadt	FR	751	715	-4,8	Innsbruck-Land	IL	3.252	2.986	-8,2
Jennersdorf	JE	171	148	-13,5	Gmunden	GM	1.664	1.407	-15,4	Kitzbühel	KB	1.552	1.562	0,6
Mattersburg	MA	430	482	12,1	Grieskirchen	GR	814	693	-16,1	Kufstein	KU	2.301	2.110	-8,3
Neusiedl am See	ND	1.419	1.328	-6,4	Kirchdorf an der Krems	KI	633	578	-8,7	Landeck	LA	2.507	2.318	-7,5
Oberpullendorf	OP	326	283	-13,2	Linz	L	7.580	7.066	-6,8	Lienz	LZ	922	815	-11,6
Oberwart	OW	693	568	-18,0	Linz-Land	LL	3.177	3.044	-4,2	Reutte	RE	474	470	-0,8
Kärnten		2014	2015	Veränderung %	Perg	PE	800	804	0,5	Schwaz	SZ	2.110	1.939	-8,1
Feldkirchen	FE	414	403	-2,7	Ried im Innkreis	RI	989	910	-8,0	Vorarlberg				
Hermagor	HE	242	234	-3,3	Rotrbach	RO	711	469	-34,0	Bludenz	BZ	1.630	1.443	-11,5
Klagenfurt	K	4.242	4.154	-2,1	Schärding am Inn	SD	651	589	-9,5	Bregenz	B	2.835	2.655	-6,3
Klagenfurt-Land	KL	840	852	1,4	Steyr	SR	1.190	1.146	-3,7	Dornbirn	DO	1.938	1.770	-8,7
Sankt Veit an der Glan	SV	802	782	-2,5	Steyr-Land	SE	717	640	-10,7	Feldkirch	FK	1.979	2.119	7,1
Spittal an der Drau	SP	1.015	974	-4,0	Urfahr	UU	848	699	-17,6	Wien				
Villach	VI	1.936	1.866	-3,6	Vöcklabruck	VB	2.294	2.240	-2,4	Alsergrund	IX	2.865	3.187	11,2
Villach Land	VL	879	838	-4,7	Wels	WE	2.344	2.400	2,4	Brigittenuau	XX	3.905	3.304	-15,4
Völkermarkt	VK	596	513	-13,9	Wels-Land	WL	850	875	2,9	Döbling	XIX	3.320	2.360	-28,9
Wolfsberg	WO	909	829	-8,8	Salzburg		2014	2015	Veränderung %	Donaustadt	XXII	6.818	6.490	-4,8
Niederösterreich		2014	2015	Veränderung %	Hallein	HA	810	806	-0,5	Favoriten	X	9.421	9.196	-2,4
Amstetten	AM	1.664	1.598	-4,0	Salzburg	S	7.044	7.102	0,8	Floridsdorf	XXI	6.769	6.269	-7,4
Baden	BN	3.119	3.336	7,0	Salzburg-Land	SL	2.012	1.997	-0,7	Hernals	XVII	2.188	2.405	9,9
Bruck an der Leitha	BL	872	801	-8,1	St. Johann im Pongau	JO	1.728	1.602	-7,3	Hietzing	XVIII	2.532	1.591	-37,2
Gänserndorf	GF	1.628	1.771	8,8	Tamsweg	TA	683	689	0,9	Innere Stadt	I	10.146	9.986	-1,6
Gmünd	GD	585	465	-20,5	Zell am See	ZE	2.127	2.020	-5,0	Josefstadt	VIII	964	1.744	80,9
Hollabrunn	HL	773	732	-5,3	Steiermark		2014	2015	Veränderung %	Landstraße	III	4.465	4.868	9,0
Horn	HO	484	395	-18,4	Bruck-Mürzzuschlag	BM	1.849	1.840	-0,5	Leopoldsdorf	II	7.502	6.934	-7,6
Korneuburg	KO	1.497	1.222	-18,4	Deutschlandsberg	DL	738	744	0,8	Liesing	XXIII	3.491	2.839	-18,7
Krems-Land	KR	561	497	-11,4	Graz	G	12.376	11.809	-4,6	Margareten	V	3.093	2.710	-12,4
Krems-Stadt	KS	957	887	-7,3	Graz-Umgebung	GU	2.257	2.235	-1,0	Mariahilf	VI	3.144	2.708	-13,9
Lilienfeld	LF	327	391	19,6	Harberg-Fürstenfeld	HF	1.293	1.197	-7,4	Meidling	XII	5.387	4.273	-20,7
Melk	ME	1.227	1.170	-4,6	Leibnitz	LB	1.345	1.052	-21,8	Neubau	VII	4.019	3.873	-3,6
Mistelbach	MI	1.056	1.108	4,9	Leoben	LE	806	747	-7,3	Ottakring	XVI	5.343	4.639	-13,2
Mödling	MD	3.704	3.520	-5,0	Leoben-Land	LN	542	636	17,3	Penzing	XIV	3.126	2.723	-12,9
Neunkirchen	NK	1.364	1.247	-8,6	Liezen	LI	1.537	1.316	-14,4	Rudolfshelm-Fünfhaus	XV	7.245	6.540	-9,7
Scheibbs	SB	457	363	-20,6	Murau	MU	434	371	-14,5	Simmering	XI	3.921	3.370	-14,1
Schwechat	SW	1.535	1.422	-7,4	Murtal	MT	1.230	1.252	1,8	Währing	XVIII	1.906	1.632	-14,4
St. Pölten	P	2.066	1.928	-6,7	Südoststeiermark	SO	1.236	1.192	-3,6	Wieden	IV	1.971	1.610	-18,3
St. Pölten-Land	PL	1.237	1.260	1,9	Voltsberg	VO	708	664	-6,2					
Tulln	TU	1.161	1.142	-1,6	Weiz	WZ	1.011	1.056	4,5					
Waidhofen an der Thaya	WT	276	249	-9,8										
Waidhofen an der Ybbs	WY	231	197	-14,7										
Wien-Umgebung	WU	2.213	1.923	-13,1										
Wr. Neustadt	WN	1.886	1.625	-13,8										
Wr. Neustadt-Land	WB	803	872	8,6										
Zwettl	ZT	392	401	2,3										

24.6.5.2 Häufigkeitszahlen

Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen pro 100.000 Einwohner

Häufigkeitszahl	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in Prozent
Burgenland	2.305,9	2.314,8	2.265,0	2.040,2	1.909,4	-6,4%
Kärnten	3.439,5	3.474,7	3.142,1	2.903,6	2.807,4	-3,3%
Niederösterreich	3.140,7	3.193,1	3.051,6	2.929,5	2.737,7	-6,5%
Oberösterreich	3.002,5	3.079,1	2.936,5	2.728,0	2.531,7	-7,2%
Salzburg	3.656,2	3.821,6	3.635,3	3.481,7	3.397,3	-2,4%
Steiermark	2.892,8	3.084,3	2.978,2	2.966,9	2.841,8	-4,2%
Tirol	3.919,5	4.029,9	3.668,4	3.602,6	3.390,9	-5,9%
Vorarlberg	3.077,8	3.070,1	2.959,7	2.899,9	2.747,1	-5,3%
Wien	8.534,8	8.560,8	9.098,4	8.498,8	7.714,1	-9,2%
Österreich	4.265,7	4.349,6	4.325,4	4.111,8	3.829,3	-6,9%

24.6.5.3 Aufklärungsquote**Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen**

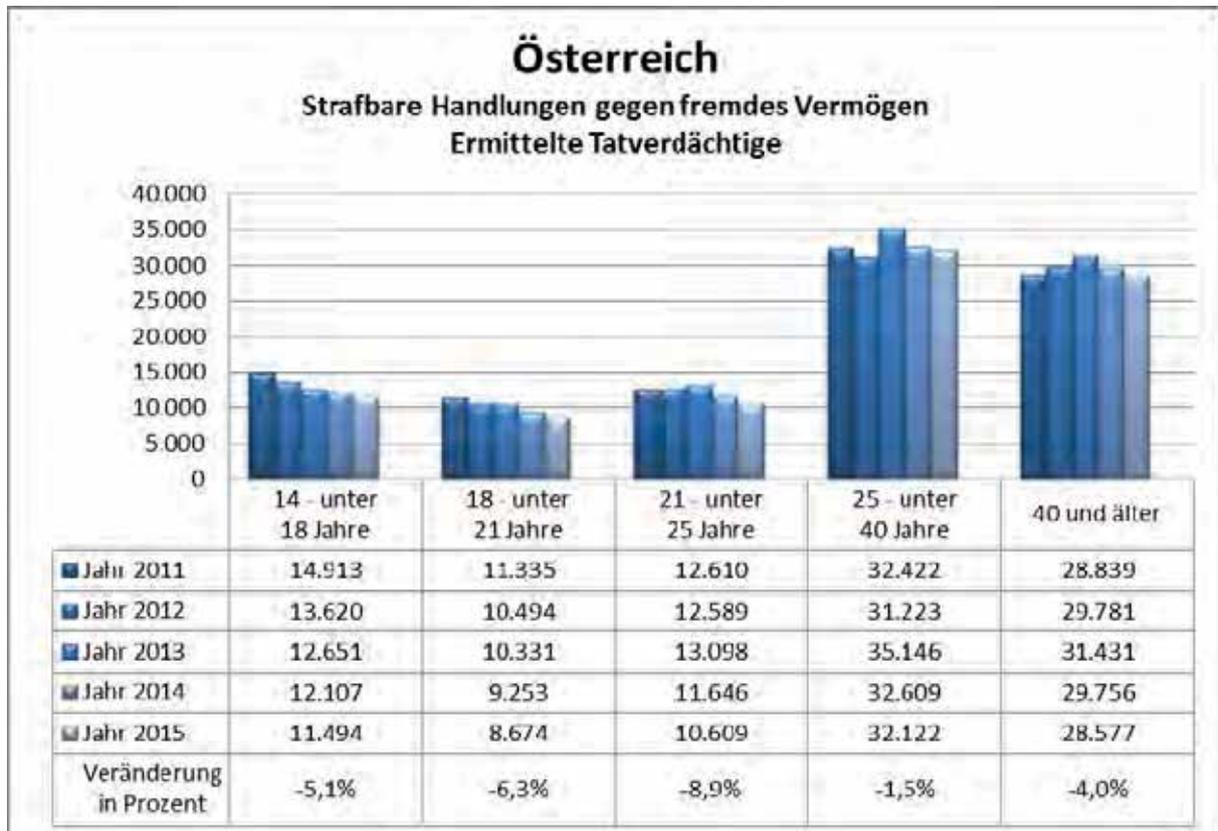
Aufklärungsquote	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
Burgenland	38,3%	30,9%	34,1%	28,6%	27,8%	-0,8
Kärnten	27,4%	29,0%	27,1%	27,2%	27,3%	0,1
Niederösterreich	24,7%	23,5%	25,9%	25,2%	24,6%	-0,6
Oberösterreich	27,8%	26,9%	28,5%	29,9%	27,6%	-2,3
Salzburg	25,5%	25,0%	25,4%	25,4%	25,1%	-0,4
Steiermark	27,4%	26,3%	28,7%	28,2%	26,3%	-1,9
Tirol	28,7%	29,9%	27,5%	30,2%	28,9%	-1,3
Vorarlberg	37,3%	36,7%	34,4%	34,9%	35,9%	1,0
Wien	19,5%	20,0%	21,3%	19,9%	21,2%	1,3
Österreich	24,4%	24,2%	25,1%	24,6%	24,6%	0,0

Aufklärungsquote	Jahr 2011 Verbrechen	Jahr 2012 Verbrechen	Jahr 2013 Verbrechen	Jahr 2014 Verbrechen	Jahr 2015 Verbrechen	Veränderung in %punkten
Burgenland	32,1%	31,8%	36,0%	24,7%	26,9%	2,2
Kärnten	18,2%	23,9%	20,0%	16,9%	16,5%	-0,4
Niederösterreich	15,9%	15,8%	17,6%	16,1%	14,6%	-1,5
Oberösterreich	19,8%	17,1%	18,7%	19,7%	16,4%	-3,3
Salzburg	21,6%	21,0%	20,9%	20,0%	18,9%	-1,1
Steiermark	19,2%	18,2%	21,5%	17,8%	16,6%	-1,2
Tirol	25,7%	27,8%	29,1%	25,5%	29,2%	3,7
Vorarlberg	28,3%	25,4%	24,1%	26,1%	27,1%	1,0
Wien	14,1%	12,0%	13,3%	12,7%	15,6%	2,9
Österreich	17,1%	16,0%	17,0%	16,1%	16,9%	0,9

Aufklärungsquote	Jahr 2011 Vergehen	Jahr 2012 Vergehen	Jahr 2013 Vergehen	Jahr 2014 Vergehen	Jahr 2015 Vergehen	Veränderung in %punkten
Burgenland	40,1%	30,6%	33,4%	30,2%	28,2%	-2,0
Kärnten	29,9%	30,5%	29,4%	30,9%	31,3%	0,4
Niederösterreich	28,6%	27,0%	29,7%	29,6%	29,2%	-0,4
Oberösterreich	30,7%	30,4%	32,3%	33,9%	32,1%	-1,9
Salzburg	26,7%	26,2%	26,7%	27,0%	26,8%	-0,2
Steiermark	29,6%	28,5%	30,8%	31,5%	29,4%	-2,0
Tirol	29,2%	30,3%	27,3%	31,1%	28,9%	-2,3
Vorarlberg	39,8%	39,6%	37,3%	37,5%	38,5%	1,0
Wien	22,1%	23,7%	25,2%	23,0%	23,7%	0,7
Österreich	27,1%	27,3%	28,2%	27,9%	27,5%	-0,3

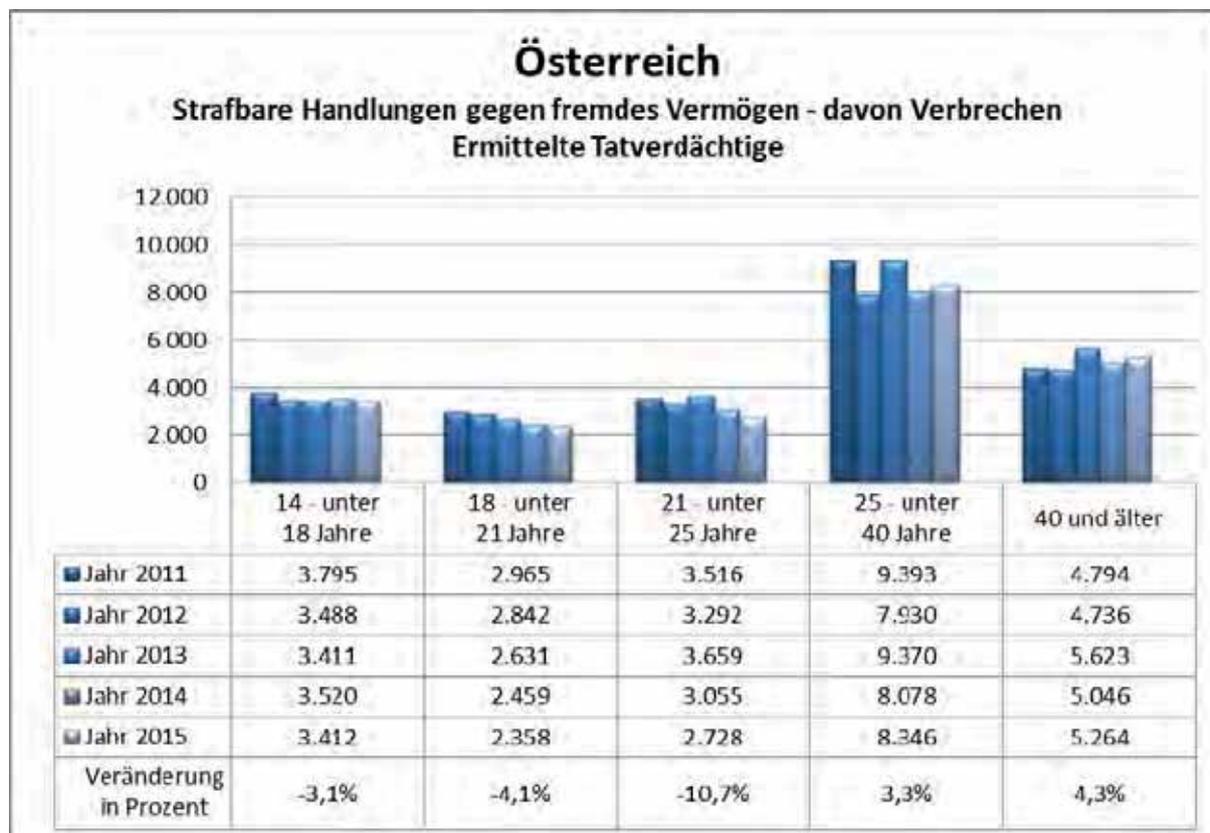
24.6.5.4 Ermittelte Tatverdächtige

Ermittelte Tatverdächtige – absolute Zahlen und Prozent



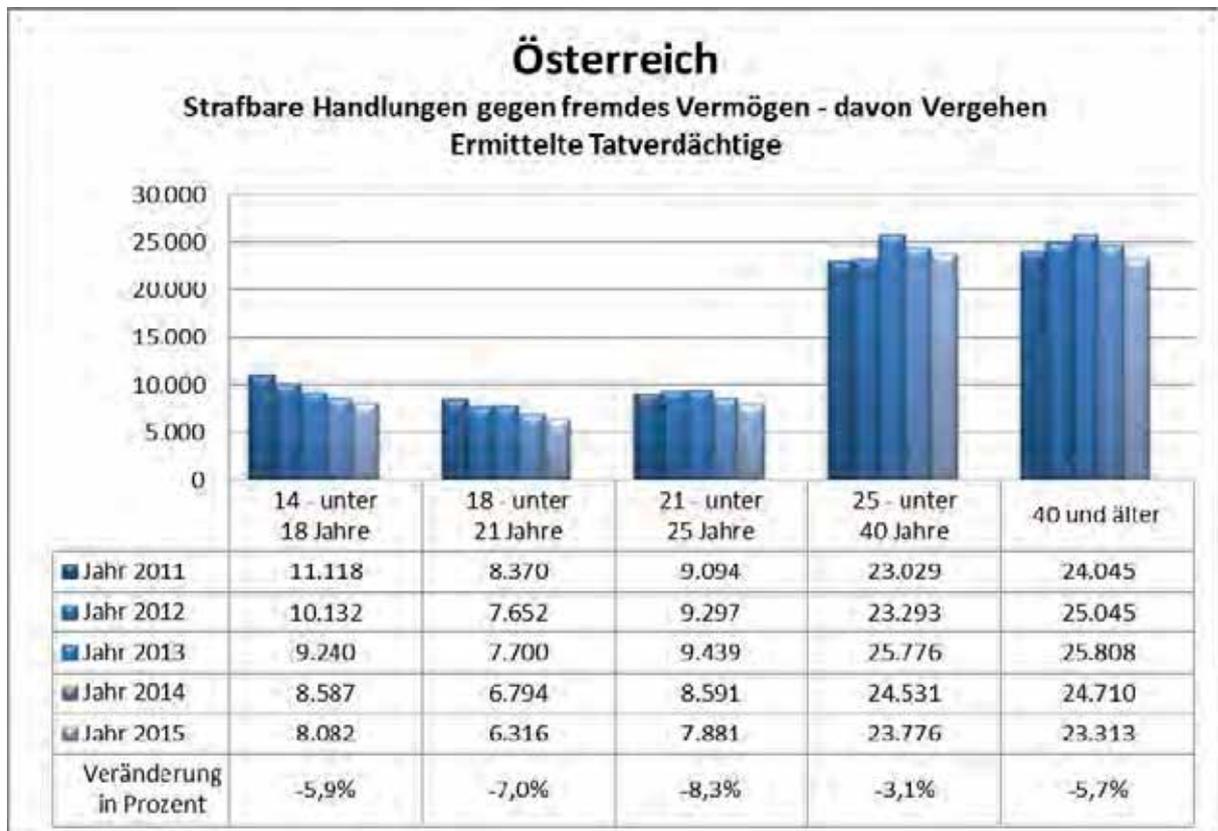
Strafbare Handlungen gg fremdes Vermögen	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
14 - unter 18 Jahre	14,9%	13,9%	12,3%	12,7%	12,6%	-0,1
18 - unter 21 Jahre	11,3%	10,7%	10,1%	9,7%	9,5%	-0,2
21 - unter 25 Jahre	12,6%	12,9%	12,8%	12,2%	11,6%	-0,6
25 - unter 40 Jahre	32,4%	32,0%	34,2%	34,2%	35,1%	0,9
40 und älter	28,8%	30,5%	30,6%	31,2%	31,2%	0,0
Gesamt	100%	100%	100%	100%	100%	0,0

Ermittelte Tatverdächtige – absolute Zahlen und Prozent



davon Verbrechen	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
14 - unter 18 Jahre	15,5%	15,6%	13,8%	15,9%	15,4%	-0,5
18 - unter 21 Jahre	12,1%	12,8%	10,7%	11,1%	10,7%	-0,4
21 - unter 25 Jahre	14,4%	14,8%	14,8%	13,8%	12,3%	-1,4
25 - unter 40 Jahre	38,4%	35,6%	37,9%	36,5%	37,8%	1,3
40 und älter	19,6%	21,2%	22,8%	22,8%	23,8%	1,0
Gesamt	100%	100%	100%	100%	100%	0,0

Ermittelte Tatverdächtige – absolute Zahlen und Prozent



davon Vergehen	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
14 - unter 18 Jahre	14,7%	13,4%	11,9%	11,7%	11,7%	-0,1
18 - unter 21 Jahre	11,1%	10,1%	9,9%	9,3%	9,1%	-0,2
21 - unter 25 Jahre	12,0%	12,3%	12,1%	11,7%	11,4%	-0,4
25 - unter 40 Jahre	30,4%	30,9%	33,1%	33,5%	34,3%	0,8
40 und älter	31,8%	33,2%	33,1%	33,8%	33,6%	-0,1
Gesamt	100%	100%	100%	100%	100%	0,0

Bei Betrachtung der nächsten Tabelle ist festzustellen, dass die einzelnen Verbrechenstatbestände gegen fremdes Vermögen sehr unterschiedliche Aufklärungsquoten aufweisen. Die hauptsächliche Ursache ist hierbei darin zu sehen, dass bei vielen Verbrechen meist in irgendeiner Weise Anknüpfungspunkte für die Tätersausforschung durch den Geschädigten gefunden werden können, während insbesondere bei den Einbruchsdiebstählen die Tatverdächtigen nicht sichtbar in Erscheinung treten, wodurch der Aufklärungserfolg wesentlich beeinflusst wird.

Zu den Aufklärungsquoten des qualifizierten Diebstahls ist vorerst auszuführen, dass das Verbrechen des qualifizierten Diebstahls sich aus folgenden Delikten zusammensetzt:

1. Bewaffneter Diebstahl
2. Gewerbsmäßiger Diebstahl
3. Begehung des Diebstahls im Rahmen einer kriminellen Vereinigung

Die Qualifikation als bewaffneter oder gewerbsmäßiger Diebstahl bzw als Begehung des Diebstahls im Rahmen einer kriminellen Vereinigung kann in der Regel erst bei Klärung des Diebstahls erfolgen, wodurch sich auch die auffallend hohen Aufklärungsquoten erklären lassen.

Bei Klärung einer größeren Serie von Diebstählen obiger Kategorien, welche im Vorjahr oder zu einem noch früheren Zeitpunkt begangen und zum damaligen Zeitpunkt bereits als angezeigte strafbare Handlungen anderer strafrechtlicher Qualifikation für den Kriminalitätsbericht gemeldet wurden, kann es zu einer rechnerischen Überhöhung der Aufklärungsquoten des Verbrechens des qualifizierten Diebstahls kommen.

Verbrechen gegen fremdes Vermögen

Jahr 2015	Angezeigte Fälle	Häufigkeitszahl	geklärt	Aufklärungsquote
Schwere Sachbeschädigung - § 126 StGB - Verbrechen	40	0,47	29	72,5%
Datenbeschädigung - § 126a StGB - Verbrechen	2	0,02	1	50,0%
Störung der Funktionsfähigkeit eines Computersystems - § 126b StGB - Verbrechen	37	0,43	1	2,7%
Schwerer Diebstahl - § 128 StGB - Verbrechen	60	0,70	29	48,3%
Diebstahl durch Einbruch oder mit Waffen - § 129 StGB	79.152	926,41	7.999	10,1%
Gewerbsmässiger Diebstahl und Diebstahl im Rahmen einer kriminellen Vereinigung - § 130 StGB	4.140	48,46	3.022	73,0%
Räuberischer Diebstahl - § 131 StGB	533	6,24	327	61,4%
Entziehung von Energie - § 132 StGB - Verbrechen	1	0,01	1	100,0%
Veruntreuung - § 133 StGB - Verbrechen	64	0,75	62	96,9%
Unterschlagung - § 134 StGB - Verbrechen	5	0,06	2	40,0%
Raub - § 142 StGB	2.066	24,18	635	30,7%
Schwerer Raub - § 143 StGB	817	9,56	361	44,2%
Erpressung - § 144 StGB	948	11,10	248	26,2%
Schwere Erpressung - § 145 StGB	149	1,74	99	66,4%
Schwerer Betrug - § 147 StGB - Verbrechen	242	2,83	176	72,7%
Gewerbsmässiger Betrug - § 148 StGB	2.178	25,49	1.486	68,2%
Betrügerischer Datenverarbeitungsmissbrauch - § 148a StGB - Verbrechen	13	0,15	4	30,8%
Untreue - § 153 StGB - Verbrechen	77	0,90	76	98,7%
Förderungsmisbrauch - § 153b StGB - Verbrechen	1	0,01	1	100,0%
Betrügerisches Vorenthalten von Sozialversicherungsbeiträgen und Zuschlägen nach dem Bauarbeiter-Urlaubs- und Abfertigungsgesetz – § 153d StGB - Verbrechen	32	0,37	32	100,0%
Geldwucher - § 154 StGB - Verbrechen	1	0,01	1	100,0%
Sachwucher - § 155 StGB - Verbrechen	582	6,81	582	100,0%
Betrügerische Krida - § 156 StGB	224	2,62	219	97,8%
Schädigung fremder Gläubiger – § 157 StGB	2	0,02	2	100,0%
Hehlerei - § 164 StGB - Verbrechen	48	0,56	46	95,8%
Geldwäscherei - § 165 StGB - Verbrechen	60	0,70	53	88,3%

Verbrechen gegen fremdes Vermögen

Angezeigte Fälle	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in Prozent
Schwere Sachbeschädigung - § 126 StGB - Verbrechen	26	19	19	15	40	166,7%
Datenbeschädigung - § 126a StGB - Verbrechen	2	6	2	2	2	0,0%
Störung der Funktionsfähigkeit eines Computersystems - § 126b StGB - Verbrechen	13	57	34	22	37	68,2%
Schwerer Diebstahl - § 128 StGB - Verbrechen	115	90	85	83	60	-27,7%
Diebstahl durch Einbruch oder mit Waffen - § 129 StGB	84.280	85.238	88.703	85.487	79.152	-7,4%
Gewerbsmässiger Diebstahl und Diebstahl im Rahmen einer kriminellen Vereinigung - § 130 StGB	4.356	4.908	5.126	4.431	4.140	-6,6%
Räuberischer Diebstahl - § 131 StGB	449	513	483	575	533	-7,3%
Entziehung von Energie - § 132 StGB - Verbrechen	-	-	-	-	1	---
Veruntreuung - § 133 StGB - Verbrechen	118	117	104	61	64	4,9%
Unterschlagung - § 134 StGB - Verbrechen	7	3	7	2	5	150,0%
Dauernde Sachentziehung - § 135 StGB - Verbrechen	1	2	1	1	-	---
Gewaltanwendung eines Wilderers - § 140 StGB	1	1	1	2	-	---
Raub - § 142 StGB	2.505	2.420	2.242	2.035	2.066	1,5%
Schwerer Raub - § 143 StGB	1.113	1.159	1.012	871	817	-6,2%
Erpressung - § 144 StGB	270	350	315	359	948	164,1%
Schwere Erpressung - § 145 StGB	121	103	111	117	149	27,4%
Schwerer Betrug - § 147 StGB - Verbrechen	444	465	331	349	242	-30,7%
Gewerbsmässiger Betrug - § 148 StGB	2.862	3.343	3.175	2.378	2.178	-8,4%
Betrügerischer Datenverarbeitungsmissbrauch - § 148a StGB - Verbrechen	12	6	5	6	13	116,7%
Untreue - § 153 StGB - Verbrechen	96	87	96	95	77	-18,9%
Förderungsmissbrauch - § 153b StGB - Verbrechen	3	3	1	2	1	-50,0%
Betrügerisches Vorenthalten von Sozialversicherungsbeiträgen und Zuschlägen nach dem Bauarbeiter-Urlaubs- und Abfertigungsgesetz – § 153d StGB - Verbrechen	164	12	11	15	32	113,3%
Geldwucher - § 154 StGB - Verbrechen	-	2	-	-	1	---
Sachwucher - § 155 StGB - Verbrechen	7	9	1	5	582	11540,0%
Betrügerische Krida - § 156 StGB	283	243	280	205	224	9,3%
Schädigung fremder Gläubiger - § 157 StGB	5	3	2	8	2	-75,0%
Hehlerei - § 164 StGB - Verbrechen	58	39	58	48	48	0,0%
Geldwäscherei - § 165 StGB - Verbrechen	80	97	99	101	60	-40,6%

24.6.5.5 Formen des Einbruchsdiebstahls, Diebstahls, Betruges und Raubes**Einbruchsdiebstahl**

Jahr 2015	Angezeigte Fälle	Häufigkeitszahl	geklärt	Aufklärungsquote
ED auf Baustellen	1.693	19,82	175	10,3%
ED in Apotheken/Ordinationen	430	5,03	81	18,8%
ED in Firmen/Geschäfte	11.749	137,51	2.001	17,0%
ED in Gastronomie-/Beherbergungsbetriebe	3.517	41,16	794	22,6%
ED in Geldinstituten/Banken/Wechselstuben	64	0,75	22	34,4%
ED in Gewerbe-/Industriestätten	2.992	35,02	635	21,2%
ED in Keller	9.158	107,19	795	8,7%
ED in Wohnhaus	7.740	90,59	788	10,2%
ED in Wohnungen	7.776	91,01	676	8,7%

Angezeigte Fälle	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %
ED auf Baustellen	3.058	2.981	1.669	1.924	1.693	-12,0%
ED in Apotheken/Ordinationen	359	300	411	463	430	-7,1%
ED in Firmen/Geschäfte	17.061	16.682	14.785	13.516	11.749	-13,1%
ED in Gastronomie-/Beherbergungsbetriebe	4.062	3.777	4.307	3.847	3.517	-8,6%
ED in Geldinstituten/Banken/Wechselstuben	53	34	205	87	64	-26,4%
ED in Gewerbe-/Industriestätten	2.174	2.264	4.501	3.653	2.992	-18,1%
ED in Keller	5.542	6.106	11.421	10.011	9.158	-8,5%
ED in Wohnhaus	5.772	6.383	7.364	8.055	7.740	-3,9%
ED in Wohnungen	9.836	9.059	9.184	9.055	7.776	-14,1%

Aufklärungsquoten	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
ED auf Baustellen	12,6%	11,9%	10,0%	9,1%	10,3%	1,2
ED in Apotheken/Ordinationen	15,9%	22,7%	18,0%	13,2%	18,8%	5,7
ED in Firmen/Geschäfte	15,7%	14,6%	15,6%	14,7%	17,0%	2,3
ED in Gastronomie-/Beherbergungsbetriebe	16,6%	16,0%	21,7%	19,8%	22,6%	2,8
ED in Geldinstituten/Banken/Wechselstuben	26,4%	32,4%	50,2%	44,8%	34,4%	-10,5
ED in Gewerbe-/Industriestätten	15,0%	19,3%	18,8%	19,2%	21,2%	2,0
ED in Keller	11,3%	9,3%	11,7%	8,4%	8,7%	0,3
ED in Wohnhaus	10,1%	9,7%	10,9%	11,2%	10,2%	-1,1
ED in Wohnungen	7,1%	7,1%	7,5%	7,8%	8,7%	0,9

Diebstahl

Jahr 2015	Angezeigte Fälle	Häufigkeitszahl	geklärt	Aufklärungsquote
Diebstahl von Buntmetall/Eisen/Schrott	784	9,18	205	26,1%
Diebstahl von Kulturgut/Kunstgegenständen	179	2,10	41	22,9%
Diebstahl von Ski/Snowboards/Zubehör	4.583	53,64	87	1,9%
Diebstahl von Suchtgiften/Medikamenten/Betäubungsmittel	188	2,20	79	42,0%
Diebstahl von Tresoren/Handkassen	855	10,01	190	22,2%
Diebstahl von Waffen	100	1,17	33	33,0%
Ladendiebstahl	21.374	250,17	17.467	81,7%
Taschen-/Trickdiebstahl	30.192	353,37	2.547	8,4%

Angezeigte Fälle	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %
Diebstahl von Buntmetall/Eisen/Schrott	1.569	1.691	2.176	1.318	784	-40,5%
Diebstahl von Kulturgut/Kunstgegenständen	165	163	185	214	179	-16,4%
Diebstahl von Ski/Snowboards/Zubehör	5.406	5.167	4.994	4.958	4.583	-7,6%
Diebstahl von Suchtgiften/Medikamenten/Betäubungsmittel	137	128	172	168	188	11,9%
Diebstahl von Tresoren/Handkassen	1.379	1.120	927	982	855	-12,9%
Diebstahl von Waffen	78	66	131	106	100	-5,7%
Ladendiebstahl	14.211	15.813	21.530	21.079	21.374	1,4%
Taschen-/Trickdiebstahl	37.041	35.369	35.042	34.540	30.192	-12,6%

Aufklärungsquoten	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
Diebstahl von Buntmetall/Eisen/Schrott	22,8%	22,4%	32,5%	21,5%	26,1%	4,6
Diebstahl von Kulturgut/Kunstgegenständen	24,2%	16,0%	20,0%	22,9%	22,9%	0,0
Diebstahl von Ski/Snowboards/Zubehör	3,8%	1,8%	1,7%	3,2%	1,9%	-1,3
Diebstahl von Suchtgiften/Medikamenten/Betäubungsmittel	51,1%	40,6%	44,2%	43,5%	42,0%	-1,4
Diebstahl von Tresoren/Handkassen	15,7%	15,9%	16,1%	19,9%	22,2%	2,4
Diebstahl von Waffen	30,8%	21,2%	18,3%	17,9%	33,0%	15,1
Ladendiebstahl	78,7%	81,3%	82,5%	82,9%	81,7%	-1,2
Taschen-/Trickdiebstahl	6,2%	6,0%	5,2%	8,2%	8,4%	0,2

Betrug

Jahr 2015	Angezeigte Fälle	Häufigkeitszahl	geklärt	Aufklärungsquote
Anlagebetrug	112	1,3	83	74,1%
Bestellbetrug	6.074	71,1	4.120	67,8%
Darlehens-/Kreditbetrug	826	9,7	673	81,5%
Einmietebetrug	1.044	12,2	959	91,9%
Handyanmeldebetrug	544	6,4	429	78,9%
Internetbetrug	7.473	87,5	3.034	40,6%
Kreditkartenbetrug	1.278	15,0	218	17,1%
Sozialversicherungsbetrug (§§ 153 c,d,e)	224	2,6	221	98,7%
Subventionsbetrug	16	0,2	14	87,5%
Versicherungsbetrug	231	2,7	213	92,2%
Zechbetrug	1.564	18,3	1.364	87,2%

Angezeigte Fälle	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %
Anlagebetrug	210	124	158	151	112	-25,8%
Bestellbetrug	3.240	3.147	4.733	3.587	6.074	69,3%
Darlehens-/Kreditbetrug	1.265	1.224	1.146	1.128	826	-26,8%
Einmietebetrug	1.172	963	1.137	1.004	1.044	4,0%
Handyanmeldebetrug	1.139	1.172	564	488	544	11,5%
Internetbetrug	3.342	6.598	7.667	6.635	7.473	12,6%
Kreditkartenbetrug	1.117	956	1.135	995	1.278	28,4%
Sozialversicherungsbetrug (§§ 153 c,d,e)	958	396	293	184	224	21,7%
Subventionsbetrug	101	17	34	48	16	-66,7%
Versicherungsbetrug	267	227	416	277	231	-16,6%
Zechbetrug	1.584	1.664	1.648	1.659	1.564	-5,7%

Aufklärungsquote	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
Anlagebetrug	84,8%	81,5%	80,4%	76,8%	74,1%	-2,7
Bestellbetrug	87,0%	85,2%	81,6%	69,5%	67,8%	-1,6
Darlehens-/Kreditbetrug	88,9%	91,4%	89,9%	85,0%	81,5%	-3,5
Einmietebetrug	93,2%	92,2%	92,6%	92,1%	91,9%	-0,3
Handyanmeldebetrug	71,0%	56,2%	78,7%	75,4%	78,9%	3,5
Internetbetrug	48,1%	26,4%	48,0%	43,5%	40,6%	-2,9
Kreditkartenbetrug	47,6%	37,3%	40,9%	27,3%	17,1%	-10,3
Sozialversicherungsbetrug (§§ 153 c,d,e)	99,0%	98,5%	96,2%	97,8%	98,7%	0,8
Subventionsbetrug	99,0%	94,1%	94,1%	93,8%	87,5%	-6,3
Versicherungsbetrug	96,3%	95,2%	97,1%	96,4%	92,2%	-4,2
Zechbetrug	84,6%	85,8%	85,9%	89,1%	87,2%	-1,9

Raub

Jahr 2015	Angezeigte Fälle	Häufigkeitszahl	geklärt	Aufklärungsquote
Hand-/Aktentaschenraub	290	3,39	50	17,2%
Raub an Geldboten/Werttransporten	3	0,04	-	0,0%
Raub an öffentlichen Orten	1.746	20,44	500	28,6%
Raub an Taxifahrern	24	0,28	18	75,0%
Raub in Geldinstituten/Banken/Wechselstuben	73	0,85	51	69,9%
Raub in Glückspielbetrieben	36	0,42	14	38,9%
Raub in Juweliergeschäften	21	0,25	11	52,4%
Raub in öffentlichen Verkehrsmitteln/Haltestellen	150	1,76	42	28,0%
Raub in Tankstellen	34	0,40	18	52,9%
Raub in Trafiken	46	0,54	21	45,7%
Raub in Wohnungen	127	1,49	81	63,8%

Angezeigte Fälle	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %
Hand-/Aktentaschenraub	533	452	437	340	290	-14,7%
Raub an Geldboten/Werttransporten	4	12	7	5	3	-40,0%
Raub an öffentlichen Orten	1.577	1.452	1.778	1.735	1.746	0,6%
Raub an Taxifahrern	48	58	36	25	24	-4,0%
Raub in Geldinstituten/Banken/ Wechselstuben	81	94	79	63	73	15,9%
Raub in Glückspielbetrieben	65	79	74	69	36	-47,8%
Raub in Juweliergeschäften	18	30	24	27	21	-22,2%
Raub in öffentlichen Verkehrsmitteln/Haltestellen	57	61	162	156	150	-3,8%
Raub in Tankstellen	58	98	94	40	34	-15,0%
Raub in Trafiken	51	80	54	35	46	31,4%
Raub in Wohnungen	173	154	171	111	127	14,4%

Aufklärungsquote	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
Hand-/Aktentaschenraub	19,5%	19,2%	24,7%	20,6%	17,2%	-3,3
Raub an Geldboten/Werttransporten	25,0%	33,3%	14,3%	60,0%	0,0%	-60,0
Raub an öffentlichen Orten	25,2%	26,6%	25,6%	26,7%	28,6%	2,0
Raub an Taxifahrern	45,8%	56,9%	55,6%	48,0%	75,0%	27,0
Raub in Geldinstituten/Banken/ Wechselstuben	60,5%	45,7%	62,0%	73,0%	69,9%	-3,2
Raub in Glückspielbetrieben	44,6%	44,3%	36,5%	43,5%	38,9%	-4,6
Raub in Juweliergeschäften	44,4%	53,3%	62,5%	44,4%	52,4%	7,9
Raub in öffentlichen Verkehrsmitteln/Haltestellen	33,3%	44,3%	25,9%	32,1%	28,0%	-4,1
Raub in Tankstellen	36,2%	39,8%	46,8%	45,0%	52,9%	7,9
Raub in Trafiken	47,1%	32,5%	31,5%	45,7%	45,7%	-0,1
Raub in Wohnungen	59,5%	63,0%	55,0%	55,9%	63,8%	7,9

24.6.5.6 Diebstahl und unbefugter Gebrauch von Fahrzeugen

Wegen der Bedeutung des Kraftfahrzeuges als Angriffsobjekt krimineller Handlungen werden im Folgenden die betreffenden Erscheinungsformen des Diebstahls (§ 127 ff StGB) und des unbefugten Gebrauchs von Fahrzeugen (§ 136 StGB) dargestellt.

Diebstahl und unbefugter Gebrauch von Fahrzeugen

Jahr 2015	Angezeigte Fälle	Häufigkeitszahl	geklärt	Aufklärungsquote
Unbefugter Gebrauch von Fahrzeugen - § 136 StGB	912	10,67	650	71,3%
Diebstahl von anderen Fahrzeugen	830	9,71	98	11,8%
Diebstahl von Fahrrädern	28.018	327,93	1.356	4,8%
Diebstahl von Kfz-Bestandteilen	5.587	65,39	374	6,7%
Diebstahl von Krafträdern	1.471	17,22	247	16,8%
Diebstahl von Lastkraftwagen	143	1,67	21	14,7%
Diebstahl von Personenkraftwagen	1.712	20,04	276	16,1%
ED in Kfz	11.302	132,28	965	8,5%
Treibstoffdelikt	5.740	67,18	2.788	48,6%

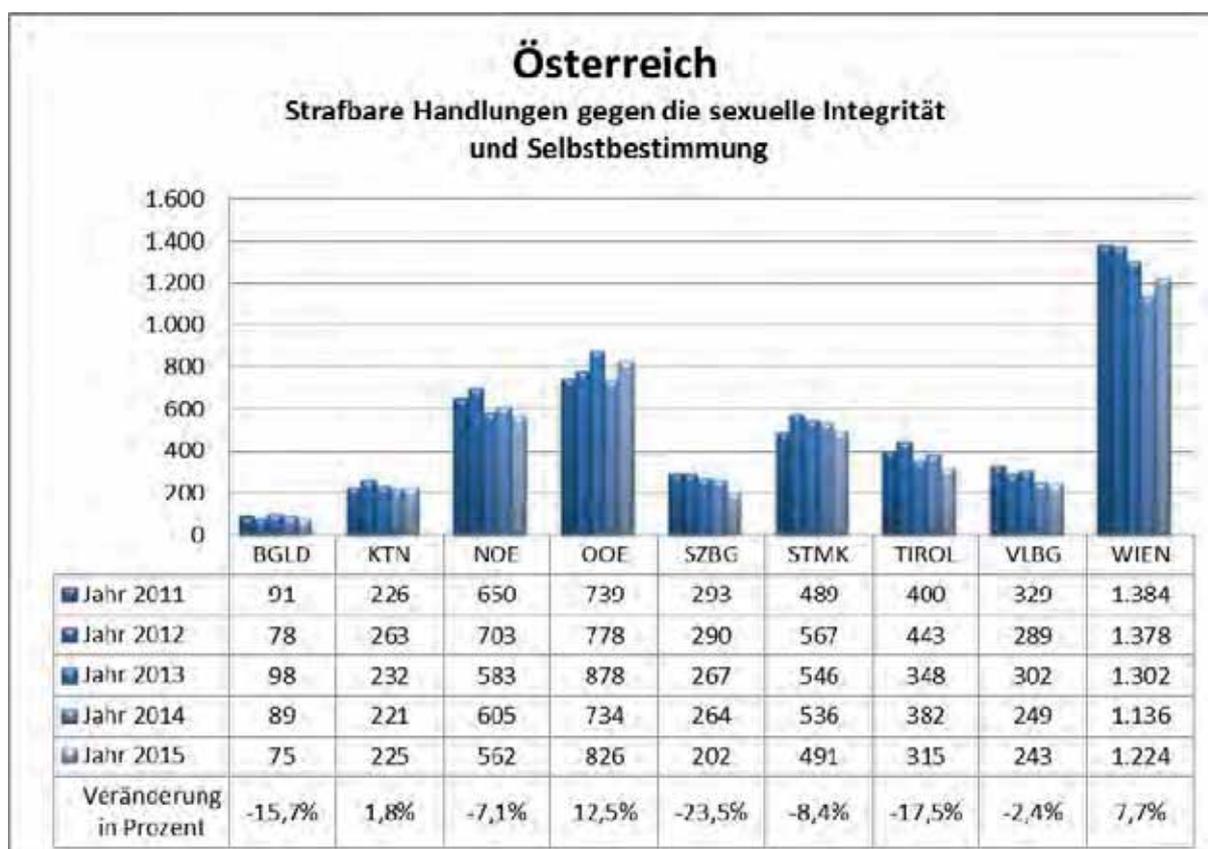
Angezeigte Fälle	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %
Unbefugter Gebrauch von Fahrzeugen – § 136 StGB	1.384	1.163	1.158	1.004	912	-9,2%
Diebstahl von anderen Fahrzeugen	798	640	1.259	834	830	-0,5%
Diebstahl von Fahrrädern	23.231	24.754	26.652	28.635	28.018	-2,2%
Diebstahl von Kfz-Bestandteilen	5.494	5.157	6.337	6.114	5.587	-8,6%
Diebstahl von Krafträdern	1.429	1.197	1.333	1.500	1.471	-1,9%
Diebstahl von Lastkraftwagen	276	303	288	208	143	-31,3%
Diebstahl von Personenkraftwagen	2.659	2.305	2.261	1.648	1.712	3,9%
ED in Kfz	14.408	12.108	10.846	11.483	11.302	-1,6%
Treibstoffdelikt	6.206	6.526	7.213	7.317	5.740	-21,6%

Aufklärungsquoten	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
Unbefugter Gebrauch von Fahrzeugen – § 136 StGB	68,2%	68,3%	68,7%	71,2%	71,3%	0,1
Diebstahl von anderen Fahrzeugen	15,0%	15,3%	12,6%	12,1%	11,8%	-0,3
Diebstahl von Fahrrädern	4,5%	5,7%	4,8%	5,5%	4,8%	-0,6
Diebstahl von Kfz-Bestandteilen	8,2%	6,4%	12,2%	6,6%	6,7%	0,1
Diebstahl von Krafträdern	14,6%	12,4%	13,3%	14,9%	16,8%	1,9
Diebstahl von Lastkraftwagen	8,3%	14,9%	9,7%	11,5%	14,7%	3,1
Diebstahl von Personenkraftwagen	10,2%	9,5%	13,3%	18,6%	16,1%	-2,5
ED in Kfz	8,8%	7,7%	8,7%	9,1%	8,5%	-0,6
Treibstoffdelikt	43,5%	43,0%	46,7%	45,8%	48,6%	2,8

24.6.6 Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung

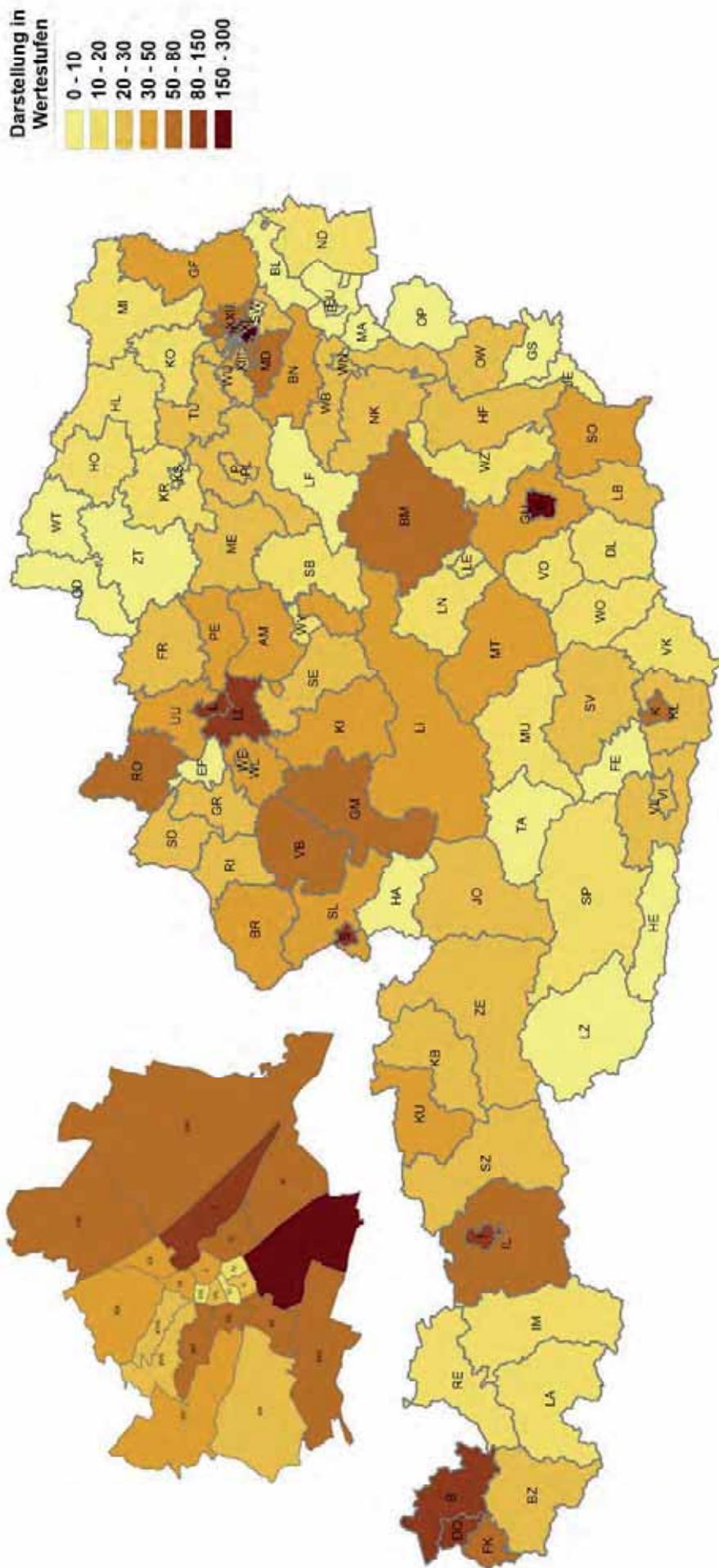
24.6.6.1 Angezeigte Fälle strafbarer Handlungen

Jahr 2015	Angezeigte Fälle	Verbrechen	Vergehen
Burgenland	75	33	42
Kärnten	225	107	118
Niederösterreich	562	287	275
Oberösterreich	826	392	434
Salzburg	202	103	99
Steiermark	491	210	281
Tirol	315	130	185
Vorarlberg	243	110	133
Wien	1.224	568	656
Österreich	4.163	1.940	2.223



KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Absolute Zahlen der Straftaten gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung 2015



4 163

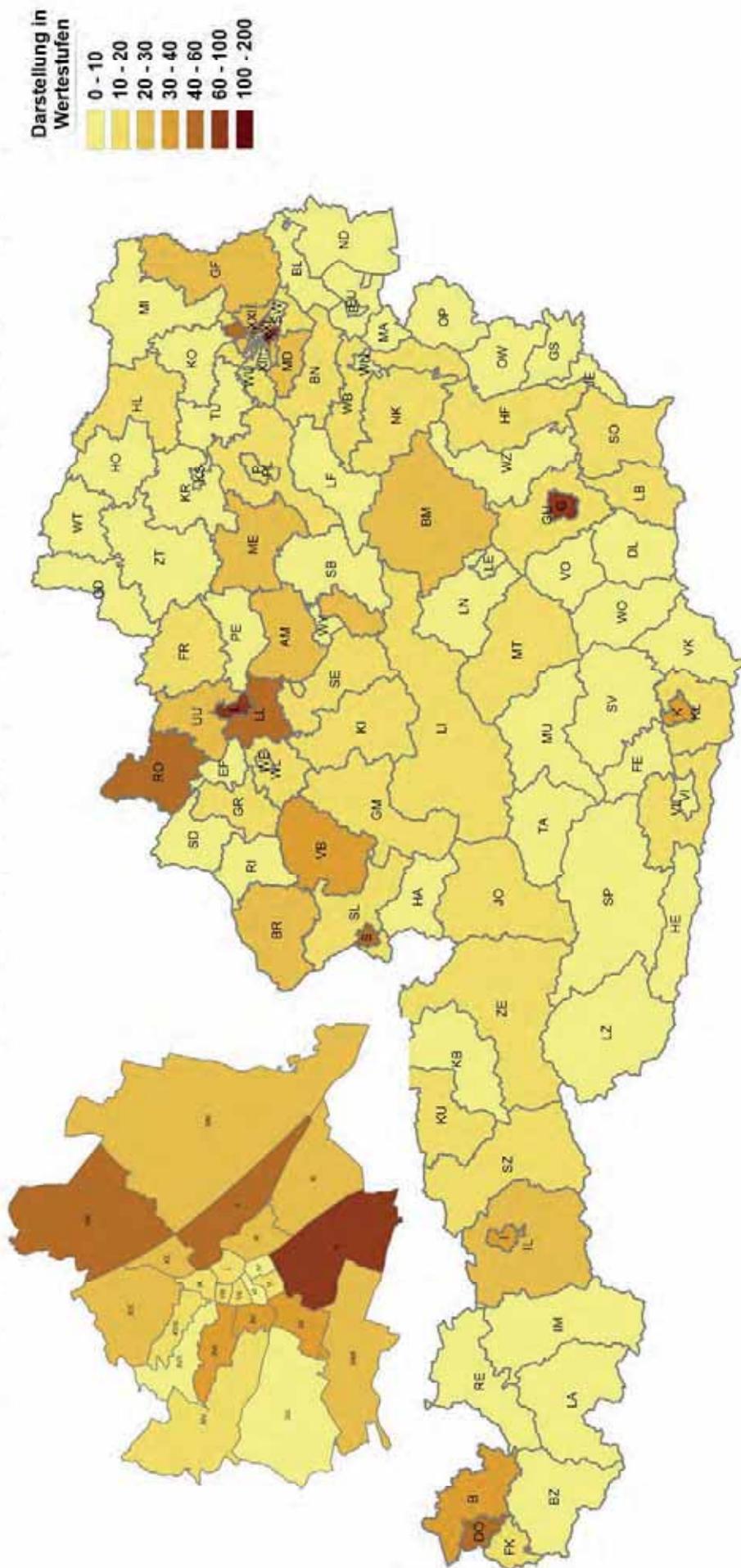
Straftaten gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung 2015:

Absolute Zahlen der Verbrechen gegen fremdes Vermögen

Burgenland			2014	2015	Veränderung %	Oberösterreich			2014	2015	Veränderung %	Tirol			2014	2015	Veränderung %
Eisenstadt	E		145	181	24.8	Braunau am Inn	BR		576	481	-16.5	Imst	IM		228	209	-8.3
Eisenstadt-Umgebung	EU		197	192	-2.5	Eferding	EF		110	133	20.9	Innsbruck	I		1.745	1.719	-1.5
Güssing	GS		83	67	-19.3	Freistadt	FR		250	230	-8.0	Innsbruck-Land	IL		794	848	6.8
Jennersdorf	JE		46	59	28.3	Gmunden	GM		494	469	-5.1	Kitzbühel	KB		256	289	12.9
Mattersburg	MA		220	177	-19.5	Grieskirchen	GR		248	214	-13.7	Kufstein	KU		538	572	6.3
Neusiedl am See	ND		710	607	-14.5	Kirchdorf an der Krems	KI		223	210	-5.8	Landeck	LA		139	161	15.8
Oberpullendorf	OP		93	94	1.1	Linz	L		3.758	3.347	-10.9	Lienz	LZ		99	127	28.3
Oberwart	OW		221	174	-21.3	Linz-Land	LL		1.490	1.475	-1.0	Reutte	RE		52	64	23.1
Kärnten			2014	2015	Veränderung %	Perg	PE		344	292	-15.1	Schwaz	SZ		347	316	-8.9
Feldkirchen	FE		75	60	-20.0	Ried im Innkreis	RI		272	258	-5.1	Vorarlberg			2014	2015	Veränderung %
Hermagor	HE		33	48	45.5	Roibach	RO		94	97	3.2	Bludenz	BZ		319	282	-11.6
Klagenfurt	K		1.819	1.880	3.4	Schärding am Inn	SD		155	141	-9.0	Bregenz	B		916	960	4.8
Klagenfurt-Land	KL		348	353	1.4	Steyr	SR		308	417	35.4	Dornbirn	DO		655	467	-28.7
Sankt Veit an der Glan	SV		219	173	-21.0	Steyr-Land	SE		209	197	-5.7	Feldkirch	FK		570	660	15.8
Spittal an der Drau	SP		280	223	-20.4	Urfahr	UU		319	286	-10.3	Wien			2014	2015	Veränderung %
Villach	VI		678	622	-8.3	Vöcklabruck	VB		682	653	-4.3	Alsergrund	IX		1.306	1.382	5.8
Villach Land	VL		367	301	-18.0	Wels	WE		904	876	-3.1	Brigittenau	XX		2.142	1.893	-11.6
Völkermarkt	VK		147	147	0.0	Wels-Land	WL		527	503	-4.6	Döbling	XIX		1.831	1.279	-30.1
Wolfsberg	WO		291	375	28.9	Salzburg			2014	2015	Veränderung %	Donaustadt	XXII		3.842	3.756	-2.2
Niederösterreich			2014	2015	Veränderung %	Hallein	HA		257	271	5.4	Favoriten	X		4.615	4.250	-7.9
Amstetten	AM		819	743	-9.3	Salzburg	S		2.396	2.225	-7.1	Floridsdorf	XXI		3.156	3.091	-2.1
Baden	BN		1.663	1.483	-10.8	Salzburg-Land	SL		697	695	-0.3	Hernals	XVII		1.052	1.193	13.4
Bruck an der Leitha	BL		700	674	-3.7	St. Johann im Pongau	JO		432	378	-12.5	Hietzing	XVIII		1.470	733	-60.1
Gänserndorf	GF		1.052	1.100	4.6	Tamsweg	TA		59	89	50.8	Innere Stadt	I		1.972	2.005	1.7
Gmünd	GD		121	181	49.6	Zell am See	ZE		309	347	12.3	Josefstadt	VIII		419	736	75.7
Hollabrunn	HL		395	310	-21.5	Steiermark			2014	2015	Veränderung %	Landstraße	III		2.056	2.371	15.3
Horn	HO		135	128	-5.2	Bruck-Mürzzuschlag	BM		503	600	19.3	Leopoldsdorf	II		3.691	3.042	-17.6
Korneuburg	KO		801	708	-11.6	Deutschlandsberg	DL		154	228	48.1	Liesing	XXIII		1.934	1.667	-13.8
Krems-Land	KR		285	189	-33.7	Graz	G		3.832	4.117	7.4	Margareten	V		1.410	1.225	-13.1
Krems-Stadt	KS		389	400	2.8	Graz-Umgebung	GU		907	896	-1.2	Mariahilf	VI		1.123	1.060	-5.6
Lilienfeld	LF		138	102	-26.1	Hartberg-Fürstenfeld	HF		412	342	-17.0	Meidling	XII		1.921	1.698	-11.8
Melk	ME		576	491	-14.8	Leibnitz	LB		518	374	-27.8	Neubau	VII		1.076	1.131	5.1
Mistelbach	MI		517	595	15.1	Leoben	LE		152	183	20.4	Ottakring	XVI		2.057	2.108	2.5
Mödling	MD		2.045	1.678	-17.9	Leoben-Land	LN		207	157	-24.2	Penzing	XIV		1.691	1.422	-15.9
Neunkirchen	NK		578	543	-6.1	Liezen	LI		500	340	-32.0	Rudolfshheim-Fünfhaus	XV		2.411	2.285	-5.2
Scheibbs	SB		133	116	-12.8	Murau	MU		76	77	1.3	Simmering	XI		2.205	1.858	-15.7
Schwechat	SW		512	454	-11.3	Murtal	MT		401	326	-18.7	Wahring	XVIII		1.011	994	-1.7
St. Pölten	P		631	613	-2.9	Südoststeiermark	SO		438	374	-14.6	Wieden	IV		1.103	962	-12.8
St. Pölten-Land	PL		571	508	-11.0	Voltsberg	VO		203	174	-14.3						
Tulln	TU		621	674	8.5	Weiz	WZ		309	310	0.3						
Waidhofen an der Thaya	WT		54	93	72.2												
Waidhofen an der Ybbs	WY		75	33	-56.0												
Wien-Umgebung	WU		1.373	1.238	-9.8												
Wr. Neustadt	WN		589	564	-4.2												
Wr. Neustadt-Land	WB		536	421	-21.5												
Zwettl	ZT		117	105	-10.3												

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Absolute Zahlen der Verbrechen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung 2015

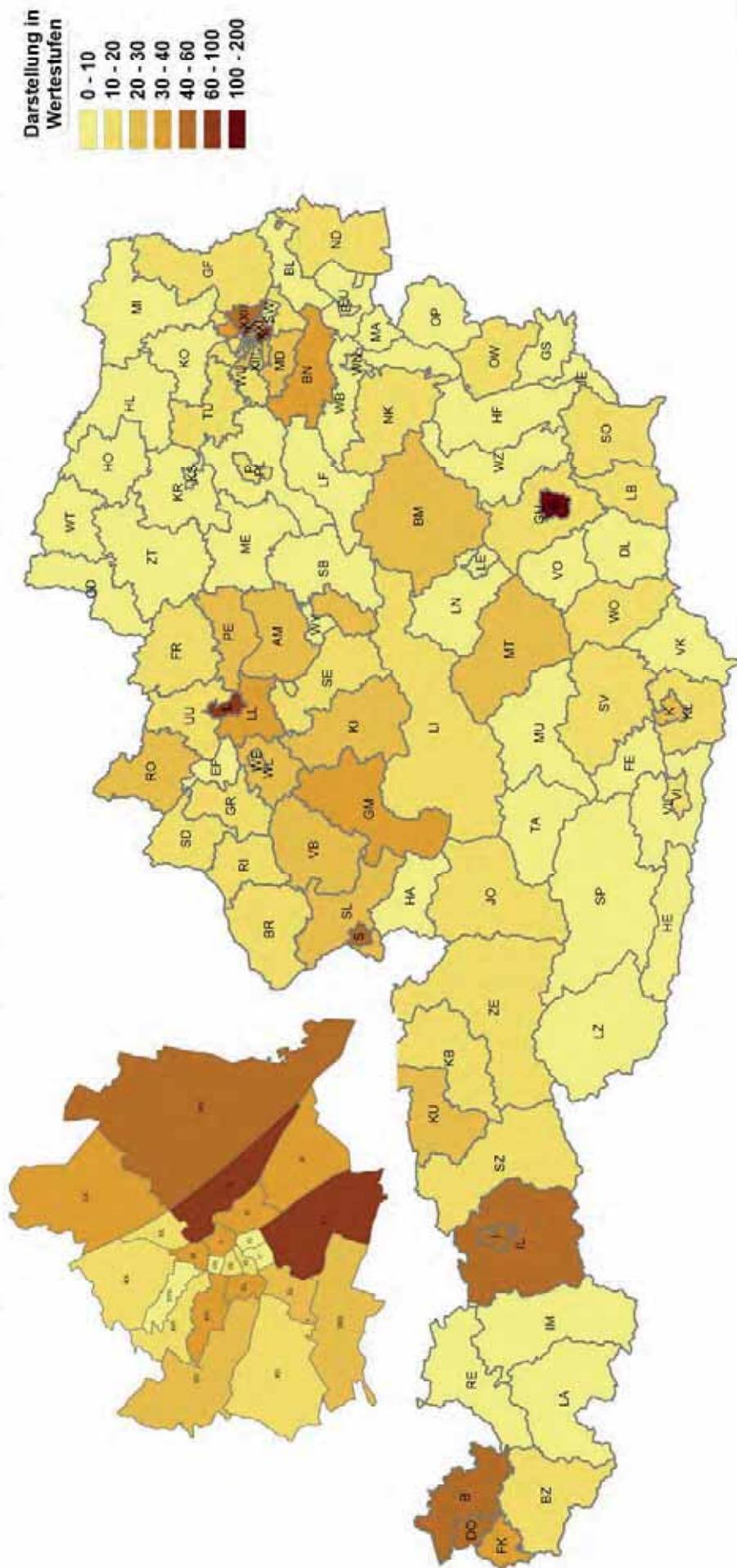


1 940

Verbrechen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung 2015:

KRIMINALITÄTSBERICHT 2015

Absolute Zahlen der Vergehen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung 2015



2 223

Vergehen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung 2015:



24.6.6.2 Häufigkeitszahlen

Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung
pro 100.000 Einwohner

Häufigkeitszahl	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in Prozent
Burgenland	32,0	27,3	34,2	31,0	26,1	-16,0%
Kärnten	40,4	47,1	41,7	39,8	40,4	1,6%
Niederösterreich	40,4	43,5	36,1	37,3	34,5	-7,7%
Oberösterreich	52,3	55,0	62,0	51,6	57,7	11,8%
Salzburg	55,2	54,4	50,3	49,5	37,7	-24,0%
Steiermark	40,4	46,8	45,1	44,2	40,3	-8,8%
Tirol	56,5	62,3	48,8	53,2	43,5	-18,3%
Vorarlberg	89,1	77,9	81,2	66,6	64,5	-3,2%
Wien	81,1	80,0	75,4	64,8	68,7	6,1%
Österreich	54,9	56,9	54,1	49,7	48,7	-2,0%

24.6.6.3 Aufklärungsquote

Strafbaren Handlungen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung

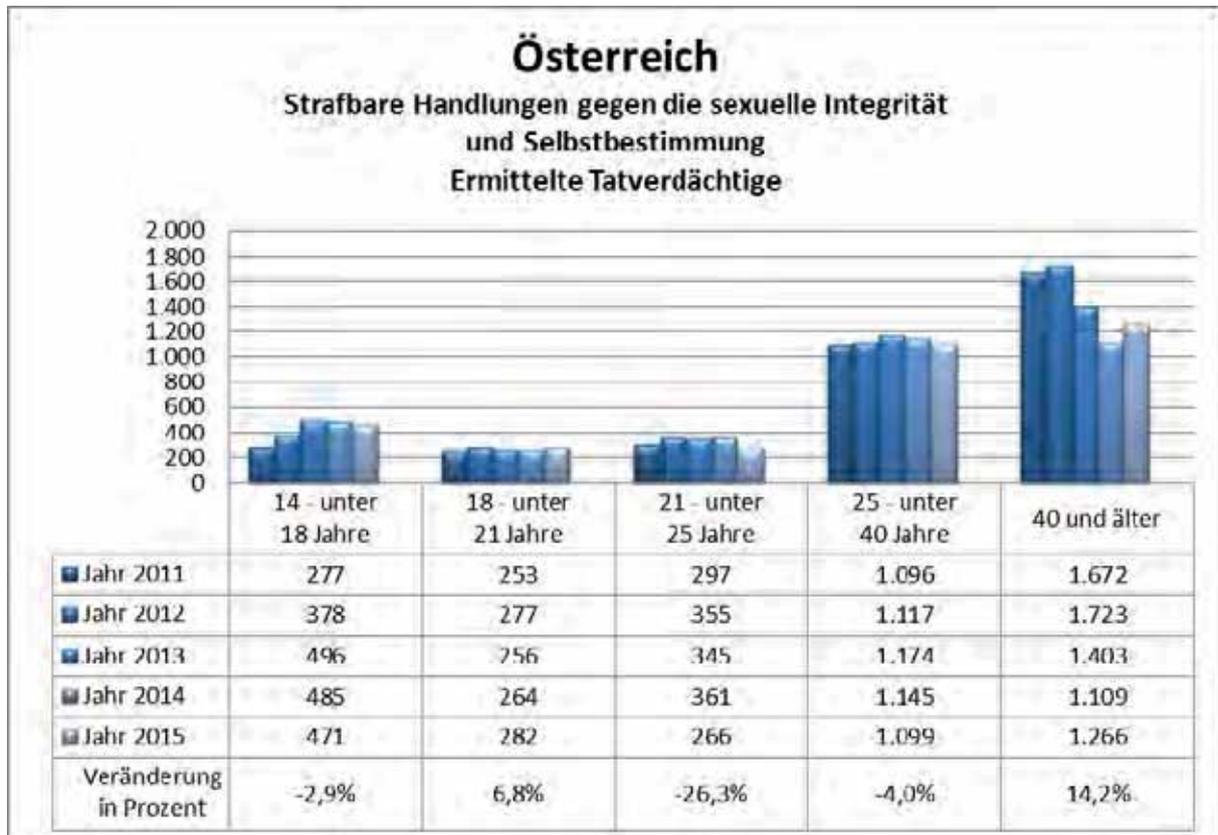
Aufklärungsquote	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
Burgenland	87,9%	88,5%	85,7%	91,0%	92,0%	1,0
Kärnten	88,1%	83,3%	81,9%	84,2%	81,8%	-2,4
Niederösterreich	81,8%	82,4%	81,8%	85,6%	83,3%	-2,3
Oberösterreich	81,5%	85,7%	86,0%	83,4%	86,4%	3,1
Salzburg	75,8%	75,2%	79,0%	76,1%	79,7%	3,6
Steiermark	76,3%	79,7%	79,5%	78,2%	80,4%	2,3
Tirol	84,8%	86,0%	85,3%	80,1%	77,1%	-3,0
Vorarlberg	84,8%	83,7%	85,1%	72,7%	84,8%	12,1
Wien	63,1%	63,1%	63,9%	63,9%	67,2%	3,3
Österreich	76,0%	77,2%	77,6%	76,6%	78,4%	1,8

Aufklärungsquote	Jahr 2011 Verbrechen	Jahr 2012 Verbrechen	Jahr 2013 Verbrechen	Jahr 2014 Verbrechen	Jahr 2015 Verbrechen	Veränderung in %punkten
Burgenland	94,8%	93,5%	83,7%	96,7%	90,9%	-5,8
Kärnten	91,0%	85,5%	85,4%	91,8%	89,7%	-2,1
Niederösterreich	88,0%	89,2%	87,5%	91,2%	91,6%	0,5
Oberösterreich	84,5%	85,7%	89,7%	88,8%	92,3%	3,6
Salzburg	89,3%	81,9%	83,6%	77,2%	86,4%	9,2
Steiermark	81,5%	82,6%	84,7%	84,9%	91,0%	6,0
Tirol	88,3%	86,1%	86,4%	89,4%	82,3%	-7,1
Vorarlberg	88,6%	90,9%	91,7%	92,5%	90,0%	-2,5
Wien	69,3%	74,6%	72,5%	74,1%	72,2%	-1,9
Österreich	81,7%	83,0%	83,1%	84,5%	84,9%	0,4

Aufklärungsquote	Jahr 2011 Vergehen	Jahr 2012 Vergehen	Jahr 2013 Vergehen	Jahr 2014 Vergehen	Jahr 2015 Vergehen	Veränderung in %punkten
Burgenland	75,8%	81,3%	87,3%	88,1%	92,9%	4,7
Kärnten	85,7%	81,5%	79,1%	76,6%	74,6%	-2,0
Niederösterreich	75,4%	75,8%	75,2%	80,3%	74,5%	-5,8
Oberösterreich	78,2%	85,7%	82,8%	77,8%	81,1%	3,3
Salzburg	61,8%	68,1%	74,8%	75,2%	72,7%	-2,5
Steiermark	71,9%	77,4%	74,5%	72,7%	72,6%	-0,1
Tirol	81,0%	85,9%	84,5%	72,6%	73,5%	0,9
Vorarlberg	81,7%	78,6%	79,0%	60,9%	80,5%	19,6
Wien	57,3%	53,6%	56,3%	54,8%	63,0%	8,1
Österreich	70,5%	72,2%	72,6%	69,7%	72,7%	3,0

24.6.6.4 Ermittelte Tatverdächtige

Ermittelte Tatverdächtige in absoluten Zahlen und in Prozenten



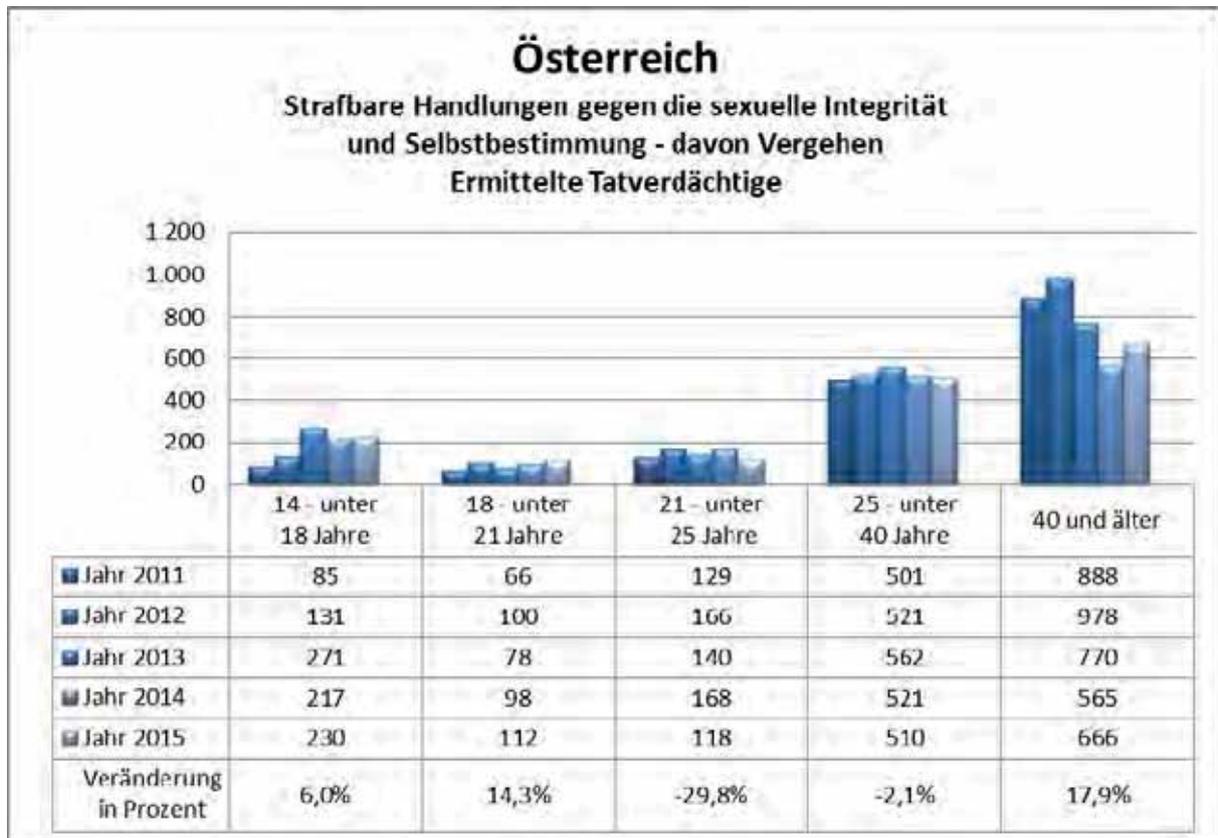
Strafbare Handlungen gg die sex Integrität und Selbstbestimmung	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
14 - unter 18 Jahre	7,7%	9,8%	13,5%	14,4%	13,9%	-0,5
18 - unter 21 Jahre	7,0%	7,2%	7,0%	7,8%	8,3%	0,5
21 - unter 25 Jahre	8,3%	9,2%	9,4%	10,7%	7,9%	-2,9
25 - unter 40 Jahre	30,5%	29,0%	32,0%	34,0%	32,5%	-1,6
40 und älter	46,5%	44,8%	38,2%	33,0%	37,4%	4,4
Gesamt	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	0,0

Ermittelte Tatverdächtige in absoluten Zahlen und in Prozenten



davon Verbrechen	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
14 - unter 18 Jahre	10,0%	12,6%	12,1%	14,9%	13,8%	-1,1
18 - unter 21 Jahre	9,7%	9,1%	9,6%	9,2%	9,7%	0,5
21 - unter 25 Jahre	8,7%	9,7%	11,1%	10,8%	8,5%	-2,3
25 - unter 40 Jahre	30,9%	30,5%	33,0%	34,8%	33,7%	-1,1
40 und älter	40,7%	38,1%	34,2%	30,3%	34,3%	4,0
Gesamt	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	0,0

Ermittelte Tatverdächtige in absoluten Zahlen und in Prozenten



davon Vergehen	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
14 - unter 18 Jahre	5,1%	6,9%	14,9%	13,8%	14,1%	0,2
18 - unter 21 Jahre	4,0%	5,3%	4,3%	6,2%	6,8%	0,6
21 - unter 25 Jahre	7,7%	8,8%	7,7%	10,7%	7,2%	-3,5
25 - unter 40 Jahre	30,0%	27,5%	30,9%	33,2%	31,2%	-2,0
40 und älter	53,2%	51,6%	42,3%	36,0%	40,7%	4,7
Gesamt	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	0,0

24.6.6.5 Delikte

Verbrechen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung nach Delikten

Jahr 2015	Angezeigte Fälle	Häufigkeitszahl	geklärt	Aufklärungsquote
Vergewaltigung - § 201 StGB	826	9,67	658	79,7%
Geschlechtliche Nötigung - § 202 StGB	248	2,90	192	77,4%
Sexueller Missbrauch einer wehrlosen oder psychisch beeinträchtigten Person - § 205 StGB	173	2,02	154	89,0%
Schwerer sexueller Missbrauch von Unmündigen - § 206 StGB	304	3,56	290	95,4%
Sexueller Missbrauch von Unmündigen - § 207 StGB	312	3,65	288	92,3%
Pornographische Darstellungen Minderjähriger - § 207a StGB - Verbrechen	34	0,40	28	82,4%
Entgeltliche Vermittlung von Sexualkontakten mit Minderjährigen - § 214 StGB - Verbrechen	1	0,01	-	0,0%
Grenzüberschreitender Prostitutionshandel - § 217 StGB	42	0,49	37	88,1%

Verbrechen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung sowie deren Veränderung in Prozenten

Angezeigte Fälle	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in Prozent
Vergewaltigung - § 201 StGB	975	883	922	839	826	-1,5%
Geschlechtliche Nötigung – § 202 StGB	326	332	264	249	248	-0,4%
Sexueller Missbrauch einer wehrlosen oder psychisch beeinträchtigten Person - § 205 StGB	185	176	159	188	173	-8,0%
Schwerer sexueller Missbrauch von Unmündigen - § 206 StGB	337	373	373	325	304	-6,5%
Sexueller Missbrauch von Unmündigen - § 207 StGB	359	356	336	290	312	7,6%
Pornographische Darstellungen Minderjähriger - § 207a StGB - Verbrechen	35	47	68	48	34	-29,2%
Entgeltliche Vermittlung von Sexualkontakten mit Minderjährigen - § 214 StGB - Verbrechen	-	1	1	2	-	---
Förderung der Prostitution und pornographischer Darbietungen Minderjähriger - § 215a StGB - Verbrechen	-	3	-	-	1	---
Grenzüberschreitender Prostitutionshandel - § 217 StGB	52	48	49	29	42	44,8%

Verbrechen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung nach der Aufklärungsquote inklusive Veränderung in Prozentpunkten

Aufklärungsquote	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
Vergewaltigung - § 201 StGB	75,7%	77,6%	77,1%	79,6%	79,7%	0,0
Geschlechtliche Nötigung - § 202 StGB	76,7%	73,2%	75,4%	75,5%	77,4%	1,9
Sexueller Missbrauch einer wehrlosen oder psychisch beeinträchtigten Person - § 205 StGB	85,9%	85,8%	86,2%	87,8%	89,0%	1,3
Schwerer sexueller Missbrauch von Unmündigen - § 206 StGB	91,4%	92,0%	96,2%	95,4%	95,4%	0,0
Sexueller Missbrauch von Unmündigen - § 207 StGB	91,6%	91,3%	88,4%	92,1%	92,3%	0,2
Pornographische Darstellungen Minderjähriger - § 207a StGB - Verbrechen	82,9%	97,9%	83,8%	85,4%	82,4%	-3,1
Entgeltliche Vermittlung von Sexualkontakten mit Minderjährigen - § 214 StGB - Verbrechen	---	100,0%	100,0%	50,0%	---	---
Förderung der Prostitution und pornographischer Darbietungen Minderjähriger - § 215a StGB - Verbrechen	---	100,0%	---	---	0,0%	---
Grenzüberschreitender Prostitutionshandel - § 217 StGB	78,8%	93,8%	91,8%	82,8%	88,1%	5,3

24.6.7 Schusswaffenverwendung

Die Schusswaffenverwendung stellt im Allgemeinen einen Indikator für die Gefährlichkeit des kriminellen Geschehens dar. In den folgenden Tabellen werden jene vorsätzlichen strafbaren Handlungen ausgewiesen, bei denen mit einer Schusswaffe (im Sinne des Waffengesetzes) gedroht oder geschossen oder eine Waffe mitgeführt wurde.

In den Ausführungen der Drohungen können auch Fälle enthalten sein, in denen nur ein schusswaffenähnlicher Gegenstand verwendet wurde, da bei ungeklärten Fällen die Erfassung der Drohung mit einer Schusswaffe nur auf Grund des äußeren Anscheins durch die Angaben der Opfer bzw. Zeugen erfolgen kann.



JAHR 2015	geschossen	gedroht	mitgeführt	Gesamt
Mord - § 75 StGB	12	-	-	12
Mitwirkung am Selbstmord - § 78 StGB	1	-	-	1
Fahrlässige Tötung unter besonders gefährlichen Verhältnissen in anderen Fällen - § 81 StGB	1	-	-	1
Körperverletzung - § 83 StGB	13	8	7	28
Schwere Körperverletzung - § 84 StGB	10	2	-	12
Körperverletzung mit schweren Dauerfolgen - § 85 StGB	1	-	-	1
Absichtliche schwere Körperverletzung - § 87 StGB	6	-	-	6
Fahrlässige Körperverletzung - sonstige Fälle - § 88 StGB	15	-	4	19
Gefährdung der körperlichen Sicherheit - sonstige Fälle - § 89 StGB	34	1	2	37
Imstichlassen eines Verletzten in anderen Fällen- § 94 StGB	2	-	-	2
Freiheitsentziehung - § 99 StGB	-	1	1	2
Nötigung - § 105 StGB	1	18	4	23
Schwere Nötigung - § 106 StGB	2	44	1	47
Gefährliche Drohung - § 107 StGB	15	223	24	262
Beharrliche Verfolgung - § 107a StGB	-	2	-	2
Fortgesetzte Gewaltausübung - § 107b StGB	-	1	-	1
Hausfriedensbruch - § 109 StGB	-	2	-	2
Sachbeschädigung - § 125 StGB	61	-	18	79
Schwere Sachbeschädigung - § 126 StGB	11	-	1	12
Diebstahl durch Einbruch oder mit Waffen - § 129 StGB	-	1	25	26
Räuberischer Diebstahl - § 131 StGB	-	1	-	1
Eingriff in fremdes Jagd- oder Fischereirecht - § 137 StGB	51	-	2	53
Schwerer Eingriff in fremdes Jagd- oder Fischereirecht - § 138 StGB	6	-	-	6
Raub - § 142 StGB	1	12	1	14
Schwerer Raub - § 143 StGB	9	180	13	202
Erpressung - § 144 StGB	-	3	1	4
Schwere Erpressung - § 145 StGB	-	9	1	10
Vorsätzliche Gemeingefährdung - § 176 StGB	4	1	-	5
Fahrlässige Gemeingefährdung - § 177 StGB	3	-	-	3
Vergewaltigung - § 201 StGB	-	8	-	8
Geschlechtliche Nötigung - § 202 StGB	-	1	-	1
Schwerer sexueller Missbrauch von Unmündigen- § 206 StGB	-	2	-	2
Tierquälerei - § 222 StGB	60	-	-	60
Widerstand gegen die Staatsgewalt - § 269 StGB	1	3	1	5
Unbefugter Besitz oder Führen von Waffen - § 50 Waffengesetz	22	18	104	144
Gesamt	342	541	210	1.093

24.6.8 Umweltschutzdelikte

Das Referat 3.2.4 des .BK versteht sich aufgrund seiner Einrichtung innerhalb des .BK als *Zentralstelle zur Bekämpfung der Umweltkriminalität und Verbraucherschutzdelikte*. Als solche übt sie die Fachaufsicht innerhalb der Exekutive aus und hat sich entsprechend national als auch international positioniert.

Deliktsbereiche innerhalb BK 3.2.4

- §§ 180 ff StGB – Umweltstrafrecht
- §§ 176 ff StGB – Gemeingefährdung i. V. m. Umweltschutzdelikten
- §§ 302 ff StGB – Amtsdelikte i. V. m. Umweltschutzdelikten
- § 222 StGB – Tierquälerei
- § 137 StGB – Eingriff in fremdes Jagd- oder Fischereirecht
- Delikte nach dem Lebensmittelgesetz
- Delikte nach dem Tierarzneimittelkontrollgesetz
- Delikte nach dem Chemikalienrecht

Umweltschutzdelikte

Jahr 2015	Angezeigte Fälle	geklärt	Aufklärungsquote
§ 180 StGB	32	19	59,4%
§ 181 StGB	88	73	83,0%
§ 181a StGB	2	2	100,0%
§ 181b StGB	26	21	80,8%
§ 181c StGB	3	1	33,3%
§ 181d StGB	-	-	---
§ 181e StGB	3	2	66,7%
§ 181f StGB	3	2	66,7%
§ 181g StGB	1	1	100,0%
§ 181h StGB	-	-	---
§ 181i StGB	-	-	---
§ 182 StGB	1	1	100,0%
§ 183 StGB	4	4	100,0%

Angezeigte Fälle	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in Prozent
§ 180 StGB	58	62	32	41	32	-22,0%
§ 181 StGB	112	99	103	74	88	18,9%
§ 181a StGB	-	2	1	-	2	---
§ 181b StGB	16	27	66	28	26	-7,1%
§ 181c StGB	6	8	10	5	3	-40,0%
§ 181d StGB	1	-	1	-	-	---
§ 181e StGB	-	2	-	1	3	200,0%
§ 181f StGB	-	1	2	-	3	---
§ 181g StGB	-	-	1	1	1	0,0%
§ 181h StGB	-	-	-	1	-	---
§ 181i StGB	-	-	1	-	-	---
§ 182 StGB	3	5	15	1	1	0,0%
§ 183 StGB	-	1	6	1	4	300,0%

Aufklärungsquote	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	Jahr 2014	Jahr 2015	Veränderung in %punkten
§ 180 StGB	53,4%	71,0%	71,9%	63,4%	59,4%	-4,0
§ 181 StGB	78,6%	75,8%	68,9%	74,3%	83,0%	8,6
§ 181a StGB	---	100,0%	100,0%	---	100,0%	---
§ 181b StGB	62,5%	81,5%	66,7%	92,9%	80,8%	-12,1
§ 181c StGB	66,7%	62,5%	80,0%	100,0%	33,3%	-66,7
§ 181d StGB	100,0%	---	100,0%	---	---	---
§ 181e StGB	---	100,0%	---	100,0%	66,7%	-33,3
§ 181f StGB	---	100,0%	0,0%	---	66,7%	---
§ 181g StGB	---	---	0,0%	100,0%	100,0%	0,0
§ 181h StGB	---	---	---	100,0%	---	---
§ 181i StGB	---	---	0,0%	---	---	---
§ 182 StGB	100,0%	60,0%	66,7%	100,0%	100,0%	0,0
§ 183 StGB	---	0,0%	33,3%	0,0%	100,0%	100,0

24.6.9 Geschlechtsstruktur der Tatverdächtigen

Die nachstehenden Tabellen beinhalten zu Vergleichszwecken sowohl die Daten der männlichen als auch der weiblichen Tatverdächtigen von gerichtlich strafbaren Handlungen, unabhängig von deren Lebensalter.

Naturgemäß können die ausgewiesenen Daten der weiblichen Tatverdächtigen nur Aussagen über die bekannt gewordene Kriminalität treffen, und somit nur einen Teil der „Kriminalitätswirklichkeit“.

Untersuchungen haben aber gezeigt, dass auch im Dunkelfeld, also innerhalb der nicht bekannt gewordenen Kriminalität, der Anteil der weiblichen Tatverdächtigen geringer ist, dass sich jedoch die Unterschiede reduzieren.

Eine weitere Einschränkung der Aussagekraft in Bezug auf die ausgewiesenen weiblichen Tatverdächtigen ist darin zu erblicken, dass Aussagen über Tatverdächtige nur hinsichtlich der geklärten Fälle gemacht werden können, und somit in der Regel nur über einen Teil der bekannt gewordenen Kriminalität. Dies bedeutet nicht nur, dass die Tatverdächtigenstruktur eines Teiles der bekannt gewordenen Kriminalität unbekannt bleibt, sondern auch, dass bei der Interpretation der ausgewiesenen weiblichen Tatverdächtigen auch die Aufklärungsquote heranzuziehen ist, da bei Delikten mit geringer Aufklärungsquote auch die Aussagen über die Tatverdächtigen von erhöhter Unsicherheit behaftet sind.

Jahr 2015	Männlich		Weiblich		Gesamt
	absolut	%	absolut	%	
Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben	68.337	77,6%	19.683	22,4%	88.020
davon Verbrechen	605	87,8%	84	12,2%	689
davon Vergehen	67.732	77,6%	19.599	22,4%	87.331
davon Delikte im Straßenverkehr	24.731	71,1%	10.063	28,9%	34.794
Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen	72.622	76,5%	22.331	23,5%	94.953
davon Verbrechen	19.507	86,4%	3.060	13,6%	22.567
davon Vergehen	53.115	73,4%	19.271	26,6%	72.386
Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung	3.318	94,1%	209	5,9%	3.527
davon Verbrechen	1.754	96,5%	64	3,5%	1.818
davon Vergehen	1.564	91,5%	145	8,5%	1.709
Gesamtsumme aller gerichtlich strafbarer Handlungen	198.469	79,2%	52.112	20,8%	250.581
davon Verbrechen	26.886	87,5%	3.852	12,5%	30.738
davon Vergehen	171.583	78,0%	48.260	22,0%	219.843

Ermittelte männliche und weibliche Tatverdächtige

	Jahr 2011			Jahr 2012			Jahr 2013			Jahr 2014			Jahr 2015			Veränderung
	Männl.	Weibl.	Gesamt													
Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben	73.417	20.647	94.064	71.862	20.610	92.472	69.444	20.132	89.576	67.239	19.537	86.776	68.337	19.683	88.020	1,4%
davon Verbrechen	608	93	701	572	91	663	592	81	673	554	77	631	605	84	689	9,2%
davon Vergehen	72.809	20.554	93.363	71.290	20.519	91.809	68.852	20.051	88.903	66.685	19.460	86.145	67.732	19.599	87.331	1,4%
davon Delikte im Straßenverkehr	27.678	11.070	38.748	26.260	10.677	36.937	25.142	10.232	35.374	23.950	9.899	33.849	24.731	10.063	34.794	2,8%
Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen	80.663	23.155	103.818	78.757	22.672	101.429	81.505	24.228	105.733	76.706	22.983	99.689	72.622	22.331	94.953	-4,8%
davon Verbrechen	21.503	3.521	25.024	19.639	3.293	22.932	21.331	3.831	25.162	19.573	3.254	22.827	19.507	3.060	22.567	-1,1%
davon Vergehen	59.160	19.634	78.794	59.118	19.379	78.497	60.174	20.397	80.571	57.133	19.729	76.862	53.115	19.271	72.386	-5,8%
Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung	3.520	153	3.673	3.760	182	3.942	3.547	243	3.790	3.349	162	3.511	3.318	209	3.527	0,5%
davon Verbrechen	1.927	60	1.987	1.943	75	2.018	1.857	55	1.912	1.829	59	1.888	1.754	64	1.818	-3,7%
davon Vergehen	1.593	93	1.686	1.817	107	1.924	1.690	188	1.878	1.520	103	1.623	1.564	145	1.709	5,3%
Gesamtsumme aller gerichtlich strafbarer Handlungen	203.976	53.114	257.090	204.823	53.393	258.216	205.726	54.424	260.150	202.713	53.102	255.815	198.469	52.112	250.581	-2,0%
davon Verbrechen	25.997	4.193	30.190	25.892	4.103	29.995	26.973	4.518	31.491	26.457	4.073	30.530	26.886	3.852	30.738	0,7%
davon Vergehen	177.979	48.921	226.900	178.931	49.290	228.221	178.753	49.906	228.659	176.256	49.029	225.285	171.583	48.260	219.843	-2,4%

	Jahr 2011		Jahr 2012		Jahr 2013		Jahr 2014		Jahr 2015	
	Männlich	Weiblich								
Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben	78,1%	21,9%	77,7%	22,3%	77,5%	22,5%	77,5%	22,5%	77,6%	22,4%
davon Verbrechen	86,7%	13,3%	86,3%	13,7%	88,0%	12,0%	87,8%	12,2%	87,8%	12,2%
davon Vergehen	78,0%	22,0%	77,7%	22,3%	77,4%	22,6%	77,4%	22,6%	77,6%	22,4%
davon Delikte im Straßenverkehr	71,4%	28,6%	71,1%	28,9%	71,1%	28,9%	70,8%	29,2%	71,1%	28,9%
Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen	77,7%	22,3%	77,6%	22,4%	77,1%	22,9%	76,9%	23,1%	76,5%	23,5%
davon Verbrechen	85,9%	14,1%	85,6%	14,4%	84,8%	15,2%	85,7%	14,3%	86,4%	13,6%
davon Vergehen	75,1%	24,9%	75,3%	24,7%	74,7%	25,3%	74,3%	25,7%	73,4%	26,6%
Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung	95,8%	4,2%	95,4%	4,6%	93,6%	6,4%	95,4%	4,6%	94,1%	5,9%
davon Verbrechen	97,0%	3,0%	96,3%	3,7%	97,1%	2,9%	96,9%	3,1%	96,5%	3,5%
davon Vergehen	94,5%	5,5%	94,4%	5,6%	90,0%	10,0%	93,7%	6,3%	91,5%	8,5%
Gesamtsumme aller gerichtlich strafbarer Handlungen	79,3%	20,7%	79,3%	20,7%	79,1%	20,9%	79,2%	20,8%	79,2%	20,8%
davon Verbrechen	86,1%	13,9%	86,3%	13,7%	85,7%	14,3%	86,7%	13,3%	87,5%	12,5%
davon Vergehen	78,4%	21,6%	78,4%	21,6%	78,2%	21,8%	78,2%	21,8%	78,0%	22,0%

24.6.10 Jugendliche Tatverdächtige

In den folgenden Tabellen sollen hinsichtlich der Gesamtkriminalität der Verbrechen und Vergehen sowie der hier behandelten drei Deliktstypen sowohl die absolute Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen als auch, da es sich um einen zeitlichen Vergleich handelt, die Besondere Kriminalitätsbelastungszahl (BKBZ) ausgewiesen werden, welche die Änderungen der Anzahl der jugendlichen Tatverdächtigen auf Grund des wechselnden Bevölkerungsanteils durch die Relativierung der Tatverdächtigenzahlen auf je 100.000 Jugendliche der jeweiligen Bevölkerung berücksichtigen.

Jahr 2015	Männlich		Weiblich		Gesamt
	absolut	%	absolut	%	
Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben	4.708	80,5%	1.142	19,5%	5.850
davon Verbrechen	63	95,5%	3	4,5%	66
davon Vergehen	4.645	80,3%	1.139	19,7%	5.784
davon Delikte im Straßenverkehr	768	67,2%	375	32,8%	1.143
Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen	9.013	78,4%	2.481	21,6%	11.494
davon Verbrechen	2.981	87,4%	431	12,6%	3.412
davon Vergehen	6.032	74,6%	2.050	25,4%	8.082
Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung	430	91,3%	41	8,7%	471
davon Verbrechen	234	97,1%	7	2,9%	241
davon Vergehen	196	85,2%	34	14,8%	230
Gesamtsumme aller gerichtlich strafbarer Handlungen	19.147	79,0%	5.100	21,0%	24.247
davon Verbrechen	3.442	88,2%	461	11,8%	3.903
davon Vergehen	15.705	77,2%	4.639	22,8%	20.344

Ermittelte jugendliche Tatverdächtige

	Jahr 2011			Jahr 2012			Jahr 2013			Jahr 2014			Jahr 2015			Veränderung
	Männl.	Weibl.	Gesamt													
Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben	6.212	1.525	7.737	5.597	1.414	7.011	4.707	1.309	6.016	4.580	1.271	5.851	4.708	1.142	5.850	0,0%
davon Verbrechen	59	2	61	41	8	49	47	8	55	48	3	51	63	3	66	29,4%
davon Vergehen	6.153	1.523	7.676	5.556	1.406	6.962	4.660	1.301	5.961	4.532	1.268	5.800	4.645	1.139	5.784	-0,3%
davon Delikte im Straßenverkehr	1.122	457	1.579	952	484	1.436	849	405	1.254	828	402	1.230	768	375	1.143	-7,1%
Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen	12.096	2.817	14.913	10.996	2.624	13.620	10.125	2.526	12.651	9.698	2.409	12.107	9.013	2.481	11.494	-5,1%
davon Verbrechen	3.360	435	3.795	3.041	447	3.488	2.958	453	3.411	3.129	391	3.520	2.981	431	3.412	-3,1%
davon Vergehen	8.736	2.382	11.118	7.955	2.177	10.132	7.167	2.073	9.240	6.569	2.018	8.587	6.032	2.050	8.082	-5,9%
Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung	266	11	277	361	17	378	432	64	496	450	35	485	430	41	471	-2,9%
davon Verbrechen	186	6	192	239	8	247	222	3	225	259	9	268	234	7	241	-10,1%
davon Vergehen	80	5	85	122	9	131	210	61	271	191	26	217	196	34	230	6,0%
Gesamtsumme aller gerichtlich strafbarer Handlungen	22.042	5.599	27.641	21.085	5.338	26.423	19.652	5.148	24.800	21.462	5.347	26.809	19.147	5.100	24.247	-9,6%
davon Verbrechen	3.583	506	4.089	3.399	501	3.900	3.277	488	3.765	3.722	469	4.191	3.442	461	3.903	-6,9%
davon Vergehen	18.459	5.093	23.552	17.686	4.837	22.523	16.375	4.660	21.035	17.740	4.878	22.618	15.705	4.639	20.344	-10,1%

**Ermittelte jugendliche Tatverdächtige
Besondere Kriminalitätsbelastungszahl**

	Jahr 2011			Jahr 2012			Jahr 2013			Jahr 2014			Jahr 2015		
	Männl.	Weibl.	Gesamt												
Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben	3.131,5	809,4	2.000,4	2.876,9	762,8	1.845,4	2.479,5	725,4	1.624,7	2.465,6	720,7	1.615,8	2.590,0	661,9	1.651,1
davon Verbrechen	29,7	1,1	15,8	21,1	4,3	12,9	24,8	4,4	14,9	25,8	1,7	14,1	34,7	1,7	18,6
davon Vergehen	3.101,8	808,4	1.984,6	2.855,8	758,5	1.832,5	2.454,8	721,0	1.609,9	2.439,8	719,0	1.601,7	2.555,4	660,2	1.632,5
davon Delikte im Straßenverkehr	565,6	242,6	408,2	489,3	261,1	378,0	447,2	224,5	338,7	445,8	227,9	339,7	422,5	217,4	322,6
Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen	6.097,7	1.495,2	3.855,7	5.652,0	1.415,5	3.585,0	5.333,6	1.399,9	3.416,6	5.220,9	1.366,0	3.343,4	4.958,3	1.438,0	3.244,1
davon Verbrechen	1.693,8	230,9	981,2	1.563,1	241,1	918,1	1.558,2	251,1	921,2	1.684,5	221,7	972,1	1.639,9	249,8	963,0
davon Vergehen	4.403,9	1.264,3	2.874,5	4.088,9	1.174,4	2.666,9	3.775,4	1.148,9	2.495,4	3.536,4	1.144,3	2.371,4	3.318,4	1.188,2	2.281,1
Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung	134,1	5,8	71,6	185,6	9,2	99,5	227,6	35,5	134,0	242,3	19,8	133,9	236,6	23,8	132,9
davon Verbrechen	93,8	3,2	49,6	122,8	4,3	65,0	116,9	1,7	60,8	139,4	5,1	74,0	128,7	4,1	68,0
davon Vergehen	40,3	2,7	22,0	62,7	4,9	34,5	110,6	33,8	73,2	102,8	14,7	59,9	107,8	19,7	64,9
Gesamtsumme aller gerichtlich strafbarer Handlungen	11.111,5	2.971,8	7.146,5	10.837,9	2.879,6	6.954,9	10.352,1	2.853,0	6.697,7	11.554,1	3.031,9	7.403,5	10.533,4	2.956,1	6.843,6
davon Verbrechen	1.806,2	268,6	1.057,2	1.747,1	270,3	1.026,5	1.726,2	270,5	1.016,8	2.003,7	265,9	1.157,4	1.893,5	267,2	1.101,6
davon Vergehen	9.305,3	2.703,2	6.089,3	9.090,8	2.609,4	5.928,4	8.625,9	2.582,6	5.680,9	9.550,3	2.765,9	6.246,1	8.639,8	2.688,9	5.742,0

Ermittelte Tatverdächtige – Altersstruktur

Jahr 2015	absolute Zahlen			in Prozent	
	14 - unter 18 Jahre	18 und älter	Gesamt	14 - unter 18 Jahre	18 und älter
Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben	5.850	80.297	86.147	6,8%	93,2%
davon Verbrechen	66	620	686	9,6%	90,4%
davon Vergehen	5.784	79.677	85.461	6,8%	93,2%
davon Delikte im Straßenverkehr	1.143	33.526	34.669	3,3%	96,7%
Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen	11.494	79.982	91.476	12,6%	87,4%
davon Verbrechen	3.412	18.696	22.108	15,4%	84,6%
davon Vergehen	8.082	61.286	69.368	11,7%	88,3%
Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung	471	2.913	3.384	13,9%	86,1%
davon Verbrechen	241	1.507	1.748	13,8%	86,2%
davon Vergehen	230	1.406	1.636	14,1%	85,9%
Gesamtsumme aller gerichtlich strafbarer Handlungen	24.247	220.427	244.674	9,9%	90,1%
davon Verbrechen	3.903	26.250	30.153	12,9%	87,1%
davon Vergehen	20.344	194.177	214.521	9,5%	90,5%

Ermittelte Tatverdächtige – Altersstruktur in absoluten Zahlen

	Jahr 2011			Jahr 2012			Jahr 2013			Jahr 2014			Jahr 2015		
	14 - unter 18 Jahre	18 und älter	Gesamt	14 - unter 18 Jahre	18 und älter	Gesamt	14 - unter 18 Jahre	18 und älter	Gesamt	14 - unter 18 Jahre	18 und älter	Gesamt	14 - unter 18 Jahre	18 und älter	Gesamt
Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben	7.737	84.223	91.960	7.011	83.373	90.384	6.016	81.562	87.578	5.851	78.826	84.677	5.850	80.297	86.147
davon Verbrechen	61	639	700	49	609	658	55	618	673	51	576	627	66	620	686
davon Vergehen	7.676	83.584	91.260	6.962	82.764	89.726	5.961	80.944	86.905	5.800	78.250	84.050	5.784	79.677	85.461
davon Delikte im Straßenverkehr	1.579	37.009	38.588	1.436	35.330	36.766	1.254	34.002	35.256	1.230	32.497	33.727	1.143	33.526	34.669
Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen	14.913	85.206	100.119	13.620	84.087	97.707	12.651	90.006	102.657	12.107	83.264	95.371	11.494	79.982	91.476
davon Verbrechen	3.795	20.668	24.463	3.488	18.800	22.288	3.411	21.283	24.694	3.520	18.638	22.158	3.412	18.696	22.108
davon Vergehen	11.118	64.538	75.656	10.132	65.287	75.419	9.240	68.723	77.963	8.587	64.626	73.213	8.082	61.286	69.368
Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung	277	3.318	3.595	378	3.472	3.850	496	3.178	3.674	485	2.879	3.364	471	2.913	3.384
davon Verbrechen	192	1.734	1.926	247	1.707	1.954	225	1.628	1.853	268	1.527	1.795	241	1.507	1.748
davon Vergehen	85	1.584	1.669	131	1.765	1.896	271	1.550	1.821	217	1.352	1.569	230	1.406	1.636
Gesamtsumme aller gerichtlich strafbarer Handlungen	27.641	223.140	250.781	26.423	225.566	251.989	24.800	229.763	254.563	26.809	221.876	248.685	24.247	220.427	244.674
davon Verbrechen	4.089	25.430	29.519	3.900	25.332	29.232	3.765	27.138	30.903	4.191	25.553	29.744	3.903	26.250	30.153
davon Vergehen	23.552	197.710	221.262	22.523	200.234	222.757	21.035	202.625	223.660	22.618	196.323	218.941	20.344	194.177	214.521

Ermittelte Tatverdächtige – Altersstruktur in Prozent

	Jahr 2011		Jahr 2012		Jahr 2013		Jahr 2014		Jahr 2015		Veränderung des Anteils Jugendlicher
	14 - unter 18 Jahre	18 und älter	14 - unter 18 Jahre	18 und älter	14 - unter 18 Jahre	18 und älter	14 - unter 18 Jahre	18 und älter	14 - unter 18 Jahre	18 und älter	
Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben	8,4%	91,6%	7,8%	92,2%	6,9%	93,1%	6,9%	93,1%	6,8%	93,2%	-0,1
davon Verbrechen	8,7%	91,3%	7,4%	92,6%	8,2%	91,8%	8,1%	91,9%	9,6%	90,4%	1,5
davon Vergehen	8,4%	91,6%	7,8%	92,2%	6,9%	93,1%	6,9%	93,1%	6,8%	93,2%	-0,1
davon Delikte im Straßenverkehr	4,1%	95,9%	3,9%	96,1%	3,6%	96,4%	3,6%	96,4%	3,3%	96,7%	-0,4
Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen	14,9%	85,1%	13,9%	86,1%	12,3%	87,7%	12,7%	87,3%	12,6%	87,4%	-0,1
davon Verbrechen	15,5%	84,5%	15,6%	84,4%	13,8%	86,2%	15,9%	84,1%	15,4%	84,6%	-0,5
davon Vergehen	14,7%	85,3%	13,4%	86,6%	11,9%	88,1%	11,7%	88,3%	11,7%	88,3%	-0,1
Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung	7,7%	92,3%	9,8%	90,2%	13,5%	86,5%	14,4%	85,6%	13,9%	86,1%	-0,5
davon Verbrechen	10,0%	90,0%	12,6%	87,4%	12,1%	87,9%	14,9%	85,1%	13,8%	86,2%	-1,1
davon Vergehen	5,1%	94,9%	6,9%	93,1%	14,9%	85,1%	13,8%	86,2%	14,1%	85,9%	0,2
Gesamtsumme aller gerichtlich strafbarer Handlungen	11,0%	89,0%	10,5%	89,5%	9,7%	90,3%	10,8%	89,2%	9,9%	90,1%	-0,9
davon Verbrechen	13,9%	86,1%	13,3%	86,7%	12,2%	87,8%	14,1%	85,9%	12,9%	87,1%	-1,1
davon Vergehen	10,6%	89,4%	10,1%	89,9%	9,4%	90,6%	10,3%	89,7%	9,5%	90,5%	-0,8

24.6.11 Täter – Opfer - Beziehung

Jahr 2015	familiäre Beziehung in Hausgemeinschaft		familiäre Beziehung ohne Hausgemeinschaft		Bekanntschftsverhältnis		Zufallsbekanntschaft		keine		unbekannt		Gesamt	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben	6.359	17,5%	2.836	7,8%	10.199	28,1%	1.949	5,4%	14.078	38,8%	908	2,5%	36.329	100%
Verbrechen	102	17,1%	45	7,6%	179	30,1%	35	5,9%	219	36,8%	15	2,5%	595	100%
Vergehen	6.257	17,5%	2.791	7,8%	10.020	28,0%	1.914	5,4%	13.859	38,8%	893	2,5%	35.734	100%
Strafbare Handlungen gegen die Freiheit	4.133	18,2%	3.215	14,2%	8.044	35,4%	1.114	4,9%	5.875	25,9%	334	1,5%	22.715	100%
Verbrechen	542	27,9%	322	16,6%	588	30,3%	85	4,4%	387	19,9%	18	0,9%	1.942	100%
Vergehen	3.591	17,3%	2.893	13,9%	7.456	35,9%	1.029	5,0%	5.488	26,4%	316	1,5%	20.773	100%
Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen	17	1,0%	32	1,9%	249	14,7%	58	3,4%	1.286	75,9%	53	3,1%	1.695	100%
Verbrechen	17	1,0%	32	1,9%	249	14,7%	58	3,4%	1.286	75,9%	53	3,1%	1.695	100%
Vergehen	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung	379	21,7%	234	13,4%	740	42,4%	191	10,9%	186	10,7%	16	0,9%	1.746	100%
Verbrechen	370	21,8%	228	13,4%	725	42,7%	185	10,9%	174	10,2%	16	0,9%	1.698	100%
Vergehen	9	18,8%	6	12,5%	15	31,3%	6	12,5%	12	25,0%	-	0,0%	48	100%
Gesamtsumme aller gerichtlich strafbarer Handlungen	10.888	17,4%	6.317	10,1%	19.232	30,8%	3.312	5,3%	21.425	34,3%	1.311	2,1%	62.485	100%
Verbrechen	1.031	17,4%	627	10,6%	1.741	29,4%	363	6,1%	2.066	34,8%	102	1,7%	5.930	100%
Vergehen	9.857	17,4%	5.690	10,1%	17.491	30,9%	2.949	5,2%	19.359	34,2%	1.209	2,1%	56.555	100%

24.6.12 Fremdenkriminalität

Aufgliederung nach einzelnen Nationen

Jahr 2015	Ermittelte Tatverdächtige	Anteil an allen fremden TV in %	Anteil an allen TV in %
Rumänien	9.624	10,4%	3,8%
Deutschland	9.161	9,9%	3,7%
Serbien	8.568	9,2%	3,4%
Türkei	6.398	6,9%	2,6%
Bosnien-Herzegowina	5.232	5,6%	2,1%
Ungarn	4.348	4,7%	1,7%
Slowakei	3.573	3,9%	1,4%
Afghanistan	3.269	3,5%	1,3%
Polen	3.171	3,4%	1,3%
Russische Föderation	3.008	3,2%	1,2%

24.7. AFIS-Statistik 2015

AFIS National Datenbestand - Österreich (Stand 31.12.2015)	
Gesamt Zehnfingerabdrucke AFIS National gesamt	940.745
Gesamt daktyloskopische Tatortspuren (Einzelspuren)	89.907
Gesamt Spuren von Straftaten (Fälle)	41.629

AFIS National Neuzugang 2015	
Neuzugang Zehnfingerabdrucke	102.793
Neuzugang daktyloskopische Tatortspuren (Einzelspuren)	6.744
Neuzugang daktyloskopische Tatortspuren von Straftaten (Fälle)	6373

AFIS National Trefferstatistik Österreich 2015	
Personentreffer nach Personenzugängen Nationales AFIS	16.604
Davon geklärte Falschidentitäten (Personenerfassung mit Aliasdaten)	1.439
Personentreffer zu Tatortspuren	668

AFIS- EURODAC Trefferstatistik Österreich 2015	
Übermittlungen an Eurodacsystem (Speicherungen Artikel 9 und 14)	67.850
Dabei erzielte EURODAC- Treffer auf andere Staaten	43.171
Übermittlungen an Eurodacsystem (Suchanfragen Artikel 17)	12.067
Dabei erzielte EURODAC – Treffer auf andere Staaten	4.838

AFIS- Trefferstatistik Österreich Prümer Datenverbund im Jahr 2015	
Personentreffer nach Anfragen von Österreich – in Fremd AFIS	3.313
Spurentreffer nach Anfragen von Österreich – in Fremd AFIS	125
Erkannte Falschidentitäten	560
Erkannte bestehende Haftbefehle	282
Erkannte Aufenthaltsfeststellungsersuchen	120

24.8. Kriminaltechnische Untersuchungen 2015

BK 6.2.1 Referat Chemie		
	Akte	Einzelunter- suchungen
Suchtmitteluntersuchungen	1228	15148
Untersuchung von Brandrückständen	108	446
Lacke, Kunststoffe	140	2572
sonstige Untersuchungen	134	3771

BK6.2.2 Referat Physik		
	Akte	Einzelunter- suchungen
Brände	97	-
Raumexplosionen	3	-
Geräteuntersuchungen	9	-
Kohlenmonoxidunfälle	-	-
Werkzeugspuren	18	59
Schuhspuren	5	53
Schusswaffenerkennungsdienst	455	773
Schusswaffenuntersuchungen	70	514
Schussentfernung	4	16

BK 6.2.3 Referat Dokumenten- & Handschriftenuntersuchung		
	Akte	Einzelunter- suchungen
Urkundenuntersuchungen	872	1482
Sonstige Untersuchungen	85	~ 500
Handschriftenuntersuchungen	78	~1100
Urkundeninformationssystem ARGUS	227 Artikel	
Urkundeninformationssystem FADO	62 Artikel	

BK 6.2.4 Referat Biologie und Mikroskopie		
	Akte	Einzelunter- suchungen
Sonstige biologische Spuren	7	24
Untersuchungen von Fasern, Haaren Textilien	13	1883
Lenkerfeststellung nach Verkehrsunfällen	12	382
Schusshanduntersuchungen	40	788

BK 6 Daktyloskopisches Referenzlabor		
	Akte	Einzelunter- suchungen
Daktyloskopische-Spurenentwicklung	167	729

24.9. Schwerpunktaktionen „SOKO-Ost“ 2015

Anzahl der Streifen	1953
Streifen Uniformiert	975
Streifen Zivil	978
Festnahme von Straftätern	99
Einbruchsdiebstahl	16
Kfz-ED	1
Kfz-Diebstahl	11
Suchtmittelgesetz	9
Dokumentenfälschung	4
Schlepperei	34
Sonstige	24
Sicherstellungen	217
entfremdete Kfz	13
Suchtmittel	21
ge-/verfälschte Dokumente	14
Waffen	0
Sonstige	169
Festnahmen, verwaltungspolizeilich	569
Fremdenpolizeigesetz/Asylgesetz („illegal Aufhältige“)	563
Sonstige	6
Verwaltungsübertretungen	1645
verkehrspolizeilich	1015
fremdenpolizeilich	399
sonstige	231
Fahndungsanfragen	275.267
Davon positiv	175

24.10. Diensthundewesen

Polizeidiensthunde mit Spezialausbildung	
Spezialausbildung	Anzahl
Fährtenhunde	250
Suchtmittelspürhunde	95
Sprengstoffspürhunde	36
Leichen- und Blutspürhunde	19
Brandmittelspürhunde	22
Banknoten- und Dokumentenspürhunde	8
Lawinenverschüttetensuchhunde	12
Zugriffshunde	7

Einsatz von Polizeidiensthunden:	
präventive Streifenföätigkeit im Überwachungsbereich	233009,33 Std
Objekt- und Personenschutz	48408
Personensuche	5445
Gegenstandsuche	2574
Föahrtensuche	1355
Suchtmittelsuche	5029
Sprengstoffsuche	1674
Leichensuche	159
Lawinenverschüttetensuche	13
Brandmitteleinsätze	286
Banknoten- und Dokumentensuche	108
Einsätze von Zugriffshunden	49
sonstige Interventionen	1619

Polizeidiensthunde – Suchtmittelfunde	
Suchtmittelfunde	Menge
Cannabisprodukte	324125,78 Gramm
Heroin	31025,69 Gramm
Kokain	12146,37 Gramm
Amphetamine	32036,49 Gramm
Ecstasytabletten	4259 Stück

24.11. Aus- und Fortbildung - Sicherheitsakademie

Berufsbegleitende Fortbildungen

- Seminarprogramm 2015: insgesamt 30 zentrale Fortbildungsveranstaltungen für unterschiedliche Zielgruppen der Exekutive und des Allgemeinen Verwaltungsdienstes
- Fortbildungswoche für Exekutivbedienstete der Landespolizeidirektionen
- Fachausbildung für den Kriminaldienst
- Seminarreihe „Führung und Verantwortung leben im BMI“
- Seminarreihe „A World Of Difference“ in Kooperation mit der Anti-Defamation-League (ADL)
- Lehrgang „Die Polizei in der Migrationsgesellschaft - Vom Umgang mit Vielfalt“ in Kooperation mit der Wiener Volkshochschulen GmbH/Internationales Zentrum für Kulturen und Sprachen.
- FH-Lehrgang „Wirtschaftskriminalität & Cybercrime“ in Kooperation mit dem BM für Finanzen und der FH Wr. Neustadt
- FH-Lehrgang „Polizeiliches Lehren“ für Lehrende der Sicherheitsakademie in Kooperation mit der FH Wr. Neustadt
- Ausbildung der Verbindungsbeamten (Polizeiattachés)

Führungskräfteausbildung

- FH-Master-Studiengang „Strategisches Sicherheitsmanagement“ in Kooperation mit der Fachhochschule Wiener Neustadt
- „Strategic Gaming 2015“: strategisches Planspiel in Kooperation mit der Landesverteidigungsakademie des Österreichischen Bundesheeres (LVAK), der Diplomatischen Akademie und des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten.

Fremdsprachenausbildung

- Fremdsprachenkurse und/-seminare zum Teil in Kooperation mit dem Sprachinstitut der Landesverteidigungsakademie des Österreichischen Bundesheeres (LVAK)
- Einstufungsprüfungen für Englisch sowie für „sonstige Fremdsprachen“

Zivilschutz

- Schulungen für Strahlen- und Luftspürer
- Schulungen für Gefahrenstoffkundige Organe (GKO)
- Schulungen im Rahmen des Staatlichen Krisen- und Katastrophenschutzmanagements (.SKKM)

Wissenschaft und Forschung

Wissenschaftliche Projekte

- „Kriminalstatistik Neu“
- „Demografische Entwicklung und öffentliche Sicherheit“
- KIRAS-Projekt „PRIMSA“ – Prävention und Intervention bei Menschenhandel zum Zweck sexueller Ausbeutung
- KIRAS-Projekt “Entwicklung einer softwaregestützten Methode zur netzwerkbasierten Analyse und Messung von sozialer Kohäsion und Resilienz von kritischen Systemen”
- „Subjektives Sicherheitsgefühl“ (SUSI III)
- KIRAS-Projekt JA_SICHER – JugendArbeit im öffentlichen Raum als mehrdimensionale Sicherheitsmaßnahme: Ansätze zur Wirkungsevaluation
- ISEC-Projekt “Central European Police College Online Website and Organized Crime Course English – CEPOOCEN”

Publikationen

- .SIAK-Journal – Zeitschrift für Polizeiwissenschaft und polizeiliche Praxis
- IWF-Newsletter
- .SIAK-Journal „International Edition 2015 “
- 50 Jahre Auslandseinsätze der Polizei

Internationale polizeiliche Bildungsmaßnahmen

Mitwirkung an internationalen Bildungsaktivitäten bei:

- **AEPC** (Association of European Police Colleges)
- **MEPA** (Mittleuropäische Polizeiakademie)
- **CEPOL** (Europäische Polizeiakademie)
- **FRONTEX** (Europäische Agentur für die operative Zusammenarbeit an den Außengrenzen)

Durchführung von bi- und multilateralen polizeilichen Bildungsaktivitäten, Praktika, Studienbesuchen und Hospitationen mit den **mittel- und osteuropäischen Ländern**.

24.12. Anzeigen im Rahmen von Demonstrationen

- Im Zusammenhang mit **angezeigten** Demonstrationen:

35 nach § 19 iVm § 2 VersammlungsG

1 nach § 19 iVm § 7 VersammlungsG

12 nach § 19 iVm § 9/1/1 VersammlungsG

1 nach § 19 iVm § 9/1/2 VersammlungsG

1 nach § 19 iVm § 9a 1. Fall VersammlungsG

12 nach § 19 iVm § 11/1 VersammlungsG

1 nach § 19 iVm § 11/2 VersammlungsG

1 nach § 19 iVm § 14/1 VersammlungsG

12 nach § 81 SPG

4 nach § 82 SPG

21 nach § 83 StGB

17 nach § 84 StGB

1 nach § 87 StGB

2 nach § 89 StGB

3 nach § 105 StGB

10 nach § 107 StGB

14 nach § 125 StGB

1 nach § 126 StGB

1 nach § 127 StGB

9 nach § 269 StGB

1 nach § 270 StGB

1 nach § 274 StGB

1 nach § 275 StGB

7 nach § 278/1u.2 StGB

2 nach § 282 StGB

66 nach § 284 StGB

476 nach § 285 StGB

2 nach § 11 WaffG

4 nach § 50 WaffG

24 nach § 3g VerbotsG

6 nach § 78 c StVO

1 nach § 82 iVm § 94 d Z 9 iVm § 95 Abs 1 lit g StVO

1 nach § 38 PyroTG

2 nach § 39/1 PyroTG

1 nach § 27 SMG

2 nach § 1/1 WLSG

2 nach § 1/2 WLSG

1 nach § 1/1 OÖ PolStG.

- Im Zusammenhang mit **nicht angezeigten** Demonstrationen:

73 nach § 19 iVm § 2 VersammlungsG

1 nach § 19 iVm § 7 VersammlungsG

3 nach § 19 iVm § 8 VersammlungsG

88 nach § 19 iVm § 14/1 VersammlungsG

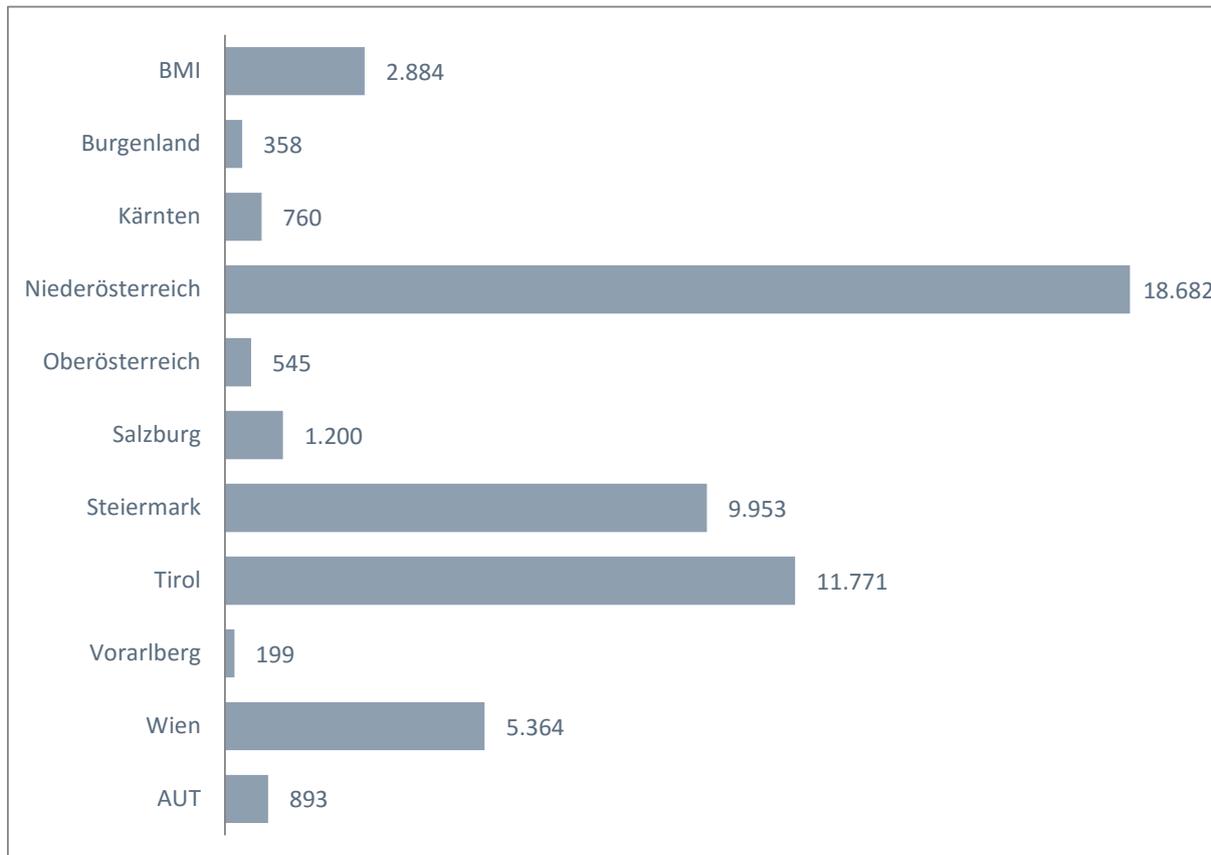
7 nach § 81 SPG

1 nach § 125 StGB

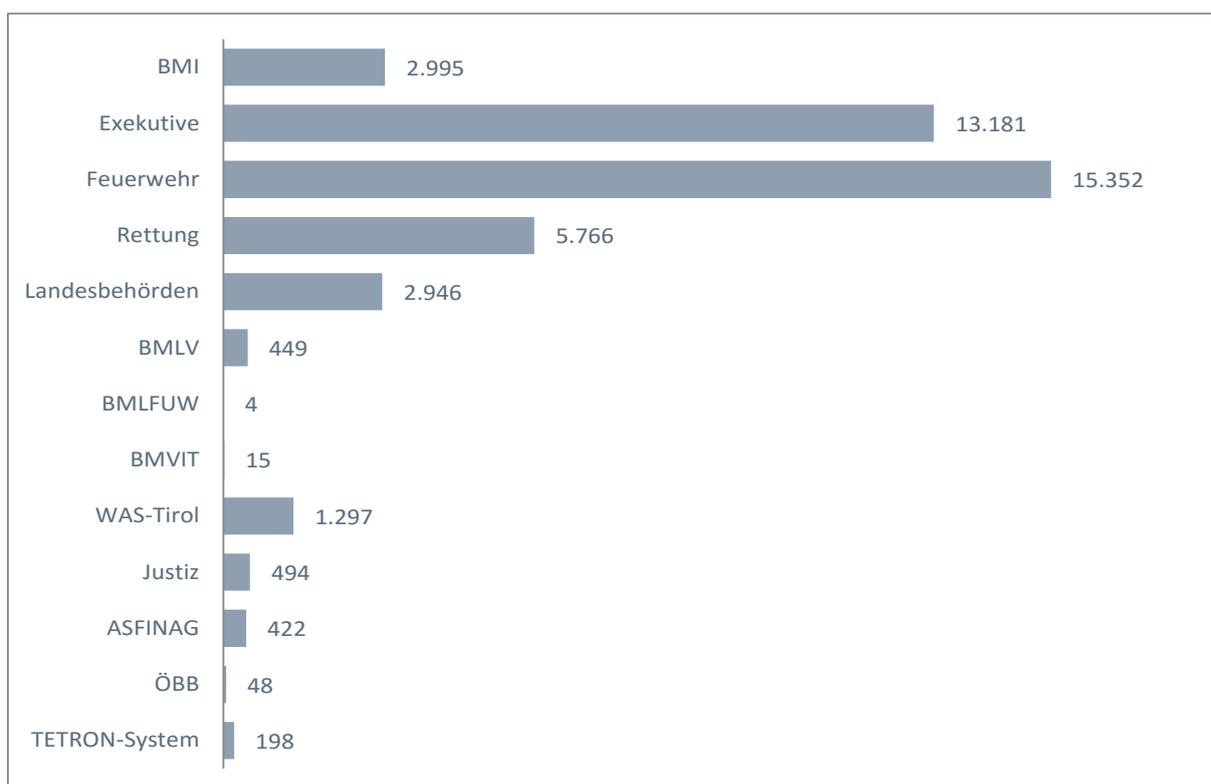
6 nach § 285 StGB

24.13. Digitalfunk BOS Austria

Endgeräte nach Einsatzort



Aufstellung der Endgeräte nach Bedarfsträger



Standorte (Basisstationen)

Aufstel- lungsort	Freifeld	Tunnel	ÖBB-Tunnel	U-Bahn	Gesamt
Mobile Sites	6				6
Wien	24	1	4	57	86
Vlbg	2		1		3
Tirol	194	13	7		214
Stmk	213				213
Sbg	21	1			22
OÖ	1				1
NÖ	377	2	5		384
Kärnten	8				8
Bgld	1				1
Gesamt	846	17	17	57	937

24.14. Automationsunterstützte Datenverarbeitung**Personenfahndung und Personeninformation**

Personenfahndung/-Personeninformation	
Datenbestand	
Anzahl der Personen gesamt	263.118
Männlich	218.391
Weiblich	44.727
Neuzugänge	48.874
Berichtigungen	311.636
Anfragen	16.030.343
Updating	570.588

Personenfahndungen

Personenfahndungen			
	gesamt	offen	Neuzugang
Festnahmen	24.857	8.306	3.895
Aufenthaltsermittlungen	169.189	95.168	19.380
Abgängige	47.957	2.122	8.101
Gesamt	242.003	105.596	31.376

Personeninformationen

Personeninformationen			
	gesamt	offen	Neuzugang
Gefährderdatei	1.333	810	103
Gewalttäter Sportgroßveranstaltungen	135	31	29
Observationen	8.588	2.299	2.005
Reisedokumente	3.130	1.862	212
Suchtgiftinformationen	29.056	5.196	3.818
Waffenverbote	70.117	64.570	8.736
Gesamt	112.359	74.768	14.903

Betreuungsinformationssystem (BIS/GVS)

Leistungsberechtigte Personen Standesmeldung per 01.01.2016	
Bundesland	Personen
Burgenland	2.228
Kärnten	4.095
Niederösterreich	12.868
Oberösterreich	10.967
Salzburg	3.961
Steiermark	9.023
Tirol	5.651
Vorarlberg	3.449
Wien	18.589
Erstaufnahmestelle Ost	4.920
Erstaufnahmestelle West	1.798
Erstaufnahmestelle Ausland	489
leistungsberechtigte Personen gesamt	78.038

Identitätsdokumentenregister (IDR)

Anfragen	2.253.781
DOKUMENTENTYP	ANZAHL
Kinderpass (biometrisch)	180.979
Diplomatenpass mit Fingerprint	795
Reisepass mit Fingerprint	465.351
Dienstpass mit Fingerprint	1.319
normaler (alter) Reisepass	2
Notfallpass (§4a) hell (mit MRZ)	16.974
Personalausweis Jugendlicher	20.896
Personalausweis Plastik	104.652

Vollziehung des Waffengesetzes (ZWR)

Zentrales Waffenregister (ZWR)	
Anfragen	884.778
Updating	540.726
Personen gesamt	587.991
Männlich	516.592
Weiblich	71.399
Waffenpass	129.112
Waffenbesitzkarte	290.164
Waffenschein	1.041
Waffenverbot	71,139
Aufrechte Waffen Kategorie A	6.992
Aufrechte Waffen Kategorie B	376.367
Aufrechte Waffen Kategorie C	494.263
Aufrechte Waffen Kategorie D	54.083



BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES